

**HMS.
1296**

HMS. 1296

L a t e i n i s c h e s
L e s e b u c h

für die
ersten Anfänger,

nebst

den Anfangsgründen der Grammatik.

Herausgegeben

von

D. Friedrich Gedike,

gewesenen Königl. Preuß. Oberkonsistorial, und Oberschulrath,
Direktor des Berlinisch, Könlischen Gymnasiums, und Mit-
glied der Königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften,
wie auch der Akademie der Künste.

Sechzehnte rechtmäßige Auflage.

Mit Königl. Sächsischer Freiheit.

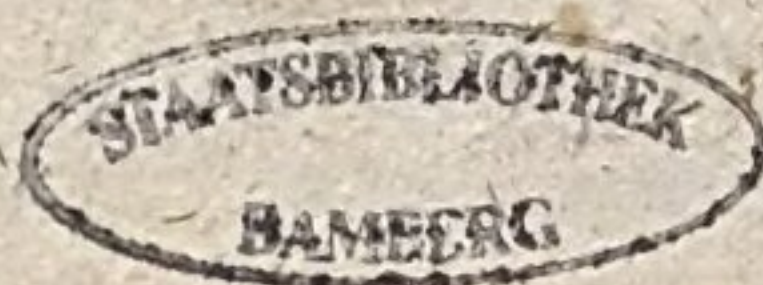
Berlin, 1813.

Bei August Myllus, Buchhändler in der Brüderstraße.

(Preis 6 Gr.).

Von Hrn. H. Tönnig

§ 2011/1116



Vorrede zur ersten Auflage.

Dies Buch hat mit dem kürzlich von mir herausgegebenen griechischen Lesebuch Veranlassung, Absicht, Plan, und die ganze innere und äußere Einrichtung gemein. Dieselben Grundsätze, denen ich bei jener Sammlung gefolgt bin, haben mich auch hier geleitet, und ich verweise daher ist auf meine jenem, schon in mehreren Schulen eingeführten, Buche vorgesezten Vorrede. Interesse und Unterhaltung für die Knabenseele, Leichtigkeit, Kürze und Abwechslung, moralische Bildung, gelegentliche Beförderung des Erlernens und Wiederholens vieler nützlichen und nothwendigen historischen Kenntnisse, Erleichterung der Vorbereitung und Wiederholung, sind auch hier wie dort meine vornehmsten Gesichtspunkte gewesen. Man hat freilich der lateinischen Elementarbücher noch weit mehr als der griechischen. Indessen schmeichle ich mir dennoch, durch Vermehrung derselben keine ganz unnütze Arbeit unternommen zu haben. Mit einem ganzen klassischen Autor kann man, dünkt mich, im Lateinischen mit Kindern noch weit weniger anfangen, als im Griechischen, weil jeder zu viel historische Kenntnisse voraussetzt, als daß er hinlängliches Interesse für den Anfänger haben könnte, auch keiner ganz so leicht ist, als der erste Anfang mit einem Kinde erfordert; ob es gleich freilich im Ganzen besser wäre die Erlernung der lateinischen Sprache erst mit schon etwas herangewachsenen Lehrlingen und erst nach Erlangung eines Vorraths von historischen Kenntnissen anzufangen. Manche andere Bücher und Sammlungen sind für den Knaben zu trocken oder zu ernsthaft, und enthalten eine zu abgezogene, bloß in Sentenzen oder Regeln im allgemeinen ohne individuelle Anschaulichkeit vorgetragene Moral. Manche aber sind zum ersten Unterricht zu schwer, noch andere für gewöhnliche Schulen, wo Kinder reicher und armer Eltern durch einander unterrichtet werden, zu theuer, oder sie enthalten zu lange Abschnitte und zu wenig sichtbare Ruhepunkte, die, um der Ermüdung des Lehrlings vorzubeugen, durchaus nothwendig sind.

Da in unsern Schulen, nach der von einzelnen Lehrern nicht füglich abzuändernden Anordnung und Observanz, auch

diejenigen noch immer lateinisch lernen müssen, die nicht zum gelehrten Stande bestimmt sind: so kann nun doch für diese die lateinische Lehrstunde bei dem Gebrauch dieses Buchs in sofern, wie mich dünkt, sehr vortheilhaft werden, daß dadurch nicht nur mancher gute moralische Grundsatz, sondern auch viele nützliche und angenehme Kenntnisse in die Seele des Knaben kommen, die ihm auch dann noch nützen, wenn ihm sein bald vergessenes Latein nichts mehr nützt.

Bei dem ersten Abschnitt oder den Fabeln hab' ich größtentheils, nur mit einiger Veränderung, des Camerarius Uebersetzung der äsopischen Fabeln gebraucht; einige sind mit einiger Abänderung aus dem Phädrus entlehnt. Die Erzählungen sind theils aus lateinischen Schriftstellern, vornehmlich aus dem Cicero, Gellius und Plinius gesammelt, theils aus griechischen, vornehmlich dem Plutarch. Daß ich mir bei den ersten zuweilen die Freiheit genommen, etwas das mir zu schwer für den Anfänger schien, entweder wegzulassen, oder mit einem leichtern Ausdruck oder Wendung zu vertauschen, wird mir kein erfahrener und denkender Jugendlehrer zum Verbrechen machen, da dadurch für das leichtere Fortrücken des Anfängers gesorgt worden, der zu bald bei Schwierigkeiten ermüdet. Zu diesen Schwierigkeiten aber muß man nicht wirkliche Eigenthümlichkeiten der lateinischen Sprache rechnen, als den Gebrauch der Participien, die Konstruktion der ablativi consequentiae, des Affusativs mit dem Infinitiv u. s. w., die auch in einem Elementarbuch nicht fehlen dürfen, und sich auch wirklich dem Anfänger bald begreiflich machen lassen. — Die über die Fabeln und Erzählungen gesetzten Ueberschriften sollen theils dazu dienen, die Aufmerksamkeit der Lehrlinge zu erregen, theils sollen sie dem Lehrer einen Wink geben, auf welche Hauptidee er die gelesene Fabel oder Erzählung vornehmlich anzuwenden habe. Denn es sollte mir sehr leid thun, wenn irgend ein Lehrer mein Buch zu weiter nichts gebrauchen wollte, als exponiren zu lassen, ohne die Gelegenheiten, die es ihm darbietet, zur Ausbildung des Herzens und zur Bereicherung des Verstandes seiner Lehrlinge zu nutzen.

Der letzte Abschnitt, der Merkwürdigkeiten aus der Natur enthält, ist zwar zum Theil aus dem Plinius, Columella, Cicero, Gellius, zum Theil aber auch aus neuern Schriftstellern genommen. Viele Abschnitte sind meistens wörtlich
aus

aus dem ersten Theil des von Hrn. Prof. Schük herausgegebenen lateinischen Elementarwerks entlehnt, welchem (besonders zum Privatunterricht) ungemein schätzbaren Buche ich das meinige nicht an die Seite gesetzt haben würde, wenn es nicht für gewöhnliche Schulen zu kostbar wäre. Einige andre Abschnitte sind mit einiger Veränderung aus Herrn Röchlings Chrestomathie, einige aus dem Spectaculum naturae et artium, einige am Ende befindliche aus des Herrn Oberkonsistorialraths Büsching Liber latinus entlehnt. Verschiedne hab' ich selbst ausgearbeitet oder doch erweitert, und sie der Fassung und dem Interesse der Anfänger anzupassen gesucht.

In das Register hab' ich alle Wörter ohne Ausnahme zusammengetragen, weil ich voraussetzen mußte, daß die wenigsten Knaben, die das Buch gebrauchen werden, schon ein Wörterbuch haben. Zwar hätte ich gern die Wörter noch ausführlicher erklärt, gern die Bedeutungen mehr auf Etymologie zurückzuführen gesucht, auch häufiger die schwereren und auffallendern Abänderungen der Wörter angezeigt, wenn ich nicht den Raum hätte sparen wollen, um theils den Preis des Buchs nicht höher werden zu lassen, als die Schulbücher in den untern Klassen gewöhnlicher Schulen sein dürfen, wenn alle Schüler sie haben sollen; theils weil ich voraussetze, daß der Unterricht des Lehrers das fehlende ersetzen werde. Vielleicht wird man ein und das andre Wort in dem Register vermissen; allein dies ist bei einer Arbeit der Art durchaus unvermeidlich, und überdies kann der Fall so häufig nicht sein, da ich für jeden Buchstaben besonders den ganzen Text durchgelesen. — Uebrigens wird es mir sehr erwünscht sein, wenn dies Buch, das zunächst für die zwei letzten Klassen des hiesigen Friedrichswerderschen Gymnasiums bestimmt ist, auch auf andern Schulen nicht ohne Nutzen gebraucht werden sollte. Berlin, den 18ten April 1781.

Vorerinnerungen zu den folgenden Ausgaben.

Zur 2ten. (Jun. 1783). In dem Wortregister dieser Ausgabe hab' ich nur einige Veränderungen gemacht. Die Bedeutungen der Wörter genauer zu entwickeln, wie wol

einer und der andere gewünscht hat, erlaubte die Bestimmung des Buches nicht. Ich mußte mich größtentheils begnügen, dem Lehrling bei seiner Vorbereitung die hier Statt findende Bedeutung anzugeben, und konnte mich, um den Raum zu schonen, nicht darauf einlassen, alle Bedeutungen eines Wortes an einander zu knüpfen. Dies kann ohnedies weit besser beim mündlichen Unterricht des Lehrers geschehen. Auch verbot mir der Raum, bei mehreren Bedeutungen eines Worts immer genau die Stellen anzuzeigen, wo es die und wo es jene Bedeutung habe. Ueberdies ist es eine nicht unschickliche Uebung des Scharfsinns, den Lehrling bei mehreren Bedeutungen rathe zu lassen, welche auf die Stelle, die er grade liest, am besten paßt.

Daß übrigens die Einführung dieses Buchs in so viele Schulen irgend einen gewinnsüchtigen Nachdrucker reizen würde, einen Eingriff in das Eigenthum des rechtmäßigen Verlegers zu thun, war freilich leicht vorauszusehn. Aber daß der gewissenlose Mann frech genug sein würde, sich mit Nennung seines Namens öffentlich gleichsam selbst zu brandmarken, das hätte ich wenigstens nicht vermuthet. Gleichwohl hat der Faktor der Fürstlichen Regierungs-Buchdruckerei zu Darmstadt kein Bedenken getragen, sich mit Nennung seines Namens Wille öffentlich zu dem daselbst herausgekommenen Nachdruck zu bekennen. Doch ist es ja sehr natürlich, daß auch die Nachdrucker aufhören das Licht zu scheuen, da ja mehrere unserer Schriftsteller ihre Paradoxensucht so weit treiben, dem Nachdruck das Wort zu reden, und ihn mit einem Bollwerk von scheinbaren Sophistereien zu verschanzen.

Zur 3ten (Sept. 1784.) Diese Ausgabe hat theils hie und da einige Abänderungen des Ausdrucks, theils einen nicht unbeträchtlichen Zusatz, nemlich einen mythologischen Abschnitt, erhalten.

Zur 4ten. (Aug. 1786). Diese Ausgabe hat vorn einen kleinen Zusatz von lauter einzelnen kleinen Sätzen erhalten, nach denen jeder Lehrer leicht mehrere ähnliche bilden wird, ohne, wie es gewöhnlich geschieht, durch ganz leere, nüchterne, oder wol gar sinnlose Formeln die Kinderseele zu foltern &c.

Zur 6ten. (Nov. 1789). Auf Ersuchen der rechtmäßigen Verlagshandlung habe ich dieser neuen Auflage, außer
ändern

andern Vermehrungen, durch Hinzufügung einer kurzen Grammatik einen, wie mich dünkt, nicht unbeträchtlichen Vorzug vor den fünf ältern Ausgaben gegeben. Ich habe darin das für einen Anfänger nöthigste und wissenschaftlichste zusammenzudrängen gesucht. Ueberall setzte ich indessen, wie bei der meinem französischen Lesebuche beigelegten Grammatik, Lehrer voraus, denen es weder an Kenntniß der Sprache, noch an Beurtheilung und guter Methode fehlt, um überall, wo es nöthig, zu erklären, erläutern, suppliren u. s. w. Kurz, um diese kleine Grammatik bloß als einen Leitfaden zu gebrauchen. Es giebt ja überhaupt nicht leicht ein Studium, das, je nachdem der Lehrer beschaffen ist, dem Lehrling so widrig, unnütz und schädlich, oder so angenehm und nützlich werden kann, als das Studium der Grammatik. Für den Anfänger sind die gewöhnlichen Grammatiken schon durch ihre zu große Ausführlichkeit abschreckend. Auch die meinige dürfte vielleicht eher zu viel als zu wenig enthalten.

Zur zwölften. (Jan. 1803). Da dieses Buch nunmehr binnen ein und zwanzig Jahren bereits zwölf starke Auflagen erlebt hat, so würden beträchtliche Veränderungen und Zusätze zweckwidrig, und dem Gebrauch der ältern Ausgaben hinderlich sein. Indessen sind immer hie und da kleine Verbesserungen und Zusätze angebracht worden, um das Schulbuch des fortdauernden großen Beifalls, den es seit seiner ersten Erscheinung gefunden, würdig zu erhalten. Dieser Beifall hat freilich zugleich eine Menge Nachdrücke und Nachahmungen veranlaßt, und noch jede Messe erscheinen neue lateinische Lesebücher. Desto mehr freut es mich, daß demungeachtet das meinige noch nicht unnöthig und unnütz geworden, sondern fortgesetzt in allen Gegenden Deutschlands beim öffentlichen und Privatunterricht gebraucht wird, ja auch außer Deutschland Beifall gefunden, wie unter andern die Umarbeitungen in Dänemark u. Ungarn, auch ganz neuerlich in Schweden beweisen, wo man, mit Beibehaltung des Textes die Ueberschriften, Anmerkungen, Worterklärungen und die Sprachlehre in die Landessprache übergetragen hat.

F. G.

Vorerinnerung zur 14ten Auflage.

Gegenwärtiges Lesebuch erscheint nunmehr, nach des verdienst-

Dienstvollen Verfassers Tode, bereits zum zweitenmale und zwar diesmal mit Verbesserungen, welche mir es zur Pflicht machen dem Publikum mit einigen Worten Rechenschaft davon abzulegen.

Unter den seltenen Vorzügen meines vereinigten Freundes kann ich mit voller Ueberzeugung einen wahrlich nicht gemeinen nennen: seine große Empfänglichkeit für Berichtigungen und Einwendungen jeder Art, und seine Bereitwilligkeit sie zu thun. In der bedeutenden Reihe von Jahren, während welcher ich dem Vielbeschäftigten bei der Korrektur seiner Lehrbücher behülflich war, hat er von den mancherlei Bemerkungen, die sich mir darboten, jedesmal mit der Unbefangenhait Gebrauch gemacht, die der Offenheit, womit ich sie äußerte, entsprach. Und wo er es nicht that, da hatte er gewiß entweder Recht, oder es war einer von den tausend Fällen wo eine zwiefache Ansicht nicht nur möglich, sondern gewöhnlich ist. Das Recht, mit dem ich als Uebernehmer der Gedikischen Arbeit aufträte, gründet sich also einerseits auf des Verfassers vollkommenes Zutrauen, durch dessen Erinnerung ich mich fortdauernd geehrt fühle, anderntheils eben auf jene Bekanntschaft mit Gedikens Ansichten, welche denjenigen, die sie theilen, Bürge sein kann, daß sie in gegenwärtiger Ausgabe nichts geändert finden werden, was dazu beitragen konnte ihnen dies Lehrbuch zu empfehlen. Natürlich muß eben diese Erklärung dienen, mich bei denjenigen zu rechtfertigen, welche, nach ihrer Einsicht, vielleicht noch manches auszusetzen finden werden.

Daß aber zu des Verfassers Lebzeiten in den letzten Ausgaben nur wenig, und nun auf einmal, in dieser Vergleichung wenigstens, so viele Aenderungen gemacht worden, steht mit meinen obigen Versicherungen in keinem Widerspruch. Gedike wußte sehr gut, daß seine Lesebücher mancher Verbesserungen bedurften; er hatte die ernstliche Absicht sie anzubringen; er wartete auf eine Zeit der Muße welche durchaus erfordert wird, um mit wohl überdachtem Plan ein solches Lehrbuch von Anfang an in dieser Absicht durchzugehen, und die Aenderungen gleichmäßig, und überall in praktischer Hinsicht, anzubringen. Aber die Muße kam nie; jede neue Auflage überraschte ihn unvorbereitet; und auch ich, der zwischen der Zeit keine Veranlassung hatte, mich mit diesen Büchern zu beschäftigen, konnte nur zu solchen weniger tief

tief eingreifenden Aenderungen Gelegenheit geben, wie sie während der Korrektur angebracht werden können.

Eine Rücksicht, welche den Verfasser hiebei einigermaßen beruhigte, war (wie aus seinen eignen Vorreden erhellet) diese, daß bei der in Schulen unvermeidlichen Verbindung der ältern Ausgaben mit den neuen, durch jede wesentliche Veränderung allerlei Unbequemlichkeiten entstanden sein würden. Aber wo würde es mit menschlichen Einrichtungen aller Art hinkommen, wenn solche sonst billige Rücksichten nicht von Zeit zu Zeit entfernt würden?

Ich habe also dieses Geschäft übernommen. Doch bitte ich aus dem Gesagten nicht auf allzu große Veränderungen zu schließen. Die ganze Einrichtung ist unverändert geblieben; kein Artikel im Lesebuche ist weggefallen, keiner hinzugesetzt. Nur einzelne Theile gewisser Artikel bedurften einer Umarbeitung, und dadurch hat sich denn die Seitenzahl gegen das Ende hin etwas verschoben.

Die Aenderungen selbst reduzieren sich auf 3 Klassen:

1) in Absicht der Sachen. Hier erfoderten besonders die naturwissenschaftlichen Abschnitte die bedeutendste Reform, da diese in den vorigen Ausgaben aus Büchern genommen waren, welche zum Theil Resultate enthielten, die den icht im allgemeinen Umlauf befindlichen geradezu widersprachen. Hiebei mußte aber die (nicht von allen Pädagogen beobachtete) Rücksicht genommen werden, daß nicht schlechtweg jede mangelhafte Ansicht älterer Zeiten, dem Jünglinge gänzlich entrückt werden muß. Jene Vorstellungen haben häufig in unserer Gedankenreihe und im gewöhnlichen Leben so vielfach Wurzel geschlagen, daß man den Schüler oft absichtlich durch den Irrthum hindurch erst zur Wahrheit muß gelangen lassen. Im historischen Theil des Unterrichts, ist dies noch weit mehr der Fall. Verständige werden die Beurtheilung prüfen, mit welcher ich die alte Vorstellung, hier unumwunden ließ, dort mit einem Wink begleitete, und an andern Stellen sie gänzlich gegen das Neue vertauschte.

2) In Absicht der Sprache. Es ist keine leichte Aufgabe, Aufsätze für die erste Uebung so einzurichten, daß sie zugleich faßlich und rein seien. Alle Lesebücher der Neuern haben die aus dieser Schwierigkeit fließenden Nachtheile erfahren. Das gegenwärtige besonders in seinen ersten und letzten Abschnit-

schnitten, die größtentheils aus der Feder neuerer Schriftsteller geflossen sind. Mit jeder Auflage erfuhr es daher auch bisher Aenderungen in dieser Hinsicht, und wird sie ferner erfahren. Eine Haupt-Durchsicht war aber zunächst großes Bedürfniß; und diese hab' ich größtentheils einem Freunde überlassen, der hierin weit größere Einsichten besitzt als ich. Die Lehrer werden sich die häufigen Varianten, welche ihnen im Unterricht daraus erwachsen werden, desto eher gefallen lassen, da sie ihnen sogar Stoff zur Belehrung darbieten können.

2) In Absicht der Methode. Hier kommen besonders die den Abschnitten beigefügten kleinen Nötchen und Verweisungen auf die Hauptform in Betracht. Was sich über die Zweckmäßigkeit dieser hin und her reden ließe, ist mir wohl bekannt; aber eben deswegen nahm ich mir weiter nichts heraus, als daß ich diese kleinen Hülfsmittel, durch eine sorgfältigere Anlage, von vorn nach hinten allmählich abnehmen ließ. In Zusehung und Umänderung mancher kleinen Noten verfuhr ich, wie ich schon bei Lebzeiten des Verf. immer freie Gewalt hatte.

Keinen unbedeutenden Vorzug hoff' ich auch diesem Lehrbuche gegeben zu haben durch die Beifügung der prosodischen Zeichen im Wörterbuche auf den zweifelhaften Stellen (deren Auswahl ich nach meiner Einsicht anstellte; denn auf alle wollte ich sie absichtlich nicht setzen) und durch den kleinen prosodischen Abschnitt zu Ende der Grammatik. Diese letztere hat ebenfalls durchgängig solche Aenderungen und Einschaltungen erfahren, von welchen ich mir bewußt war, daß sie der Verfasser selbst würde gebilligt haben. — Auch hat das Wörterbuch im Uebrigen, außer den Zusätzen, welche durch die Aenderungen im Buche selbst nöthig wurden, manche Berichtigungen erfahren. Aber dem ungeachtet darf ich nicht verschweigen, daß dieser Theil der wesentlichsten Verbesserungen noch bedarf. Diese können aber nur aus einer vollständigen und mühsamen, ganz von vorn angestellten Ausarbeitung erwachsen, wozu ich, für diesmal, wenigstens, die nöthige Muße nicht hatte. Berlin im Januar 1807.

Buttmann.

Zur 15ten und 16ten. (Mal 1810 und Jul. 1812). Diese Auflagen haben keine bedeutende Veränderung erfahren.

I.

Einzelne Vermischte Sätze,

nach denen

jeder Lehrer leicht mehrere für seine Schüler machen wird.

Terra est rotunda et globosa.
Leo est generosus.
Lupus est rapax, crudeliset insatiabilis.
Cervus est timidus.
Vulpes est astuta.
Ovis est patiens.
Lepus est timidus.
Canis fidelis est et docilis.
Felis est blanda et insidiosa.
Luscinia est canora.
Formica laboriosa est.

Omne animal sensus habet.
Hominis figura omnium animalium formam vincit.
Homo constat duabus partibus, animo et corpore.
Habemus quinque sensu: visum, auditum, gustum, olfactum, tactum.

Videmus oculis, audimus auribus, olfacimus naso, gustamus lingua, sentimus toto corpore.

Coecus non cernit, surdus non audit, mutus non loquitur.

Quatuor sunt elementa: ignis, aer, aqua, terra.
Quatuor plagae coeli sunt: oriens, meridies, occidentens, septentrio.

Quatuor sunt anni tempestates: ver, aestas, autumnus, hiems.

Ver est amoenissimum anni tempus.

Vere virescunt arbores in silvis hortisque, et graminen atque flores in pratis.

Aestate seges matura demetitur et horreis conditur.

Autumno colliguntur uvae et arborum fructus.

Autumno decidunt folia arboribus.

Autumno venator in silvis insidiatur leporibus, cervis, apris, aliisque feris.

Hiems nive tegit agros et flumina glacie.

Sol terram luce sua illustrat.

Sol lucet interdiu, luna splendet noctu cum stellis.

Luna lucem a sole accipit.

Sol multo major est quam terra.

Lunae magnitudo minor est quam terrae.

Luna varias mutationes lucis habet.

Cometae rari et ob hoc mirabiles sunt.

Aër terram cingit.

Nubes pendent in aëre et terram pluvia irrigant.

In nubibus gignuntur fulgura.

Terra fert arbores, flores, variosque fructus.

Terra vestita est floribus, herbis, frugibus.

Alii flores delectant odore, alii solo colore.

Fontes montibus decurrunt.

Altissimi Europae montes in Helvetia inveniuntur.

Orbis terrarum divisus est in terram continentem et mare.

Mare terram cingit.

Aqua marina est salsa.

Terra est plenissima medicamentorum salutarium.

Sub terra nascuntur metalla.

Aurum est gravissimum omnium metallorum.

Ferrum, metallum utilissimum, in omnibus fere terris reperitur.

Omnis arbor in tres partes dividi potest, in radicem truncumque et ramos.

Vinum nonnisi in calidis regionibus provenit.

Quaenam terrae abundant bono vino? Gallia, Hispania, Pannonia.

Germania antiquissimis temporibus carebat vino.

Uvae Hispaniae sunt dulciores quam Galliae.

Gemmae Indiae sunt pretiosiores gemmis Europae.

Animalia eunt, currunt, saliant, repunt, volant, natant.

Aves volant sub nubibus.

Pisces natant in aqua.

Quaedam animalia totam dormiunt hiemem.

x

Animalia armis a natura sunt instructa, quibus se contra vim defendunt.

Arma animalium sunt cornua, dentes, ungues, rostra, ungulae.

Bos se defendit cornibus, equus pedibus, aper dentibus.

Alimentum feris praebent gramina, herbae, radices, folia, frumenta, caro.

Tegumenta et vestimenta animalium sunt varia.

Alia animalia habent pilos, ut equi, boves, canes; alia villos, ut urfi; alia lanam, ut oves; alia fetas, ut porci; alia pennas, ut aves; alia squamas, ut pisces; alia cutem valde lubricam, ut serpentes.

Hominem vehit equus, alit bos, vestit ovis, custodit canis.

Hominem imitatur simia.

Castor mirificam domum sibi aedificat.

Ursus arbores ascendit.

Urfi habitant in frigidis regionibus Europae.

Talpa sub terra habitat.

Visus non deest talpae.

Aper auditu antecellit homines, aranea tactu, vultur odoratu, lynx visu, simia gustu.

Asinus et mulus portant onera, equus nos ipsos, camelus mercatorem cum mercibus.

Quaenam animalia sunt omnium fidelissima? Canis et equus.

Quaenam regiones abundant bonis ovibus? Hispania et Britannia.

Animalia utilissima sunt etiam frequentissima.

Quaenam animalia maximum usum praebent hominibus? Equus, bos, ovis.

Equus terram arat, plaustra trahit, hominem vehit.

Equi Arabum et Anglorum sunt celerrimi.

Dens elephanti dicitur ebur.

Omnes aves sunt bipedes.

Aves rapaces longissime prospiciunt.

Ululae et vespertiones noctu volant.

Aquilae nidificant in petris.

Pavo pulchrior est quam ceterae aves, non utilior.

Luscinia delectat cantu.

Anserum pennae sunt perutiles.

Ciconiae non nocent serpentes.

Quaenam aves sub hiemem avolant in peregrinas
terras? Ciconiae, grues, coturnices et multae hirundines.
Insectorum utilissima sunt apes et bombyces.
Bombyces, qui foliis mori aluntur, ex Asia in Euro-
pam allati sunt.

Apes parent reginae suae.

Columba est pavidā.

Columbae collum est versicolor.

Columbae insidiatur accipiter.

Columbam infestant pulices.

o *Columba* quam munda es!

in *Columba* nulla est malitia.

Columbae sunt aves domesticae, cicures et pavidae.

Columbarum ova sunt mollia.

Columbis datur hordeum.

Columbas terret strepitus.

o *Columbae* quam munda estis!

a *Columbis* plurimi excluduntur pulli.

Cervus alta cornua habet.

Cervi celeritas est magna.

Cervo insidiantur venatores.

Cervum canes fugant.

o *Cerve* quam timidus es!

a *Cervo* canes superantur celeritate.

Cervi in silvis habitant.

Cervorum carne vescimur.

Cervis interfectis pelles detrahuntur, ex quibus va-
riae res conficiuntur.

Cervos rusticus non amat.

o *Cervi* quam graciles estis!

a *Cervis* fata saepissime depascuntur.

Asinus lentius quidem, sed tutius incedit, quam equus.

Ex pelle asini conficitur charta Pergamena.

Asinum contemnunt immerito, est enim animal uti-
lissimum.

Asino multi populi, imprimis Orientales, carere non
possunt.

Pisces extra aquam vivere non possunt.

Piscium fecunditas est magna.

Piscibus minoribus insidiantur majores.

Pisces capimus hamis, reribus et nassis.

Fructus plerumque autumnno colliguntur.

Magna est varietas fructuum.

Fructibus saepe nocent vermes et aves.

Fructus maturos medici commendant aegrotis.

O quam suaves estis, fructus arborum!

Fructibus arborum delectantur pueri et senes.

Socrates sapientissimus Graecorum ab oraculo iudicatus est.

Celeberrimi discipuli Socratis fuerunt Plato et Xenophon.

Socrati innocenti nocuit invidia improborum hominum.

Socratem probum mali homines accusarunt.

O Socrates, egregium fuisti exemplar industriae, probitatis constantiae.

E Socrate discitur, quemadmodum injuriae sint ferendae.

Tempus est vel praeteritum vel praesens vel futurum.

Praeteritum tempus nunquam revertitur.

Dies dividitur in viginti quatuor horas.

Annus complectitur duodecim menses, quorum quidam triginta habent dies, Aprilis, Junius, September et November, reliqui vero unum et triginta, praeter Februarium, qui duodeviginti, et anno intercalari undeviginti dies continet.

Christiani annos numerant a nato Christo; Judaei a mundo condito.

Seculum est spatium centum annorum, Olympias spatium quatuor annorum.

Hebdomas constat diebus septem.

Primus dicitur dies Solis.

Secundus nominatur dies Lunae.

Tertius appellatur dies Martis.

Quartum vocitant diem Mercurii.

Quintus dies nomen traxit a Jove.

Sextus vocatur dies Veneris.

Septimus dicitur dies Saturni.

Terra dividi solet in quatuor partes. Hae sunt Europa, Asia, Africa, America.

Nostri temporibus multi quinque terrae partes numerant.

merant. Quinta terrae pars continet regiones et insulas in oceano australi sitas, quae recentiori aetate inventae *) sunt.

Europa, quam nos incolimus, minima quidem pars terrae est, sed frequentissima.

Europa minor quidem, sed potentior et doctior est quam Asia, Africa et America.

America longior est quam Asia.

Americam invenit Christophorus Columbus sub finem seculi decimi quinti.

America majores habet fluvios quam Europa.

Dania fertilior est quam Suecia.

Italia amoenior est quam Germania.

Laudantur lana Hispaniae, stannum Britanniae, pelles Russiae, ferrum Sueciae, electrum Borussiae, frumentum Poloniae, gemmae et aromata Indiae.

*) invenire.

Jupiter erat deus coeli, Neptunus deus maris, Pluto deus inferorum. Vulcanus erat deus ignis, Mercurius nuncius deorum, et deus eloquentiae, mercatorum et furum. Mars erat deus belli, Aeolus deus ventorum, Saturnus deus temporis, Pan deus pastorum; Diana dea venationis, Ceres dea frugum, Minerva dea sapientiae et artium, Flora dea florum, Proserpina dea inferorum.

Historia dividi solet in antiquam, mediam et novam.

Antiquissimis temporibus imperium Aegyptiorum celeberrimum fuit.

Sesostris permultas terras Europae, Asiae et Africae sub potestatem suam redegit 1).

Ninus primus Assyriorum rex fuit.

Amazones erant mulieres bellicosae.

Bellum Trojanum per decem annos duravit.

Celeberrimi antiquitatis populi fuere Graeci et Romani.

In Graecia nulla fuit urbs celebrior Athenis.

Celeberrimi legislatores olim fuerunt Moses Hebraeus, Minos Cretenfis, Lycurgus Lacedaemonius, Solon Atheniensis, Numa Romanus.

Romulus, auctor imperii Romani, Romam condidit 2) anno DCCLIII a. Chr. n.

Tarquinius Superbus fuit ultimus Romanorum Rex.

Cyrus, ex Cambyse et Mandane natus, imperium Persarum condidit anno DLIX a. Chr. n.

Graeci

Graeci multas artes invenerunt et excoluerunt.

Romani multa a Graecis didicerunt 3).

Tempore Augusti, qui primus Romanorum imperator fuit, Christus, auctor religionis christianae, natus est 4).

Constantinus M. primus fuit imperator christianus.

A Constantino Constantinopolis nomen traxit.

Carolus V. seculo decimo sexto p. Chr. n. regnavit. Eo tempore Lutherus religionem et ecclesiam emendare coepit.

Seculo decimo septimo bellum triginta annorum gestum est 5), quod totam fere Germaniam devastavit. Tandem pax Westphalica finem huic bello imposuit 6).

Fridericus II. rex Borussiae maximam Silesiae partem occupavit.

Germani magnam gloriam merentur propter inventiones rerum utilissimarum. Invenerunt enim typographiam, pulverem pyrium, antliam pneumaticam, multaque alia.

- 1) redigere. 2) condere. 3) discere. 4) nasci. 5) gerere.
6) imponere.

Artificem commendat opus.

Artem quaevis terra alit.

Honores saepe mutant mores.

Per risum multum potes cognoscere stultum.

Fortuna est vitrea, splendet, sed saepe frangitur.

Maximum bonum est mens sana in corpore sano.

Propria laus forder.

Bis dat, qui cito dat.

Consuetudo est altera natura.

Acti labores jucundi *).

Ira furor brevis **).

Verae amicitiae sempiternae sunt.

Honor est praemium virtutis.

Memoria praeteritorum malorum jucunda est.

Amicus certus in re incerta cernitur.

Edere oportet ut vivas, non vivere ut edas.

Beatus esse nemo potest sine virtute.

Sapientia saepe est etiam sub palliolo sordido.

Dulce est pro patria mori.

Somnus est imago mortis.

Audi multa, loquere pauca.

Discere non est turpe, sed discere nolle.

*) sc. sunt. **) sc. est.

II.

F a b e l n.

1. Macht der Gewohnheit.

Vulpes et Leo.

Vulpes nunquam leonem viderat. Quum huic forte occurrisset, ita exterrita est, ut paene moreretur 1) formidine. Eundem 2) conspicata est iterum. Tum extimuit 3) quidem, sed nequaquam ut antea. Quum tertio illi obviam facta esset 4), adeo imperterrita fuit, ut auderet accedere propius et colloqui cum illo.

1) von mori. 2) idem. 3) extimescere. 4) fieri.

2. Strafe des Geizes.

Mulier et Gallina.

Mulier vidua gallinam habebat, quae quotidie unum pariebat 1) ovum. Quum autem uno ovo non esset contenta, sed plura cuperet, gallinam diligentius curare et saginare coepit, sperans fore, ut bina quotidie aut terna ova pareret. Verum spes eam fefellit 2). Quum enim gallina cibo superfluo nimis pinguis facta esset, desiit 3) etiam semel die ova parere.

1) parere. 2) fallere. 3) desinere.

3. Unnatürliche Wünsche.

Testudo et Aquilo.

Testudo aquilam magnopere orabat, ut volare sese doceret. Rem petis, aquila inquit, naturae tuae contrariam.

riam. Qui poteris volare, quum alas non habeas? Testudo autem nihilominus obsecrare aquilam perrexit 1), ut se volucrem faceret. Ungulis igitur eam illa arripuit 2), sustulit 3) in sublime, ibique dimisit 4), ut per aërem ferretur 5). Sed quum in rupes decidisset, comminuta interiit 6).

Huic testudini multi homines sunt similes. Cupiunt, quae cupere non debent, et respuunt consilia prudentiorum. Sed saepissime stultitia sua in perniciem ruunt.

- 1) pergere. 2) arrigere. 3) tollere. 4) dimittere. 5) ferre.
6) interire.

4. Liebe zum Leben.

Senex et Mors.

Senex ligna in silva ceciderat 1). Igitur fasce sublato 2) domum redire coepit. Quum autem defatigatus esset et onere 3) et itinere 4), deposuit 5) ligna, et secum considerans miseras senectutis et inopiae, clara voce invocavit Mortem, ut se ab omnibus malis liberaret. Tum Mors exaudivit preces illius; venit enim et quid vellet percontatur. At senex, territus nec jam mori cupiens 6), Nihil sane, inquit; sed requiro aliquem, qui onus mihi paullulum allevet.

- 1) cadere. 2) tollere. 3) onus. 4) iter. 5) deponere.
6) cupere.

5. Werth der Arbeitsamkeit.

Rusticus quidam moribundus, qui nullas habebat divitias, quas relinqueret filiis, excitare animos illorum voluit ad studium agrorum culturae, et ad assiduitatem laboris. Convocavit igitur eos, et ita allocutus 1) est: Filii mei, videtis, me a vobis mox discessurum esse 2). Omnes, quas habeo, divitias, in vinea, quam vobis relinquo, quaeritote. Haec quum dixisset 3) senex, paullo post moritur. At filii quum crederent, illum in vinea alicubi abscondisse thesaurum, totum vineae solum effodiunt. Frustra. Thesaurum inveniunt nullum. Sed quum terra fodiendo perculta 4) esset, vites uberrimum fructum tulere 5).

- 1) alloqui. 2) discedere. 3) dicere. 4) percolere. 5) ferre.

6. Beschwerden und Gefahren der höhern Stände.

Equus et Asinus.

Equi fortunam laudabat asinus, quod copiosissime pasceretur, quum sibi ne paleae quidem post gravissimos labores abunde satis praeberentur. Bello autem forte exorto 1), in proelium ab equite 2) agitur equus, et circumventus ab hostibus tandem faucibus collabitur. Asinus, haec omnia conspiciens, equum, quem paullo ante fortunatum esse censuerat 3), et ejus forti inviderat, miserum jam et infelicem esse judicabat.

1) exoriri. 2) eques. 3) censere.

7. Bestrafte Arglist.

Mulier et Ancillae.

Mulier vidua, quae texendo vitam sustentabat, solebat ancillas ad opus excitare, simulac galli cantus auditus erat. At illae, diuturno labore defatigatae, statuerunt gallum domesticum interficere. Quo facto 1) inciderunt in deteriore conditionem. Nam domina, de hora incerta, saepius 2) media jam nocte famulas excitabat.

1) fieri. 2) saepe.

8. Bestrafte Eitelkeit.

Graculus et Avis.

Jupiter, avibus regem daturus diem constituit, qua convenirent ad ipsum. Tum graculus, suae sibi deformitatis conscius, pennas, quae aliis avibus exciderant, collegit 1) seque illis ornavit. Ubi dies illuxit 2), Jovem 3) adiit varietate illa superbiens. Ceterae autem aves, veritae 4), ne Jupiter, forma illius delectatus, regnum ei deferret, indignabundae graculum circumsteterunt 5) coeperuntque suas quaeque pennas ei evellere. Quo factum est, ut ille regno sperato excideret 6), furtivisque coloribus spoliatus ab omnibus derideretur.

1) colligere. 2) illucescere. 3) Jupiter. 4) vereri. 5) circumstare. 6) verlustig geben.

9. Bestrafte Undienstfertigkeit.

Equus et Asinus.

Agitabat quidam equum et asinum, onustos sarcinis. Asinus fessus itinere 1) rogavit equum, ut aliquam sui oneris partem susciperet. Sed equus preces illius repudiavit. Paulo post asinus, fatigatione ac labore consumtus, in via corruit et efflavit animam. Agitator igitur omnes, quas asinus portaverat, sarcinas atque insuper etiam pellem asino detractam 2) equo imposuit 3). Tum ille, deplorans fortunam suam, Me miserum, inquit, qui, quum parvulum onus in me suscipere recusaverim, nunc tam grave onus ferre cogor, et insuper pellem comitis mei, cujus preces tam superbe contemsi 4).

1) iter. 2) detrahere. 3) imponere. 4) contemnere.

10. Nicht alle denken, wie sie sprechen.

Lupus et Mulier.

Esuriens lupus ubique circumivit, cibum quaerens. Tandem audit intra casam rusticam puerum plorantem et matrem interminantem, ni desinat, lupis eum se velle projicere. Lupus, hoc dicto ad spem cibi excitatus, totam diem adstitit 1), exspectans, dum puerum mater projiceret. Sed vesperi haec, reconciliata puero, eidem blandiebatur, et, Mi pupule, inquit, bono sis animo. Lupum, si venerit, obtruncabimus. Tum lupus tristis atque deceptus 2) abiens, In ista, inquit, domo aliter loquuntur, aliter sentiunt.

1) adstare. 2) decipere.

II. Contracht zwischen Brüdern.

Fratres.

Inter filios rustici ejusdam grave dissidium ortum erat 1). Diu frustra operam impenderat pater hortans, ut pacem atque concordiam colerent. Tandem filios confidere, certumque virgularum numerum sibi afferri jussit 2). Quo facto 3) omnes in unum fasciculum colligavit,

112

gavit, eumque constrictum 4) singulis filiis obtulit 5), ut in eo frangendo vires suas tentarent. Illi omni adhibita vi, incassum laborarunt, nec quidquam profecerunt 6). Mox pater, nodo discisso 7), singulas illis virgulas confringendas dedit, id quod nullo negotio perfecerunt 8). Tum senex eos sic allocutus est 9): Haec res, filii, vobis exemplo sit. Tuti eritis ab inimicorum injuriis, quamdiu vos amabitis. At simulac facta erit dissensio gliscetque discordia, inimicorum praedam futuros vos esse scitote 10).

- 1) oriri. 2) jubere. 3) fieri. 4) constringere. 5) offerre.
6) proficere. 7) discindere. 8) perficere. 9) alloqui.
10) scire.

12. Auch der geringste kann mir nützen.

Leo et Musculus.

Circum leonem dormientem lascive discurrebant muscoli, quorum unus in dorsum ejus insiliit. Captus 1) hic a leone experrecto 2) excusavit imprudentiam, et pollicitus est 3), si vitae parceret gratias se ei habiturum. Leo etsi erat ira commotus 4), ignovit 5) tamen musculo precanti, et tam contemptam 6) bestiolam inviolatam dimisit. Paulo post, incautius praedam vestigans, in laqueos incidit leo, quibus adstrictus 7) rugitum maximum edidit 8). Accurrit musculus, cernensque vinculis illum teneri, qui sibi dudum vitam petenti concessisset 9). arrepsit 10) ad laqueos, eosque corrodit 11). Hac ratione quum leonem omni periculo liberasset, Tibi, inquit, ludibrio eram et despectui, quasi nullum cuiquam 12) vicissim beneficium praestare possem. Nunc scias posse et murem 13) gratiam referre.

- 1) capere. 2) expergisci. 3) polliceri. 4) commovere. 5) ignoscere. 6) contemnere. 7) adstringere. 8) edere. 9) concedere. 10) arreperere. 11) corrodere. 12) quisquam. 13) mus.

13. Das Auge des Herrn.

Cervus in bovili latitans.

Cervus, latibulis suis excitatus, ut venatorum tela effugeret, coeco timore proximam villam petiit et opportuno

tuno se bovili condidit. Tum bos latenti, Desipis, inquit, qui ultro ad necem cucurreris 1), hominumque tecto vitam commiseris 2). At ille supplex, Vos modo, inquit, parcite mihi. Occasione data rursus erumpam. Quum advesperasceret, pabulum bubulcus affert, nec videt illum. Eunt et redeunt 3) omnes rustici. Nemo animadvertit. Transit etiam villicus: nec ille quidquam sentit. Tum gaudens cervus bobus 4) quietis gratias agere coepit, quod hospitium sibi praestiterint 5) nec prodiderint 6) ipsum. Respondit unus: Salutem tuam cupimus quidem: sed si venerit ille, qui oculos centum habet, vita tua in magno periculo versabitur. Interea ipse dominus a coena redit, et quia boves macros esse nuper animadverterat, accedit ad praesepe et, Heus, inquit, cur pabuli parum est? Cur defunt 7) stramenta? Tollite haec aranea. — Dum singula scrutatur, cervi quoque alta cornua conspiciatus est. Convocat igitur familiam; occidi jubet latitantem, praedamque tollit.

Haec fabula docet, dominum videre plurimum in rebus suis.

1) currere. 2) committere. 3) redire. 4) bos. 5) praestare. 6) prodere. 7) deesse.

14. Glück der Freiheit.

Lupus et Canis.

Quam dulcis sit libertas, breviter proloquar. Cani perpaſto occurrit forte lupus macie confectus 1). Salutant se invicem; et lupus, Unde quaeso inquit, sic nites? Aut quò cibo tam pinguis factus es? Ego qui sum longe fortior, pereo fame. — Canis respondit: Eadem tibi erit fortuna, si domino par officium praestare poteris. — Quod? inquit ille. — Custos ut sis liminis 2), et noctu domum a furibus tuearis. — Ego vero sum paratus: nunc enim patior nives imbresque, in silvis asperam vitam degens. Quanto facilius est, sub tecto vivere, et largo satiari cibo. „Veni ergo mecum.” — Dum procedunt, adspicit lupus collum canis a catena detritum 3). „Unde hoc, amice? — „Nihil est. — Dic quaeso tamen. — „Quia videor acer, alligant me interdium, ut luce quiescam et, nox quum venerit, vigilem. Crepusculo me solvunt. Tunc, qua visum est, vagor. Ultro mihi afferunt panem;

nem; de mensa sua dat ossa dominus; frustra jactat familia. Sic sine labore venter meus impletur. — „Age vero, si quo abire vis, num licet? — „Non plane,” inquit. — „Fruere 4) igitur, canis, ista felicitate tua, quam mihi laudas. Equidem regnare nolo, si carendum est libertate.”

1) conficere. 2) limen. 3) deterere. 4) frui.

15. Nachahmungssucht.

Asinus domino blandiens.

Asellus quum vidisset canem domino suo blandiri et de mensa ejus saturari quotidie, sic est locutus. Si canem immundissimum adeo diligit dominus et familia, quid mihi fiet, si par illi fecero *) officium, qui multo sum melior hoc cane, rebusque pluribus utilis et laudabilis. Alor enim fontibus puris, et nunquam sordido cibo pascor. Dignior sane sum vita beata, quam catulus iste. Asellus, dum secum haec cogitat, dominum videt intrare stabulum. Igitur occurrit ocius, rudensque profilit, et humeris domini ambo pedes imponit, osque lingua coepit lingere; vestemque foedis conscindens ungulis, stulte blandus, gravi onere herum fatigat. Clamore domini concitatur familia. Fustes et saxa arripiunt, rudentem mulcant, et mox semianimum ad praesepia dejiciunt.

*) facere.

16. Strafe der Trägheit.

Asinus sale onustus.

Asinus sale onustus fluvium transiit, et titubans in aquam decidit. Quum surgeret, sensit 1) se nonnihil onere levatum, quod in aqua sal deliquerat 2). Ea re gavisus 3), quum postea spongiis onustus ad fluvium accederet, speravit, si rursus collaberetur 4), tum quoque fore, ut onus fieret levius. Igitur de industria lapsus est 5). Spongiis autem madefactis 6) exsurgere nequivit: et oneri succumbens interiit, aqua suffocatus.

1) sentire. 2) deliquescere. 3) gaudere. 4) collabi. 5) labi. 6) madefieri.

17. Das Kleid macht nicht den Mann.

Asinus et leonina pellis.

Asinus leonis exuviis indutus 1) pro leone habebatur ab omnibus, atque homines gregesque territabat. Forte autem a vento vehementius spirante detracta est 2) ei pellis leonina; qua nudatus facile dignoscebatur. Unde factum est, ut omnes accurrerent, et fustibus petulantiam ejus punirent.

1) induere. 2) detrahere.

18. Wer hat mehr Sorgen, der Arme oder der Reiche?

Mus urbanus et agrestis.

Mus urbanus, exceptus 1) quondam hospitio muris agrestis, vili glande in cavo coenavit. Postea precibus effecit 2) ut agrestis mus vicissim in urbem veniret, cellamque intraret plenam rebus optimis. Hic dum variis perfruuntur reliquiis, ostium concrepuit, intrante cellario. Perterriti strepitu diffugiunt mures. Urbanus mus notis cavis facile se condit: at miser agrestis, ignota trepidans domo timensque mortem, per parietes currit. Quum sustulisset 3) cellarius, quae volebat, foresque clausisset 4), denuo urbanus mus agrestem hortatur. At perturbatus ille, Vix, inquit, cibum capere possum prae metu. Putasne illum rediturum? — „Quid adeo times? urbanus inquit; age, fruamur ferculis, quae frustra rure quaeras.“ Respondit agrestis: Tu, qui non times, fruiere his omnibus: at me securum et liberum pascat glans.

In paupertate tutum vivere praestat, quam divitiarum sollicitudine cruciari.

1) excipere. 2) efficere. 3) tollere. 4) claudere.

19. Traue nicht jedermanns Worten.

Grus, cornix et dominus.

Grus et cornix foedus junxerant 1), ut grus cornicem ab avibus defenderet, cornix autem, si quid mali

im-

impenderet, grui praediceret. Deinde quum frequenter ad rustici cujusdam 2) agrum volarent, atque evellerent fata radicitus; vidit tandem agri dominus, et dolens clamat: Saxum da mihi, puer, ut feriam gruem. Cornix ut audit, illico monet gruem, qui sibi cavit. Alio deinde die audiens cornix iterum illum saxum poscentem, rursus commonuit gruem, ut vitaret sedulo periculum. Rusticus cornicem iussu audire suspicatus, puero, Si, inquit, dixeris 3): Offam da, tu mihi clam porrige lapidem. Grus venit. Rusticus puerum offam dare jubet. At ille dedit 4) lapidem, quo alter gruem ferit et crura frangit. Vulneratus grus ait: Divina cornix, ubi nunc auspicia tua? cur non properasti, sicut juraveras, socium monere, ne tale mihi eveniret malum? Respondit illa: Non ars mea culpari debet, sed dolosa bilinguium consilia, qui aliud dicunt, aliud agunt.

1) jungere. 2) quidam. 3) dicere. 4) dare.

20. Verachte nicht guten Rath.

Aves et hirundo.

Aves quum aliquando in unum devenissent locum, viderunt hominem linum seminantem. Id ceterae aves pro nihilo habuere. At hirundo sic eas allocuta esse traditur: Hinc nobis omnibus periculum instat, si semen ad maturitatem venerit. Aves risere 1). Ut vero germinavit seges, hirundo rursus, Instat perniciēs, ait; adeste, germina noxia eruamus; ne, si mox crescant, inde fiant retia, nosque artibus hominum capiamur. Aves ridere pergunt verba hirundinis, et stulte spernunt consilium prudentissimum. Illa cauta mox ad hominem se contulit 2), ut tuta tignis nidum suum suspenderet. Sed ceterae aves, quae illius salubre monitum respuerant, captae retibus de lino factis pereunt 3).

1) ridere. 2) conferre. 3) perire.

21. Der Uchselträger.

Volucres, quadrupedes et vespertilio.

Bellum gerebant volucres cum quadrupedibus, et modo haec, modo illa pars vincebat. At vespertilio, dubios
eventus

eventus timens, utram partem vincere viderat, ad eam se semper conferebat. Inter aves avem se profitebatur, inter quadrupedes murem. Quum ad pacem rediissent aves et quadrupedes, fraus utrique generi apparuit. Damnatus igitur lucem refugit, et atris posthac tenebris se condidit. Inde solus noctibus evolat.

Qui se duabus venditat partibus, utrisque ingratus vitam turpiter deget.

22. Natürliche Strafe der Lügenhaftigkeit.

Puer mendax.

Puer, custos ovium, saepius rusticorum opem implorare solebat, quasi lupum advenientem vidisset. Clamabat: Heus adeste, succurrite mihi! Rustici celeriter ad eum accurrunt, lupoque nusquam apparente, ad opera sua redeunt 1). Quumque puer aliquoties per lulum idem fecisset 2), mendacem eum esse deprehendunt. Tandem revera lupus irruit. Tum lacrimabundus ille et miserabili voce orare coepit, ut sibi et gregi subveniretur. Qui audiebant, ludere illum sicut antea arbitrati, preces ejus neglexerunt 3). Ita lupus, libere in oves grassatus, gregem facile perdidit.

1) redire. 2) facere. 3) negligere.

23. Billigkeit der Vorzüge der Obriigkeit.

Canis et oves.

Quum vocalia essent animalia, ovis domino dixit: Mirum facis, qui nobis, et lanas tibi et agnos et caseum praebentibus, nihil des, nisi quod ex terra accipimus, cani autem, qui nihil tibi hujusmodi affert, cibum quem ipse habes, impertias. Haec quum audisset canis: Ita sane necesse est, inquit. Ego enim vos ipsas tueor, ne vel hominum furto pereatis 1), vel a lupis rapiamini 2). Nam, nisi ego vos custodirem, ne pasci quidem possetis, timentes ne interiretis. His dictis, oves non amplius conquestae sunt 3), canem sibi praeferre.

1) perire. 2) rapere. 3) conqueri.

24. Ein Freund in der Noth.

Viatores et ursus.

Amici duo quum iter aliquando facerent communiter, in ursum ingentem inciderunt. Quo viso 1) unus celeriter in arborem evasit 2): alter, quum bestiam illam cadavera non attingere meminisset, in terram se prostravit 3), spiritumque continuit, ut nullum vitae vestigium appareret. Ursus, omnibus corporis partibus pertentatis, et ore crebro ad illius os auresque admoto 4), pro mortuo eum reliquit 5) et abiit. Tum ambo metu liberati inceptum iter prosequuntur. Inter viam autem is, qui arborem conscenderat, alterum interrogat, quidnam in aurem jacenti infufurrasset ursus. Multa, inquit ille, quae memorare nil attinet, sed imprimis praecepit 6), ne amicum esse quemquam mihi persuaderem, cujus fidem in periculis et adversa fortuna non fuerim expertus 7).

1) videre. 2) evadere. 3) prosternere. 4) admove-
5) relinquere. 6) praecipere. 7) experiri.

25. Prozeßsucht.

Asinus controversus.

Duo, qui una iter faciebant, asinum oberrantem in solitudine conspicati, accurrunt laeti, et uterque sibi illum vindicat, quod ipse prior conspexisset *). Dum contendunt et rixantur, asinus aufugit, eorumque se oculis subducit.

*) conspicere.

26. Zufriedenheit und Unzufriedenheit mit sich selbst.

Cerva vehementer sitiens quum ad fonticulum quendam accessisset, in aquis, dum potat, imagine sua conspecta 1), cornuum magnitudinem et varietatem laudabat, crura vero ut gracilia et exilia vituperabat. Haec cogitanti supervenit leo. Quo viso 2) in fugam se coniecit 3) et leoni longe praecurrit, ita ut, quamdiu in planitie esset, nullum ei ab hoste periculum immineret. Ubi vero ad nemus venit opacum, inter dumeta cornibus adhae-

haerescens celeritate pedum uti non potuit. Igitur capta est, et moritura, O me desipientem, inquit, cui ex vana opinione ea displicerent, quae me conservarunt, placerent autem, quae perdiderunt.

1) conspicere. 2) videre. 3) conjicere.

27. Schneichelei.

Corvus et Vulpes.

Corvus alicunde sustulerat 1) carnem, et cum illa in altam arborem subvolarat. Quod quum vulpes vidisset, accurrit carnis avida ad arborem, et ita illum callidis verbis alloquitur: O corve, quam pulchra es avis, quam speciosa! Quam fortis es, quam callidus in venando! Dignissimus sane esses regno inter aves, si voce praeditus esses. Hac te carere, avem tot tantisque virtutibus exornatam, maxime est dolendum. His auditis, corvus, ut se mutum non esse ostenderet, clamorem maximum edidit 2). Tum ex aperto rostro delapsa 3) est caro, quam statim vulpes arripuit, et irridens, O corve, inquit, omnibus sane naturae dotibus 4) excellis: nihil tibi deest, nisi mens sana.

1) tollere. 2) edere. 3) delabi. 4) dos.

28. Nothwendigkeit des Soldatenstandes.

Oves et Lupi.

Oves lupique quum certassent proelio, illae vice-rant 1) canum praesidio tutae. Lupi legatos mittunt, et justam pacem petunt hac lege, ut oves dedant canes, luporum catulos obfides recipiant 2). Oves, sic aeternam pacem fore sperantes, faciunt, quod lupi poposcerant 3). Paullo post, quum luporum catuli ululare coepissent, lupi, necari natos suos causantes pacemque ruptam 4) esse ab ovibus, undique impetu facto invadunt oves, nudas defensoribus. Tum stultae fera poenitentia damnant consilium, quo canes hostibus tradiderant.

1) vincere. 2) obses. 3) poscere. 4) rumpere.

29. Misgunst.

Simia et Vulpes.

Vulpem rogabat simia, ut sibi aliquid daret de caudae suae magnitudine. Quid enim, inquit, prodest tibi cauda tantae magnitudinis? Cur tantum tu pondus per terram trahis? Huic vulpes: Etiam si multo illa longior majorque esset, tamen per terram et lutum spinasque trahere, quam partem tibi dare malim, ne meo tegmine pulchrior viderere.

30. Zweizüngigkeit.

Lupus, Pastor et Venator.

Quum venatorem instantem fugeret lupus et a pastore visus esset 1), quae parte fugeret, et quo se loco conderet; plenus metu, Oro te, inquit, bubulce, ne me prodas innocentem. Nihil unquam mali tibi feci. — Noli 2) timere, pastor ait; alteram monstrabo partem 3). — Mox venator advolat. Nonne huc, pastor, inquit, lupum venire vidisti? Qua parte fugit? Huic pastor voce maxima *): Venit quidem, sed laeva fugit. At simul oculis clam dextram partem designat. Venator non intellexit 4) nutum, et festinans abiit. Tum lupum pastor interrogat: Quam tu mihi habebis gratiam, quod te celarim? Maximas, lupus dixit, linguae tuae gratias ago; at oculis tuis fallacibus aeternae noctis caecitatem imprecor.

Hac fabula describuntur ii, qui verbis blandis fraudem in pectore celant.

1) videre. 2) nolle. 3) die Seite nehmlich, wo er nicht hingeflohn. *) sc. dixit. 4) intelligere.

31. Wahrheit und Lüge.

Simii et homines duo, fallax et verax.

Mendax et verax, simul iter facientes, forte in simiorum terram venerant. Quorum quum unus e turba, qui regem simiorum se fecerat 1), eos vidisset, teneri eos iussit 2), ut audiret, quid de se homines dicerent. Simul omnes simios longo ordine dextra laevaue adstare, sibi thro-

thronum apponi jubet, ut hominum reges facere viderat quondam. Tum homines in medium adductos rogat: Qualis ego vobis esse videor, hospites? Respondit mendax: Rex videris maximus. — Quid hi, quos mihi hic apparere vides? — Hi comites tui sunt, hi legati et militum duces. — Mendacio cum turba sua laudatus, munus adulatori dari jubet. Tum ad veracem simius: Et qualis tibi videor ego et illi, quos stare ante me vides? Respondit ille: Verus tu simius, et simii omnes illi, qui similes tui. Iratus 3) rex hunc, quod vera dixerat, dentibus et unguibus lacerari jubet.

1) facere. 2) jubere. 3) irasci.

32. Ohnmächtige Gönner.

Ciconia, Anser et Accipiter.

Quum ad stagnum venisset ciconia, invenit anserem, frequenter se sub undis mergentem. Quaerit, cur hoc faceret. Ille sit: Haec nobis consuetudo est; in luto escam reperimus, et sic simul tuti sumus ad impetum accipitris. — Ego multo fortior accipitre sum, ciconia inquit; mecum si amicitiam jungere velis, illi impune insultabis. — Anser illius se tutelae committens simul in agrum prodit. Illico supervenit accipiter, et anserem facivis unguibus raptum devorat, fugiente ciconia. Tum anser *): Qui se patrono tam debili credidit, peiori nece perire debet.

*) scil. dixit.

33. Streitsucht mit Schwächern.

Ovis et cornix.

Cornix in tergo ovis otiosa confidens, illud rostro tundeat. Quod quum diu fecisset, ovis injuriae patiens, Hanc, inquit, contumeliam si cani faceres, ejus latratum haud ferres. Respondit cornix: Tam fortis bestiae collo nunquam infideo; nam scio, quos laceffere debeam, acribus amica, at importuna inermibus.

Iis, qui laceffunt innocentes, fortes vexare non audent, scripta est haec fabula.

34. Anwendung der Jugendjahre.

Formica et Cicada.

Formica hiemis tempore grana, quae prudens aestate collegerat, e cavo trahebat et siccabat. Hanc efuriens cicada rogat, ut aliquid sibi impertiret. Cui formica, Aestate quid agebas? inquit. Tum illa: Non erat otium de futuro tempore cogitandi; cantans ego per sepes et pascua errabam. Ridens formica et grana referens sic ait: Si aestate cantasti, age, frigore nunc salta.

35. Benutzung fremder Gefahren.

Leo senex et Vulpes.

Leo, annis defectus, morbum simulavit. Tum ad aegrotum regem visitandum plures venerunt bestiae, quas protinus devoravit. Sed cauta vulpes procul ante speluncam stabat, regem salutans. Rogavit leo, cur non intraret. Respondit: Quod video multa intrantium vestigia, at nulla exeuntium *).

Cautis pericula aliena prodesse solent.

*) exire.

36. Eitelkeit mancher unbedeutenden Leute, die sich gern wichtig machen wollen.

Pulex et Camelus.

Pulex cameli, qui multis sarcinis gravatus incedebat, dorso insidens sibi placebat, quod multo altior videretur. Quum longum iter fecissent, vesperi ad stabulum venerunt. Pulex leviter statim ad terram desiliens, Ecce, inquit, ocius descendo, ne te gravem diutius. At ille, Gratum est, inquit, sed nec pondere 1), te insidente, gravari me sensi 2), nec, te dejecto 3), aliquid habere levaminis.

1) pondus. 2) sentire. 3) deicere.

37. Gehorsam gegen die Eltern.

Hoedus et Lupus.

Capella pastum exitura, monuit imprudentem hoedum, ne aperiret ostium, quod multas feras stabula pecorum

corum circuire sciret. Quum abiisset, advenit lupo, vocem matris assimulans, et fores sibi referari jubet. Ut hoedus audivit, lupo, per rimam spectans, dixit: Audio sonum matris, sed fallacem inimicumque te mihi esse scio. Tu sub voce matris sanguinem meum potare et carne mea satiari cupis. Vale.

Laus magna natis est, obsequi parentibus.

38. Man muß nicht allen Versprechungen trauen.

Aquila et Miluus.

Tristis in ramo federat cum miluo aquila. — Cur vultu te tam moesto conspicio? miluus ait. — Quaero, dixit illa, conjugem parem, nec invenire possum. — Me accipe, qui multo te fortior sum. — Quid? an potes ex rapto victum quaerere? — Quidni possim? respondit. Saepius struthiocamelum unguibus meis prensum 1) rapui. — Inducta verbis aquila conjugem eum capit. Brevi post nuptias transacto 2) tempore, aquila, Abi, inquit, et praedam promissam 3) mihi rape. Avolat miluus, et foricem immundissimum et putridum affert. — Haecine 4) est fides polliciti tui? aquila dixit. Cui miluus: Ego, ut ad regias nuptias pervenirem, omnia quaecunque voluisses, posse me, fidem dedissem 5), quamvis me nequire novissem 6).

1) prendere. 2) transigere. 3) promittere. 4) hic. 5) ich hätte mich anheischig gemacht. 6) novisse.

39. Der Unglückliche findet immer noch einen Unglücklicheren.

Lepores vitae pertaesi.

Qui suum malum sustinere non potest, alios inspicat et discat tolerantiam.

Lepores aliquando magno strepitu in silvis conciti clamant, se propter assiduos metus vitam finire velle. Igitur ad lacum quendam venerunt, quo se miseri praecipitarent *) Sed quum ranae eorum adventu perterritae in algas fugientes ruerent: Heu, inquit unus, sunt et alii, quos timor malorum vexat. Ferte vitam, ut ceteri.

*) quo mit dem Konjunktiv, für: ut illo, —

40. Ehrlich währt am längsten.

Lignator et Mercurius.

Caedebat quidam ligna juxta fluvium. Inter opus excidit ei securis, inque flumen demersa est 1). Tum in ripa sedens misere lamentari coepit. Mercurius, quum praeteriens querelas eius audisset, misertus 2) hominis, aquas subiit, et retulit 3) securim, non eam tamen, quam amiserat ille 4), sed auream, et, an haec esset ea, quam amisisset, interrogavit. Negavit ille hanc suam esse. Iterum igitur Mercurius aliam extulit 5), eamque argenteam. Sed quum hanc quoque suam non esse profiteretur lignator, postremo ferream attulit, quam laetus ille suam agnovit 6). Hac probitate delectatus deus, omnes istas illi secures donavit. Haec quum multis narrasset lignator, alius quidam, ut similem fortunam experiretur, ipse securim suam in fluvium sponte abjecit 7), et juxta eum assidens plorare atque lamentari coepit. Tum ad hunc quoque accessit 8) Mercurius, et causa lacrimarum audita, auream protulit securim, interrogans, eane esset, cujus jacturam quereretur 9). Ille vero laetus, *Sane, inquit, mea haec est.* At Mercurius, impudentem et mendacem hominem averfatus, discessit 10), et non solum auream illam securim secum abstulit 11), sed ne eam quidem, quam in fluvium projecerat lignator, ei retulit.

1) demergere. 2) misereri. 3) referre. 4) amittere. 5) efferre. 6) agnoscere. 7) abjicere. 8) accedere. 9) queri. 10) discedere. 11) auferre.

III.

E r z ä h l u n g e n.

I. Spartische Kinderzucht.

Lycurgi leges erudiebant juventutem laboribus, venando, currendo, esuriendo, sitiendo, algendo, aestuando. Spartaе vero pueri ad aram sic verberibus accipiebantur, ut multus e visceribus sanguis exiret, nonnunquam etiam ad necem. Horum non modo nemo exclamavit unquam, sed ne ingemuit quidem.

2. Spar-

2. Spartische Gesinnungen.

Spartanorum gens fortis fuit, dum Lycurgi leges vigeant. Eorum rex Leonidas in Thermopylis se trecentosque eos, quos eduxerat Sparta 1), quum esset proposita 2) aut fuga turpis aut gloriosa mors, opposuit hostibus, suosque milites ita allocutus est: Pergite animo forti, Lacedaemonii; hodie apud inferos fortasse coenabimus. — Equibus unus, quum hostis in colloquio dixisset glorians: Solem prae jaculorum et sagittarum multitudine non videbitis: *In umbra*, inquit, *igitur pugnabimus*. — Quumque Lacaena 3) quaedam filium in proelium misisset 4) et eum interfectum audisset: *Idcirco*, inquit, *eum peperit* 5), *ut pro patria mori non dubitaret*.

1) In dem berühmten Kriege gegen den Perserkönig Xerxes.

2) proponere. (da sie die Wahl hatten zwischen u. s. w.)

3) eine Spartanerin. 4) mittere. 5) parere.

3. Gedächtnis des Themistokles.

Apud Graecos incredibili quadam magnitudine ingenii fuit Atheniensis Themistocles. Ad hunc quidam doctus homo accessisse 1) dicitur, eique artem memoriae pollicitus esse se traditurum. Quum ille quaesisset 2), quidnam illa ars efficere posset, dixit ille doctor, efficere eam, ut omnia meminisset. Tum Themistocles respondit, gratius sibi fore, si se oblivisci quae vellet, quam si meminisse, docuisset.

1) accedere. 2) quaerere.

4. Die Natur ist mit wenigem zufrieden.

Darius 1) in fuga quum aquam turbidam et cadaveribus inquinatam bibisset, negavit unquam se bibisse jucundius. Nunquam videlicet sitiens biberat. — Nec esuriens Ptolemaeus 2) ederat. Haec quum peragranti Aegyptum, comitibus non consecutis 3), cibarius in casa panis datus esset, nihil visum est illo pane jucundius. — Lacedaemoniorum quoque victus valde tenuis erat. Quum apud eos coenavisset tyrannus Dionysius, negavit se jure illo nigro 4), quod coenae caput 5) erat, delectatum. Tum is, qui illa coxerat 6), Minime mirum, inquit; condimenta enim defuerunt. Quae tandem, inquit ille?

Labor in venatu, sudor, cursus, fames, sitis; his enim rebus Lacedaemoniorum epulae condiuntur.

- 1) der letzte Perserkönig, der vom Alexander besiegt ward.
 2) König von Aegypten. 3) consequi (ohne Begleitung seines Gefolgs, oder da sein Gefolg zurückgeblieben war).
 4) die berühmte schwarze Suppe der Lacedaemonier. 5) das Hauptgericht. 6) coquere.

5. Der Tyrann Dionysius.

Quum quidam ex Dionysii assentatoribus Damocles commemoraret in sermone copias ejus, opes, majestatem dominatus, rerum abundantiam, magnificentiam aedium regiarum, negaretque unquam beatiorem quemquam fuisse: Visne igitur, inquit, Damocle, quoniam haec vita te delectat, ipse eam degustare et fortunam experiri meam? Quum ille se id cupere dixisset, collocari jussit hominem in aureo lecto, strato 1) pulcherrime textili stragulo, magnificis operibus picto 2): abacosque complures ornavit argento auroque. Tum ad mensam eximia forma pueros delectos jussit consistere, eosque nutum ejus intuentes diligenter ministrare. Aderant unguenta, coronae: incendebantur odores: mensae exquisitissimis epulis exstruebantur. Fortunatus sibi Damocles videbatur. In hoc medio apparatu fulgentem gladium, seta equina aptum 3), e lacunari demitti jussit, ut impenderet illius beati cervicibus. Itaque nec pulchros illos ministratores adspiciebat, nec plenum artis argentum: nec manum porrigebat in mensam. jam ipsae defluebant 4) coronae: denique exoravit tyrannum, ut abire liceret, quod jam beatus noller esse.

- 1) sternere (das bedeckt war mit prächtig gestifteten Decken.)
 2) pingere (hier: gestift.) 3) an ein Pferdehaar gebunden.
 4) fielen allmählich hinab.

6. Tempelraub und Religionspöttelei des Dionysius.

Dionysius quum ad Peloponnesum classem appulisset 1), et venisset in fanum Jovis 2) Olympii, aureum ei detraxit amiculum, grandi pondere, quo Jovem ornat ex manubiis Karthaginensium tyrannus Gelo 3). Atque in eo etiam cavillatus est, aestate grave esse aureum amiculum, hieme frigidum: eique laneum pallium injecit 4),
 quum

quum id esse ad omne anni tempus diceret. Idemque Epidauri Aesculapii barbam auream demi iussit. Neque enim convenire 5), barbatum esse filium, quum in omnibus fanis pater esset imberbis 6).

1) appellere (da er gelandet war.) 2) Jupiter (er hatte unter dem Beinamen Olympius, vom Olympus, der Göttermohnung, besonders zu Olympia einen prächtigen Tempel mit einer vorzüglich schönen Bildsäule. 3) Gelo war ungefähr 100 Jahr vor dem Dionysius Regent von Syrakus gewesen, und hatte Krieg mit den Karthagern geführt. 4) injicere. 5) es sei unschicklich. 6) denn Aesculap war ein Sohn des Apollo, der unbärtig abgebildet wird.

7. Mistrauische Gesinnungen des Tyrannen Dionysius.

Quum esset Dionysius bonis parentibus natus 1) multosque haberet familiares et propinquos; credebatur tamen eorum nemini, sed servis et quibusdam convenis et feris barbaris corporis custodiam committebat. Ita propter injustam dominatus cupiditatem in carcerem quodammodo ipse se incluserat 2). Quin etiam, ne tonsori collum committeret, tondere filias suas docuit. Ita regiae virgines tondebant barbam et capillum patris. Et tamen ab iis ipsis, quum jam essent adultae 3), ferrum removit 4), instituitque, ut candentibus juglandium putaminibus barbam sibi et capillum adurerent. Idemque quum in communibus suggestis consistere non auderet, concionari ex turri alta solebat. Atque is quum pila ludere vellet (studiose enim id facitabat) tunicamque poneret, adolescentulo, quem amabat, tradidit gladium. Hic quum quidam familiaris jocans dixisset: *Huic quidem certe vitam tuam committis*: arrisissetque 5) adolescens, utrumque iussit interfici; alterum, quia viam demonstravisset interimendi sui, alterum, quia id dictum risu approbavisset. Atque eo facto sic doluit, ut nihil gravius tulerit 6) in vita.

1) nasci. 2) includere. 3) adolescere. 4) er nahm ihnen das Messer. 5) arridere. 6) ferre. (daß er sich über nichts so sehr gegramt als hierüber.)

8. Großmuth des Fabricius.

Quum rex Pyrrhus populo Romano bellum ultro intulisset, perfuga ab eo venit in castra Fabricii *), eique est pollicitus, si praemium sibi proposuisset, se clam in
Pyr-

Pyrrhi castra redituum et eum veneno necaturum. Hunc Fabricius reduendum curavit ad Pyrrhum, idque factum ejus a senatu laudatum est.

*) Fabricius, der Feldherr des Römischen Heeres.

9. Genügsamkeit des Curius.

M' *) Curius quum de Samnitibus, de Sabinis, de Pyrrho triumphasset, consumsit extremum tempus aetatis in vita rustica. Eidem ad focum sedenti magnum auri pondus Samnites quum attulissent, repudiati ab eo sunt. Non enim aurum habere, praeclarum sibi videri dixit, sed iis, qui haberent aurum, imperare.

*) lies: Manius.

10. Solon.

Civitas Atheniensium prudentissima fuisse traditur. Hujus porro civitatis sapientissimum dicunt Solonem fuisse eum, qui leges, quibus diu utebantur, scripserit. Is quum interrogaretur, cur nullum supplicium constituisset in eum, qui parentem necasset, respondit, se id neminem facturum putasse.

11. Was ist Gott?

Quum tyrannus Hiero quaesivisset 1) de Simonide, quid aut quale sit deus, deliberandi causa sibi unum diem postulavit. Quum idem ex eo postridie quaereret, biduum petivit 2). Quum saepius duplicaret numerum dierum, admiransque Hiero requireret, cur ita faceret: Quia, inquit, quanto diutius considero, tanto mihi res videtur obscurior.

1) quaerere. 2) petere.

12. Regulus Gewissenhaftigkeit und Standhaftigkeit.

M. Atilius Regulus quum Consul iterum 1) in Africa a Karthaginensibus captus 2) esset: juratus 3) missus est ad senatum, ut, nisi redditi essent Poenis captivi nobiles quidam, rediret ipse Karthaginem. Is quum Romam ve-

nif-

nisset, utilitatis speciem videbat, sed eam falsam esse judicavit. Haec utilitas erat talis: manere in patria, esse domi suae cum uxore, cum liberis, tenere consularis dignitatis gradum 4). Itaque quid fecit? In senatum venit, mandata exposuit; sententiam dicere recusavit: quamdiu jurejurando 5) hostium teneretur 6), non esse se senatorem. Atque illud etiam, reddi captivos, negavit esse utile: illos enim adolescentes esse et bonos duces 7), se jam confectum 8) senectute. Quum valuisset ejus auctoritas 9), captivi retenti sunt 10). Ipse Karthaginem rediit, neque eum caritas patriae retinuit, nec suorum. Neque verum ignorabat, se ad crudelissimum hostem et ad exquisita supplicia proficisci: sed jusjurandum conservandum putabat. Itaque eum Karthaginenses refectis 11) palpebris illigatum in machina vigilando necaverunt.

1) während seines zweiten Konsulats. 2) in dem zweiten Punischen Kriege. 3) nach abgelegtem Eid. 4) die Würde eines Konsuls bekleiden. 5) jusjurandum. 6) so lange ihn der den Feinden geleistete Eid verpflichtete. 7) dux. 8) conficere. 9) als sein Rath durchgedrungen oder angenommen worden war. 10) retinere. 11) refecare.

13. Seltene Freundschaft.

Damon et Phintias tam fidelem inter se amicitiam junxerant 1), ut mori parati essent alter pro altero. Quum eorum alter, a Dionysio tyranno nece damnatus, impetrasset tempus, quo profectus 2) domum res suas ordinaret: alter vadem 3) se dare tyranno pro reditu ejus non dubitavit, ita ut, si ille non revertisset ad diem, moriendum esset sibi ipsi. Igitur omnes, et imprimis Dionysius, cupide expectabant novae rei exitum. Appropinquante deinde definita die, nec illo redeunte, unusquisque vituperabat tam temerarium sponforem. At is nihil se de amici fide metuere praedicabat. Et ille ad diem dictam supervenit. Admiratus eorum fidem tyrannus petivit, ut se in amicitiam tertium 4) reciperent, et supplicio liberavit eum, qui morte erat plectendus.

1) jungere. 2) proficisci. 3) vas. 4) ihn als den dritten Mann.

14. Freundschaftlicher Scherz.

Scipio Nasica quum ad poëtam Ennium venisset, eique ab ostio 1) quaerenti Ennium ancilla dixisset, domi

nom

non esse: Nafica sensit 2), eam hoc domini jussu dixisse, et illum intus esse. Paucis post diebus quum ad Nasicam venisset Ennius, et eum a janua quaereret, exclamat Nafica, se domi non esse. Tum Ennius, *Quid? ego non cognosco vocem, inquit, tuam?* Huic Nafica 3): Homo es impudens: ego quum te quaererem, ancillae tuae credidi, te domi non esse: tu mihi non credis ipsi?

1) an der Thür. 2) sentire. 3) scil. respondit.

15. Kindliche Liebe.

Argivae cujusdam sacerdotis 1) filii jure laudantur ob insignem pietatem in matrem. Quum enim illam ad solenne sacrificium curru vehi jus esset, satis longe ab oppido ad fanum, morarenturque jumenta, tunc juvenes illi veste posita corpora oleo perunxerunt 2), et ad jugum accesserunt. Ita sacerdos advecta 3) in fanum, quum currus esset ductus a filiis, precata a dea dicitur, ut illis praemium daret pro pietate, quod maximum homini dari posset a deo: post epulatos cum matre adolescentes somno se dedisse, sed mane inventos esse mortuos.

1) Sie war Priesterin der Juno. 2) perungere. 3) advehere.

16. Ein seltsamer Traum *).

Quum duo quidam Arcades familiares iter una facerent, et Megaram venissent, alter ad cauponem devertit, alter ad hospitem. Quum post coenam quiescerent, media nocte visum esse dicunt in somnis ei, qui erat in hospitio 1), illum alterum orare, ut subveniret, quod sibi a caupone interitus pararetur. Is primo perterritus somnio surrexit 2): deinde quum se collegisset 3), idque visum pro nihilo habendum esse duxisset 4), recubuit 5). Tum ei dormienti idem ille visus est rogare, ut, quoniam sibi vivo non subvenisset, mortem suam ne inultam esse pateretur; se interfectum in plaustrum a caupone esse con-

jectum

*) Der Lehrer muß diese Geschichte nutzen, seine Schüler vor abergläubischem Vertrauen auf Träume zu warnen und sie durch natürliche Erklärung dieses Vorfalls anleiten, auch bei andern Vorfällen ein gleiches zu thun, und natürlich zu erklären, was unter den Händen des Gerüchtes und vermöge des leichtgläubigen Hanges der Menschen zum Wunderbaren durch Veränderung, Weglassung oder Zusetzung eines Umstandes leicht ein neues wundervolles Ansehn bekommen kann.

jectum 6) et supra sterco injectum: petere, ut mane ad portam adesset, priusquam plaustrum ex oppido exiret. Hoc vero somnio commotus 7) ille mane praesto ad portam fuit; quaesivit 8) ex bubulco, quid esset in plastro. Ille perterritus fugit, mortuus erutus est; caupo, re patefacta 9), poenas dedit 10).

1) im Hause seines Gastfreundes. 2) surgere. 3) da er sich wieder erholt. 4) ducere. 5) recumbere. 6) conjicere. 7) commovere. 8) quaerere. 9) patefacere. 10) dare. (poenas dare, eine Strafe gleichsam bezahlen, daher soviel als eine Strafe leiden oder bestraft werden.)

17. Betrügerei und übereilter Kauf.

Cajus Canius, eques Romanus, quum se Syracusas otandi, non negotiandi causa contulisset 1), dictitabat, se hortulos aliquos emere velle, quo invitare amicos et ubi se oblectare sine interpellatoribus possit. Quod quum percrebuisse 2), Pythius ei quidam argentarius dixit, se venales quidem hortos non habere, sed licere uti 3) Canio, si veller, ut suis; et simul ad coenam hominem 4) in hortos invitavit in posterum diem. Quum ille promississet 5), tum Pythius, qui ut argentarius apud omnes ordines 6) graciosus esset, piscatores ad se convocavit et ab his petivit, ut ante suos hortulos postridie piscarentur: dixitque quid eos facere vellet. Ad coenam tempore venit Canius: opipare a Pythio apparatus convivium: cymbarum ante oculos multitudo 7). Quisque, quod ceperat 8), afferebat: ante pedes Pythii pisces abiciebantur. Tum Canius, Quaeso, inquit, quid est hoc, Pythi? tantumne piscium, tantumne cymbarum? Et ille, Quid mirum? inquit: hoc loco est, Syracusis quidquid est piscium 9): hac villa isti carere non possunt. Incensus 10) Canius cupiditate contendit a Pythio, ut venderet. Gravatur ille primo 11). Quid multa? 12) Impetrat; emit homo cupidus et locuples tanti, quanti Pythius voluit: negotium conficit. Invitat Canius postridie familiares suos. Venit ipse mature: cymbam nullam videt. Quaerit ex proximo vicino, num feriae quaedam piscatorum essent, quod eos nullos videret. Nullae, quod sciam 13), inquit ille: sed hic nulli piscari solent: itaque heri mirabar, quid accidisset. Stomachari Canius 14). Sed quid faceret?

1) conferre. 2) percrebescere. 3) scil. hortis suis. 4) nehmlich den

den Canius. 5) promittere. 6) bei allen Ständen beliebt. 7) scil. erat. 8) capere. 9) alle mögliche Fische zu Syrakus. 10) incendere. 11) er weigert sich anfänglich. 12) kurz. 13) so viel ich weiß. 14) der historische Infinitiv.

18. Der vortreffliche Regent.

Imperator Titus, qui natura erat benevolentissimus, amor ac deliciae generis humani appellatus est. Hoc illi, propositum et solenne fuit 1), ne quem accedentium ad se sine spe dimitteret. Admonentibus autem domesticis, quasi plura polliceretur, quam praestare posset: Non oportet, ait, quemquam a sermone principis tristem discedere. Atque etiam recordatus quondam super coenam, quod nihil cuiquam toto die praestitisset 2), memorabilem illam meritoque laudatam vocem edidit: *Amici, hodie diem perdidisti.*

1) es war bei ihm Vorsatz und Gewohnheit. 2) daß er Keinem eine Gnade erwiesen.

19. Der griechische Soldat.

Nihil apud Graecos atque imprimis Lacedaemonios turpius erat militi, quam e pugna redire sine clypeo. At contra summa laus erat, vulneribus adverso corpore *) acceptis occisum et clypeo impositum in patriam reportari. Unde mulier Lacaena filio ad bellum proficiscenti scutum tradens, dixisse fertur: *Aut hoc, aut in hoc.* Id est, aut hoc scutum domum refer e pugna, aut ipse in hoc scuto jacens domum reportator.

*) vorn, auf der Brust.

20. Griechische Tapferkeit.

Cynaegiri, militis Atheniensis, gloria magnis laudibus celebrata est. Quum enim post innumeras caedes proelii, in campis Marathoniiis duce Miltiade contra Persas commissi, fugientes hostes in naves egisset 1): onustam navem dextra manu tenuit, nec prius dimisit, quam manum amitteret. Tum quoque, amputata dextra 2), navem sinistra comprehendit. Quum et hanc amisisset, ad postremum morfu navem detinuit. Tanta in eo virtus fuit, ut non tot caedibus fatigatus, non ambabus manibus amissis victus 3), ad postremum truncus et veluti rabida fera dentibus dimicaverit.

1) agere. 2) scil. manu. 3) vincere.

21. Sanft.

21. Sanftmuth.

Periclem in foro publica negotia tractantem improbus et petulans homo conviciis insectabatur. Quae quum ille patienter ferret, nec ullum ad ea verbum reponeret, diem totum perseveravit ille. Vespero vultu gressuque placido domum rediit Pericles, insequente eodem nebula et omnibus opprobriis eum obruente. Domum ingressurus 1), quum jam nox esset, jussit servorum unum accensa 2) lucerna hominem comitari ac reducere domum.

1) ingredi. 2) accendere.

22. Vaterlandsliebe des Codrus.

Rex Atheniensium, Codrus, quum ingenti hostium exercitu Attica regio debilitata ferro igneque vastaretur, ad Apollinis Delphici oraculum confugit, perque legatos sciscitatus est, quonam modo illud tam grave bellum discuti posset. Respondit deus, ita finem ei fore, si ipse hostili manu occidisset 1). Hoc non solum totis Athenis, sed in castris etiam contrariis percrebuit 2), eoque factum est, ut ediceretur, ne quis Codri corpus vulneraret. Id postquam cognovit 3), deposuit insignia imperii, famularem cultum induit, ac pabulantium hostium globo sese objecit 4), unumque ex his, falce 5) percussus 6), in caedem suam compulit 7). Ita illius interitu, ne Athenae perirent, effectum est.

1) Wenn er selbst von Feindes Hand umkame. 2) percrebescere. 3) cognoscere. 4) objicere. 5) falx, 6) percutere. 7) compellere.

23. Der geopferte Esel.

Quum Alexander Macedonum rex, forte 1) monitus esset, ut eum, qui sibi porta egresso 2) primus occurrisset, interfici juberet: asinarium forte ante omnes obviam factum ad mortem arripi imperavit. Quaerente eo, cur se innocentem capitali supplicio addiceret, ad excusandum factum suum oraculi praeceptum retulit 3). Tum asinarius, Si ita est, inquit, rex, alium fors huic morti destinavit. Nam asellus, quem ego ante me agebam, prior tibi occurrit. — Delectatus Alexander et illius tam callido dicto, et quod ab errore ipse revocatus erat 4), immolavit asellum.

1) durch das Orakel. 2) egredi. 3) referre. 4) weil er selbst eines bessern belehrt wurde.

24. Gedeemüthigter Stolz.

Socrates Alcibiadem, discipulum suum, divitiis et agrorum multitudine superbientem, adduxit ad locum, in quo tabula quaedam, descriptionem terrae complectens, suspensa erat, eumque rogavit, ut in ea Atticam quaerere. Quam quum invenisset, suos quoque fundos eum iussit quaerere atque monstrare. Quum responderet, hos nusquam ibi pictos esse; Socrates, Nonne te pudet, inquit, agrorum possessione superbire, qui nulla pars terrae sunt?

25. Alexander und sein Pferd.

Alexander Ephesi imaginem suam contemplatus, quam Apelles, celeberrimus illius temporis pictor, pinxerat, minus laudavit picturam quam merebatur. Quum autem introductus equus adhinniret equo picto, quasi et hic verus esset equus; Apelles, O rex, inquit, equus hic peritior artis pingendi quam tu esse videtur.

26. Der stolze Arzt.

Menecrates medicus adeo superbia erat inflatus, ut ipse Jovem 1) se appellaret. Aliquando lautissimum convivium instruxit Philippus, Macedonum rex. Invitavit etiam illum seorsimque mensam ei iussit apparari, et apponi acerram, suffitumque fieri. Et ceteri quidem epulabantur. Menecrates autem primum gaudebat honore divino: sed quum paullatim fames obreperet, et homo esse convinceretur, isque 2) vanus et stolidus: surrexit 3) et abiit, injuria se affectum esse conquestus 4).

1) Jupiter. 2) und dieser d. h. und zwar. 3) surgere. 4) conqueri.

27. Wahrer Fleiß überwindet alle Schwierigkeiten.

In Demosthene tantum studium tantusque labor fuisse dicitur, ut primum impedimenta naturae diligentia industriaque superarit. Nam quum ita balbus esset, ut
ejus

ejus ipsius artis, cui studeret, primam litteram non posset dicere 1), perfecit meditando, ut nemo planius eo loqueretur. Deinde perduxit exercitatione continua vocem suam, quae propter nimiam exilitatem acerba auditu erat, ad gratum auribus sonum. Quippe coniectis 2) in os calculis summa voce versus multos uno spiritu pronuntiare consuebat: neque id consistens in loco, sed inambulans atque ascensu ingrediens arduo. Cellam quoque aedificasse subterraneam dicitur, in qua duos tresve menses continuos aliquando inclusus operam dabat gestui et voci, et quidem media parte capitis abrafa 3), ut in publicum sine verecundia prodire non posset.

1) nehmlich das R., als den Anfangsbuchstaben von Rhetorica, die Redekunst. 2) conjicere. 3) abradere.

28. Muster der Lernbegierde.

Decreverant 1) Athenienses, ut, qui Megaris civis esset, interficeretur, si Athenas pedem intulisset: tanto Athenienses odio flagrabant finitimorum hominum Megarensium. Euclides, qui Megaris civis erat, jam ante id decretum consueverat 2) et esse Athenis et audire Socratem. Sed postquam id decretum sanxerunt 3) Athenienses, sub noctem, priusquam ad vesperasceret, tunica longa muliebri indutus, et pallio versicolore amictus, et caput rica velatus, e domo sua Megaris Athenas ad Socratem commeabat: ut noctis aliquo tempore consiliorum sermonumque Socratis fieret particeps: rursusque sub lucem viginti millia passuum eadem veste illa tectus 4) redibat.

1) decernere. 2) consuescere. 3) sancire. 4) tegere.

29. Der eifrige Schüler.

Antisthenes discipulos hortabatur, ut sedulo operam darent sapientiae: at pauci obtemperabant. Itaque tandem indignatus dimisit omnes, inter quos erat etiam Diogenes. Qui quum incensus 1) magna discendi cupiditate ad eum tamen ventitaret, nec discedere vellet: minatus tandem est Antisthenes, se percussurum 2) illius caput baculo, quem solebat manu gestare: et his minis non territum revera percussit aliquando. Non recessit 3) propterea Diogenes, sed animo obstinato, Percute, inquit, si ita placet. Ego tibi caput praebeo. Neque vero tam du-

rum fustem inveneris, quo me a tuis disputationibus abigas. — Admisit tandem tam cupidum doctrinae discipulum Antisthenes, et eum maxime amavit.

1) incendere. 2) percutere. 3) recedere.

30. Unterschied zwischen Vieh und Kindern.

Salte ridebat Diogenes inertiam et incuriam Megarensium, qui liberos suos nullis bonis artibus instruebant, curam vero pecorum diligentem habebant. Dicebat enim, malle se arietem esse Megarensis alicujus quam filium.

31. Brüderliche Liebe.

Quum admodum puer esset Cato, quaerentibus ex eo quibusdam, quem omnium maxime diligeret, respondit, Fratrem. Iisdem rursus quaerentibus, quem secundum maxime diligeret, Fratrem, respondit. Interrogatus de tertio, idem responsum dedit: donec illi a percontatione desisterent. Crevit 1) cum aetate illa in fratrem benevolentia et reverentia: ab ejus latere non discedebat, ei se in cunctis obedientem praebebat, et annos natus 2) viginti sine fratre Caepione nunquam coenaverat, non in forum progressus 3), non peregre profectus fuerat 4). Utriusque probi erant mores, sed Catonis vita severior. Itaque Caepio, quum ipsius frugalitas et temperantia laudaretur, fatebatur se virum frugi videri posse, si cum multis Romanorum compararetur. At ubi, inquiebat, cum Catonis vita comparo meam, nihil mihi videor a Sippio differre. Erat autem ille Sippius vir nequam et luxuriae deditus.

1) crescere. 2) nasci. 3) progredi. 4) proficisci.

32. Edelmüthiger Streit zwischen Vater und Sohn.

Erat Murgentii, quod est oppidum Siciliae, vir opibus et gloria princeps civitatis suae, cui nomen Cambalus. Hic venatum egressus quum in latronum manus paene incidisset, pedibus in oppidum coepit properare. Ei tum forte Gorgus pater, equo vectus, occurrit, et statim

tim equo defiliit, filiumque hortatus est, ut equo conscenso protinus in urbem confugeret. At filius salutem suam patris incolumitati praeferre noluit: neque pater vicissim voluit periculum effugere, projecto ad certam mortem filio. Itaque quum alter alterum flens oraret, et ambo inter se certarent, interim latrones utrumque assecuti confoderunt.

33. Der Menschenfeind.

Athenis olim fuit vir quidam, nomine Timon, qui in universum hominum genus odium conceperat. Is aliquando prodiit in concionem. Quod quum praeter consuetudinem faceret, magna omnium expectatio fuit, quidnam afferret. Tum ille e suggestu, in quem ascenderat, Athenienses, inquit, est mihi area quaedam, in qua crevit 1) ficus, e qua multi sponte se suspenderunt. Quoniam autem in area illa aedes construere decrevi 2), monere vos volui, priusquam ficum excindam, ut, si qui de suspendio cogitent, maturent quam maxime.

1) crescere. 2) decernere.

34. Wann hören Könige die Wahrheit?

Antiochus, Syriae rex, quum in venatione feram persequendi studio ab amicis et servis aberrasset, in casam pauperum hominum intravit ignotus. Cum his coenans sermonem de rege injecit 1), ut sciret, quae esset hospitum de se opinio. Audivit igitur, regem in ceteris quidem bonum et laude dignum esse, sed amicis utentem malis plurima negligere, et saepe, quae necessaria essent, nihil curare, quod nimis studiosus venationis esset. Tacuit tum quidem Antiochus. Sed postquam orto sole ad casam illam venire regii satellites, et purpuream vestem cum diademate attulere 2), regia illa insignia aspiciens, Certe, inquit, ex quo haec sumsi ornamenta, heri primum veros de me sermones audiui.

1) brachte er die Rede auf den König. 2) afferre.

35. Gütige Aufnahme eines geringen Geschenkes.

Regi Persarum, intra regni sui fines iter facienti, munera ab omnibus Persis offerri mos erat. Qui in terra co-

lenda occupati erant, alii boves aut oves, alii frumentum aut vinum dabant: pauperiores vero lac, caseum, dactylos aliosque arborum fructus, qui in cujusque agro nascerentur. Quae omnia non tributi, sed doni nomine a singulis offerebantur regi praetereunti 1) ac praeterequiti. — Quum Persa quidam, cui nomen Sinaetas, procul a tugurio suo in Artaxerxem, qui Mnemon cognominabatur, incidisset, ac nihil haberet, quod regi posset offerre; noluit tamen eum a se indonatum videri. Itaque ad proxime praeterfluentem fluvium cursu contendit, et aquam utraque manu haustam 2) regi obtulit 3), munus, quantum potuit, faustis bonisque verbis exornans. Artaxerxes et dono et dantis animo atque oratione mire delectatus, neque minus regium esse existimans, parva grato animo accipere, quam magna tribuere, dixit, aquam se illam libenter accipere, et non minus ea gaudere, quam pretiosissimo munere. Deinde homini misit non parvam pecuniae summam cum veste Persica et patera aurea, qua *) haustam e fluvio aquam biberet.

1) praeterire. 2) haurire. 3) offerre. *) qua mit dem Konig für ut ea.

36. Vorzug der Weisen.

Sapiens ille Bias, qui numeratur in Septem 1), admirandus est. Nam quum patriam ejus Prienen hostis cepisset 2), ceterique ita fugerent, ut multa de suis rebus secum asportarent, admonitus est a quodam, ut idem ipse faceret. *Ego vero, inquit, facio; nam omnia me porto mecum.* Pectore enim sua gestabat, non humeris.

1) Zu den sieben Weisen. 2) capere.

37. Das Begräbniß.

Diogenes moribundus projici se jussit inhumatum. Tum amici: *Volucrisne et feris?* — Minime vero, inquit: sed bacillum propter me, quo abigam, ponitote. — *Qui poteris?* illi 1), *non enim senties.* — Quid igitur mihi ferarum laniatus oberit 2), nihil sentienti?

1) scil. dixerunt. 2) obesse.

38. Der gehofte Schatz.

Babyloniorum regina, Nitocris, supra portam urbis celeberrimam, loco edito et conspicuo, sepulcrum sibi extrui

strui iussit, atque inscribi: Si cui regum, qui post me apud Babylonios imperium obtinebunt, pecuniae inopia fuerit, aperito sepulcrum, et sumito quantum libuerit. Ne tamen aperito, nisi indiguerit; non enim proderit 1) aperuisse. — Hoc sepulcrum intactum permansit 2), donec regnum pervenit ad Darium, Hystaspis filium; qui, resecrato monumento, non quidem pecunias, quas speraverat, invenit, sed cadaver et haec verba exarata: Nisi tu turpis lucri studiosus esses, et inexplebilis te pecuniae cupiditas teneret, mortuorum sepulcra non violares.

1) prodesse. 2) permanere.

39. Todtengericht.

Ferunt, hunc apud veteres Aegyptios morem fuisse, ut mortui regis corpus non prius sepulcro conderetur, quam cuncta ejus facta expensa essent 1). Volenti cuique licebat defunctum accusare. Instituebatur iudicium, et, si plura male fecisse rex coargueretur, carebat sepulcro. Hujus dedecoris 2) timore factum est, ut multi pie justeque imperaverint.

1) expendere. 2) dedecus.

40. Freiwillige Verbrennung.

Mulieres in India, quum est cuiusque earum vir mortuus 1), coram iudicibus certant, quam plurimum ille dilexerit 2): plures enim singulis solent esse nuptae 3). Quae est victrix, ea laeta; prosequentibus suis, una cum viro in rogam imponitur illae victae moestae discedunt.

1) mori. 2) diligere. 3) nubere.

41. Standhaftigkeit eines Knaben.

Vetusto Macedoniae more regi Alexandro nobilissimi pueri praesto erant sacrificanti. E quibus unus, turibulo arrepto, ante ipsum adstitit 1), in cuius brachium carbo ardens delapsus est 2): quo etsi ita urebatur, ut adusti 3) corporis odor ad circumstantium nares perveniret, tamen et dolorem silentio pressit 4), et brachium immobile tenuit, ne sacrificium Alexandri aut concussio 5) turibulo impediret, aut edito gemitu regis animum turbaret.

1) adstare. 2) delabi. 3) adurere. 4) premere. 5) concutere.

42. Trost für einen Vater beim Tode seines Sohnes

Xenophon quum solemne sacrum perageret, e duobus filiis majorem natu nomine Gryllum, apud Mantinensem in proelio cecidisse 1), cognovit: nec ideo institutum deorum cultum omittendum putavit, sed satis habuit, coronam 2) deponere. Percontatus deinde, quonam modo occidisset, audivit, fortissime pugnantes interiisse. Tum capiti reposuit coronam, numina, quibus sacrificabat, testatus, majorem se ex virtute filii voluptatem, quam ex morte amaritudinem sentire.

1) cadere. 2) die Alten pflegten sich bei feierlichen Opfern zu kränzen.

43. Der Töpfersohn auf dem Thron.

Agathocles, Siciliae tyrannus, ad regni majestatem ex humili genere pervenit. Quippe in Sicilia patre figulo natus erat. Postquam autem imperio potitus est, solebat in mensa pocula fictilia inter aurea ponere, et palam fateri, se quondam ejusmodi poculorum fuisse artificem.

44. Grausamkeit und Schmeichelei.

Cambysem regem, nimis deditum vino, Prexaspes, unus ex carissimis, monebat, ut parcius biberet, turpem esse, dicens, in quovis homine ebrietatem, sed maxime in rege, in quem omnium oculi intenti 1) essent. Ad hoc ille, Ut scias, inquit, me nunquam mei oblivisci, et semper mentis compotem esse, probabo jam, et oculos et manus etiam post vinum esse in officio 2). — Bibit deinde copiosius quam alias, capacioribus scyphis: et jam gravis et temulentus objurgatoris sui filium procedere ultra limen jubet, allevataque super caput sinistra manu stare. Tunc intendit arcum, et ipsum cor adolescentis (id enim se petere dixerat) figit, recisoque 3) pectore haerens in ipso corde spiculum ostendit. Ac respiciens patrem interrogavit, satisne certam haberet manum. At ille negavit Apollinem potuisse certius sagittam mittere. — Quid censetis, pueri, de hoc rege, de que patre?

1) intendere. 2) daß Aug und Hand ihre Pflicht thun.
3) recidere.

45. Nützlicher Gebrauch des Spiegels.

Socrates philosophus dicitur suasisse 1) discipulis, ut, qui inspecto 2) speculo formosus sibi videretur, caveret, ne dignitatem corporis malis moribus dedecoraret; qui vero deformis, daret operam, ut virtutis splendore vultus turpitudinem tegeret.

1) suadere. 2) inspicere.

46. Kleiderpracht.

Quum in regali solio sederet Croesus pretiosissimis vestibus indutus, Solonem interrogavit, an pulchrius unquam spectaculum vidisset. — Gallos, inquit ille, gallinaeos, phasianos, et pavones; naturali enim et inimitabili hi colore ac pulchritudine fulgent.

47. Selbstprüfung.

Quotidie ad rationem reddendam vocandus est animus. Faciebant hoc Pythagorei philosophi, ut, consummato die, quum se nocturnae quieti dedissent, interrogarent animum suum: Cui vitio hodie obstitisti *)? Quod hodie malum tuum sanasti? qua parte melior es? — Quid pulchrius utiliusque hac consuetudine excutiendi totum diem?

*) obstare.

48. Ehrfurcht für das Alter.

Lex erat apud Lacedaemonios, ut adolescentes non solum parentes suos revererentur, eisque obedirent, sed seniores quoque omnes colerent. Itaque de via illis cedebant, e sedibus assurgebant, et consistebant quieti et verecundantes, dum illi transirent.

Quum Athenis senex quidam in theatrum venisset spectatum ludos, in magno confessu locus ei a suis civibus nusquam est datus. Quum autem ad Lacedaemoniorum legatos, qui ludis intererant, accessisset 1), confurrexere 2) omnes, et senem illum fessum recipere 3), sedemque ei inter ipsos honoratissimo loco dederunt. Quod quum adspexisset 4) populus, maximo plausu alienae urbis verecundiam comprobavit. Ferunt tunc unum e Lacedaemoniis dixisse: Ergo Athenienses, quid sit rectum, sciunt, sed id facere negligunt.

1) accedere. 2) consurgere. 3) recipere. 4) adspicere.

49. Der vorwitzige Schuster.

Apelles, pictor egregius, perfecta opera proponebat in pergula transeuntibus, atque post ipsam tabulam latens, vitia, quae notarentur, auscultabat, vulgus severiorem se judicem existimans. Ferunt a sutore reprehensum esse vitium quoddam in crepidis. Apelles igitur emendavit. Postero die transiit idem sutor, et superbus emendatione cavillari coepit circa crus. Tum indignatus pictor prospexit*) eique denuntiavit ne supra crepidam sutor judicaret.

*) prospicere.

50. Warum zwei Ohren und nur ein Mund?

Zeno adolescentulo inepta multa loquenti, Idcirco, inquit, aures habemus duas et os unum, ut plura audiamus quam loquamur.

51. Wohl dem, der keine seiner Handlungen zu verheimlichen braucht.

Julii Drusi aedes pluribus ex partibus patebant vicinorum prospectui. Hoc incommodum faber lignarius, si quinque talenta ei darentur, se correcturum 1) pollicebatur, effecturumque 2), ne pars ulla esset exposita prospectui. Tum Drusus, Decem, inquit, dabo, si talem reddideris domum meam, ut non vicini tantum, sed omnes cives videre possint, quomodo in ea vivam.

1) corrigere. 2) efficere.

52. Blödigkeit.

Imperator Augustus, quum ei quidam libellum trepidus offerret, et modo proferret manum, modo retraheret, *Putasne*, inquit, *te assem elephanto dare?*

53. Eigenschaften eines Richters.

Thebis Aegyptiacis cernebantur simulacra judicum sine manibus, et praesidis eorum, oculos in terram defixos*) habentis. Quo significabatur, eos, qui jus dicunt, nec donis nec conspectu reorum moveri oportere.

*) defigere.

54. Das

54. Das Gericht des Areopagus.

Athenis erat sanctissimum et severissimum consilium 1) Areopagus. Ibi, ne reorum miserando adspectu iudices commoverentur, ipsa nocte, nullis admotis 2) luminibus, judicia exercebant, summoque silentio. sententiam tabella dabant, ita ut alter alterius sententiam ignoraret. — Hi Areopagitae damnaverunt aliquando puerum, qui coturnicum oculos eruere solitus erat, iudicantes, id signum esse perniciosissimae mentis, multisque malo futurae 3), si adolevisset 4). — Ab iisdem diligentissime inquiri solebat, quid quisque Atheniensium ageret, aut quonam quaestu sustentaret vitam, ut homines honeste viverent, memores vitae rationem reddendam esse.

1) Gerichtskollegium. 2) admove. 3) esse malo, zum Unglück gereichen. 4) adulescere.

55. Strafe eines ungerechten Richters.

Sisamnem, unum e Persarum iudicibus, quod pecunia accepta injuste iudicasset, rex Cambyfes morte plecti iussit: interemtique 1) detracta pelle contexit 2) tribunal, in quo ille sederat. Tum filium ejus Otanem ibidem sedere iudicem voluit, admonuitque, ut nunquam paternae culpa ac poenae oblivisceretur. Severior postea Artaxerxes, Persarum rex, in quosdam malos iudices fuit. Nam vivis pelles detrahi iussit, iisque aliorum iudicum subfellia insterni, ut semper ante oculos haberent recens exemplum iustitiae non impune violatae.

1) interimere. 2) contegere.

56. Cimonis Freigebigkeit.

Cimon, Atheniensium imperator, fuit tanta liberalitate, ut, quum compluribus locis praedia hortosque haberet, nunquam in eis custodem imposuerit fructus servandi gratia, ne quis impediretur, quo minus ejus rebus, quibus quisque vellet, frueretur. Semper eum pedisequi cum nummis sunt secuti, ut, si quis opis ejus indigeret, haberet, quod statim daret, ne differendo videretur negare. Saepe quum pauperem aliquem videret minus bene vestitum, suum amiculum dedit. Quotidie sic coena ei coquebatur, ut, quos invocatos vidisset in foro, omnes de-

devocaret: quod facere nullum diem praetermittebat. Multos locupletavit: complures pauperes mortuos, qui, unde 1) efferrentur, non reliquissent, suo sumtu extulit 2). Sic se gerendo, minime est mirandum, si et vita ejus secura fuit et mors omnibus acerba.

1) d. i. kein Vermögen, wovon die Begräbniskosten genommen werden konnten. 2) efferre.

57. Vortrefflicher Charakter des Epaminondas.

Epaminondas, Thebanorum dux, erat modestus, prudens gravis, temporibus sapienter utens, peritus belli, fortis manu, animo maximo, adeo veritatis diligens, ut ne joco quidem mentiretur. Idem continens, clemens, patiensque admirandum in modum: non solum populi, sed etiam amicorum ferens injurias: inprimisque commissa celans (quod interdum non minus prodest, quam diserte dicere); studiosus audiendi. Ex hoc enim facillime disci arbitrabatur. Itaque quum in circulum venisset, in quo aut de republica disputaretur, aut de philosophia sermo haberetur; nunquam inde prius discessit 1), quam ad finem sermo esset adductus. Paupertatem adeo facile perpeffus 2) est, ut de republica nihil praeter gloriam ceperit 3). Amicorum facultatibus nunquam ad suum commodum, sed ad alios sublevandos saepe sic usus est 4), ut possit judicari, omnia ei cum amicis fuisse communia. Nam quum aut civium suorum aliquis ab hostibus esset captus, aut filia amici propter paupertatem collocari non posset: amicorum concilium habebat, et quantum quisque daret, pro cujusque facultatibus, imperabat.

1) discedere. 2) perpeti. 3) capere. 4) uti.

58. Phocionis Genügsamkeit.

Phocion Atheniensis, integritatis vitae magnam famam consecutus 1), cognomine *Bonus* est appellatus. Fuit enim perpetuo pauper, quum ditissimus esse posset propter frequentes delatos 2) honores, potestatesque summas, quae ei a populo dabantur. Hic quum a rege Philippo munera magnae pecuniae repudiaret, legatique hortarentur accipere, simulque admonerent, si ipse his facile careret, liberis tamen suis prospiceret, quibus difficile

ficile esset, in summa paupertate tantam paternam tueri gloriam: his ille, Si mei similes erunt, idem hic, inquit, agellus illos alet, qui me ad hanc dignitatem perduxit; sin dissimiles sunt futuri, nolo meis impensis illorum ali augerique luxuriam.

1) consequi. 2) deferre.

59. Was du selbst thun fannst, erwarte nicht lange von andern.

Aesopus ille e Phrygia fabulator haud immerito sapiens existimatus est. Multa enim utilia fabulis monuit eaque in animos audientium cum quadam eorum voluptate induxit. Velut haec ejus fabula de aviculae nidulo lepide ac jucunde monet, spem rerum, quas efficere quis possit, haud unquam in alio, sed in semet ipso habendam. Avicula, inquit, est parva. Nomen est cassita. Habitat nidulaturque in segetibus, et pulli eo fere tempore plumant, quum instat messis. Ea cassita nidum forte congesterat 1) in sementes tempestiviores. Propterea frumentis flavescentibus pulli etiam tunc 2) involucres erant. Quum igitur ipsa iret cibum pullis quaesitum 3), monet eos, ut, si quid interea novi fieret dicereturve, animadverterent, idque sibi, ubi redisset, nuntiarent. Postea dominus segetum illarum filium adolescentem vocat, et, Videsne, inquit, segetem ematuruisse et manus messorum jam expectare? Idcirco cras, ubi primum diluculabit, fac 4) amicos adeas 5), et roges, ut veniant et in messe hac nos adjuvent. Haec ubi ille dixit, discessit. Atque ubi rediit cassita, pulli trepiduli circumstrepunt orantque matrem, ut statim properet, atque alium in locum sese asportet: nam dominus, inquiunt, misit filium, qui amicos rogaret, ut luce oriente veniant et metant. Mater jubet eos bono animo esse; Si enim dominus, inquit, messem ad amicos rejicit 6), cras seges non metetur, neque necesse est, ut jam hodie vos auferam. Die igitur postero mater in pabulum volat. Dominus quos rogaverat, opperitur. Sol fervet, et fit nihil: amici nulli aderant. Tum ille rursus ad filium, Amici isti, inquit, cessatores sunt. Eamus 7) potius et cognatos affinesque et vicinos nostros oremus, ut adsint cras in tempore ad metendum. Itidem hoc pulli pavefacti matri nuntiant. Mater hortatur, ut tum quoque

que sine metu ac sine cura sint; cognatos affinesque nullos fere tam esse obsequibiles, ut ad laborem capessendum nihil cunctentur, et statim dicto obediant. Vos modo, inquit, advertite, si quid denuo dicetur. Alia luce orta 8) avis in pastum profecta est 9). Cognati et affines non aderant. Ad postremum igitur dominus filio, Valeant, inquit, amici 10) cum propinquis. Affer prima luce falces duas: unam egomet mihi capiam et tu tibi capies alteram, et frumentum nosmet ipsi manibus nostris cras metemus. Id ubi dixisse dominum mater ex pullis audivit, Tempus, inquit, est cedendi et abeundi: fiet nunc sine dubio, quod futurum dixit. Nunc enim in ipso vertitur 11). — Atque ita cassita nidum alio transportavit. Seges a domino demessa 12) est.

- 1) congerere. 2) etiam tum oder tunc noch 3) quaerere. 4) facere. *Mache d. h. hier: Berauße nicht, denke dran.* 5) adire. 6) wenn er die Ernte auf seine Freunde ankommen läßt. 7) ire. 8) oriri. 9) proficisci. 10) die Freunde mögen reisen! 11) nun kommt es auf ihn selbst an. 12) demetere.

60. Die böse Frau.

Xanthippe, Socratis philosophi uxor, morosa admodum fuisse fertur et jurgiosa. Alcibiades demiratus illius intemperies in maritum, interrogavit Socratem, quaenam ratio esset, cur mulierem tam acerbam domo non exigeret. Quoniam, inquit Socrates, dum illam domi talem perpetior, insuesco et exerceor, ut ceterorum quoque foris petulantiam et injuriam facilius feram.

61. Die sibyllinischen Bücher.

Anus incognita ad Tarquinium Superbum, septimum et ultimum Romae regem, venit, novem libros ferens, quos esse dicebat divina oracula: eos velle se venundare. Tarquinius pretium percontatus est: mulier nimium atque immensum poposcit 1). Rex, quasi anus aetate desiperet, derisit 2). Tum illa foculum coram cum igni apponit, tres libros ex novem deurit, et an reliquos sex eodem pretio emere vellet, regem interrogavit. Tarquinius id multo magis risit dixitque, anum jam procul dubio delirare. Mulier ibidem statim tres alios libros exussit 3), atque id ipsum denuo placide rogat, ut tres reliquos eodem pretio emat. Tarquinius jam serius atque at-

ten-

tentior fit; eam constantiam confidentiamque non contemnendam esse intelligit: libros tres reliquos mercatur nihilo minore pretio, quam quod erat petatum pro omnibus. Eam mulierem tunc a Tarquinio digressam 4) postea nusquam visam esse ferunt. Libri tres in sacrarium conditi Sibyllini appellati. Ad eos, quasi ad oraculum, sacerdotes quidam adibant, quoties Romani deos publice consulendos esse censebant.

1) poscere. 2) deridere. 3) exurere. 4) digredi.

62. Strafe ist nicht immer Beweis des Zorns.

Plutarchus servo suo, nequam homini et contumaci, sed erudito et in libris philosophorum versato, tunicam detrahi, ob nescio quod delictum, caedique eum loro iussit. Coeperat verberari, et obloquebatur, se non meruisse, ut vapularet; nihil mali, nihil sceleris admisisse. Postremo vociferari inter vapulandum incipit: non ita facere Plutarchum, ut deceret philosophum: irasci turpe esse: saepe eum de malo iracundiae ediffertavisse: librum quoque pulcherrimum ea de re conscripsisse: iis omnibus, quae in eo libro scripta sint, nequaquam convenire, quod nunc tam iratus plurimis plagis se mulcaret. Tum Plutarchus lente et leniter, Quid, verbero, inquit? Num ego tibi nunc irasci videor? ex vultu meo, an ex voce, an ex colore, an etiam ex verbis intelligis, me ira correptum 1) esse? Mihi neque oculi, opinor, truces sunt, neque os turbidum, neque immaniter clamo, neque trepido, neque spuma aut rubore iram prodo: neque pudenda dico aut poenitenda. Haec enim omnia, si ignoras, signa esse irae solent. — Et simul ad eum, qui caedebat, conversus 2), Interim, inquit, dum ego atque hic disputamus, hoc tu age 3).

1) corripere. 2) convertere. 3) er sollte nehmlich fortfabren zu schlagen.

63. Das berühmte Pferd.

Equus Alexandri regis Bucephalus nominabatur. Emtus 1) erat talentis tredecim, et regi Philippo, patri Alexandri, donatus. In hoc equo dignum memoria visum, quod, ubi ornatus erat armatusque ad proelium, nunquam inscendi sese ab alio, nisi a rege, passus 2) est.

Quum

Quum in eo insidens Alexander bello Indico et facinora faciens fortia, in hostium cuneum non satis cautus irruisset, conjectis undique in Alexandrum telis, vulneribus alte in cervice atque in latere equus perfoffus est 3): moribundus tamen ac prope jam exfanguis e mediis hostibus regem vivacissimo cursu retulit; atque, ubi eum extra tela extulerat, illico concidit, et quasi cum solatio, quod dominus superstes esset, animam exspiravit. Tum rex Alexander, parta 4) ejus belli victoria, oppidum in iisdem locis condidit, atque ob equi honores Bucephalon appellavit.

1) emere. 2) pati. 3) perfodere. 4) parere.

64. Die reiche Beute.

Hannibal, Karthagine expulsus 1), apud regem Syriac Antiochum commorabatur. Ostendebat ei aliquando Antiochus in campo copias ingentes, quas bellum populo Romano factururus comparaverat: exhibebatque exercitum insignibus argenteis et aureis ornatum. Inducebat etiam currus cum falcibus 2) et elephantos cum turribus; equitatumque frenis, ephippiis, monilibus, phaleris praefulgentem. Atque ibi rex contemplatione tanti ac tam ornati exercitus gloriabundus Hannibalem adspicit, et, Putasne, inquit, conferri posse hunc exercitum cum Romano, ac satis esse credis Romanis haec omnia? Tum Hannibal eludens ignaviam imbelliamque militum ejus pretiose armatorum, Satis plane, inquit, esse credo Romanis haec omnia, etiamsi avarissimi sint. Nihil neque tam lepide neque tam acerbe dici potest. Rex de numero exercitus quaesierat et an par futurus esset Romanis: respondit Hannibal de praeda.

1) expellere. 2) Streitwagen mit hervorstehenden Sichel auf beiden Seiten, um, wenn die auf dem Wagen befindlichen Krieger unter das feindliche Heer hineinführen, auch durch die Sichel eine Verwüstung anzurichten.

65. Der Eidbrüchige.

Jusjurandum apud Romanos inviolate sancteque servatum est. Post proelium Cannense 1) Hannibal, Karthaginienfium imperator, ex captivis Romanis electos 2) decem Romam misit 3), mandavitque eis, ut, si populo Romano videretur, permutatio fieret captivorum. Hos prius-

priusquam proficiscerentur, jurare coëgit 4), redituros se esse in castra Punica, si Romani captivos non permutterent. Veniunt Romam decem captivi. Mandatum Poeni imperatoris in senatu exponunt. Permutatio senatui non placuit. Parentes, cognati, affinesque captivorum amplexi eos, ne ad hostes redire vellent, orabant. Tum octo ex iis responderunt, se victos 5) esse jurejurando, statimque ad Hannibalem profecti 6) sunt. Duo reliqui Romae manserunt 7), ac liberatos se esse jurejurando dicebant, quoniam, quum egressi 8) castris hostium fuissent, regressi essent eodem die, tanquam si aliquid obli- ti 9) essent, atque ita jurejurando satisfecissent 10), quo promiserant, se redituros esse. Haec eorum fraudulenta calliditas tam turpis existimata est, ut contemti 11) vulgo sint, censoresque eos postea omnibus damnis et ignominiiis affecerint, quoniam non fecissent, quod se facturos juraverant.

- 1) Die Schlacht bei Cannä in Italien, wo Hannibal im 2ten Punischen Kriege die Römer schlug. 2) eligere. 3) mittere. 4) cogere. 5) vincere. 6) proficisci. 7) manere. 8) egredi. 9) oblivisci. 10) satisfacere. 11) contemnere.

66. Außerordentliche Sprachkenntnis.

Mithridates, Ponti atque Bithyniae rex inclutus, qui a Cn. Pompejo bello superatus est, quinque et viginti gentium, quas sub ditione habuit, linguas percalluit, cum earumque omnium gentium viris haud unquam per interpretem collocutus est, sed cum unoquoque lingua ipsius non minus scite, quam si gentilis ejus esset, locutus est.

67. Handgreifliche Erklärung einer Sonnenfinsternis.

Pericles, cum classe Atheniensium ad bellum profecturus 1), triremem jam conscenderat. Eo ipso tempore forte defecit sol. Quumque tenebrae coelo obductae essent, terror, ut prodigio oblato 2) magno, incessit omnes. Gubernatorem autem Pericles trepidum et stupentem cernens, chlamydem objecit 3) oculis ejus, et ita tectum 4) interrogavit, num quid horrendi id esset aut calamitatem aliquam portenderet. Negavit ille. Tum Pericles,
D Quid,

Quid, inquit, inter hoc et illud interest, nisi quod illud, quod coelum caligine texit, grandius chlamyde est?

1) proficisci. 2) offerre. 3) objicere. 4) tegere.

68. Alexanders Freigebigkeit.

Alexander Magnus admodum erat comis atque liberalis. Gregarius quidam miles in Macedonum exercituumulum agebat auro regio onustum. Defesso jumento farcinam ipse in humeros sublatam 1) portabat. Vidit rex onere oppressum 2), ac re intellecta, quum ille onus depositurus 3) esset: Ne defatigeris, inquit, sed absolve reliquum itineris, atque in tentorium tuum hoc defer 4).

1) tollere. 2) opprimere. 3) deponere. 4) deferre.

69. Wer ist glücklich?

Quum esset ex Socrate quaesitum 1), Archelaum regem, Perdiccae filium, qui tum fortunatissimus habebatur, nonne beatum putaret: *Haud scio*, inquit; *nunquam enim cum eo collocutus sum*. — Ain' tu 2)? An tu aliter id scire non potes? — *Nullo modo*. — Tu igitur ne de Persarum quidem rege magno potes dicere, beatusne sit? — *An ego possim, quum ignorem, quam sit doctus, quam vir bonus?* — Quid? tu in eo sitam vitam beatam putas? — *Ita prorsus existimo, bonos esse beatos, improbos vero miseros*. — Miser ergo Archelaus? — *Certe, si injustus*.

1) quaerere. 2) Für aïsne tu? Sagst du das? d. h. Was sagst du?

70. Sprich nicht von Dingen, die du nicht verstehst; am wenigsten vor solchen, die sie verstehn.

Quum Hannibal, Karthagine expulsus 1), Ephesum venisset exul, et invitatus esset ab hospitibus suis, ut Phormionem philosophum, si vellet, audiret, quumque se velle dixisset; locutus esse dicitur homo copiosus 2) aliquot horas de imperatoris officio et de omni re militari. Tum, quum ceteri, qui illum audierant, vehementer essent delectati, quaerebant ab Hannibale, quidnam ipse de illo philosopho judicaret. Hic Poenus libere respondisse

disse fertur, multos se deliros senes saepe vidisse; sed qui magis quam Phormio deliraret, vidisse neminem.

1) expellere. 2) nehmlich Phormio.

71. Heroismus.

Quum Epaminondas vicisset 1) Lacedaemonios apud Mantineam, simulque ipse gravi vulnere exanimari se videret, quaesivit 2), ut primum 3) dispexit 4) salvusne esset cypheus? Quum salvum esse flentes sui respondissent, rogavit, essentne fusi 5) hostes? Quumque id quoque ut cupiebat, audivisset, evelli jussit eam, qua erat transfixus, hastam. Ita multo sanguine profuso 6) in laetitia et in victoria est mortuus.

1) vincere. 2) quaerere. 3) sobald. 4) dispicere. 5) fundere. 6) profundere (nachdem er viel Blut verloren).

72. Was ist der Mensch?

Quum Plato philosophus hominem ita definivisset: Homo est animal bipes implume, ejusque discipulis placuisset haec definitio; Diogenes gallum gallinaceum, cui pennas evellerat, in scholam Platonis invexit *), dicens: Ecce hominem Platonis!

*) invehere.

73. Die Schmarozer.

Muribus ad Diogenis mensam subrepentibus, En, inquit, Diogenes quoque parasitos alit.

74. Seltenheit der Menschen.

Lucernam accensam circumferens Diogenes ambulabat in foro clarissima luce, quaerenti similis. Rogantibus, quid ageret, *Hominem*, inquit, *quaero*. Quo dicto vituperabat publicos civitatis mores, in qua vix quisquam dignus esset hominis nomine.

75. Der ungeschickte Schütze.

Animadvertens quendam imperite jaculantem, proxime scopum confedit Diogenes, et quum ex eo quaeretur, cur id faceret: *Ne forte*, inquit, *ille me feriat*.

76. Die kleine Stadt.

Quum Myndum venisset Diogenes, quae urbs admodum parva erat, sed magnis atque magnificis portis ornata, exclamavit: Cives Myndii, portas claudite, ne urbs vestra egrediatur.

77. Der entlaufene Sklave.

Quum unicus Diogenis servus aufugisset, suadebant omnes, ut eum quaereret. Non faciam, inquit. Ridiculum esset, quum ille sine me vivere possit, me sine eo vivere non posse.

78. Der herrschende Sklave.

Quum in insulam Aeginam navigaret Diogenes, a piratis captus est et in Cretam deductus ibique venundatus. Praecone autem interrogante, quid calleret, respondit: *Hominibus imperare*; simulque digito monstravit Corinthium quendam, nomine Xeniadem, magnifico cultu exornatum, et, *Huic*, inquit, *me vende*; *hic enim domino indiget*. Emit igitur illum Xeniades, et secum ductum filiis praeceptorem dedit, et toti domui praefecit. In hoc munere ita se gessit *), ut Xeniades ubique diceret: Bonus genius domum meam ingressus est.

*) gerere.

79. Der weggeworfene Becher.

Diogenes ubique secum ferre poculum ligneum solebat, quo aquam sibi e fonte aut fluvio hauriret et biberet. Sed quum videret aliquando puerum manibus aquam sibi haurientem, abiciens poculum, Apage, inquit. Quid mihi opus est te? Carere te possum; nam manus idem mihi officium in posterum praestabunt.

80. Diogenes und Alexander.

In Isthmum convenerant Graeci, ut bellum contra Persas decernerent, et Alexandrum, Macedoniae regem, ducem in hoc bello constituerunt. Confluebant ad Alexandrum omnes viri celebriores salutantes ac gratulantes. Solus deerat Diogenes, qui tum apud Corinthum 1) degebat,

gebat, Alexandrum nihil curans. Qui quum satis diu eum exspectasset, tandem, ut hominem cognosceret, ipse ad illum cum comitibus profectus est 2). Invenit sub dio apricantem. Tum autem paullulum se allevavit, quum tanta hominum caterva accederet, et Alexandrum adspexit. Comiter eum salutat Alexander et hortatur, ut aliquid sibi expetatur. At Diogenes: Hoc unum te rogo, ut e sole paullisper recedas. — Obstupuit 3) Alexander viri omnia contemnentis animo, et, quum comites eum abeuntes deriderent, dixit: Ego vero, nisi Alexander essem, sane Diogenes esse vellem.

1) Corinth lag eben auf dem Isthmus. 2) proficisci. 3) obstupescere.

81. Alcibiades Hund.

Erat Alcibiadi canis inusitata magnitudine et specie, quem septuaginta minis emerat. Huic caudam perpulchram detruncavit. Quum objurgarent eum familiares dicerentque, vulgus hac de re loqui ipsumque vituperare, subridens, Fit igitur, inquit, quod volui; volui enim, Athenienses hac de re loqui, ne quid deterius de me loquerentur.

82. Grausame Belohnung einer grausamen Erfindung.

Perillus, artifex ingeniosus, quum Agrigentum venisset, ut placeret Phalaridi, civitatis hujus tyranno, ex aere taurum artificiosissimum fabricavit, in cuius latere januam posuit, ut, quum inclusus aliquis subjectis ignibus torqueretur, mugitum, non hominis vocem, videretur emittere. Hunc taurum tyranno, quem novis hominum tormentis delectari sciebat, obtulit, et praemium inventionis petiit. At tyrannus ipsum primum includi iussit in tauro atque comburi.

83. Treue eines Hundes.

Pyrrhus rex in itinere 1) incidit in canem, qui interfecti hominis corpus custodiebat. Quum audiisset, eum jam tres dies cibi expertem assidere, nec a cadavere discedere; hominem iussit humari, canem vero secum duci

atque curari diligenter. Paucis post diebus militum illustratio habetur. Transeunt singuli sedente rege. Aderat canis. Is, quum antea quietus et tacitus fuisset, simulac vidit domini sui percussores transire, procurrit furens eosque allatravit, subinde se ad Pyrrhum obvertens, ita quidem, ut non modo rex, sed omnes, qui aderant, suspicionem de iis conciperent. Ergo comprehensi et examinati, levibus quibusdam signis aliunde accedentibus, fassi 2) homicidium poenas dederunt.

1) iter. 2) fateri.

84. Zu grausam bestrafte Vorschneelligkeit.

Seleucus, Syriae rex, in pugna adversus Galatas omnibus copiis amissis, abjecto diademate, eques cum tribus vel quatuor comitibus profugit. Quum diu per devia vagatus esset, jamque de deverticulo desperaret, tandem ad casam aliquam pervenit, ac, quum forte in dominum incidisset, panem et aquam petiit. Ille non haec modo, sed quae praeterea ruri aderant, liberaliter comiterque prae-buit. Quumque faciem regis agnovisset 1), non continuit gaudium, nec dissimulationem regis latere cupientis adjuvit; sed, quum in viam eum deduxisset, discedens, Vale, inquit, rex Seleuce. Tum rex, porrecta 2) dextra eum ad se trahens, velut osculaturus, uni comitum nutu praecepit, ut gladio cervicem hominis praecideret. Hic si tacuisset, et se aliquantulum repressisset 3), paullo post a rege rursus florente majus fortasse pro silentio, quam pro hospitalitate praemium accepisset.

1) agnoscere. 2) porrigere. 3) reprimere. (an sich halten.)

85. Der allzu gehorsame Bediente.

P. Piso orator, ne interPELLARETUR, servis praeceperat, ut tantum ad interrogata responderent, et nihil praeterea dicerent. Evenit, ut Clodium, qui tum magistratum gerebat, ad convivium invitari juberet. Hora coenae instabat. Aderant ceteri convivae omnes, solus expectabatur Clodius. Piso servum, qui convivas invitare solebat, aliquoties emisit 1) visum 2), an veniret. Vespere iam facto quum adventus ejus desperaretur, Piso servo, Dic, inquit, an forte non invitasti Clodium? — *Invitavi* respondit. — Cur ergo non venit? — *Quia venturum* 3) *se*

se negavit. — Cur id non statim dixisti? — *Quia de eo non sum abs te interrogatus.*

1) emittere. 2) videre. 3) venire.

86. Sokrates Gelassenheit.

Socratem quum in via nescio quis per lasciviam calcitrasset, admirante quodam, quod id tam patienter ferret, Quid? inquit; si me asinus calce petivisset, an illum in jus vocarem?

87. Der grüßende Rabe.

Post Actiacam victoriam 1) Augusto occurrit aliquis inter gratulantes corvum tenens, quem haec dicere instituerat: *Ave Cæsar, victor, imperator.* Miratus Cæsar officiosam avem viginti millibus nummorum 2) emit. Salutatus similiter a pittaco emi eum jussit. Idem miratus in pica hanc quoque emit. Exempla haec futorem pauperem permoverunt, ut corvum institueret ad parem salutationem. Is saepe ad avem non respondentem dicere solebat: *Oleum et operam perdidi* 3). Tandem corvus salutationem dicere coepit. Tum Augusto obtulit 4) avem. Qui quum audiret corvi salutationem, *Satis*, inquit, *domi saluatorum talium habeo.* At corvus apposite addidit: *Oleum et operam perdidi.* Risit 5) Augustus, emi-que avem jussit, quanti nullam adhuc emerat.

1) der Sieg bei Actium über den Antonius. 2) nemlich 20000 Sesterzien, d. i. ungefähr eben so viel Groschen. 3) d. i. ich habe Kosten und Arbeit verlohren. 4) offerre. 5) ridere.

88. Die beiden Maler.

Apelles et Protogenes celeberrimi aetatis suae pictores fuere. Protogenes Rhodi vivebat: quo quum Apelles adnavigasset, avidus cognoscendi opera Protogenis, fama tantum sibi cogniti, continuo officinam ejus petiit. Aberat ipse, sed tabulam amplae magnitudinis in machina 1) aptatam picturae anus una custodiebat. Haec Protogenem foris esse respondit: interrogavit, a quo ipsum quaesitum 2) diceret. Ab hoc, inquit Apelles, arreptoque 3) penicillo lineam ex colore duxit summae tenuitatis per tabulam. Reverso 4) Protogeni, quae gesta erant 5) anus indicavit. Artifex, protinus subtilitatem contemplatus,

dixit: Certe Apelles adfuit 6), non enim alius tam subtile opus perficere potuit. Tum ipse alio colore tenriorem lineam in illa ipsa duxit, et abiens praecepit, si redisset ille, ostenderet, adjiceretque, hunc esse, quem quaereret. Atque ita evenit. Revertitur enim Apelles, sed vinci erubescens, tertio colore lineas secuit 7), nullum amplius locum relinquens subtiliori lineae. At Protogenes, victum 8) se confessus 9), in portum devolavit, hospitem quaerens.

1) auf der Staffelei. 2) quaerere. 3) arripere. 4) reverti. 5) gerere. (was vorgefallen.) 6) adesse. 7) secare. 8) vincere. 9) confiteri.

89. Der Maler und der König.

Apelles Alexandro Magno propter et artem et comitatem gratissimus fuit. Quare rex frequenter in ejus officinam ventitabat, et ab alio pingi se vetuerat 1) edicto. Quum aliquando in officina imperite multa differeret de arte pingendi deque coloribus, silentium ei comiter suavit 2) Apelles, rideri eum dicens a pueris, qui colores tererent. Tantum ei erat auctoritatis apud regem alioquin iracundum.

1) vetare. 2) suadere.

90. Der abgezeichnete Betrüger.

Apelli in comitatu Alexandri gratia non fuerat cum Ptolemaeo. Qui quum post mortem Alexandri rex Aegypti factus esset, Apelles in navigatione vi tempestatis Alexandriam expulsus 1) est. Tum subornarunt aemuli ejus 2), qui eum regis nomine ad coenam invitaret. Apelles miratur, ab inimico se invitari: venit tamen ad coenam. Indignatur Ptolemaeus. Quid vis? inquit. Quis te invitavit? Apelles quum nomen vocatoris dicere non posset, arrepto carbone extincto e foculo, imaginem ejus in pariete delineavit, ita ut protinus rex ex inchoata imagine vultum fraudatoris agnosceret.

1) expellere. (er ward verschlagen.) 2) sc. aliquem.

91. Das natürliche Gemälde.

Fuerunt olim duo nobiles pictores, alter Zeuxis, alter Parrhasius appellatus. Hi aliquando de arte certarunt.

Zeuxis

Zeuxis uvas pinxerat, atque sic erat imitatus naturae veritatem, ut aves ad tabulam advolarent. Tum Parrhasius tabulam attulit, in qua linteum pinxerat. Zeuxis deceptus verum esse linteum putavit, sub quo pictura occultaretur. Quum igitur diutius morari videretur Parrhasius, Zeuxis flagitabat, ut remoto 1) tandem linteo ostenderet picturam Parrhasius. Tum intellecto errore palmam Parrhasio detulit ingenuo pudore, quoniam ipse aves fefellisset 2), Parrhasius autem se artificem.

Postea rursus Zeuxis pinxit puerum uvas ferentem. Ad quas quum advolasset avis, processit 3) iratus operi et dixit: Uvas melius pinxi, quam puerum. Nam, si et hanc picturae partem consummassem, avis timere debuerat.

1) remove. 2) fallere. 3) procedere.

92. Der Ochsendieb.

Hercules aliquando ex Hispania, ubi praedatus erat regis Geryonis boves eximia specie, in Italiam venit. Boves illos prae se agens Tiberim fluvium nando trajecit, et prope eum loco herbido, ut quiete et pabulo laeto reficeret boves, quum et ipse fessus esset via, procubuit 1). Ibi quum eum sopor oppressisset 2), pastor, accola ejus loci, nomine Cacus, ferox viribus, captus 3) pulchritudine boum, avertere eam praedam concupivit 4). Sensit autem, si armentum in speluncam compulisset 5), ipsa vestigia quaerentem dominum eo deductura esse. Itaque averfos 6) boves caudis in speluncam traxit. Hercules ad primam auroram somno excitatus quum gregem perlustrasset oculis, et partem abesse numero sensisset, pergit ad proximam speluncam, si forte eo vestigia ferrent. Quae ubi omnia foras versavidit, nec in partem aliam ferre, confusus atque incertus animi ex loco infesto agere porro armentum coepit. Inde quum actae 7) boves quaedam desiderio relictarum 8) mugissent, reddita est e spelunca inclusarum 9) boum vox. Tum Hercules rediit, et quum eum vadentem ad speluncam Cacus vi prohibere conatus esset, clava Herculis ictus morte occubuit 10).

1) procumbere. 2) opprimere. 3) capere (angelost). 4) concupiscere. 5) compellere. 6) avertere (die rüßlings gestellten). 7) agere. 8) relinquere. 9) includere. 10) occumbere.

93. Der dankbare Löwe.

Romae aliquando venationis amplissimae pugna 1) populo dabatur. Multae ibi erant saevientes ferae invistata aut forma aut ferocia. Sed praeter alia omnia leonum immanitas admirationi fuit, praeterque omnes ceteros unius. Is unus leo corporis vastitudine terrificoque fremitu et comis fluctuantibus animos oculosque omnium in sese convertit. Introductus erat inter complures alios ad pugnam bestiarum servus viri consularis. Ei servo Androclus nomen fuit. Hunc ille leo ubi vidit procul, repente quasi admirans stetit, ac deinde sensim atque placide tanquam noscitantus ad hominem accedit: tum caudam more atque ritu adulantium canum blande movet, hominisque sese corpori adjungit, cruraque ejus et manus, prope jam exanimati metu, lingua leniter demulcet. Androclus inter illa tam atrocis ferae blandimenta amissum animum recuperat: paullatim oculos ad contuendum leonem refert. Tum quasi mutua recognitione facta, laeti adstiterunt et gratulabundi homo et leo. Ea re tam admirabili maximi populi clamores excitati sunt, arcessitusque a Caesare Androclus interrogatus est, cur ille atrocissimus leonum uni pepercisset 2). Ibi Androclus rem mirificam narrat. Quum, inquit, dominus meus in provincia Africa proconsul esset, ego ibi iniquis ejus et quotidianis verberibus ad fugam sum coactus 3): et ut mihi a domino, terrae illius praeside, tutiores latebrae forent, in camporum et arenarum solitudines concessi ac, si defuisset 4) cibus, consilium fuit, mortem aliquo pacto quaerere. Tum sole, inquit, medio flagrante specum quandam nactus remotam latebrosamque, in eam me recondo. Neque multo post ad eandem specum venit hic leo, debili uno et cruento pede, gemitus edens et murmura, dolorem cruciatumque vulneris significantia. Primo quidem conspectu advenientis leonis territus sum et pavefactus. Sed postquam introgressus leo in habitaculum illud suum vidit me procul delitescentem, mitis et mansuetus accessit ac sublatum 5) pedem ostendere ac porrigere, quasi opis petendae gratia, visus est. Ibi ego stirpem ingentem, vestigio pedis ejus haerentem, revelli, faciemque expressi 6), accuratiusque sine magna jam formidine ficcavi penitus atque deterfi 7) cruorem. Ille tunc mea opera et medela levatus, pede in manibus

meis

meis posito recubuit 8) et quievit 9). Atque ex eo die triennium totum ego et leo in eadem specu eodemque victu viximus 10). Nam earum, quas venabatur, ferarum membra opimiora ad specum mihi suggerebat, quae ego, ignis copiam non habens, sole meridiano tosta 11) edebam. Sed ubi me vitae illius ferinae jam pertaesum est 12), leone in venatum profecto 13), reliqui 14) specum et viam ferme tridui permenfus 15) a militibus visus apprehensusque sum, et ad dominum ex Africa Romam deductus. Is me statim capitis damnavit deditque ad bestias 16). Intelligo autem, hunc quoque leonem, me tunc separato, captum esse, et nunc gratiam mihi beneficii et medicinae referre. Haec dixit Androclus. Tum cunctis petentibus dimissus est et poena solutus 17), leoque ei suffragiis populi donatus. Postea Androclus et leo, loro tenui revinctus, urbe tota circum tabernas ibant; donabatur aere Androclus; floribus spargebatur leo; omnes fere obvii dicebant: Hic est leo hospes hominis, hic est homo medicus leonis.

- 1) ein sehr ansehnliches Thiergefecht. 2) parcere. 3) cogere. 4) deesse. 5) tollere. 6) exprimere. 7) detergere. 8) recumbere. 9) quiescere. 10) vivere. 11) torrere. 12) pertaedet. 13) proficisci. 14) relinquere. 15) permetiri (durchwandern.) 16) er verurtheilte mich zum Thiergefecht. 17) solvere.

IV.

Merkwürdigkeiten aus der Naturgeschichte.

I. Von den Körpern auf der Erde.

Corpora, quae in orbe terrarum conspiciamus atque tangimus, aut sunt plantae, aut animalia, aut neutrum.

Tertii generis corpora aut fluida sunt, aut solida, quae dicuntur Fossilia. Fluidorum praecipua sunt aër et aqua.

Aether vocatur fluidorum omnium subtilissimum, quo compleri spatia mundi extra aërem nostrum creduntur.

Fossilia vel cremabilia sunt, vel salia, vel terrae et lapidum genera, vel metalla.

Ad fossilia, quae ignem et flammam concipiunt, refertur sulphur.

Ter.

Terrae plura sunt genera e. g. argillofa, calce mixta, item arena.

Lapidum alii duriores sunt, ut flix, marmor; quorum qui duritie, splendore, pelluciditate, colorum pulchritudine ceteros vincunt, gemmae dicuntur; alii friabiles, ut rubrica. Omnes autem e simplicioribus terrae generibus, multi etiam e salibus et metallis compositi sunt. Et maximam quidem partem 1), quibus utimur, metalla ex eiusmodi lapidibus extrahuntur.

A Metallis olim quasi-metallorum 2) appellatione distinguebantur ea, quae fabрили arte aegre possunt tractari, ut stibium, cadmia. Nunc verius metallis accensentur e fossilibus omnia, quae, quamvis opacissima, splendorem tamen externum habent, et magis minusve ductilia sunt. Ex quibus ea, quae maxime in usum hominum convertuntur, sunt aurum, argentum, aes sive cuprum, ferrum, stannum, plumbum. Et aurum quidem atque argentum ob puriorem splendorem, minusque obnoxium corruptioni, nobilia vocantur metalla. Metallorum levissimum lapide ponderosissimo gravius est.

Plantarum materia aut lapidosa est, aut cornea, aut lignosa, aut straminea, aut quasi coriacea, aut pilosa, aut herbosa, aut viscida. Partes plantarum praecipuae sunt radix, truncus et rami, folia, gemmae, flores et fructus.

1) größtentheils. 2) Halbmetalle.

2. Vom Thierreich überhaupt.

I. Omnia animalia vita et sensu fruuntur, paucisque generibus exceptis locum permutant. Quorum quae quatuor pedibus incedunt, ut bos, equus, ovis, canis et innumera alia, *quadrupedum* nomine insigniri solent. Quum tamen in his aliam plane naturam habeant, quae vivos fetus pariunt, aliam, quae ova; commodior visa est rerum naturalium peritis alia divisio, quae nutritionem fetus, non pedes spectat. Itaque *mammosorum* nomine maximam quadrupedum partem, et multas praeterea marinas belluas, ut phocas et omnia cete*), complectimur. Haec pullos lacte ex uberibus alunt, donec cibum ipsi sibi parare possint. Ora omnium dentibus sunt armata; corpora autem terrenorum, ut et nonnullorum e marinis, pelle ac pilis tecta sunt.

*) cetus.

2. Quae

2. Quae binis tantum incedunt pedibus et plumis sunt obducta, alisque, quibus per aërem feruntur, instructa, *aves* appellamus. Tales sunt aquila, ciconia, multaeque aliae. Hae pariunt ova, e quibus pulli prodeunt. Rostris praeterea ad cibum capiendum sunt instructae.

3. *Piscibus* pro pedibus datae sunt pinnae, quarum beneficio in aquis natant: squamis sunt obducti, ovula pariunt, ex quibus pisciculi exclusi statim undas permeant, et alimenta sibi idonea inveniunt. Pisces omnes branchiis non pulmonibus respirant; extra aquam cito pereunt.

4. *Amphibia* proprie vocantur, quae in aquis et in terra perinde vivunt. Sed quum sic ea definientes diversissimae naturae bestias conjungere, simillimas segregare cogeremur: rectius hodie, nulla locorum ratione habita, amphibiorum nomine comprehendimus genera omnia, quae sanguine rubro quidem, sed frigido, praedita sunt, perinde ut pisces, a quibus eo tantum distinguuntur, quod pulmonibus respirant. Eorum autem alia quatuor pedibus ad eundum et ad natandum aptis utuntur, ut ranae, lacertae, testudines. Alia vero pedibus omnino carent, ideoque serpunt, ut angues. Utrorumque plurima genera ovula ponunt, ex quibus fetus prodeunt.

5. *Insecta* sunt bestiolae, duriuscula et plerumque fragili cute vestitae. Maxima eorum pars pluribus quam quatuor pedibus et praeterea ad volandum alis est praedita. Oriuntur ex ovulis, unde vermiculi primo exeunt, qui deinde in perfectiores papilionum, cicadarum, muscarum formas mutati, corpora in tria segmenta caput, thoracem, abdomen, distincta habent.

6. *Vermium* corpus molle est pedibusque destitutum. Maxima pars supra terram aut in aqua tardo reptant gradu, dum se ipsos eundo contrahunt rursusque extendunt, ut lumbrici et cochleae. Alia locum mutare nequeunt, ut coralia, quorum lapidosa, quibus inhaerent, domicilia scopulis aut fundo maris infixata sunt. Aliorum nudum est corpus; aliis, ut cochleis conchyliisque, tegumento est *) dura testa.

Praeter memoratas bestiolas insignis talium superest multitudo, quae aciem oculorum plane effugiunt.

*) dient zur Bedeckung.

3. Mannigfaltigkeit der Thiere.

Animantium in orbe terrarum magna varietas est. Terrenae sunt aliae, partim aquatiles, aliae in utraque sede viventes. Aliae sunt quadrupedes, aliae bipedes, aliae multipedes, aliae pedibus carent. Omnibus fere certus motus est; vel ambulant enim et gradiuntur, vel saliant, vel currunt, vel volant, vel nant, vel serpunt. Aliae nudis coriis tectae sunt, aliae villis vestitae, aliae pilo, aliae fetis, aliae spinis, aliae cortice, aliae testis integuntur, aliae aspera cute, aliae molli: pluma alias, alias squama videmus obductas; aliae cornibus armatae sunt, aliae habent pennas, quibus aufugiunt. Cibum partim orishiatu et dentibus ipsis capeffunt, partim unguium tenacitate arripiunt, partim aduncitate rostrorum. Aliae fugunt, aliae carpunt, aliae vorant, aliae mandunt. Atque etiam aliarum ea est humilitas, ut cibum terrestrem rostris facile contingant. Quae autem altiores sunt, ut anseres, ut cygni, ut grues, ut cameli, ut struthiocameli, adjuvantur proceritate collorum; et maximum animalium terrestrium elephantus, quia propter magnitudinem corporis difficiles aditus habet ad pastum, proboscide utitur vice manus. At bestiis, quae alius generis bestiis vescuntur, aut vires datae sunt, aut celeritas: data et quibusdam etiam machinatio quaedam atque solertia, ut araneolis; quarum aliae quasi rete texunt, et, si quid incidit*), arripiunt idque consumunt.

*) wenn ihnen etwas nahe kommt.

4. Von den vierfüßigen Thieren überhaupt.

1. Pauca sunt quadrupedia animalia, quae ova ponunt, e quibus pulli vel tepore matris incubantis vel solis colore excluduntur. Ovipara haec quadrupedia *amphibiis* annumerantur, eorumque alia pedes habent brevissimos, ita ut lentissime ambulent, quales sunt testudines; alia habent longiores et celerius ambulant, e quo genere sunt lacertae; alia pedes habent pro reliqua corporis mensura longissimos, et posteriores anterioribus longiores, quo fit, ut salire possint, cuius generis sunt ranae.

2. Quadrupedum pars longe maxima vivos pullos parit, et in *mammosorum* numero habetur. In his omnibus simi-

similis est structura partium et viscerum, quibus ad vitam sustentandum utuntur.

3. Plurima quadrupedia *) dentes habent pro varietate ciborum, quibus aluntur, diversos E. c. carnivora acutos habent dentes, quibus praedam discerpere possint. Cibos deglutiunt in ventriculum, qui eos concoquit. Inde in visceribus chylus conficitur, qui in venas transit, atque ita cum sanguine commistus nutriendo corpori infervit. Retrimenta cibi per alvum ejiciuntur.

4. Quadrupedia pro varia corporis forma variis armis instructa sunt, quibus se suosque tueri possint. Boves cornibus feriunt, equi calcibus pedum posteriorum. Elephantus rostro ac dentibus duobus longis prominentibus pugnat. Rostro prosternit hostem, dentibus configit, ac pedibus conterit. Quae vero mobiles ungues habent, ut leones, tigres, feles, his unguibus utuntur ad comprehendendam praedam, captam unguibus dilaniant, ac dentibus discerpunt. Canes, vulpes, lupi et alia ejusdem generis animalia dentibus mordent, hisque solis fere ad hostes propulsandos aut ad praedam capiendam utuntur. Simiae dentibus et unguibus pugnant. Pedibus etiam anterioribus, quibus pro manibus utuntur, lapides aliaque tela in hostes jaciunt. Quae corpora habent aculeis praedita, ea in globi seu pilae formam se contrahunt, ne laedi possint.

5. Nullum est quadrupes, quod non aliquam homini utilitatem praebet. Tigrides, Lynces, Ursi, Alces, Castor, Vulpes aliaque multa, pelles nobis suppeditant. Nonnullis canum generibus utimur ad persequendos cervos, capreolos, lepores, quibus vescimur. Aliis utimur ad nostram custodiam, vel oblectationem. Equus, Elephas, Camelus ad onera portanda nati videntur; itemque Taurus, ut subdat collum jugo; Vacca, ut lac, Ovis, ut lanam praestet.

6. Non in omnibus regionibus omnia quadrupedum genera reperiuntur, sed genus unumquodque eam potissimum incolit terrae partem, quae alimenta, quibus illud utitur, abundantiora aut meliora suggerit. Sic Simiae, Elephantes, Rhinocerotes calidas incolunt regiones; Tarrandis contra glaciale Lapponiae regionem naturae assigna-

*) Man wird leicht erkennen, daß unter diesem Namen, hier und im Verfolg, nach alter Art hauptsächlich die säugenden Landthiere verstanden werden.

signavit. Cameli arenosa ferventiaque amant deserta. Boves planitie, caprae praeruptis montibus, equi silvis apprime delectantur, et similis est aliorum indoles.

7. Nullum quadrupedum genus adeo ferox est, quin vehementer amet prolem suam, eamque defendat. Omnia suo eam lacte nutriunt, donec venter solidiora recipere alimenta valeat. Quamdiu proles est tenera, diligenter eam custodiunt, et si forte periclitatur, omni modo ab insidiis atque vi tuentur.

5. Der Affe.

1. Simiarum genera caudis inter se distinguuntur; aliae enim caudas habent, aliae iis carent. Quae non habent ea genera hominis figurae simillima sunt. Utrumque tamen genus paene perfectam hominis imitationem refert facie, naribus, auribus, palpebris 1), quas solae quadrupedum etiam in inferiore habent gena 2). Porro mammas in pectore habent et brachia, in manibus ungues, digitos, longioremque medium digitum. Pedibus paululum differunt. Sunt enim ut manus praelongi, et vestigium palmae 3) simile faciunt. Pollex quoque his et articuli ut homini, viscera etiam interiora omnia ad exemplar hominis. Erectae ambulare possunt, posterioribus pedibus nixae 4), anterioribusque pedibus, ut homines manibus, ad varia ministeria utuntur. Mira iis solertia est. Omnia fere, quae homines agere viderunt, imitantur. Visae sunt simiae, quae, quum conspexissent aliquem barbam sibi tondentem, arrepto cultro tonsorio jugulum sibi inciderent.

1) hier Augenwimper. 2) hier Augenlid. 2) die flache Hand.
4) niti.

2. Atque hoc ipso imitandi studio capi solent simiae. Nam venatores eas plerumque hac ratione fallunt. In conspectu earum aqua se perungunt, postea vasculum visco plenum aquae loco reponunt. Quo quum oculos et ora perunxerunt simiae, facile capiuntur. Decipiuntur et alio modo, quum venatorum calceis, dedita opera *) relictis, sese impediunt.

*) mit Fleiß.

3. Nullum est animal, quod tam impense amet fetus suos, quam simia; saepius ipso complexu eos necat. In fuga alterum catulum prioribus membris recipit, alterum

terum portat in dorso. Quem in dorsum excipit, minus amat: sed quum, urgente necessitate, vix potest effugere, illum, quem manibus tenet, abjicere cogitur; alter minus dilectus, qui dorso insidet, cum matre salvus et incolumis evadit.

4. Ceterum, quanquam simiae multis rebus hominibus similes sunt, ratione tamen humana carent. Nunquam loqui discunt et ita fere se gerunt, ut bruta esse animalia facile agnoscas. Velut in America simiae ubi vident homines struem lignorum incendere, et ad ignem, ut calefiant, sedere; ipsae quoque, postquam homines abiisse senserunt, accedunt ad ignem et calore delectantur, nulli tamen in mentem venit, ligna afferre, quae ignem nutriant; sed ubi extinctum viderint, abeunt.

5. Plurima simiarum genera in Asia atque Africa inveniuntur. Silvas incolunt in iisque fociae vivunt. Aluntur praecipue fructibus ac foliis. Vescuntur etiam frumento, imprimis oryza, milio aliisque frugibus atque oleribus 1). Amant aliae avium ova, aliae cochleas atque ostreas. Venatio earum saepe admodum difficilis est. Sauciae quoque saepe manu vel cauda ramis arborum ita inhaerent, ut ne mortuae quidem decidant. Neque raro in venatorem imperum faciunt, qui, si potest, periculi vitandi causa in aquam se recipit, quo eum non insectantur. Capta tamen femella, proles facile capitur atque mansuescit. Mansuetae variis cibis praeparatis, imprimis etiam saccharo, pul-
te 2) ac jusculis nutriuntur. Vescuntur sedentes. Escam manibus capiunt ac discerpunt, orique admovent. Potio illis est aqua; utuntur tamen etiam lacte, cerevisia, vino dulci. Agilis earum in scandendo et saltando velocitas incredibilis est. Indi illis vesci solent.

1) olus. 2) puls.

6. Der Hase.

1. Lepus, animal notum et insigni velocitate praeditum, posteriores pedes anterioribus longiores habet; quo fit, ut non solum salire perniciousiter possit, sed etiam facilius colles ascendat quam descendat. Ceterum lepus timidissimum est animal, insidiasque fuga evitat plerumque. Nul-
lum enim animal est, quod, lepori magnitudine par, cursu eum aequet. Urgentibus a tergo canibus aut in montes incredibili volubilitate sursum feruntur, aut in pla-

nitie agitati flexuoso cursu insectantem hostem fatigant. Auribus longis praediti sunt, ut imminentes insidias ex longinquo possint sentire. Statim igitur, instante periculo, tanta celeritate continuant cursum, ut saepe fugientes exanimentur. Lepores autem non canes tantum metuunt, sed etiam aquilas, a quibus, dum anniculi sunt, rapiuntur. Velocissimi sunt montani, minus veloces campestris, palustres autem longe tardissimi. At qui locis omnibus oberant, molesti sunt venatoribus in cursu. Norunt enim itinera compendiaria.

2. Vescuntur lepores beta, herbis, cortice, frugibus. Dormiunt plurimum et patentibus oculis, quoniam palpebrae eorum breviores sunt, quam ut illos commode tegere possint. Pili leporibus rutili sunt; in Alpibus tamen et ad septentrionem candidi reperiuntur. Hi semper candidi sunt, illi tantum saeviente hieme albescunt, aestate autem redeunte nativum recuperant colorem.

3. Ubivis fere in orbe terrarum inveniuntur lepores, eorumque incredibilis est fecunditas. Lepusculi dies viginti maternum lac sugunt; tum sponte matrem deserunt, dispersique victum sibi quaeritant. Nido tamen suo non procul abeunt et habitant.

7. Das Kaninchen.

Ex leporum genere etiam cuniculi sunt. Hujus quoque quadrupedis fecunditas magna est: Minor quidem est lepore cuniculus, sed paullo fortior. Quaerit antra sub terra. Mane et vesperi prorepit, atque in vestibulo antri sedens circumspectat. Urgentibus autem canibus confestim penetrat in cavernas, nec extruditur, nisi intromissis viverris*), quae cuniculis sunt infestae. Has viverras injiciunt in cavernas, quae sunt multifores, atque ita cuniculos a viverris ejectos superne capiunt. Leporum atque cuniculorum pelles inserviunt vestibus pelliceis, pili pileis conficiendis.

*) viverra ist hier das Frettel, ein zum Wieselgeschlecht gehörendes Thier, ein Erbfeind der Kaninchen, zu deren Jagd es gebraucht wird.

8. Eichhorn, Maus, Wiesel u. s. w.

I. Sciuri, glires, mures, mures montani, aliaeque ejus generis animantes quatuor dentibus incisforibus praeditae sunt, quibus, quaecunque offendunt, arrodere solent.

2. Sciuri

2. Sciuri villosiorem habent caudam. Prioribus pedibus utuntur ut manibus, quibus cibos ad os admovent sedentes. Mirabilis est salendi dexteritas. Nitidum hoc est animal, alacre ac festivum. Habitat in ramis arborum silvestrium; raro in planitiem descendit. Vescitur nucibus, nucleis et pomis. Interdum et aviculam rapit. Colore rutilo est, sed hieme in plaga septentrionali ruborem in canitiem mutat. Nigri rari sunt, sed multo rariores nivei.

3. Glis *) animal muri simile, colore varium, in dorso canum, subtus album. Ineunte hieme abdit se in cava arborum, et magnam anni partem somno consumens pinguescit. In deliciis mensae apud Romanos erat. Glires genitores suos fessos senecta alunt insigni pietate.

*) Siebenschläfer oder Kellmaus.

4. Mures vel domestici sunt vel agrestes. Illi pane, caseo, lardo, oleo, butyro et aliis ejusmodi alimentis pascuntur, omninoque omnibus, quae eis occurrunt et dentibus corrodi possunt. Inimicos habent feles, herinaceos, noctuas. Inveniuntur et candidi mures. Mures agrestes glandibus, nucibus, nucleis pascuntur. Nidulantur sub terra. Agros, sicut talpae, effodiunt; radices arborum derodunt; frugibus et arbusculis multum afferunt damni.

5. Mustelae venantur mures non solum minores, sed etiam majores illos, quos vulgo rattos dicunt; insidiantur etiam pullis gallinaceis, columbis, passeribus. Ova frangere et cupidissime exforbere solent.

6. Mus montanus *) festivum est animal. Reperitur praecipue in Alpibus et in Sabaudia. Profundas sub terra cavernas sibi fodit, easque foeno et musco obducit. Variis vescitur plantis et radicibus, lactis est appetentissimus. Hieme hi mures obdormiscunt et in cavernis jacent quasi mortui, unde redeunte vere procurrunt rursus. Capti cicurantur, discunt saltare, tum hanc aliasque artes edocti a magistris Sabaudis circumferuntur spectandi.

*) das Marmelthier.

9. Der Hund.

1. Ex his quoque animalibus, quae nobiscum degunt, multa sunt cognitu digna, fidelissimusque ante omnia homini canis. Pugnassee adversus latrones canem pro domino accepimus, confectumque plagis a corpore non recessisse, volucres et feras abigentem. Ab alio in Epiro agnitus est in conventu percussor domini, laniatuque et la-

tratu coactus fateri scelus. Propter bella olim Colophonii itemque Castabalenses cohortes canum habuere: hae primae dimicabant in acie nunquam detrectantes: haec erant fidelissima auxilia, nec stipendiorum indiga. Saepius canis, domino mortuo aut interfecto, cibum capere noluit, inediaque consumtus est. Accenso regis Lyfimachi rogo, canis illius iniecit se flammae: similiterque Hieronis regis.

2. Soli canes semper dominum novere, et ignotum *) quoque dominum, si repente veniat, intelligunt, gaudiumque multis modis declarant advenienti. Soli nomina sua, soli vocem domesticam agnoscunt. Itinera quamvis longa meminere. Nec ulli praeter hominem memoria major est.

*) d. i. auch wenn kein Mensch ihn kennt.

3. Certum est, canes juxta Nilum amnem currentes lambere, ne crocodilorum aviditati occasionem praebeant. Indiam petenti Alexandro Magno rex Albaniae dono dederat canem inusitatae magnitudinis, cuius specie delectatus Alexander iussit urfos, mox apros, et deinde damas emitti; sed immobilis semper jacuit canis. Hac segnitie tanti corporis offensus imperator generosi spiritus eum interimi iussit. Nunciavit hoc fama regi Albaniae. Itaque alterum mittens addidit mandatum, ne in parvis eum experiri vellet, sed in leone elephantove. Duos sibi fuisse: hoc interemto praeterea nullum fore. Non distulit Alexander, leonemque fractum protinus vidit. Postea elephantum iussit induci, haud alio magis spectaculo laetatus. Horrentibus quippe per totum corpus villis, ingenti primum latratu intonuit: mox increvit animus, assultavitque contra belluam exurgens hinc et illinc, artifice dimicatione infestans atque evitans, donec afflixit, ad casum ejus tellure concussa.

4. Bis plerumque uno anno copiosam prolem enituntur canes. Gignunt autem catulos coecos, et quo largiore aluntur lacte, eo tardiorum visum accipiunt, nunquam tamen ultra vicesimum primum diem, nec ante septimum. Rabies canum, cui diebus imprimis canicularibus obnoxii sunt, homini pestifera est. Solet ex morfu canis rabiosi aquae timor *) nasci, miserrimum genus morbi, in quo aeger simul siti et aquae metu cruciatur: hoc morbo oppressis exigua spes est. Remedium tamen esse dicunt nec opinantem in piscinam, quam non providerat, projicere.

*) die Wasserscheu.

5. Vi-

5. Vivunt canes plerumque ultra quindecim annos, nisi rabie correpti, aut alio casu oppressi, pereant. Rabies si canem invaserit, ne domino quidem parcat; quare ex-templo ejusmodi canis interficiendus est.

6. Canum permulta sunt genera. Utilissimi tamen venatici, pastores seu pecuarii, et villatici *). Villae custos eligendus est amplissimi corporis, vasti latratus, ut et conspectu maleficum terreat, et nonnunquam, ne visus quidem, horribili fremitu suo fuget furem insidiantem. Sit autem coloris unius, isque magis eligatur albus in pastorali, niger in villatico; nam varius in neutro est laudabilis. Pastor album probat, quoniam est ferae dissimilis, magnoque opus interdum discrimine est in propulsandis lupis subobscuris mane vel etiam crepusculo, ne, si non sit albo colore conspicuus, pro lupo canem ferias. Villaticus, qui hominum maleficiis opponitur, terribilior, si tectus tenebris tutius accedere possit ad insidiantem. Mores canis villatici sint neque mitissimi, neque rursus truces atque crudeles. Nam illi furem quoque adulantur, hi etiam domesticos invadunt. Satis est, severos esse nec blandos, ut nonnunquam etiam domesticos iratius intueantur, semper excandescant in externos. Maxime autem debent in custodia vigilaces conspici, nec erronei. Nec multum refert, an villatici corporibus graves et parum veloces sint; plus enim cominus quam eminus facere debent. Pecuarius canis neque tam strigosus aut pernix debet esse, quam qui damas cervosque et velocissima sectatur animalia, nec tam obesus aut gravis, quam villae horrei-que custos: sed et robustus nihilominus, et aliquatenus promptus ac strenuus, quoniam et ad rixam et ad pugnam nec minus ad cursum comparatur, quum et lupi repellere insidias, et raptorem ferum consequi fugientem, praedamque excutere atque auferre debeat.

*) der Hofhund.

7. Ceterum multae canis virtutes sunt. Ejus fidei si villa aut domus creditur, quis hominum clarius aut tanta vociferatione bestiam vel furem praedicat, quam iste latratu? quis famulus amantior domini? quis fidelior comes, quis custos incorruptior? quis excubitor inveniri potest vigilantior? quis denique ultor aut vindex constantior? Quare imprimis hoc animal parare sibi tuerique debet agricola, quod et villam et fructus, familiamque et

pecora custodit. Ejus autem parandi triplex ratio est. Namque unum genus adversus hominum insidias eligitur, et id villam, quaeque juncta sunt villae, custodit. At alterum propellendis injuriis hominum ac ferarum intervit; et id observat domi stabulum, foris pecora pascentia. Tertium venandi gratia comparatur. In venatu enim praecipua ejus cernitur sollertia et sagacitas.

8. Nominibus non longissimis nominandi sunt canes, quo celerius quisque vocatus exaudiat, nec tamen brevioribus quam quae duabus syllabis enuncientur, sicut latinum est *ferox*, et *celer*.

10. Der Wolf.

1. Lupus cani forma simillimus est, nisi quod cane vilatico latius habet caput, brevius os, minores oculos, aures breviores et erectas. Attamen acerrima est inter lupum et canem inimicitia. Bestia haec est rapacissima, crudelissima, insatiabilis, sed amans sobolis suae. Saeviores sunt, qui in frigida nascuntur plaga, quam qui in Africa aut in Aegypto deprehenduntur. Magnum lupo robur est, ita ut ovem faucibus comprehensam auferat, tanta interim celeritate currens, ut eum pastores consequi non possint. Visu, auditu, imprimis autem odoratu multum valet. Naribus enim adversus ventum porrectis e longinquo vivorum corporum odorem aut cadaverum foetorem sentit.

2. Turmatim saepe sanguinolentus luporum exercitus per silvas graditur. Tum stimulante fame in miseras pecudes, custode fugato, impetum faciunt, balantumque ovium sanguine rabiem exsaturant. Raro unus clausa septa adoritur, sed duo plerumque. Unus accedit et irruptionem minatur; sed dum gregis custos canis imminet, terga vertit: tum alter, qui in insidiis latebat, custode remoto omnia tuta videns, irruit in gregem atque misere saevit. Si vero spes ejus fallitur, pastore fortiter resistente, ad fugitivum socium properat, cum eoque canem insectantem et a domino desertum devorat.

3. Quum lupo pecorum non est copia, cadaveribus pasceatur. Humana carne praecipue delectari fertur. Equos a fronte, tauros, quorum cornua metuunt, a tergo adoruntur. Ex quo intelligitur, bestiis quoque sua esse strategemata. Ignem refugiunt. Praeter pelles lupinas nullus est

est hominibus ex hac bestia fructus: nisi quod dentibus lupinis aurifices, et alii opifices utuntur ad levigandum. Carnem lupinam cetera etiam animalia averfantur. E quibusdam terrae regionibus hoc genus prorsus extirpatum est, quod praecipue in Britannia factum.

II. Der Fuchs.

Vulpes quoque, omnium bestiarum callidissima, admodum similis est cani, quem etiam latratu imitatur. Pellis tamen mollioribus longioribusque pilis est munita, iisque flaventibus. Gracilior est lupo, caudamque multo villosiorem et longiorem habet. Quod lupo vi et impetu, vulpes plerumque astu et calliditate assequitur. Cavernas aut ipsa sibi parat, aut melius *) occupat, vel vi expulsis his vel merdae suae odore fugatis. Pascitur vulpes carne gallinarum, columbarum, perdicum, lepusculorum, item ovis, melle, caseo, pomis; nec fastidit mures, serpentes, lacertos, cancos. Uvas etiam vehementer amat, easque saltu petit. Ad lustrum plures aditus struit, ut et canes fallat, et facilem exitum inveniat. Reperiuntur etiam, praecipue in terris septentrionalibus, vulpes albae; rarissimae sunt nigrae, quarum pelles maximo pretio venduntur.

*) sc. cavernas, die Hölen der Dachse (meles).

12. Der Bär.

Ursus acutissime cernit, audit et olfacit: informis est statura, cruribus carnosus, colore pilorum aut nigro, aut fusco, aut albo. Pedibus anterioribus ferit et pugnat; posterioribus insistere atque ita erectus ambulare potest. Itaque ursi mansuefacti etiam saltare discunt, Scandunt arbores, ut melle apium fruantur, cujus avidissimi sunt. Vescuntur carnibus ferarum, equorum, ovium; quaedam genera praecipue glande, melle et lacte pascuntur. Caput habent invalidum. Quare, si urgente necessitate ex arbore aut rupe praecipitare se volunt, caput anterioribus pedibus operiunt. Hominem non facile adoriuntur nisi lacesciti. Habitant in silvis frigidarum regionum. Amant solitudinem, societatemque fugiunt. Ursus albus, qui et maritimus vocatur, quoniam in littore maris glacialis habitat, major atque gracilior est urso terrestri, qui raro albus invenitur. Album illud urforum genus, quod non-

nisi in iis terrae partibus invenitur, quae maxime septentrionem spectant, et natare et urinari callet, pascitur piscibus, phocis, balaenis, et homines quoque adoritur.

13. Der Maulwurf.

Talpa non caret visu, ut vulgo putatur, oculos tamen habet minutissimos et admodum hebetes, tactum vero et auditum longe acerrimum. Plerumque defossa degit sub terra, maximeque hortos et prata infestat, quae cuniculis perforare *) solet. Attamen utilis etiam aliquatenus est, quod hortorum terram emollit, et insectis atque lumbricis pascitur. Externis auriculis prorsus caret. Pellem habet tenerrimam atque mollissimam. Praeter pluviam et hominem nullum fere inimicum habet.

*) untermindern.

14. Die Fledermaus.

Ex eo genere quadrupedum, quorum pedes membranis involuti sunt, ut volatui sint idonei, est vespertilio. Nec tamen avibus annumerari debet hoc animal, ad murium naturam propius accedens. Nam et vivos parit pullos et dentes pilosque habet, anterioribus autem pedibus non ire solum et consistere sed etiam expansis *) eorum membranis volare potest. Lucem fugiunt vespertiliones, et noctu tantum evolant. Pascuntur muscis, culicibus, scarabaeis, variisque insectis. delectantur etiam lardo, sebo candelarum, et carnibus, quamobrem saepe in rusticorum fumaria desuper devolant.

*) expandere.

15. Die Katze.

Feles domesticae satis notae sunt. Blandum quidem est hoc animal, sed simul perfidum et infidiosum, nec illis, quamvis mansuctis, fidendum est. Munditiae studiosa est felis. Mures captat et astu et vi. Praeter domesticas feles sunt etiam ferae, cavarum quercuum et silvarum incolae. Hae venantur lepuseculos, aves, mures, derepente ex insidiis magno cum impetu in praedam insilientes. Non multum tamen differt felis domestica a fera, immo ipsa quoque libertatem forte nacta facile in feritatem degenerat. Oculi felium in tenebris fulgent radiantque, et acriter noctu cernunt.

16. Der

16. Der Tiger.

Tigris bellua est saevissima indomitaque et perniciosissima. Specie simillima est feli, statura asinum fere aequat. In calidissimis Asiae regionibus nascitur, nec adeo frequens est. Omnium animalium sanguinem fitit, omnibusque insidiatur callidissime. Unguibus robustis et rapacibus armata est. Pellem habet maculosam vel potius virgatam, quae magni aestimatur. Saliendi et scandendi magna ei sollertia est, ut etiam in arbores enitatur. Maribus non est cura sobolis, feminis vero maxima. Quare saevissimae sunt, fetu erepto. Adoritur tigris sine discrimine homines, leones aliasque bestias; elephanto succumbit. Multum abest a generositate leonis; rarissime mansuescit.

17. Der Leopard.

Leopardus in Africa praecipue nascitur. Flavens eius plurimisque maculis minoribus distincta pellis pulcherrima est. Tigri nec robore nec rapacitate cedit, rarius tamen quam illa homines adoritur.

18. Der Parder.

Pardus quoque vel *Panthera* Africam incolit. Major est leopardo, sed huic indole vitaeque ratione similis. Pellis ejus majoribus passimque confluentibus maculis picta minusque pulchra est, quam leopardi. Statura vitulum aequat. Ut tigris in Asia, sic in Africa pardus totas vastare solet regiones. Eadem illi saevitia, idem robur. Multo tamen rarius quam tigris homines invadit, nec nisi fame coactus. Minus itaque eum timent Aethiopes quam leopardum.

19. Der Luchs.

Lynx omnium quadrupedum acerrime cernit. Habitat in locis desertis et montanis. Feli admodum similis est, differt tamen ab ea non solum statura, sed etiam cauda breviata. Pellis ejus est rubicunda et pulchris maculis distincta. In conspectam ex insidiis bestiam, etiam ipsa majorem, summa celeritate irruit, unguibusque tenacissimeprehendit nec dimittit, donec illa exspiraverit. Sanguine praecipue et cerebro animalium delectatur.

Omnes hae ferae, tigris, leopardus, panthera, lynx, leo quoque, felium generi annumerantur; sed in Europa, praeter lyncem, quae ipsa quoque rarius invenitur, non nascuntur.

20. Der Löwe.

1. Leo fortissima omnium bestiarum est. Speciem habet decoram, vultum trucem, saevum et generosum. Incessus est superbus, vox horribilis, impetus violentus ac furens, color fulvus, caput magnum ac jubatum, pilis longioribus circum tempora, scapulas, armos et pectus dependentibus. Leaena tamen jubam non habet. Pars posterior corporis pilis brevissimis tegitur, ut cum anteriore parte comparata fere nuda esse videatur. Cauda leonis est longa et robusta.

2. In leone cauda est animi index, sicut in equo aures; immota ergo cauda placidus est, clemens, blandientique similis, quod rarum tamen: crebrior enim in eo iracundia est. Ejus in principio terram verberat, crescente ira terga flagellat. Vis summa in pectore; firmitas in capite praecipua.

3. Leonum generositas in periculis maxime cernitur. Tela spernens diu se solo terrore tuetur. Quamlibet magna canum et venatorum vi urgente, in campis locisque, ubi spectari potest, contemnitim restitansque recedit; idem ubi virgulta silvasque penetravit, acerrimo cursu fertur, velut *) turpitudinem locus absconderet. Dum sequitur feram, insilit saltu, quo in fuga non utitur. Vulneratus percussorem nosse et in quantalibet multitudine appetere dicitur, eum vero, qui telum quidem miserit, sed non vulneraverit, correptum rotatumque sternere, nec tamen vulnerare. Quum leaena feta pro catulis dimicat, oculorum aciem fertur in terram defigere, ne venabula expavescat. Ceterum non sunt dolosi neque suspicaces, nec limis intuentur oculis, adspicique simili modo nolunt. Satiatus, nec laceffit, plane innoxius est leo, nec nisi fame coactus hominem invadit. Ignem fugit, non, ut olim creditum est, gallorum gallinaceorum cantum.

*) als wenn.

4. Leo famelicus, quaecunque occurrunt animalia, adoritur. Sed quum eum omnia reformident et fugiant, saepe ex insidiis et latebris impetum facere cogitur. Ple-

rumque

rumque in loco arbuſtis conſito pronus cubat, indeque in praetereuntes feras adeo violenter proſilit, ut uno eas ſaltu plerumque comprehendat. In ſilvis et deſertis dorcades potiffimum et ſimias venatur. Robuſtis dentibus facile oſſa contringit, eaque una cum carnibus deglutit.

5. Multi et olim et noſtra aetate leones manſuefacti ſunt. M. Antonius jugo eos ſubdidit, primusque Romae ad currum junxit. Nec tamen unquam leoni, etſi mitiſſimus videatur, plane fidendum eſt. Simulatque enim ſanguinem deguſtarit, illico in rabiem vertitur: habet autem aculeatam limaeque ſimilem linguam, qua ubi quem lambit, primum cutis abſcedit, deinde ſanguis ſequitur.

6. Leones in Aſia et Africa reperiuntur. Fortiores tamen Africani Aſiaticis ſunt et frequentiores.

21. Der Igel.

Herinaceus animal eſt aculeis horridum. Veſcitur praecipue muribus; ſed praeparat etiam hiemi victum, volutatusque ſupra jacentia poma, affixa ſpinis portat in cavaſ arbores. Ubi ſenſit venantem, contracto ore pedibusque ac parte omni inferiore, qua raram et innocuam habet lanuginem, in formam pilae convolvitur, ne quid comprehendere poſſit praeter aculeos.

22. Das Pferd.

1. Omnium animalium, quae homines manſuefecerunt, ſine dubio equus generoſiſſimus et utiliſſimus eſt, quum et ad rem militarem idonei ſint equi, et ad vecturam et curſuram et ad agrum colendum adhibeantur.

2. Ferum olim genus omne fuit equorum, et feri adhuc inveniuntur in quibusdam orbis terrarum partibus. Hi gregatim campis inerrant, et quia frugibus, non carnibus veſcuntur, cum nullo beſtiarum genere bellum gerunt niſi laceſſiti. Laceſſiti autem hoſtes aut ſpernunt, aut fugant, aut occidunt. Irruente fera in gyrum coeunt, capitibus introrſum directis, calcibus autem hoſti oppoſitis, atque ita oculis per intervalla pedum contuentes advenientem feram tam vehementer calcibus impetunt, ut facile periculum propulſent.

3. Poſtquam vero hominum juga ac frena receperunt equi, ad varia miniſteria condoceruntur tam multiplicem domi-

dominis usum praebent, ut, si subito ex rerum natura tollerentur, ingens rei familiaris detrimentum, fortunarumque et commoditatum summam imminutionem passuri essent mortales.

4. Equi Arabici, Africani, Hispanici, Neapolitani et Britannici, qui imprimis velocitate excellunt, ad equitandum maxime idonei sunt. Frisia et Dania praestantissimos equos rhedarios producant. Gentes nonnullae et carne et lacte equorum vescuntur. Pilis et corio multi utuntur artifices.

23. Der Esel.

Asinus nec forma nec vigore cum equo comparandus est; nec tamen contemptum, quo vulgo affici solet, meretur; est enim utilissimus. Tutius hic et lenius incedit, quam equus, et gravissima onera portat. Asini vivunt vili pabulo, ut foliis, carduis, stramine. Tolerantissimi sunt plagarum et penuriae, laborisque et famis patientissimi. Frigus tamen ferre nequeunt, quocirca ex frigidissimis terrae partibus exulant. Raro in morbum incidunt. Vivunt annos triginta et amplius. Est etiam genus silvestrium asinorum, quos onagros vocant, quorum pulcherrimi in Aethiopia reperiuntur. Tanta hi sunt celeritatis, ut nemo eos cursu assequi possit; quare rarissime circulantur. Olim Aegyptus, nunc Italia praestantissimos alit asinos. Lac asininum in morbis nonnullis eximiam suggerit medicinam; ex pelle charta pergamena conficitur.

24. Das Maulthier.

Ex asino et equa nascitur mulus, matri, quam patri similior. Utilissimus est ferendis et trahendis oneribus. Asinos celeritate superat, et ipse quoque lenius et tutius equo, maxime per praerupta montium, incedit.

25. Das Kameel.

I. Camelus altitudine corporis proceritateque colli et tubere in dorso insignis, utilissimum orientis gentibus animal est. Jumentorum ministeriis funguntur cameli, et gravissima onera portant. Duo eorum genera sunt, alterum uno, alterum duobus in dorso tuberibus instructum, quod genus rarius est atque velocius. Habent praeterea et in pectore et in pedibus tubera minora, quibus in-

incumbant. Defatigatus enim camelus vires recipit in pectus se inclinans. Celeriter progreditur, brevique tempore longum iter absolvit. Huic mansuetudo quaedam a natura ipsa insita videtur, quamquam et interdum rabiem sumit, quo tempore in ipsum saevit rectorem. Musica et cantu tibiisque delectari camelum dicunt. Quare Arabes (hi enim imprimis eo utuntur) aures ejus, dum peregre proficiscuntur, cantu demulcent.

2. Summa camelorum utilitas est in longis itineribus per Asiae Africaeque arenosa deserta, non solum, quod famem diu tolerant, et, sicut asini, vili pascuntur pabulo, foliis, carduis, atque virgultis spinosis, quorum ubi-vis magna copia est, sed sitim etiam quatrIduo, immo ad novem usque dies tolerant, et, quum bibendi copia fit, in longum tempus implentur, ingentem aquae copiam deglutientes, cujus partem in quibusdam ventriculi cellis servant; quare interdum iter facientes Arabes urgente necessitate camelum mactant, ut aqua illa sitim restinguant. Ex terris borealibus exulant cameli. Odium adversus equos naturale gerere dicuntur. Verno tempore depiles fere fiunt; qui exciderunt pili, texturae varii generis inserviunt. Qui tamen vulgo dicuntur pili camelini, non a camelo proficiscuntur, sed a capra Ancyrana.

26. Der Elephant.

1. Maximum e terrestribus animal est elephas proximumque humanis sensibus. Est enim illis quidam intellectus sermonis humani et imperiorum obedientia, officiorumque, quae didicere, memoria, amoris et gloriae voluptas; immo vero, quae etiam in homine rara, probitas, prudentia, aequitas. Quod ad docilitatem attinet, regem adorant, genua submitunt, coronas porrigunt. Minores Indis etiam olim arabant. Romae currum Pompeji Magni triumphantis juncti *) traxere. Quin etiam docebantur Romae elephantum per funes incedere, lecticis etiam ferebant quaterni singulos: eorumque unus tardioris ingenii in accipiendis, quae tradebantur, saepius castigatus verberibus, eadem illa meditans noctu repertus est.

*) angespannt.

2. Elephantum gregatim semper ingrediuntur. Annem transitori minimos praemittere dicuntur, ne majorum ingressu crescat gurgitis altitudo.

3. Adul-

3. Adultus elephas ad quindecim pedes altus est. Vastum ejus corpus rudis et incondita moles esse videtur; et mirum sane est, in tanta mole tantam inesse docilitatem agilitatemque. Crasso in capite oculos habet minutos suillis similes, aures magnas, in utraque oris parte quatuor dentes, quibus cibos mandit; duo autem alii ingentis magnitudinis et ponderis ante os longe prominent cornibus similes. Hos interdum dejicit, idque ebur est; unde magnum his dentibus est pretium.

4. Hos inter dentes proboscis exstat longissima maximeque flexilis. Nihil magis mirandum in elephanto quam haec proboscis, qua spirat, olfacit, aquam haurit, pabulum arripit orique inferit, qua denique pugnat, et ut manu, ad multa utitur ministeria. Nodos huius adminiculo solvit, numos e terra tollit, flosculos decerpit. Proboscide sauciata aut detruncata, ipsum perire necesse est. Pedes, truncis ingentibus similes articulis tamen non carent.

5. Rugosum et durissimum dorso tergus, adeo ut nec gladio nec telo facile vulnerari possit, ventri molle; setarum aut villorum nullum habet tegumentum. Nihilominus muscarum aliorumque insectorum punctiones sentit. Color plerumque canus; rutili elephantes rari; at albis nihil rarius. Cerebrum pro corporis mole exiguum. Memoria prae ceteris bestiis pollent. Multo eis opus est cibo; singuli consumunt, quantum triginta satis est hominibus. Insigne vero providentiae divinae documentum est, quod tantae molis animal carnibus non vescitur, nec vivit ex praeda, sed contentum est herbis quarum infinita est copia. Vescitur praeterea arborum foliis, frondibus, oryza, gramine.

6. Gaudent annibus maxime et circa fluvios vagantur, nare autem propter molem corporis non solent. Idem frigoris impatientes sunt; quo fit, ut in Europam adducti brevi moriantur, quum in patria ducentos annos et diutius vivere dicantur. Nascuntur autem in media Africa et in Asia australi. Majores tamen et fortiores Asiatici sunt. Indicum Afri timent, nec contueri audent. Variis modis, maxime tamen foveis virgulto obtectis capiuntur. Domantur fame et verberibus; capti paullatim adeo mansuescunt, ut cibum e manu rectoris capiant, venientem etiam proboscide complectantur. Insidias minoribus animalibus

malibus non struunt, sed secura juxta sedem suam ver-
fari patiuntur, neminique omnino, nisi laceffiti, nocent.
Murem metuunt, ne in proboscidem irrepat.

7. Olim elephantis ad bellum utebantur; turres cum
militibus tergo imponebant, aut latera falcibus armabant,
et in hostium exercitum compellebant. Tum illi proster-
nebant acies; armatos proterebant, at vulnerati et territi
saepe haud minorem suis partibus perniciem afferentes
retrocedebant. Invento pulvere nitrato 1) bellicus eorum
usus exolevit. Ignem enim refugiunt. Magna tamen eo-
rum utilitas est in gestandis gravissimis ponderibus. In-
cedunt enim celeriter atque tutissime. Homini obvio aut
cedunt, aut rostro eum leniter remonent. Nec habena,
nec freno reguntur, sed unco ferreo, quo rector eos, cer-
vici insidens, pungit, et, quocunque ire voluerit, impellit.
Magnam praeterea ebore suppeditando utilitatem affe-
runt, quo multi artifices aegre carerent; quanquam bel-
luarum etiam quarundam marinarum 2) aliorumque ani-
malium dentes eodem modo tractantur. — Caro etiam
elephanti non mali saporis est.

1) Schießpulver. 2) B. B. Wallroß und Seefuh.

27. Der Eber.

Aper a porco non multum differt. Terram ut ille
rostro effodit, in paludibus membra refrigerat, ac dor-
sum arboribus affricat. Lustrum habet in densis frutice-
tis, idque, quoties ibi alimenta deficiunt, mutare solet.
Hinc per campos et prata noctu vagatur et frugibus ma-
xime nocet. Difficulter ex lustris pellitur. Expulsus au-
tem maximo impetu virgulta densissima perrumpit, ve-
natores aggreditur, dentibusque acutis et falcatis vulnera
letalia infligit.

28. Das Rindvieh.

Pauca sunt animalia, quae aequè magnum ac boves
homini usum praestent. Et currui et aratro junguntur;
oneribus tamen gestandis non sunt idonei. Quum eorum
opera satis usi sumus, saginantur, et altiles mactantur.
Laudantur imprimis Hungariae Podoliaeque boves alti-
les. Hungari et Poloni quotannis multa boum millia ad
exterios mittunt. Nulla hujus animalis pars est, ex qua
non aliquam utilitatem homo capiat. Vescimur ejus car-
ne

ne et lacte; ex lacte conficimus butyrum et caseum; ex pelle coria atque membranas; ex sevo candelas et saponem; ex cornibus pectines, pyxides, laternas multaque alia: pilis muniuntur ephippia et sedilia. Bovini generis est etiam *urus*, unde originem domestici boves traxisse creduntur; item *bubalus*, qui et ipse cicuratur. Multa hominum millia solis boum armentis vitam sustentant; ut merito felices aestimandae sint terrae hoc genere abundantes.

29. Der Hirsch.

Cervum omnia commendant, excelsum caput ramosis ornatum cornibus, crurum tenuitas ipsaque cum mira corporis agilitate conjuncta timiditas. Matris magna in fovendo fetu cura est. Ut primum adolescunt, lateri matris affixi, eandem et nutricem et magistram habent, tutissima fugae loca edocentem, herbarumque, quibus pascantur, natale solum perite monstrantem. Longa cervorum vita, qui vel centum annos vivere olim putabantur, fabula est. Raro enim ultra triginta annos vivunt. Facile mansuescunt, si teneri ex saltibus auferuntur. Una tunc cum grege ad pastum exeunt, una revertuntur. Equorum etiam ministeria obeunt. In cursus certamine pernicitate vincunt equorum acerrimos. Cornua quotannis mutant, itemque pilos; quod idem omnes silvestres ferae sub finem hiemis faciunt. Cervae carent ramosis cornibus; his soli mares instructi sunt. Idem de capreolo dicendum, qui cervo minor est et cornibus inferior, quae non, ut ille, Februario mense, sed autumno dejicit. Cervorum generi annumerantur dama, tarandus, alces. Tergus eorum, cornua, caro, adeps, ungulae varium in communi vita usum habent.

30. Das Rennthier.

Tarandus, cervo minor, septentrionalibus terrae partibus, imprimis Lapponiae, proprius est. Gramine vescitur, musco, foliisque arborum; brumali autem tempore sub nivibus victum eruere solet. Lapponum opes ex tarandorum, quot quisque habet, copia aestimantur. Multiplicem illis usum hoc animal praestat. Quum enim facile mansuescant tarandi, crebrioribus Lapponum, qui sedem stabilem non habent, migrationibus apprimè infer-

ferviunt. Aestate tarandis onera imponuntur: iidem, ubi bruma recurrit, trahis junguntur. Hac ratione longissimum iter brevi tempore tuto celeriterque absolvi potest. Eorum carne, cruore, lacte, ex quo et caseos conficiunt, vescuntur Lappones. E pellibus vestimenta, tentoria, lecti et id genus alia *) parantur. Ex ossibus quoque varia conficiuntur utensilia.

*) und dergleichen mehr.

31. Das Nashorn.

Rhinoceros eandem, quam elephas, patriam habet, eique corpore, victu, vitaeque ratione admodum similis est, ingenio longissime cedit. Est enim prorsus indocilis. Longitudine et crassitie aequat elephantem, proceritate superatur. Cornu naso affixum saepe tres pedes longum est. Homines non nisi laceffit adoritur. Irritatus cornu vulnerat hostem. Eodem cum elephanto pugnans utitur, ejusque ventrem dilaniat. Raro tamen hunc vincit. Corium ejus est depile, cinereum, rugisque ita contractum, ut paene squamis ac thoracibus obductum esse videatur.

32. Krokodil und Nilpferd.

I. Crocodilum Nilus, Aegypti fluvius, habet, quadrupes malum, et terra pariter ac flumine infestum. Unum hoc animal terrestre linguae usu caret; nam etsi in faucibus carnem quandam habet linguae similem, eam tamen exferere non potest. Superiore maxilla, quae mobilis est, mordet. Magnitudine excedit plerumque duodeviginti cubita. Parit ova, quanta anseres: nec aliud animal ex minore origine in majorem crescit magnitudinem. Unguibus armatus est, cuteque ad omnes ictus invicta. Dies in terra agit, noctes in aqua. Crocodilum somno oppressum conspicatus ichneumon, per fauces ut telum aliquod immissus, alvum erodit. Idem ova crocodilorum investigat et exforbet. Homines quoque ova haec, sub arena plerumque defossa, sedulo quaerunt et frangunt. In ventre mollis est crocodilo tenuisque cutis. Terribilis haec bellua est fugacibus, insequentibus fugax; sed pauci adversum ire audent. Hebetes oculos habere dicitur in aqua, extra aquam acerrimi visus, quatuorque menses hiemis inedia in specu transmittere. Quidam hoc unum animal,

F

quam-

quamdiu vivat, crescere arbitrantur: vivit autem longo tempore.

2. Formam habet lacertae similem, pedes quatuor, caudam, nudumque corpus. Oculi ejus parvi sunt. Quidquid propius accessit, unguibus ejus anterioribus arreptum dilaniatur; quae longius absunt, caudae vi prosternuntur. Crocodili non solum in Nilo Aegypti, sed omnino in majoribus Asiae Africaeque et Americae fluminibus inveniuntur.

3. Major altitudine bellua, Hippopotamus, in eodem Nilo nascitur, ungulis bifidis, quales bubus sunt, dorso equi, et juba, hinnitu; rostro resimo, cauda et dentibus aprorum aduncis, sed minus noxiis. Depascitur segetes. Corii tanta crassitudo est, ut inde hastae ternentur.

33. Der Biber.

Fiber vel Castor pellem habet pretiosissimam. Ex pilis conficiuntur panni et pilei. Quatuor magnis dentibus incisioribus iisque acutissimis animal hoc praeditum est. Cauda squamis obducta est. Uterque sexus sub cauda habet folliculos quosdam, liquorem pinguem exsudantes, qui castoreum vocatur et medicinae infervit. Inter bestias castor architectus est ingeniosissimus. Domicilia enim tam incredibili arte sibi construunt, ut hominum potius sedes quam brutorum animalium esse videantur. In flumine plerumque aedificant. Ibi aggerem ex lignis et argilla duodecim pedes latum pro fundamento ponunt, cui primam aedium contignationem, fluvio non altiore, superstruunt. Tum alteram tertiamque imponunt, in quibus octo vel decem fibri una habitant. Ex media contignatione in inferiorem per foramen, quoties lavatum eunt, descendunt; in superiorem vero ascendunt tum, quum aqua praeter modum crescit. Totum hoc aedificium, admirabili arte compositum, duodecim plerumque pedes latum, decem vero altum reperitur. Instrumenta, quibus in hoc opere utuntur, partim dentes sunt, quibus arbores dissecant, partim pedes, quibus argillam eruunt depfuntque, partim cauda, qua non solum advehunt argillam, sed etiam tanquam trulla palis utrinque injiciunt et illinunt. Autumnum et hiemem in his aedificiis consumunt, vivuntque foliis atque corticibus arborum, inter aedificandum collectis 1) et in inferiorem contignationem congestis

stis 2). Instante vere domiciliis excedunt et in silvis degunt. Plurimi fibri in America septentrionali inveniuntur.

1) colligere. 2) congerere.

34. Die Vögel.

1. Aves a quadrupedibus pedum numero, alis, rostro, plumis, voce et generatione differunt.

2. Omnes aves bipedes sunt; pedum tamen multiplex est varietas, prout aut duos, aut tres, aut quatuor digitos habent, qui aut disjuncti sunt aut eute quadam conjuncti.

3. Binae omnibus avibus alae sunt, quarum remigio omnes, praeter unum struthiocamelum, volant. Plumae caloris et vestitus causa iis datae sunt. Feruntur autem aves vario meatu, et in terra et in aëre. Ambulant nonnullae, ut cornices; saliant aliae, ut passerres, merulae; currunt, ut perdices, rusticulae.

4. Rostra, quibus cibum capiunt aves, breviora habent aliae et adunca; aliae longiora et leviter obunca; aliae longiora et ferrata; aliae acuta et longiora, aliae in coniformam exeuntia; aliae brevia et recta. Granis aliae vescuntur, aliae carnibus. Graviores omnes frugibus, altivolae carne vescuntur.

5. Ut pilis quadrupedia, ita aves plumis adversus frigus et pluviam muniuntur. In plumarum coloribus insignis est varietas. Sunt niveae, ut oloribus: sunt atrae, ut corvis: sunt versicolores et auro fulgentes, ut pavonibus et columbis; aliae caeruleas, aliae rubras, aliae flavas, aliae virides, aliae mixtas variis coloribus pennas habent.

6. Quum vox animalium quadrupedum incondita sit, aves contra multae cantu aures mulcent omniumque voces, etiamsi cantum non edunt, facile ceterorum animalium vocibus distinguuntur.

7. Avium nullae vivos pullos, sed omnes ova pariunt, e quibus pulli calore matris incubantis excluduntur. Ovorum alia sunt candida, ut in gallinis, columbis, perdicibus: alia pallida, ut in aquaticis; alia punctis distincta, ut in meleagride: alia rubri coloris, ut in phasianis. Intus autem omne avium ovum bicolor est.

8. Omnes aves construunt nidos, eosque mollissime substernunt, ut quam facillime ova ferventur, et pulli exclusi molliter recubent. Nidos varie e juncis aut ramu-

sculis, aut gramine, aut foeno, aut musco construunt; quaedam, ut hirundines, ex arena et luto. Intrinsecus aut lana aut pluma insternunt. Materiam ubique quaerunt. Saepe visa est hirundo in ovem involans, ut floccum lanae rostro deriperet. Interdum quum copia non est molli materiae, ipsae sibi plumas e pectore eripiunt. Ceterum singula genera proprio modo nidificant, estque in constructione nidorum admirabilis varietas: majus tamen est in minorum avium quam in majorum nidis artificium.

35. Der Strauß.

1. Struthiocamelus maxima est avium. Volare non potest partim ob molem corporis, partim quod pennas non ad volandum commodas, sed pilis similes habet. Ad hoc tantum datae sunt pennae, ut currentes adjuvent; neque quidquam cursu eorum velocius est. Ungulae, quibus dimicant, cervinis sunt similes, bisulcae, et comprehendendis aptae lapidibus, quos in fuga contra sequentes pedibus ingerunt. Longus est septem pedes struthiocamelus. Moles corporis ad septuaginta quinque pondo. Rostrum habet rectum, cujus acumen leviter inflectitur ad unci similitudinem. Collum est perlongum, pedes alti. Altitudinem equitis insidentis equo excedunt, celeritatemque vincunt. Capitis figura, colli longitudine, et gibbere dorsi camelis similes sunt.

2. Struthiocamelus omnia sine delectu devorat et concoquit. Nam etsi plerumque dactylis et granis vescitur; tamen lapides quoque, lignum, vitrum, ferrum, plumbum, et quidquid ejus generis oblatum fuerit, deglutit. Patria avis hujus est Africa et Asiae pars ea, quae Africae adjacet. In Africa multi cicurantur; adeo ut etiam greges eorum incolae habeant.

3. Pennae struthiocamelorum in dorso sunt nigrae, in cauda albae. Hae praecipue diliguntur. His antiquitus jam galeae ornabantur, hodieque pileorum et vestium muliebrium ornamento inserviunt. Hae pennae vivis ereptae longe praestantiores sunt iis, quae mortuis evelluntur: quocirca Afri greges harum avium alere solent. Arabes tamen venantur etiam struthiocamelos. Venandi haec est ratio. Persequendo eos sensim fatigant, et quominus cibum capere possint, impediunt. Ita inedia et cursu fessos repente equis citatis adoriuntur, et consecuti fusti-

fustibus concidunt, ne sanguis candorem pennarum contaminet. Avem hanc collum frutice occultare dicunt, quod ita se latere existimet.

4. Ova pariunt struthiocameli dura et ampla, unde propter amplitudinem vasa conficiuntur argentoque includuntur, ut poculorum vicem expleant. Multa complurium matrum ab uno tamen mare prognata ova in fovea colliguntur, quibus invicem illae incubant. In calidissimis autem regionibus ova in fervente arena posita etiam sine matris incubatione excludi dicuntur. Pulli vix exclusi et pedibus valent et cibum quaerunt. Ubi autem mitior est caloris temperies, ut in promontorio Bonae Spei, matres pullorum alimenta provident, donec sibi ipsi prospicere possint.

36. Nachtvögel.

I. Aves nocturnae, quae raptō vivunt, ut noctua, bubo, ulula, unguis aduncos habent. Harum omnium oculi interdiu hebetes sunt: ad lucem crepusculi, item ubi noctu luna fulget, accerrime cernunt. Tum venatum exire solent. Si quando interdiu exire coguntur, aut alicubi in arbore ab homine collocantur, nec volare nec pedem promovere audent, atque tum ceterae aviculae eas circumvolare, percutere, et omnibus modis vexare solent. Illae caecutientes ac stupidis similes omnes contumelias patiuntur ac perferunt. Ceterum hae aves auditu sunt acerrimo, rostro brevi et adunco, utraque mandibula mobili, unguibus tenacibus; volant non recto, sed transverso impetu, et quam minimo cum sono, adeo ut propter auram praetervolantes vix audiantur. Quaedam ejus generis aures plumeas eminentes habent; aliae iis carent. Vescuntur cadaveribus et vivis bestiis, lepusculis, muribus, vespertilionibus, aviculis, lacertis, locustis. Hiemem tristes et solitariae consumunt sine pastu et dormientes. Non solum vitae ratione, sed et figura, capite praecipue, felibus similes sunt.

2. Bubo ab aliis avibus nocturnis discernitur immensi capite; auribus patulis; longioribus plumis utrinque super oculos eminentibus; rostro brevi nigro, adunco; oculis magnis, torvis, et fulgentibus; pupillis latis, nigris et fulvo orbe ceu annulo circumdatis; plumis in dorso fulvis, sub ventre flavis, quae utrinque nigris maculis distinguuntur.

guuntur; denique diro vocis sono. Bubo primo ad spectu aquilam corporis magnitudine aequare videtur, re vera tamen minor est. Deserta, nec tantum desolata, sed etiam dira et inaccessa loca incolit, ut rupes, turriumque aut arcium excelsarum ruinas; raro in planitiem descendit. Venatores bubone utuntur ad vulturem alliciendum, solentque, ut monstrosiorem reddant, caudam ei vulpinam affigere. Vultur novitate monstri commotus et quasi mirabundus dum advolat, aut capitur aut occiditur.

37. Raubvögel.

1. Ut bubo, ulula, noctua, noctu tantum evolant ad praedam, sic alia sunt genera avium rapacium, quae interdum venantur; quo referendi sunt accipitres, aquilae, vultures. His omnibus datum est caput grande, lingua lata, crassa et carnosa, robustaque ac torosa crura, quorum unguibus praedam comprehendunt. Et rostrum et ungues habent ad uncas acutosque, et ad discerpendum, quae ceperint, accommodatos. Acerrimo denique visu praeditae sunt, ut e longinquo praedam cernere possint.

2. Accipitrum complura sunt genera, quae distinguuntur ex aviditate. Unum est minus, merulae magnitudine, quod habitat in muris et pinibus, venaturque hirundines, alaudas et perdices. Accipitres alii non nisi ex terra rapiunt avem; alii circa arbores volitantem; alii sedentem in sublimi; alii in aperto volantem.

3. Falcones ideo potissimum celebrantur, quod iis venatores olim ad venationes utebantur, singulari artificio ad hoc negotium institutis; quae tamen res dudum in defuetudinem abiit. Falcones acerrimo visu praediti sunt. Rostrum, nervi, tendines et ossa firmissima sunt, ut magnum eis robur insit, etsi pondus minus est, quam pro magnitudine corporis. Non enim carne aut pinguedine abundant. Volatus falconis est celerrimus. Altissime evolat in aërem. Solebant autem venatores longis eum funiculis, quibus pedes constrinxerant, retinere. Praeterea pileo quodam caput et oculos tegebant, Qui simulac demtus erat, celeriter evolabat falco et aves quascunque persequabatur, eas etiam, quas, dum liber vixerat, haud solitus erat appetere. Nidulatur falco in summis rupibus, ex iisque tanquam e specula prospicit lepusculos, cuniculos, perdices, cujus generis animalia venari solet. Ceterum

rum foetorem vehementer averfatur, nec unquam attingit cadavera sicut vultur.

4. Miluus est ex accipitrum genere. Venatur gallinas, anseres, anates.

5. Aquilarum plura genera sunt. Nidificant in petris et arboribus. Venantur plerumque hinnulos et lepores. Testudines raptas frangunt e sublimi demittentes. Quod idem cornices nucibus faciunt. Quum enim duritia nucis rostro repugnet, volantes in altum, in saxa tegulasve eam jaciunt semel iterumque, donec quassatam perfringere queant. Id huic fabulae occasionem dedit.

„Aquila in sublime sustulit testudinem,
 „Quae quum abdidisset cornea corpus domo,
 „Nec ullo pacto laedi posset condita;
 „Venit per auras cornix et propter volans*):
 „Opimam fane praedam rapuisti unguibus;
 „Sed nisi monstraro, quid sit faciendum tibi,
 „Gravi nequidquam te lassabis pondere.
 „Promissa parte, suadet, ut scopulum super
 „Altis ab astris duram illidat corticem,
 „Qua comminuta facile vescatur cibo.
 „Inducta verbis aquila monitis paruit.
 „Simul et magistrae large divisit dapem.
 „Sic tuta quae naturae fuerat munere,
 „Impar duabus occidit tristi nece.

*) scil. inquit.

6. Vultures aquilas magnitudine corporis aut aequant, aut superant. Venantur lepores, gallinas, nonnullos etiam pisces. Plerumque in exanima corpora seu cadavera involant, hisque pascuntur. Vulturum immanis est voracitas olfactus acerrimus. Alii sunt nigri, rubicundi alii, alii fusci, alii mistum habent ex albo et nigro colorem.

38. Der Pfau.

Pavonum genus aves omnes reliquas forma superat. Superbus incessus indicat, ipsum pavonem pulchritudinem suam intelligere. Laudis etiam gloriaeque cupidus esse creditur. Laudatus enim gemmantes expandit colores, adverfo maxime sole, quia sic fulgentius radiant. Verum autumnii tempore, quo caudam splendentem amittit, pudibundus ac moerens latebram quaerit. Pedibus tamen tam pulchra avis asperioribus praedita est, quos, quo-

quoties adspicit, lamentabili voce deflere videtur. Caro ejus dura atque concoctu difficilis habetur. Tamen Romae olim luxuriosi eum occidere solebant cibi gratia.

39. Der Hahn.

Gloriam galli quoque sentiunt, nostri vigilantes nocturni, quos excitandis ad opera mortalibus rumpendoque somno natura videtur genuisse 1). Cum sole eunt cubitum. Sed non patiuntur obrepere sibi solis ortum, diemque venientem nunciant cantu, ipsum vero cantum plausu laterum. Imperitant suo generi, et regnum unus in unaquaque domo exercet. Id inter eos paritur dimicatione, velut ideo tela 2) adnata cruribus suis intelligant. In victoria canunt, seque ipsi victores testantur. Victus occultatur silens, aegreque servitium patitur: Superbus graditur gallus ardua cervice, cristis celsa; et sola volucrum coelum adspicit crebro, in sublime caudam quoque falcatam erigens.

1) gignere. 2) Der Sporn am Fuße.

40. Die Schwalbe.

Hirundines nidos luto construunt, et stramento roborant. Si quando inopia est luti, madefactae 1) multa aqua pulverem spargunt. Ipsum vero nidum mollibus plumis floccisque consternunt tepesciendis ovis, simul ne durus sit infantibus pullis. Quaedam hirundines sub hiemem in peregrinas regiones avolant, quod ciconiae quoque, coturnices, grues, anatesque ferae faciunt. Aliae autem remanent quidem in patrio solo, sed sub hiemem relictis 2) nidis gregatim se ad ripas fluviorum aut piscinarum abscondunt. Ibi, postquam pennas pinguedine quadam ipsis propria inunxerunt 3), constipatae in torporem incidunt, ex quo non nisi proximo vere in vitam redeunt, nidosque derelictos repetunt.

1) madefieri. 2) relinquere. 3) inungere.

41. Der Kranich.

Grues quum loca calidiora petentes maria transmigrant, trianguli formam efficiunt. Vix ullo in genere avium tantum ordinis studium, quantum in his, animadvertitur. Ducem enim eligunt inter volandum, et quidem illum, qui aetate et experientia reliquis antecellit. Agmen etiam claudunt, qui aetate et calliditate praestant; juni-

juniores et minus periti in medio agmine sunt. In tergis praevolantium colla et capita reponunt. Quod quia ipse dux facere non potest, revolat, ut ipse quoque quiescat. In ejus locum succedit alia ex iis, quae acquirunt; eaque vicissitudo in omni cursu servatur. Altissime assurgunt volatu, ut regiones, quas petunt, ex longinquo possint videre. Noctu nonnullae excubias agere dicuntur lapillum pede sustinentes, quo, si deciderit, excitentur. Ceterae dormiunt capite subter alam condito, alternis pedibus insistentes.

42. Storch, Gans, Schwan.

Ciconiae pullos suos vehementer amant, qui egregium rursus grati animi exemplum praebent, maxima cura et pietate parentes senio confectos fovendo. Redeuntes eosdem nidos repetunt. Sed quonam e loco veniant aut quo se referant, incompertum adhuc est. E longinquo venire, non est dubium, eodem quo grues modo. Abiturae in locum certum congregantur, comitataeque sic, ut nulla sui generis relinquatur nisi captiva aut serva, ceu lege praedicta die recedunt 1). Nemo vidit agmen discedentium, quum discessurum appareat 2): nec venire, sed venisse cernimus. Utrumque nocturnis fit temporibus. Et quamvis ultro citroque 3) pervolent, nunquam tamen advenisse usquam nisi noctu existimantur. Ciconiis exitio serpentium tantus est honos, ut in Thessalia olim capitale fuerit occidisse ciconiam, in eumque eadem legibus poena esset constituta, quae in homicidam. — Simili ratione anseres quoque et olores commeant, sed horum volatus cernitur. Cuneatim volant. Collum quisque praecedenti imponit, fessos duces ad terga recipiunt. Olorum cantum laudibus veteres extollebant; quod autem narratur de flebilibus modis 4), quos morientes edant, id falsum esse constat. Reperitur olor seu cygnus ubivis in septentrionalibus terrae partibus. Vescitur ranis plantisque aquaticis. Facile cicuratur. Ferorum anserum versus septentrionem magna est multitudo. Utilissimum est hoc avium genus plumis pennisque, quibus quotannis bis terve sine detrimento spoliari potest.

1) gleichsam an einem gesetzmäßig vorher bestimmten Tage.

2) d. h. ihre Anstalten zum Wegziehen bemerkt man, aber nicht das Wegziehen selbst. 3) hin und her. 4) kläglicher Gesang.

43. Die Nachtigal.

Ut pavo forma, ita cantu excellit luscinia. Quanta autem vox tam parvo in corpusculo, quam pertinax spiritus! Vernis mensibus per totam fere noctem dulci suo cantu nos delectat. Primis diebus ac noctibus quindecim assidue canit; ab eo tempore canit quidem, sed non assidue; deinde tacet. Capta tamen et caveae inclusa diutius canit. Plures singulis sunt cantus, nec iidem omnibus, sed sui cuique. Certant inter se canendo. Victa morte finit saepe vitam, spiritu prius deficiente quam cantu. Hieme non cernuntur. Pariunt vere primo, quum plurimum *), sena ova.

*) aufs höchste.

44. Papagei, Elster, Staar.

Humanas voces imitantur psittaci. India hanc avem mittit. Salutat, et, quae accipit verba, pronunciat. Capiti ejus duritia eadem quae rostro. Minor nobilitas, quia non ex longinquo venit, sed expressior 1) loquacitas certo generi picarum est. Adamant verba, quae loquantur. Constat emori victas difficultate verbi, ac, nisi subinde eadem audiant, memoria falli 2), quaerentesque mirum in modum hilarari, si interim audierint id verbum. Latior iis est lingua, sicut omnibus avibus, quae sermonem imitantur humanum, inter quas excellit etiam sturnus. Sturni catervatim volant. Adventant praecipue uvis maturefcentibus, quas depopulantur. Ex Europa migrant in Aegyptum.

1) verständlicher. 2) einen Gedächtnisfehler machen.

45. Der Wallfisch.

Balaenae, belluarum maris grandissimae, amplissima sexaginta aut septuaginta pedum longitudo est, cujus tertiam partem caput implet. Olim, quum minus quam hodie illis insidiarentur homines, multo majores et longiores inveniebantur. Capiuntur praecipue circa Groenlandiam, et nuperrime etiam circa polum terrae australem. In summo capite spiracula sunt, unde aquam, quum ludunt, aut sanguinem, quum vulnerantur, summa vi summoque strepitu efflant. Rictus duodena cubita latitudine excedit, gula autem non est admodum ampla. Palatum

tum et fauces contabulata quasi sunt testo, cujus quingenti conti quindecim pluriumque pedum longitudine numerantur. Feminae non ova pariunt, ut qui proprie vocantur pisces 1), sed animalia viva, quae mammis nutriunt. Caro hujus bestiae dura est et macra; adeps vero magnae crassitudinis inter cutem et carnem itemque sub labiis deprehenditur, ex quo oleum quoddam pinguius praeparant 2). Vis summa balaenae in cauda est, quatuor interdum ulnas lata, qua magnas naves frangit et evertit. Captura tantae belluae admodum molesta est et periculosa. Jaculis hamatis 3), longissimo funi annexis, e navibus petitur. Jaculis aliquot in corpore fixis, plurimum sanguinis ex vulneribus emittit irataque ex capite efflat, ut exsanguis tandem occidat. Tum vero nil nisi testum et adipem sibi sumunt piscatores, quibus rebus multum lucrantur imprimis Batavi. Reliqua urfis avibusque permittuntur. Hostes balaenae infestissimos pristes habent. Capiuntur maxime mense Junio atque Julio. Tum magna multitudo congregatur, ut facile vel duo millia capi possint.

1) Die eigentlich sogenannten Fische; s. ob. S. 60. 2) nemlich den Thran. 3) Harpunen.

46. Der Delphin.

Velocissimum omnium animalium, non solum marinorum, est delphinus; ocior volucre et telo. Ejus celeritatem nullus effugere piscis posset, nisi natura ita comparatum esset, ut nonnisi resupinus praedam capere possit. Quo fit, ut pisces spatium habeant evadendi. Rostrum simile porcino habet. Delectari dicitur musica hominemque amare. Obviam navigiis veniunt delphini, ludunt exultantes, tantaque vi exsiliunt, ut plerumque vela navium transvolent. Pariunt catulos, interdum binos: nutriunt uberibus sicut balaenae, atque etiam gestant fetus infantia infirmos. Quin et adultos diu comitantur, magna erga partum caritate. Adolescunt celeriter, decemque annis putantur ad summam magnitudinem pervenire.

47. Der Hering.

Halec, piscis notissimus, colorem mutat; hieme enim candidior est, aestate nigrior. Nullus piscium hoc est fecundior. Praeterea caro ejus suavissima est, quare plerique

que pisces, imprimis autem ceti, illis insidiantur. Quotannis incredibilis halecum vis ex mari glaciali ad Hollandiae usque Angliaeque oras penetrat. Hoc piscium genere innumerabilis hominum multitudo vitam sustentat.

48. Die Schildkröte.

Testudo, quadrupes ovipara, tota durissima testa quasi clypeo tegitur ita, ut caput pedesque et caudam exferre possit. Valde stupida haec est bestia. In mari conchyliis, in terram egressae herbis vivunt. Pariunt ova avium ovis similia ad centena numero, quae defossa extra aquas et humo cooperta solis calore animantur. Carnis ovorumque sapor suavissimus habetur. Color testarum varius est pulcherrimusque. Ex his multa et elegans suppellex conficitur.

49. Die Bienen.

Apes aut in vetustae arboris cavo aut in alvearibus habitant. In eodem alveo multa millia commorantur. Ex his una, magnitudine reliquis praeestans, reginae nomine insignitur. Haec, sola in alveo femella, nihil agit nisi ut ovula ponat, ex quibus novum apum examen calore solis excluditur. Quae magnitudine proxime accedunt ad reginam, masculae sunt apes sive fuci; qui aculeo ipsi carentes, simulac regina satis ovorum peperit, ab operantibus apibus aculeis interfecti ex alveari ejiciuntur; quod plerumque sub finem aestatis fieri solet. Laborantium apum multo major, quam reliquarum, in uno alveo est numerus, qui ad plura millia excrescit. Evagantur ex alveari in prata et campos, mel e floribus fugientes, colligentesque tenuem inde pulverem, qui iisdem inhaeret. Ex hoc pulvere ceram conficiunt; unde sexangulas sibi cellas struunt, in quas ova deponit regina. In vacuis cellis apes operantes mel stipant. Postquam in alveari novum examen cum nova regina procreatum est, recens hic popellus calido die aestivo, duce regina, ex alveari ad novas sedes migrat.

2. Ratio operis apum haec est, Interdium statio ad portas more castrorum, noctu quies in matutinum, donec una ceteras excitet gemino aut triplici bombo, ut buccino aliquo. Tunc universae provolant, si dies mitis futurus

rus est. Praedivinant enim ventos imbresque, et se continent tectis. Itaque temperie coeli, quum agmen ad opera processit, aliae flores aggerunt pedibus, aliae aquam ore, guttasque lanugine totius corporis. Quibus est adolescentia, illae ad opera exeunt et supra dicta convehunt: seniores intus operantur. Quae flores comportant, totae onustae remeant. Excipiunt eas ternae aut quaternae, atque exonerant. Sunt enim intus quoque officia divisa. Aliae struunt, aliae poliunt, aliae suggerunt, aliae cibum comparant ex eo, quod allatum est. Neque enim separatim vescuntur, ne inaequalitas operis et cibi fiat et temporis. Mira est observatio operis. Cessantium inertiam notant, castigant mox, et puniunt morte. Mira mundities; amoliuntur omnia e medio, nullaeque inter opera spurcitiae jacent. Quin et excrementa operantium intus, ne longius recedant, unum congesta in locum, turbidis diebus et operis otio egerunt 1). Quum advesperascit, in alveo strepunt minus ac minus, donec una circumvellet, eodem, quo excitavit, bombo ceu quietem capere imperans: et hoc castrorum more 2).

3. Non constat, rex 3) nullumne habeat aculeum, majestate tantum armatus: an dederit eum quidem natura, sed usum ejus illi tantum negaverit. Illud constat, imperatorem aculeo non uti. Mira plebi 4) circa eum obedientia est. Quum procedit, una est totum examen, circaque eum conglobatur, cingit, protegit, cerni non patitur. Reliquo tempore quum populus in labore est, ipse opera intus circuit, similis exhortanti, solus immunis. Procedit foras, non nisi migraturo examine. Id multo intelligitur ante, aliquot diebus murmure intus strepente. Diem tempestivum eligunt. Si quis alam regi detruncet, non fugiet examen. Quum processere, se quaeque proximam illi cupit esse, et in officio conspici gaudet. Fessum humeris sublevant, validius fatigatum ex toto 5) portant. Si qua lassata deficit, aut forte aberravit, odore persequitur. Ubique ille confedit, ibi cunctarum castra sunt. Duce prehenso, totum tenetur agmen: amisso, dilabatur migratque ad alios. Esse utique sine rege non possunt. Invitae autem interimunt eos, quum plures fuere: tunc et fucos abigunt. Certum est, ab apibus fucos interfici. Aculeum apibus natura dedit ad unum ictum: hoc infixio quidam eas statim emori putant. Est in exemplis 6), equos ab iis occisos. Odere foe-

dos

dos odores, proculque fugiunt. Rege peste consumto moeret plebs ignavo dolore 7), non cibos couehit, non procedit, tristi tantum murmure glomeratur circa corpus ejus.

- 1) egerere. (sie schaffen heraus. 2) wie in einem Lager. 3) Was oben der Natur gemäß regina hieß, heißt hier, dem gewöhnlichen Sprachgebrauch nach, rex, der Weisel. 4) die gemeinen Bienen. 5) ganz und gar. 6) man hat Beispiele. 7) in unthätigem Schmerz.

50. Blumen.

Mira florum varietas est: quumque ipsae plantae maximam partem usus alimentique gratia in terris gignantur; flores earum nascuntur, ut pulchritudine sua moveant oculos et delectent, utque admoneant homines, quae spectatissime floreant, celerrime marcescere.

Differunt rosae multitudine foliorum, asperitate, levore, colore, odore. Liliū rosae nobilitate proximum est. Nulli florum excelsitas major. Candor ejus est eximius. Est et rubens liliū et purpureum. Violarum plures species, purpureae, luteae, albae. Florum ver nunciantium prima est viola.

51. Materialien aus dem Pflanzenreiche.

Linum in fila ductum et contextum infinitas hominibus commoditates praestat. Linum vile aut impositum stupa vocatur. Cannabis est utilissima funibus, retibus et pannis conficiendis. Rubia tingendis lanis et coriis idonea est.

52. Bäume.

1. Arborum genera varia sunt; quippe multae ipsae sponte sua proveniunt, multae nostra manu satae 1) procedunt. Quae non ope humana gignuntur, silvestres ac ferae sunt; at quibus labor adhibetur, magis aptae sunt fructibus. Arborum flos est pleni veris indicium et anni renascentis.

2. Non omnes arbores in omnibus locis nascuntur, nec translatae 2) vivunt coelo invidente 3) vel solo repugnante. Quanquam a solo quidem ope diligentis culturae impetratur aliquando, ut alienas arbores alat advenasque nutriat: contra coeli vero intemperiem remedium repertum est nullum.

3. Mon-

3. Montes amant cedrus, larix, taeda et ceterae, ex quibus resina gignitur, item juniperus et aliae. Montes et valles diligit abies, robur, castanea, tilia, ilex. Aquosis montibus gaudent acer, fraxinus, tilia, cerasus. Gaudet frigidis 4) betula. Non nisi in aquosis proveniunt salices, alni, populi, vaccinia.

4. Arborum aliis decidunt folia, aliae sempiterna coma virent, ut olea, laurus, palma, myrtus, cupressus, pinus, edera, abies, larix, pinaster, juniperus, cedrus, terebinthus, buxus, ilex, taxus, aliae. Latissima folia fico, viti, platano; angusta myrto, punicae, oleae; pungentia pino, piceae, abieti, larici, cedro. Pinus, abies, picea, larix, cedrus et nonnullae aliae arbores picem gignunt. Omnes perpetuo virent, nec facile discernuntur fronde, nisi a peritis. Abies e cunctis amplissima, illique pulcherrima materies. E ramis generum horum nucamenta squamatum compacta dependent.

5. Vitis ceteris stirpibus jure praeponitur, non tantum fructus dulcedine, sed etiam facilitate, per quam omni paene regione, nisi glaciale, curae hominum respondet, tamque felix campis, quam collibus provenit. Vini genera differunt colore, sapore, aetate, virtute, patria. Mulsum est vinum melle conditum. Uvae suspenduntur et in sole panduntur, ut passae fiant.

6. Ex omnibus stirpibus longe minorem impensam desiderat olea. Omnis olea major fere ad escam, minor oleo est aptior. Oliva constat nucleo, oleo, carne, amurca. Palma, arbor nobilis, orienti propria est; sunt quidem et in Europa, sed minutae sterilesque; frugiferae vero nusquam nisi in fervida regione.

1) ferere. 2) transferre (verpflanzen.) 3) weil das Klima ungünstig ist. 4) kalte Gegenden.

53. Sand, Steine.

Arena liquatur igni ac funditur in usum vitri. — Calx et gypsus e lapidibus coquuntur. — Marmor est vel candidum vel maculosum, versicolores habens maculas, cujus genera et colores non facile est enumerare in tanta multitudine. Marmora scalpunt, secant etiam in crustas. Asbestus lapis est flexilis in modum lini, nihil igni deperdens. Pumex lapis cavernosus, ad corpora leviganda utilissimus. Lapidillos pretiosos, sive plane pellucidos, sive minus, gemmas vocamus. Maximum in rebus huma-

humanis, non solum inter gemmas, pretium habet adamas, cujus duritia inenarrabilis est. Smaragdus est viridis. Beryllorum probatissimi viriditatem puri maris imitantur. Chrysoberylli sunt paullo pallidiores, sed in aureum colorem exeunte fulgore. Vicinum genus huic est viridius, vocaturque Chrysoprasus. Carbunculus a similitudine ignium appellatur. Sapphiri coeruleae, raroque cum purpura: nusquam pelucidae. — Magnes ferrum ad se allicit et attrahit; est etiam ipsi vis ad septentriones dirigens.

54. Küchensalz.

Sal 1) omnis aut fit 2) aut gignitur, utrumque plurimis modis. Sunt montes nativi salis, in quibus lapicidinarum modo caeditur, quem salem vocant fossitium. Aliud genus ex aqua marina sponte gignitur, spuma in extremis littoribus ac scopulis relictæ. Factitii salis varia genera; vel enim in salinis, mari affuso, sole multo inarescit, vel excoquitur muria ex fontibus hausta, et sal conficitur candidus. Sale in condiendis cibis atque servandis carnibus et piscibus utimur.

1) hier wird bloß das Küchensalz verstanden. (S. das Wortverzeichnis.) 2) wird gemacht.

55. Metalle.

1. Metalla scrobibus maxime puteorum 1) effodiuntur, dum cuniculis per magna spatia actis 2) cavantur montes ad lucernarum lumina: in quo opere fidunt nonnunquam rimae subito et opprimunt operarios. Quod effossium est, tunditur, lavatur, molitur in farinam. Ignis vitium 3) metalli excoquit. Quae e catino jactatur inutilis materia, in omni metallo scoria vocatur.

1) Schächte. 2) durch Stollen (unterirdische Gänge im Bergwerk) die zu einer weiten Ausdehnung getrieben werden. 3) das Fremdartige.

2. Auro praecipua gratia, ob fulgorem et raritatem. Invenitur etiam in fluminibus, quo nullum absolutius est. Non aliud metallum laxius dilatatur. Et quum ponderosissimum sit omnium, non modo metallorum, sed corporum, quam Hispanico nomine *Platinam* appellamus, ad eam proxime accedit pondere aurum. *Argentum* nonnisi in puteis reperitur. *Aes* effoditur ignique perficitur. Antiquissima pecunia ex illo cudebatur, immo ante numorum
usum

usum pretium aliarum rerum aeris pondere aestimabatur. Cadmia in eas conjicitur, ut fiat orichalcum. *Plumbum* est metalli genus *stanno* inferius. Ejus natura humida est, stanni autem plus aridi habet 1): ideo hoc ad nullam rem sine mistura utile est. Stannum illitum 2) aeneis vasis saporem gratiorem facit et compescit aeruginis virus. *Ferri* metalla 3) ubique propemodum reperiuntur, minimaque difficultate cognoscuntur. Ex hoc optima pessimaque vitae instrumenta fiunt; siquidem hoc humum scindimus, exstruimus tecta, saxa caedimus, plurimosque ad alios usus ferrum adhibemus; sed eodem ad bella, caedes, latrocinia homines utuntur. Chalybs est genus ferri durissimi. — *Argentum* quod vocatur *vivum*, metallum est, quod unum in eo, quo homines vivimus, calore liquidum semper est, nec nisi maximo frigore in ceterorum metallorum habitum concrevit sive congelatur. Innatant ei quaecunque injiciuntur praeter illa metallorum ponderosissima. Vasa exest 4) ac perrumpit e quovis metallo, praeter ferrum et platinam, conflata.

1) d. h. das Blei ist biegsam und geschmeidig, das Zinn hingegen spröde. 2) illinere. 3) metallum steht hier in seiner eigentlichen Bedeutung für Bergwerk. 4) exedere.

56. Lusterscheinungen.

I. Terra universa circumfusa undique est aëre. Huic vapores levitate sua sublati innatant, qui quanto magis calore solis extenuati sunt, tanto evehuntur altius. Ubi copiose cientur, et una cum aëre frigoris vi coguntur, veniunt in conspectum oculorum *), efficiuntque nebulas. Coacti in guttulas vapores terram, pluviae prope modo, humectant, haud absimiles rori, qui terrae mane vespere incubat. Ex rore gelido nascitur pruina. Vapores in sublimis acti densiusque stipati nubes efficiunt. Hae saepe suo pondere ruptae ruunt in terram efficiuntque pluviam, quae vel minutis rarisque guttulis terram adspersit, vel grandes copiosasque guttas defert, quod genus imbres appellamus: vel denique omnis nubium humor una prope effunditur nimbumque efficit. Grando congelato imbri, nix eodem humore mollius coacto gignitur. Glacies est aqua congelata. Iris, arcus coelestis, tum existit, quum sol radiis suis exadversum cadentes pluviae guttas illuminat.

*) sie werden sichtbar.

2. Fulgur appellatur fulgor ille subitus, ex obscuris plerumque nubibus emicans, cum tonitru fere conjunctus, licet illud vel ferius ad aures, quam fulgur ad oculos perveniat, vel plane ferire aures non possit. Fulminei quidem ignis varii mirique effectus sunt: nam modo incendit corpora, in quae irruit, modo leviter tantum adurit, modo findit frangitve, interdum etiam liquefacit.

3. Quod olim in prodigiis numeratum est, noctu coelum arsisse 1), id haud dubie de lumine illo intelligi debet, quod a plaga coeli, unde fulget, boreale 2) vocatur, et hibernis fere noctibus spectaculo est.

1) ardere. 2) Nordlicht.

4. Aliae praeterea igneae species, sed sine fragore, interdum vagantur, quas, quum majores sunt, dracones volantes 1), quum minores, propter similitudinem aliquam trajectiones stellarum 2) vocitant. Harum causa et ratio nobis quidem non est perspecta; probabile tamen est, vapores esse quosdam incensos in remotioribus a nostra tellure regionibus, nec absimilis minutis illis flammulis, quas e locis paludosis recentibusque sepulcris surgere illisque inerrare saepe videmus, et quae sub *ignis fatui* 3) appellatione notae sunt.

1) Feuerfugeln. 2) Sternschnuppen. 3) Irrlichter.

57. Himmelskörper.

1. Coelo adscribimus stellas, solem et lunam. Stellarum tria sunt genera. Primum earum, quae eundem semper cum ceteris locum obtinent, aequaliterque omni tempore inter se distant. Has *fixas* vocant. Credibile est, fixam quamque stellam esse solo nostro similem; et circum eam etiam moveri corpora, quae illius lumine ac fotu et illustrentur et calefiant. Illarum numerus definiri nequit. Candidus ille circulus, quem galaxiam a lacteo colore appellamus, stellis fixis constat.

2. Ex alio genere sunt, quos *Planetas*, hoc est, errantes stellas appellant. Quum enim fixae illae, ob motum terrae annum, certo et definito itinere ab oriente occasum versus ferri semper videantur; illae contra modo eundem, quem ceterae, tramitem servant, modo remeant, et in eodem diversorum annorum tempore diversis locis sunt conspicuae, dum circa solem suis quaeque legibus et temporibus volvuntur. Ex horum corporum numero

haec

haec ipsa, quam habitamus, terra est. Ceteri planetae, ad instar telluris nostrae ipsi quoque opaci, et lucis propriae expertes, dum a sole illam mutuuntur, stellarum specie nobis apparent. Horum quinque olim numerabantur, Mercurius, Venus, Mars, Jupiter, Saturnus. Nostreis autem temporibus primo Herscheliuss in Britania novum alium eumque a nobis remotissimum detexit, quem *Uranum* vocare solemus; et nuperrime quatuor novi, miro inter se, necdum satis perspecto consortio juncti, ab astronomis inventi sunt, quos *Cereris*, *Palladis*, *Juno-nis* et *Vestae* nominibus insigniverunt. Ceterum Planetis quibusdam sui sunt Satellites, qui circum ipsos vertuntur; e quo genere ea quoque, quae tellurem nostram comitatur, Luna est.

3. Tertium est stellarum genus, cui *cometarum* nomen inditum est, quod *stellam crinitam* significat. Visae enim sunt ex hoc genere stellae quae longam radiantemque comam sive caudam iraherent: aliae ea destitutae sunt. Raro nec fere nisi singulae comparent; earumque natura minus etiam quam planetarum comperta est. Nam et in diversissimis coeli regionibus conspiciuntur, et discessus earum reditusque certis legibus hucusque definiri non potuit.

4. Luna noctu lucet, et eam lucem, quam a sole accipit, in terram mittit. Varias ipsa mutationes lucis habet: modo enim curvata est in cornua, modo dimidiata, modo toto orbe lucet, quod plenilunium vocant, modo nobis quidem prorsus non lucet, quod interlunium dicunt. Eadem interposita nonnunquam inter solem terramque radios solis et lumen obscurat; alias ipsa in umbram terrae incidens, quum est e regione solis, interpositu terrae repente deficit, quorum illud *solis*, hoc *lunae eclipsis* sive *defectus* appellatur. Ceterum luna multo minor est quam terra.

5. Veneris stella, errantium pulcherrima, Phosphorus graece, Lucifer latine dicitur, quum mane antegreditur solem: quum subsequitur vespere, Hesperus. Haec quoque stella minor est terra, itemque, Mercurius et Mars.

6. Sol astrorum obtinet principatum. Igneus est, omnesque planetas clarissima luce collustrat, et efficit, ut in terra omnia vigeant, et in suo quaeque genere pubescant. Non tepescit solum, sed etiam saepe comburit. In compage media planetica ita collocatus est, ut ipse circa axem

suum rotetur, planetae autem omnes circa ipsum orbitis moveantur, hoc ordine, ut proximum a sole locum Mercurius teneat, alterum Venus, tertium Terra cum Luna, quartum Mars, quintum Jupiter cum quatuor satellitibus vel lunis, sextum Saturnus cum septem satellitibus, cinctus praeterea annulo quodam †).

7. Omnes stellae globosae sunt atque rotundae. Et tellus a rotunditate orbis terrarum dicitur. Esse autem eam rotundam, umbra illius in eclipsi lunae rotunda esse globosam, navigationes circa terram, ortus et occasus solis, multaque alia ita arguunt, ut nemo hodie dubitet.

58. Gesundheit und Krankheit.

I. Sanus homo, qui et bene valet, et suae spontis *) est, nullis obligare se legibus medicorum debet. Hunc oportet varium habere vitae genus: modo ruri esse, modo in urbe, saepiusque in agro; navigare, venari, quiescere interdum, sed frequenter se exercere. Nam ignavia corpus hebetat, labor firmat; illa maturam senectutem, hic longam adolescentiam reddit. Prodest etiam interdum balneo, interdum aquis frigidis uti: nullum cibi genus fugere, quo populus utatur; bis die potius, quam semel cibum capere, et semper tantum, quantum concoquere queat.

*) eigener Herr.

2. At imbecillis (quo in numero magna pars urbano-
rum omnesque paene literarum studiosi sunt) observatio
major necessaria est. Ex his igitur qui bene concoxit,
primo mane tuto surget: qui parum, quiescere debet:
qui non concoxit, ex toto conquiescere, ac neque labori
se neque exercitationi credere; habitare vero aedificio
lucido, perflatum aestivum, hibernum solem habente; ca-
vere meridianum solem, matutinum et vespertinum fri-
gus. Ubi experrectus*) est aliquis, paulum intermittere,
deinde, nisi hiems est, fovere os multa aqua frigida de-
bet. Quem interdiu vel domestica vel civilia officia tenue-
runt, huic tempus aliquod servandum curationi corporis
est. Prima autem ejus curatio exercitatio est, quae sem-
per antecedere cibum debet: in eo, qui assuetus est, et
minus concoxit, amplior. Commode vero exercent clara
lectio,

†) Diese Folge der alten Planeten hat man durch Einschaltung der neuentdeckten vor der Hand noch nicht umändern wollen.

lectio, pila, cursus, ambulatio, atque haec non utique plana commodior est: siquidem melius ascensus et descensus cum quadam varietate corpus movet, nisi tamen id perquam imbecillum est. Melior autem est ambulatio sub divo quam in porticu; melior recta quam flexuosa. Exercitationis plerumque finis esse debet sudor aut certe lassitudo: idque ipsum modo minus, modo magis faciendum est.

*) expergisci.

3. Post exercitationem paulum conquiescere opus est. Ubi ad cibum ventum est 1), nunquam utilis est nimia satietas, saepe inutilis nimia abstinentia. Condita 2) omnia duabus de causis inutilia sunt, quoniam et plus propter dulcedinem assumitur, et, quod modo par 3) est, tamen aegrius concoquitur. Post satietatem nihil agendum.

1) wenn es zum Essen geht. 2) condire (eingemachte Sachen.) 3) und, so viel grade recht.

4. Periclitatur et qui semel et qui bis die cibum incontinenter contra consuetudinem assumit. Item neque post nimium laborem subitum otium, neque post nimium otium subitus labor sine gravi noxa est. Ergo quum quis mutare aliquid volet, paulatim debet assuescere. Atque ideo quoque nimis otiosa vita utilis non est, quia potest incidere subito laboris necessitas. Illud quoque nosse oportet, ex labore sudanti frigidam potionem perniciosissimam esse; atque etiam, quum sudor remisit, itinere fatigatis inutilem. Levat lassitudinem etiam laboris mutatio. Qui toto die sedit, huic nihil currendum, sed lente ambulandum est.

5. Extenuant corpus aqua calida, nimius calor, cura, vigilia, somnus nimium vel brevis vel longus, cursus, multa ambulatio, omnisque vehemens exercitatio, vomitus, dejectio, acidae res et austerae, et semel in die assumtae epulae. Purgationes interdum necessariae sunt, sed ubi frequentes sunt, periculum afferunt. Assuescit enim non ali corpus, et ob hoc infirmum erit, quum omnibus morbis obnoxia maxime infirmitas sit.

6. Tempus quoque anni considerare oportet. Hieme plus esse *) convenit, minus bibere; at vere paulum cibi demendum adjiciendumque potioni. Aestate vero et potione et cibo saepius corpus eget. Per autumnum propter coeli varietatem periculum maximum est. Itaque neque sine veste, neque sine calceamentis prodire oportet, prae-

cipueque diebus frigidioribus, neque sub divo noctu dormire, nisi bene opertum. Pomae nocere quidam putant. At non haec, sed consummatio omnium nocet. In nullo tamen minus quam in his noxa est.

*) hier für edere.

7. Cui caput infirmum est, is, si bene concoxit, leniter perfricare id manibus suis debet, capillos quotidie pectere, multum ambulare, sed, si licet, neque sub tecto, neque in sole; utique autem vitare solis ardorem, maximeque post cibum. Eidem modicus cibus necessarius est, quem facile concoquat. Scribere, legere, voce contendere post coenam non debet, post quam ne cogitatio quidem satis tuta est.

8. Quem frequenter cita alvus exercet, huic opus est, pila similibusque superiores partes exercere; dum jejunus est, ambulare, vitare solis nimium ardorem, non uti cibis variis minimeque jurulentis, omnia denique sumere, quae tarde concoquuntur. Semper post cibum conquiescere debet, ac neque intendere animum, neque ambulatione quamvis leni moveri. — Si quis stomacho laborat, legere clare debet, post lectionem ambulare, tum pila aliove genere, quo superior pars moveatur, exerceri; non aquam sed vinum calidum bibere jejunus; cibum bis die assumere, sic tamen, ut facile concoquat; uti praeterea vino tenui et austero. Stomachum autem infirmum indicant pallor, macies, praecordiorum dolor, nausea et nolentium vomitus, in jejuno dolor capitis.

9. Aliae res boni succi, aliae mali sunt: aliae lenes, aliae acres: aliae crassiorem pituitam in nobis faciunt, aliae tenuiorem; aliae idoneae sunt stomacho, aliae alienae; itemque aliae inflant, aliae ab hoc absunt; aliae calefaciunt, aliae refrigerant; aliae facile in stomacho acescunt, aliae non facile intus corrumpuntur; quaedam somnum movent, quaedam sensus excitant.

10. Stomacho apta sunt, quaecunque austera sunt, et quae acida, quaeque contacta sale modico sunt. Item panis sine fermento, et elota alica, vel oryza, vel ptisana, omnis avis, omnis venatio, atque utraque vel assa vel elixa: ex domesticis animalibus bubula*); si quid ex ceteris sumitur, macrum potius quam pingue. Aliena vero stomacho sunt omnia tepida, omnia falsa, omnia jurulenta, omnia praedulcia, omnia pingua. Ex his intelligi potest,

test, non, quidquid boni succi est, protinus stomacho convenire; neque, quidquid stomacho convenit, protinus boni succi esse.

*) scil. caro.

V.

Etwas aus der Mythologie.

Graeci veteres atque Romani non, sicut nos, unum deum, sed plures deos deasque colebant. Nam inter eos philosophi quidem erant, qui vanitatem religionis popularis intelligerent et unum tantummodo deum, hujus mundi opificem, colendum esse conferent, vulgus tamen innumeros fere deos colebat, donec christiana religio doctrinam de uno deo latius propagaret. Illorum deorum notissimos recensebimus.

3. Omnium deorum primus et maximus erat *Jupiter*. Hic *Saturni* et *Rheae* filius fuisse et in Creta insula natus et educatus esse dicitur. Quum autem adolevisset 1), patrem suum regno expulit 2), atque illud cum fratribus suis ita divisit, ut ipse imperium coeli et terrae, *Neptunus* maris, *Pluto* inferorum obtineret. Attamen illi etiam Neptunus et Pluto parebant. Fingebatur Jupiter plerumque sedens in solio eburneo, sceptrum sinistra manu, dextra fulmen tenens. Juxta eum stabat aquila, quae avis ei consecrata erat, et pocillator Ganymedes. Ex arboribus sacra ei erat quercus.

1) adulescere. 2) expellere.

3. Jovis uxor et soror erat *Juno*. Fingebatur folio infidens, habitu regali, sceptro et diademate insignis. Dea haec regnis et matrimoniis praeebat. Ex avibus pavo illi sacrus erat, qui et in imaginibus ejus conspici solet. Junonis ministra et nuncia erat *Iris*.

4. *Vesta*, Saturni filia, ignem domesticum significabat. Semper virgo fuit. Cultus ejus fuit antiquissimus. Romae primus ei templum rex Numa exstruxit. In eo statua nulla erat, sed ignis perpetuus a virginibus Vestalibus, hujus deae sacerdotibus, servabatur, et gravis poena in eam, cujus negligentia ignis ille extinctus foret, constituta erat.

5. *Minerva*, quae et *Pallas* dicitur, Jovi dignitate fuit proxima, atque adeo ex cerebro Jovis nata 1) esse fingitur, quia sapientiae et artium praefes habetur. Colebatur imprimis Athenis, ubi maxime literarum studia vigeant. Tribuunt ei inventionem lanificii et oleae. Tum belli etiam et armorum dea erat. Denique quadrigas et bigas invenisse fertur. Fingitur armata, torvo vultu, glaucis oculis, galeam capite gerens et induta thorace, in quo effictum 2) erat Medusae caput serpentibus circumvolutum, cujus aspectus homines in lapides convertere credebatur. Ex avibus noctua ei sacra erat, ex arboribus olea.

1) nasci. 2) effingere.

6. *Ceres*, Saturni et Rheae filia, frugum dea. Haec prima sationem et usum frumenti homines docuit, quum antea glandibus vescerentur. Sacra ejus religioso quodam silentio celebrabantur. Fingebatur coronam gestans spicis ornata, facem plerumque altera manu tenens (quoniam facibus olim ad Aetnam accensis Proserpinam filiam a Plutone raptam quaesiverat), altera interdum papaver.

7. *Mars*, belli praefes, praecipuo honore a Romanis colebatur, Romulum et Remum, qui Romam condiderant, filios ejus fuisse credentibus. Animalia ei sacra erant lupo, picus et maxime equus. Fingebatur ardente vultu, currui plerumque insidens, vel equo insidens, hasta et flagello armatus. In ejus honorem tertius anni mensis Martius dictus est. Aurigae munere in curru Martisungebatur *Bellona*, soror illius. — *Victoria* Romae colebatur sub forma virginis alatae, coronam vel palmam manu ferentis.

8. *Mercurius*, Jovis et Majae (quae filia erat Atlantis) filius, nuncius deorum erat, praecipue Jovis. Praeerat sermoni et eloquentiae; animas defunctorum ad inferos deducebat; mercatorum quoque et lucri, quin et furum deus habebatur. Praeterea musices et lyrae inventor erat. Fingebatur ut juvenis formosus, petaso et talaribus aureis alatis insignis, caduceum sive virgam manu tenens, cui duo serpentes erant circumvoluti, quia praeconis etiam munereungebatur et auctor erat pacis, cujus signum olim hic fuit caduceus.

9. *Apollo*, qui et Phoebus dicitur, Jovis et Latonae filius fuit, cum sorore Diana in insula Delo natus. Hunc
qua-

quatuor praecipue artium inventorem et praesidem finxerunt, medicinae, artis sagittariae, musices et poësis, unde a poëtis prae ceteris invocatur et lyram tenens fingitur; denique arti divinandi praeerat, et plurima ei consecrata erant oracula, quorum celeberrimum erat Delphicum. Idem deus praefes erat *Musarum*, quae literis et artibus liberalibus praesunt. Novem sunt Musae, quarum nomina haec: Clio, Euterpe, Thalia, Melpomene, Terpsichore, Erato, Polyhymnia, Urania, Calliope. Fingebatur Apollo specie imberbis juvenis, promissis capillis, dextra arcum et sagittas, laeva lyram tenens. Coronatur lauro, quae arbor ei sacra erat, unde etiam poëtae lauro coronantur. Inter aves sacra ei erat corvus et cygnus. Multi Apollinem et Solem eundem deum esse dicunt; alii tamen rectius eos distinguunt.

10. *Diana*, Apollinis soror, Jovis et Latonae filia, semper virgo fuisse fertur, Eadem et *Luna* fuisse dicitur, quare cum lunula in fronte pingitur. Praeerat venationibus, silvis et montibus, quare canes ei erant consecrati. Fingebatur coma soluta, arcum et sagittas manu tenens cervos aliasve feras persequens cum canibus.

11. *Venus*, amoris et pulchritudinis dea ex spuma maris orta esse dicitur. Curru vehitur tracto a cygnis vel columbis. Ex arboribus myrtus ei sacra erat. Comitatur eam filius, *Cupido*, puer alatus et arcu atque sagittis instructus. Praeter hunc comites habet tres *Gratias*, venustatis deas. Dicuntur Aglaja, Thalia, Euphrosyne. Hae finguntur plerumque nudae et manibus junctis *).

*) Hand in Hand.

12. Veneris, pulcherrimae omnium dearum, maritus erat turpissimus omnium deorum, *Vulcanus*, Jovis et Junonis filius. Ob deformitatem a Jove coelo ejectus 1), et in insulam Lemnum delapsus 2), eoque claudus factus est. Erat ignis et fabrorum ferrariorum deus. Officinam habebat in monte Aetna. Ministri ejus erant *Cyclopes*, gigantes unum oculum in media fronte habentes.

1) ejicere. 2) delabi.

13. *Neptunus*, Jovis frater, maris imperium obtinuerat. Huic, quia primum equum et terra produxisse credebatur, equus erat consecratus. Agnoscitur imprimis tridente, quem manu gerit. Comitatur eum *Triton* filius, tubicen, qui concha pro tuba utitur.

14. *Pluto*, Saturni filius, inferorum deus, pingitur so-

lio infidens loco tenebricoso, torvo vultu, sceptro et corona ex ebano insignis. Plutonis uxor erat *Proserpina*, Jovis et Cereris filia. Hanc Pluto ex Sicilia rapuit. Cereris tamen precibus effectum est, ut sex tantum menses apud maritum in Orco, sex reliquos apud matrem degeret. *Orcus* dividitur in Tartarum, sedem malorum et improborum, qui variis ibi poenis cruciantur, et campos Elysios, piorum sedem. Judices umbrarum tres sunt: Minos, Rhadamantus, Aeacus. Ad inferos umbras deducit Mercurius, deductas excipit nauta *Charon*, et trans Stygem et Acherontem, Orci flumina, transvehit. Qui in terra humati non sunt, diu in littore Stygis circumerant. Propterea magnam sepulturae curam habebant veteres. Ex flumine *Lethe* oblivionem superioris vitae bibunt. Introitum Orci custodit canis *Cerberus*, horribile monstrum, triceps et serpentibus circumvolutum. Adsunt in Orco etiam *Furiae*, quae malos homines excruciant. Vocantur *Alecto*, *Tisiphone*, *Megaera*. Crinibus serpentes involutos habent; manu facem ardentem gestant. Significant hominis conscientiam, quae maleficos excruciat. — Commemorandae etiam sunt *Parcae*, quae fati hominum praesunt. Vocantur *Clotho*, *Lachesis*, *Atropos*. *Lachesis* colum tenet, *Clotho* filum vitae ducit, *Atropos* abrumpit.

15. *Janus*, anni deus, initiis et vicissitudinibus omnibus, anni maxime et mensium et diei, item foribus praerat, quae ab eo januae dicuntur. Mensis quoque Januarius, qui annum aperit, de Jano dictus est. Hic primus homines sacrorum ritus docuisse dicitur, fuisse autem antiquus Italiae rex, qui vini usum Italos docuerit. Statua ejus erat bifrons, ut et praeterita et futura spectare videretur. Clavem et virgam manu tenet. Templum ejus antiquissimum Romae sub Capitolium belli tempore patebat: pace facta claudebatur: quod intra annos 723 ter tantum accidit.

16. *Saturnus*, temporis in genere deus, fuit Coeli et Telluris filius. Liberos, quos ei pariebat *Rhea*, devoravit. Sed pro Jove datus ei est lapis. Postea a Jove regno pulsus ad Janum in Italiam confugit, et ibi *latuit*, unde ea regio *Latii* nomen accepisse fertur. A Jano in societatem regni adscitus homines agrestes ad mores humaniores perduxit, unde eo regnante aurea aetas floruisse dicitur. Fingitur Saturnus ut senex decrepitus, falcem manu

tenens,

tenens, aliquando et anguem caudam sibi mordentem: aliquando denique infantem devorans. *Saturnalia* in ejus honorem celebrabantur mense Decembri per septem dies, maxima laetitia. Tum munera inter se mittebant Romani. Servis tum licebat cum dominis ludere et jocari, iisque ad mensam accumbentibus ministrabant domini, quo auream significarent aetatem, qua omnes homines ejusdem conditionis fuerunt.

17. Uxor Saturni erat *Rhea*, quae eadem mater deorum et *Cybele* vocatur. Colebatur praecipue in montibus Phrygiae. Fingebatur coronam turritam gestans, clavem tenens, curruque insidens a leonibus tracto. In ejus sacris tympanis et cymbalis utebantur sacerdotes. Ex arboribus ei sacra erat pinus.

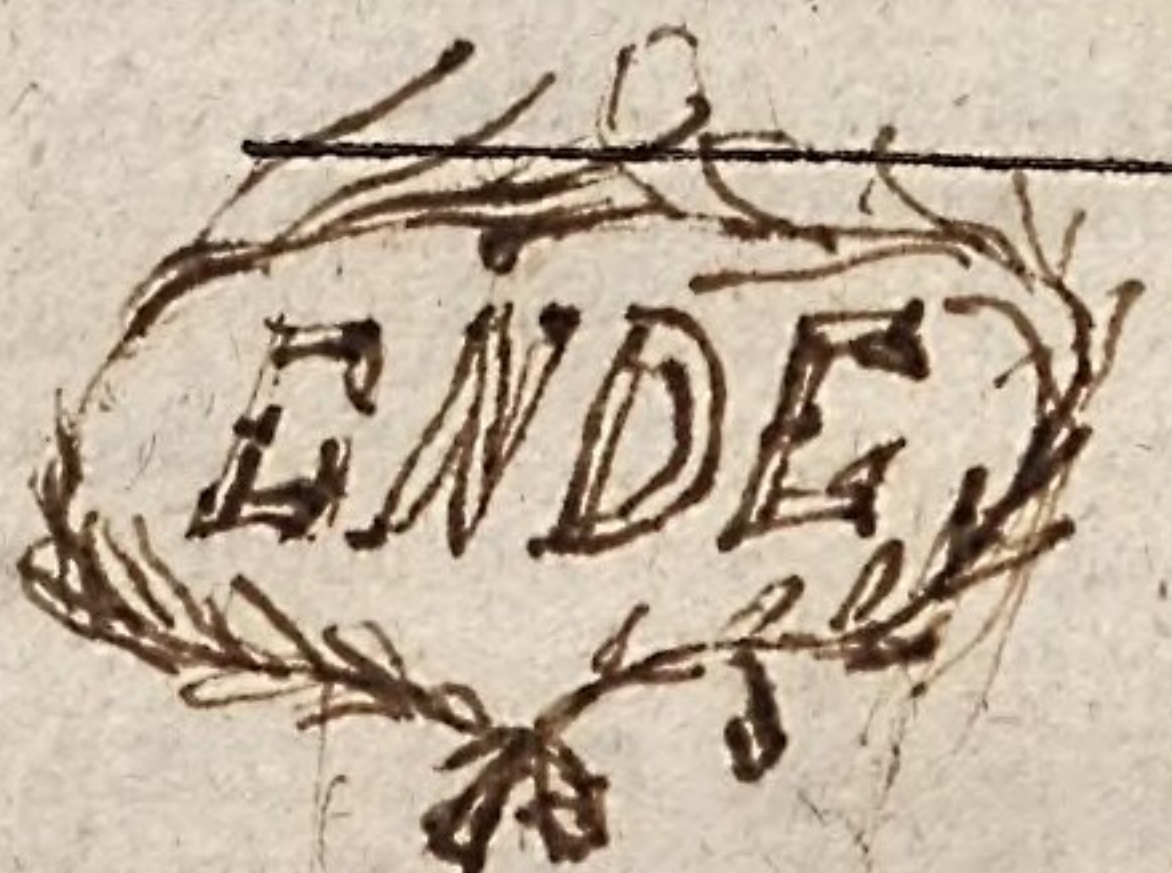
18. *Bacchus* erat vini deus. Fingebatur adolescens comatus, formosus et nudus, saepe etiam cornutus, hedera coronatus, et manu gestans thyrsus, hoc est, hastam hedera vel pampinis circumvolutam. Currus ejus a tigribus vel leonibus trahitur. Comites Bacchi erant Nymphae Satyri capripedes, et Silenus, qui olim praeceptor ejus fuerat: tum mulieres ebriae et furentes, quae Bacchae et Maenades dicuntur. Immolabatur ei hircus, quod animal vitibus nocere solet.

19. *Genius* erat naturae deus. Credebant veteres, suum unicuique homini esse genium, qui eum tueretur. Itaque jurare solebant per genium suum, servi per genium domini, cives Romani, amissa libertate, per genium principis iurabant. Multi duos genios, alterum bonum, alterum malum hominibus adesse credebant. Sacra genio fiebant natali cujusque die floribus et vino, unguentis, ture, nunquam autem sanguine.

20. Praeter hos deos colebant veteres multos alios, quibus minor erat dignitas. Talis e. g. est Pan, pastorum deus; Silvanus, silvarum et ruris praefes; Pomona, pomorum dea; Terminus, qui agrorum fines tuebatur, et lapidis quadrati specie colebatur. Multi praeterea heroes propter merita et virtutes inter deos recepti sunt, e. g. Hercules fortissimus antiquitatis heros; Castor et Pollux; Aesculapius, medicorum deus; Quirinus, quo nomine Romulus, Romae conditor, colebatur. Imperatores etiam a Romanis inter deos referri solebant; nec ipsi solum, sed etiam eorum uxores, filiae, sorores. Tandem etiam virtutes, affectiones animi, et similia a Graecis Romanisque cole-

colebantur. E. g. *Virtus* et *Honor* duas aedes habuerunt extra urbem ita positas, ut per aedem *Virtutis* ad aedem *Honoris* aditus esset. Sic porro templum habebat *Pietas*, *Fides*, *Spes*, *Pudicitia*, *Concordia*, *Pax*, *Felicitas*, *Libertas*. Ipsa etiam urbs *Roma* pro dea habita est. Huc refer etiam *Fortunam*, quae fingitur in globo vel in rota stans, alata, et navis gubernaculum tenens. Denique et res quaedam noxiae divino honore sunt cultae. *Febris* e. g. tria *Romae* habuit templa.

21. De omnibus his diis multae narrantur fabulae, quarum congeries vocatur *Mythologia*. Nos, quibus veriorem sui cognitionem largitus est *Deus*, grata hoc beneficium piaque mente veneremur.



*Pereat Teutonia. Pereat in
manibus Conda. In nostris
Vna signa fere*

VI.

E r f l ä r u n g

aller im Lesebuch vorkommenden Wörter.

D. (bedeutet Deponens) m. (masculinum) f. (femininum) n. (neutrum) c. (commune) o. (generis omnis) Irr. (irregulär) P. (Particip.) d. (daher) E. (eigentlich) 2. (2te Conjugation) 3. (3te Conj.). Das Zeichen (-) über einem Vokal bedeutet eine lange, und (◌) eine kurze Silbe.

A.

A (vor einem Conson.) von.

Ab (vor einem Vokal) von 2) vor; tutus ab injuriis sicher vor Beleidigungen.

Abacus, i. m. Schenktisch.

Abdere 3. (didi, ditum) verbergen.

Aberrare sich verirren.

Abesse (absum, abfui) entfernt sein. 2) fehlen.

Abies, iētis f. die Tanne.

Abigere 3. (ēgi, actum) wegtreiben.

Abjicere 3. (cio, jeci, jectum) wegwerfen, hinwerfen.

Abire Irr. (eo, ivi, itum) weggehen.

Abrādere 3. (si sum) abschaben, abschleeren.

Abrumpere 3. (rūpi, ruptum) losreißen, abschneiden.

Abs von.

Abscēdere 3. weggehen.

Abscondere 3. verbergen.

Absolvere 3. (solvi, solutum) vollenden.

Absolutus vollendet. d. 2) vollkommen. P. von absolvo.

Abstinentia, ae f. Enthaltensart.

Abundans überflüssig.

Abundantia, ae f. der Ueberfluß.

Abundare einen Ueberfluß an etwas haben.

Abunde überflüssig.

Ac und. 2) als.

Accēdere 3. (cessi, cessum) hinzutreten, sich nähern, dazu kommen.

Accendere 3. (di, sum) anzünden.

Accensere 2. hinzurechnen.

Accessus, us m. der Zutritt, Zugang.

Accidere 3. geschehen, vorfallen.

Accipere 3. (accipio, cēpi, ceptum) bekommen, nehmen. 2) begreifen, vernehmen.

Accipiter, tris m. der Habicht.

Accola, ae m. der nahe wo anwohnet; der Anwohner.

Accommodatus bequem zu etwas eingerichtet.

Accumbere 3. zu Tische liegen.

Accurate sorgfältig, genau.

Ac.

Accurrere 3. herzulaufen.
 Accusare anklagen, beschuldigen.
 Acer, acris, acre scharf. 1) hitzig, muthig, rasch.
 Acer, aris n. der Ahornbaum.
 Acerbus C. bitter. d. 2) unangenehm, schmerzhaft 3) mürrisch.
 Acerra, ae f. das Rauchfaß.
 Acescere 3. sauer werden.
 Acetum, i n. Essig.
 Acidus, a. um sauer.
 Acies, ei f. die Schärfe. 2) Schlachtordnung. 3) das Treffen.
 Acquiescere 3. (quievi, quietum) sich ausruhen.
 Acriter scharf.
 Actiacus, a, um was bei dem Vorgebirge Actium in Griechenland geschehen.
 Aculeatus stachlicht.
 Aculeus, i m. der Stachel.
 Acumen, inis n. die Spitze.
 Acutus, a, um spitzig, scharf.
 Ad zu, an.
 Adamare liebgewinnen.
 Adamas, antis m. Diamant.
 Addere 3. hinzufügen.
 Addicere 3. zuerkennen; verurtheilen.
 Adducere 3. heranzuführen.
 Adeo so sehr.
 Adeps, ipis c. das Fett, Speck.
 Adesse (adsum, adfui) da sein, bei jemand sein.
 Adeste kommt hierher! Imp.
 Plur. von adesse.
 Adhaerescere 3. hangen bleiben.
 Adhibere 2. anwenden.
 Adhinnire anwiehern.
 Adhuc noch.

Adjacere 2. an etwas liegen. angränzen.
 Adjicere 3, (jeci, jectum) C. hinzumerfen. d. 2) hinzufügen.
 Adire hingehen zu jemand.
 Aditus, us m. der Zugang.
 Adjungere, 3. anfügen.
 Adjuvare helfen, unterstützen.
 Admirabilis, e. bewundernswürdig.
 Admirari D. bewundern.
 Admiratio, f. die Bewunderung.
 Admittere zu sich lassen. 2) etwas begehren.
 Admodum sehr.
 Admonere, 2. (ui, itum) erinnern.
 Admovere 2. (övi, ötum) heranzubewegen, heranzuhalten, bringen.
 Adnasci D. (natus, sum) angewachsen, angewachsen sein.
 Adnavigare heranzuschiffen.
 Adolescens, tis m. der Jüngling.
 Adolescentia f. die Jugend.
 Adolescentulus, i ein sehr junger Mensch.
 Adolescere 3. (olevi, ultum) aufwachsen.
 Adorare vor jemand niederfallen, anbeten.
 Adoriri D. angreifen.
 Adscendere 3. aufsteigen.
 Adscitus P. von adsciscere annehmen.
 Adscribere 3. hinzurechnen, zuschreiben.
 Adspectus, us m. der Anblick.
 Adspargere, 3. (si, sum) besprengen.
 Adspicere 3. ansehen.
 Adstare dastehen, herzutreten.
 Adstringere 3. fesseln.

Ad.

Advēhere, 3. (vexi, vectum) hinfahren. 2) herantragen.
Advēna, ae m. der Ankömmling, Fremdling.
Advēnire (ēni, entum) ankommen.
Adventare ankommen pflegen.
Adventus, us m. die Ankunft.
Adversum entgegen.
Adversus, a, um widrig, adversa fortuna das Unglück. 2) entgegengekehrt. adverso sole, der Sonne gegenüber.
Adversus gegen, wieder.
Advertere 3. achtgeben, aufmerken.
Advesperascit es wird Abend.
Advolare herzufliegen. d. 2) herbeileilen.
Adūlari D. schmeicheln.
Adulator der Schmeichler.
Adultus erwachsen.
Aduncitas die Krümme.
Aduncus frumm, gebogen.
Adūrere 2. (ussi, ustum) anzubrennen, weglengen.
Aedes, is f. der Tempel.
Aedes, ium f. das Haus.
Aedificare bauen.
Aedificium das Gebäude.
Aeger der Kranke.
Aegīna eine griechische Insel.
Aegre ungern mit Mühe, schwer.
Aegrotus krank.
Aegyptiacus Aegyptisch.
Aegyptus ein Aegypter.
Aegyptus, i Aegypten, das berühmteste Land in Afrika.
Aemulus, i der Nebenbuhler.
Aeneus ebern, kupfern.
Aequaliter, gleichmäßig, gleichweit.

Aequare gleichkommen.
Aeque eben so sehr.
Aequitas, atis f. Billigkeit.
Aequus gleich. 2) billig.
Aër, ris m. die Luft.
Aerugo, inis f. der Rost.
Aes, ris n. Erz. 2. Kupfer. 3) Geld.
Aesculapius der Gott der Arzneikunst.
Aestas, atis f. der Sommer.
Aestimare schätzen.
Aestivus sommerlich, im Sommer.
Aestuarē Hitze leiden.
Aetas, atis f. Alter, Zeitalter.
Aeternus, a, um ewig.
Aether, eris m. der Aether.
Aethiopia ein großes Land in Afrika.
Aethiops, opis ein Mohr.
Aetna, ae ein feuerpeiender Berg auf der Insel Sicilien.
Afer ein Afrikaner. 2) adj. Afrikanisch.
Affectio, nis f. Eigenschaft, Neigung.
Afferre, (affero, attuli, allatum) bringen.
Afficere 3. (afficio, feci, factum) anthun, zufügen. damnis afficere aliquem jemand Schaden zufügen.
Affigere (lang i) 3. (fixi, fixum) anstechen, anheften.
Affinis (lang i) verschwägert.
Affigere 3. (xi, ictum) zu Boden werfen.
Affricare an etwas reiben.
Affundere 3. zugießen.
Age wohl an!
Agellus, i. m. ein kleiner Acker.
Ager,

Ager, i. m. Acker, Feld.
 Agere 3. führen, treiben. 2) thun, zubringen. agere gratias danken. actum est de eo es ist um ihn geschehen.
 Agger, is m. der Damm.
 Aggerere 2. herantragen.
 Aggrēdi D. (agressus, sum) angreifen.
 Agilis, e rasch.
 Agilitas f. Behendigkeit.
 Agitare treiben, jagen.
 Agitator der Treiber.
 Agmen, inis n. der Zug, das Heer.
 Agnoscere 3. erkennen.
 Agnus, i. m. das Lamm.
 Agrestis, e was auf dem Felde ist. mus agrestis die Feldmaus.
 Agricola der Ackersmann.
 Agrigentum eine Stadt in Sicilien.
 Ain st. aisne, was du sagst!
 Ajo def. ich sage.
 Ait er sagt, von ajo.
 Ala, ae f. der Flügel.
 Alacer, alacris, e munter.
 Alatus geflügelt.
 Alauda, ae, f. die Lerche.
 Albania ein Land in Asien.
 Albescere 3. weiß werden.
 Albus, a, um weiß.
 Alces, is. f. das Elendthier.
 Alcibiades ein berühmter Atheniensischer General.
 Alere 3. ernähren.
 Alga, ae, f. Schill, Meergras.
 Algere 2. (alsi, sum) frieren.
 Alias sonst.
 Alia, ae f. Graupen.
 Alicubi irgendwo.
 Alicunde irgendwoher..

Alienus, a, um fremd. 2) niedrig.
 Alimentum, i. n. die Nahrung.
 Alio anders wohin.
 Alioquin sonst.
 Aliquamdiu eine Weile.
 Aliquando einst, einmal.
 Aliquantulum ein wenig.
 Aliquantenus einigermaßen.
 Aliquid etwas.
 Aliquis, a, od jemand, irgend einer.
 Aliquot einige.
 Aliquoties einige Mal.
 Aliter anders.
 Aliunde von anderswoher.
 Alius, a, ud ein anderer. alii — alii einige — andere.
 Allatrare anbellen.
 Allēvare in die Höhe heben.
 Allicere 3. (ciō, lexi, lectum) anlocken.
 Alligare anbinden.
 Alloqui D. anreden.
 Alnus, i. f. die Erle.
 Alpes, ium f. die Alpen, ein Gebirge vornehmlich zwischen Italien und Deutschland.
 Alte hoch. 2) tief
 Alter, era, um der andre. alter — alter der eine — der andere.
 Alternus abwechselnd, einer um den andern.
 Altilis, e gemästet.
 Altitudo, inis f. die Höhe.
 Altivolus hochfliegend.
 Altus, a, um hoch.
 Alveare, is n. der Bienenstoß.
 Alvēus, i. m. der Bienenstoß.
 Alvus, i. f. der Bauch. cita alvus der Durchfall.
 Amare lieben.

Ama-

Amaritudo, inis f. die Bitterkeit.
 Amārus bitter.
 Amazōnes, um f. die Amazonen, ein kriegerisches Weibervolk.
 Ambo, ae, o. beide.
 Ambulatio, onis f. der Spaziergang.
 Ambulare gehen, spazieren gehen.
 Amica f. die Freundin.
 Amicire bekleiden.
 Amicitia, ae f. die Freundschaft.
 Amiculum, i n. das Gewand, Oberkleid.
 Amicus, i m. der Freund.
 Amittere 3. (isi, issum) verlieren.
 Amnis, is m. der Fluß.
 Amoenus angenehm.
 Amoliri D. wegchassen.
 Amor, ris m. die Liebe.
 Amphibium, i n. Amphibium, f. S. 61.
 Amplecti D. umarmen.
 Amplitudo, inis f. die Größe.
 Amplius mehr, weiter, länger.
 Amplus, a, um groß, weit, stark, ansehnlich.
 Ampūtare abhauen.
 Amurca, ae f. Oeldrusen, Oelhefen, Oelresten.
 An ein Fragewort — ob.
 Anas, atis f. die Ente.
 Ancilla, ae f. die Magd.
 Ancyranus aus Ancyra, heut zu Tage Angora, in Kleinasien.
 Anglia, ae England.
 Anglus, i der Engländer.
 Anguis, is m. die Schlange.
 Angustus eng, schmal.
 Anima, ae f. der Athem. b. 2) das Leben.

Animadvertere 3. (ti, sum) bemerken.
 Animal, ālis n. das Thier.
 Animans, tis o. ein Thier.
 Animare beleben.
 Animus, i m. die Seele, das Gemüth, der Muth.
 Annectere 3. (nexui, nexum) anknüpfen.
 Anniculus, a, um ein Jahr alt.
 Annulus, i m. der Ring.
 Annumerare hinzuzählen, hinzurechnen.
 Annus i m. das Jahr.
 Anser, eris m. die Gans.
 Ante vor. 2) Adv. vorher.
 Antea vorher.
 Antecedere 3. vorhergehn.
 Antecellere 3. übertreffen.
 Antegrēdi D. vorhergehn.
 Anterior, oris der vordere. pedes anteriores Vorderfüße.
 Antiquitas, atis f. das Alterthum.
 Antiquus alt.
 Antisthēnes ein griechischer Philosoph.
 Antlia pneumatica f. die Luftpumpe.
 Antrum, i die Höle.
 Anus, us f. die alte Frau.
 Apāge hinweg.
 Apelles ein berühmter Maler.
 Aper, pri m. das wilde Schwein, der Eber.
 Apērire (aperui, ertum) öffnen.
 Apertum, i das Freie. in aperto auf freiem Felde.
 Apertus offen.
 Apis, is f. die Biene.
 Apollo, inis Apoll, der Gott der Weissagung und Dichtkunst.
 H. 111111 111111 Ap-

Appārare bereiten.

Apparatus, us m. Zubereitung.

Appārere 2. (ui, itum) sichtbar werden, offenbar werden, zu sehen sein. 2) aufwarten, bedienen.

Appellare nennen.

Appellatio die Benennung.

Appellere 3. herantreiben.

Appētens begierig.

Appetere 3. begehren. d. 2) anfallen.

Appōnere 3. (posui, positum) vorsehen, hinsetzen.

Apposite schicklich, treffend.

Apprehendere 3. (di, sum) ergreifen.

Apprime sehr.

Approbare billigen.

Appropinquare herannahen.

Apricari D. sich sonnen.

Aptare befestigen, anbinden.

Aptus, a um geschickt, bequem, vortheilhaft. 2) angebunden an etwas S. 26.

Apud bei.

Aqua, ae f. das Wasser.

Aquaticus, a, um im Wasser wachsend oder lebend.

Aquatilis, e im Wasser lebend.

Aquila, ae f. der Adler.

Aquosus wässerig.

Ara, ae f. der Altar.

Arabicus Arabisch, aus dem Lande Arabien in Asien.

Arabs, abis ein Araber.

Aranea eine Spinne.

Araneola eine kleine Spinne.

Araneum, i das Spinnweb.

Arare pflügen.

Arātrum, i n. der Pflug.

Arbitrari D. meinen.

Arbor, ōris f. der Baum.

Arbuscula f. ein kleiner Baum.

Arbustum n. Baum, Gesträuch.

Arcas, ādis ein Arkadier, aus der griech. Landschaft Arkadien.

Arcessere 3. (ivi, itum) kommen lassen, holen.

Architectus, i ein Baumeister.

Arcus, us m. der Bogen.

Ardere 2. (si, sum) brennen.

Ardor m. die Glut. d. 2) Muth, Kraft.

Arduus hoch.

Area, ae f. ein freier Platz, eine Baustelle.

Arena, ae f. der Sand.

Arenosus sandig.

Areopagita, ae m. ein Mitglied des Areopagus.

Areopagus der Areopag, das ansehnlichste Gerichtskollegium in Athen.

Argentarius, i ein Wechsel.

Argenteus silbern.

Argentum des Silber, **Argentum vivum** Quecksilber.

Argilla f. der Thon, Lehm, Töpfererde.

Argillaceus thönern, irden.

Argillofus thonicht. terra argillosa Thonerde.

Argivus aus der Stadt Argos in Griechenland.

Arguere 3. beweisen.

Aridus trocken.

Aries, ētis m. der Widder, Schafbock.

Arma, orum n. die Waffen.

Armare bewaffnen.

Armentum, i n. die Heerde.

Armus, i m. Schulterblatt, Vorderbug der Thiere.

Arōma, tis n. das Gewürz.

Ar.

Arrēpere 3. hinan kriechen.
 Arridere 2. (rifi, rifum) an-
 lächeln.
 Arripere 3. (io, ui, eptum)
 ergreifen.
 Arrōdere 3. (si, sum) benagen.
 Ars, artis f. die Kunst.
 Artaxerxes König in Persien.
 Articulus, i m. das Gelenk.
 Artifex, icis m. der Künstler,
 Fabrikant. 2) (als ein Ad-
 jekt.) künstlich.
 Artificiosus künstlich.
 Artificium, i n. Künstlichkeit,
 Kunststück.
 Arx, cis f. Burg, Schloß.
 As, assis m. ein Dreier (eigent-
 lich eine römische Scheide-
 münze.)
 Asbestus, i f. Asbest, ein Stein,
 aus dem unverbrennliche
 Leinwand gemacht wird.
 Ascendere 3. hinaufsteigen.
 Ascensus, us m. das Aufsteigen,
 der Aufgang.
 Asellus, i m. ein junger Esel.
 Asinarius, i m. der Eseltreiber.
 Asininus, a, um was vom Esel
 kömmt, lac asininum Esels-
 milch.
 Asinus, i m. der Esel.
 Asper, era, erum rauh. d. 2)
 unangenehm.
 Asperitas, tatis, f. die Rauheit.
 Aspicere oder Adspicere 3.
 (cio, exi, ectum) ansehen.
 Asportare wegtragen.
 Assentator, ris, m. der
 Schmeichler.
 Assequi D. (secutus sum)
 einholen, erreichen. 1) er-
 langen.

Assidere (surgere) 2. (sedi, sessum)
 daneben sitzen.
 Assidue beständig.
 Assiduitas, atis f. Emsigkeit,
 Betriebsamkeit, Fleiß.
 Assiduus beständig.
 Assignare anweisen.
 Assimulare nachmachen.
 Assistere 3. hinzutreten.
 Assuescere 3. (suevi, fuetum)
 sich gewöhnen.
 Assuetus gewohnt.
 Assaultare hinanpringen.
 Assumere 3. (sumsi, sumtum)
 zu sich nehmen.
 Assurgere 3. sich erheben.
 Assus, a, um gebraten.
 Assyrii, die Einwohner von As-
 syrien, einer ehemaligen gro-
 ßen Landschaft in Asien.
 Astare auch adstare (iti) da-
 stehen.
 Astronomus der Sternkundige.
 Astrum, i n. das Gestirn.
 Astus, us m. die List.
 Astutus listig.
 At aber.
 Ater, atra, atrum schwarz.
 Athenae, arum Athen, die be-
 rühmteste Stadt in Grie-
 chenland.
 Atheniensis ein Athener.
 Atque und, 2) als.
 Atrox, ōcis o. wild, fürchter-
 lich.
 Attamen dennoch.
 Attentus aufmerksam.
 Attica die Provinz Attika in
 Griechenland, deren Haupt-
 stadt Athen war.
 Attinet es ist daran gelegen,
 2) es betrifft.

- Attingere** 3. (tigi, tactum) anrühren.
Attrahere 3. (xi, ctum) an sich ziehen.
Avārus habſüchtig, geizig.
Auctoritas, tatis f. das Anſehen.
 2) der Rath, Vorſchlag.
Audere 2. (ausus ſum) wagen, ſich unterſtehen.
Audire (io, ivi, itum) hören.
Auditor der Zuhörer.
Auditus, us m. das Gehör.
Ave ſei gegrüßt.
Averſari D. verabscheuen.
Averſus, a, um rücklings geſtellt.
E. 57. P. von avertere.
Avertere 3. (ti, ſum) abwenden, entwenden, ſtehlen.
Auferre 3. (abſtuli, ablātum) wegtragen, wegnehmen.
Aufugere 3. (io, fugi) entfliehen, weglaufen.
Augere 2. (auxi, auctum) vermehren.
Augustus, der erſte röm. Kaiſer.
Avicula f. ein kleiner Vogel.
Aviditas, atis f. die Gierigkeit.
Avidus, a, um begierig.
Avis, is f. der Vogel.
Avolare wegfliegen.
Aura, ae f. die Luſt.
Aureus, a, um golden.
Auricula, ae f. das Ohrläppchen.
Aurifex der Goldſchmid.
Auriga, ae m. der Fuhrmann.
Auris, is f. das Ohr.
Aurora, ae f. die Morgenröthe.
Aurum, i n. das Gold.
Auscultare horchen.
Auspicium, i n. die Wahrſagung.
Auſterus, a, um herb.
Australis, e ſüdlich.
- Aut** oder; aut-aut entweder oder
Autem aber.
Autumnus, i m. der Herbf.
Auxilium Hülfe. auxilia Hülfs-
 truppen.
Axis, is m. die Axc.
 B.
Babylonii die Babylonier, ein
 altes Volk in Aſien.
Bacillus, i m. ein kleiner Stoß.
Baculus, i m. der Stoß.
Balaena, ae f. der Wallfiſch.
Balare blöſen.
Balbus ſtammelnd, liſpelnd.
Balneum, i n. das Bad.
Barba, ae f. der Bart.
Barbarus ein Barbar, Ausländer.
Barbatus bärtig.
Batavi, orum die Holländer.
Beatus, a, um glücklich.
Bellicosus friegeriſch.
Bellicus friegeriſch.
Bellua, ae f. das (große oder
 wilde) Thier.
Bellum, i n. der Krieg.
Bene gut. 2) ſehr.
Beneficium, i n. die Wohlthat,
 der Dienſt.
Benevolens wohlwollend.
Benevolentia, ae Zuneigung.
Beryllus, i der Beryll, eine
 Art Edelſtein.
Bestia, ae f. das Thier. — ad
 bestias dare zum Thierge-
 fecht, verurtheilen.
Bestiola, ae f. ein Thierchen.
Beta, ae f. der Kohl.
Betula, ae f. die Birke.
Bibere 3. trinken.
Bicolor o. zweifarbig.
Biduum, i Zeit von zwei Tagen.
 Biſi-

Bifidus zweispaltig.
 Bifrons zweistirnig, mit zwei
 Stirnen.
 Bigae f. zweispänniger Wagen.
 Bilinguis, e zweizüngig.
 Bini, ae, a je zwei und zwei.
 Bipes, pēdis o. zweifüßig.
 Bis zweimal.
 Bisulcus zweispaltig.
 Bythinia eine Provinz in Klein-
 asien.
 Blande schmeichelhaft.
 Blandimentum, i n. Liebesung
 Blandiri (itus sum) schmeicheln.
 Blandus schmeichelhaft.
 Bombus, i m. das Summen der
 Bienen.
 Bombyx, ŷcis m. der Seiden-
 wurm.
 Bonus, a, um gut.
 Borealis, e nördlich. Lumen
 boreale das Nordlicht.
 Borussia, ae Preußen.
 Borustus, i der Preuze.
 Bos, bovis m. d. Ochse f. d. Kuh.
 Bovile, is n. der Ochsenstall.
 Bovinus zu den Ochsen gehörig.
 Brachium, i n. der Arm.
 Branchia, ae Kiefer oder Kieme
 der Fische.
 Brevi in kurzem bald.
 Breviatus abgestutzt.
 Brevis, e kurz.
 Breviter kürzlich.
 Britannia Großbritannien.
 Britannicus Engländisch.
 Bruma, ae f. der kürzeste Tag.
 d. 2) der Winter.
 Brumalis, e winterlich.
 Brutus vernünftig.
 Bubalus i m. der Büffel.
 Bubo, nis m. der Uhu.
 Bubulcus der Ochsenhirt.

Bubulus, a, um was von Kin-
 dern kommt. bubula sc. caro
 Rindfleisch.

Buccinum, i n. die Trompete.

Butyrum, i n. die Butter.

Buxus, i f. der Buchsbaum.

C.

C bedeutet als Zahlzeichen 100.

Cadāver, is n. der Leichnam,
 das Aas.

Cadere 2. (cecidi, casum) fals-
 len. d. 2) im Treffen bleiben,
 umkommen.

Cadmia, ae Cadmei od. vererz-
 tes Zink, ein Halbmetall.

Caducens, i der Heroldstab.

Caecitas, atis f. die Blindheit.

Caecus blind.

Caecūtire nicht recht sehn,
 blind sein.

Caedere 3. (cecidi, caesum)
 hauen.

Caedes, is f. der Mord.

Caeruleus himmelblau.

Caesar der Kaiser.

Calamitas, atis f. Unglück.

Calceamentum, i n. der Schuh.

Calceus, i der Schuh.

Calcitrare mit d. Fuß schlagen.

Calculus, i ein Steinchen.

Calefacere 3. (io, feci, factum)
 erwärmen.

Calefieri (fio, factus sum) er-
 wärmt werden.

Calidus, a, um heiß, warm.

Caligo, inis f. Finsternis, Dun-
 kelheit.

Callere 2. etwas verstehen.

Calliditas, atis f. Verschlagen-
 heit, Klugheit.

Callidus, a, um listig.

Calor, (oris m. die Wärme.

Calx, calcis c. die Ferse.
 Calx, calcis f. der Kalk.
 Cambyses König von Persien,
 Cyrus Sohn.
 Camelinus vom Kameel.
 Camelus, i m. das Kameel.
 Campestris auf dem Felde lebend.
 Campus, i m. d. Ebne, d. Feld.
 Canalis, is c. eine Rinne.
 Cancer, cri m. der Krebs.
 Candela, ae f. das Licht.
 Candens glühend.
 Candidus, a, um weiß.
 Candor, oris m. die Weiße.
 Canere 3. (cecini, cantum)
 singen. krähen.
 Caniculares dies die Hundst-
 tage.
 Canities, ei f. graues Haar.
 Canis, is m. der Hund.
 Cannabis, is f. Hanf.
 Canorus, a, um singend, melo-
 disch.
 Cantare singen.
 Cantus, us m. d. Gesang. cantus
 galli d. Krähen des Hahns.
 Canus grau.
 Capax geräumig, vielfassend.
 Capella, ae f. die Ziege.
 Capere 3. (capio, cepi, captum)
 nehmen, ergreifen, fangen,
 gefangen nehmen.
 Capeffere 3. (ivi, itum) neh-
 men, ergreifen, übernehmen.
 Capillus, i m. das Haar.
 Capitalis, e todeswürdig, den
 Tod verwirkend. capitale
 supplicium Todesstrafe.
 Capitolium die Burg oder St-
 tabelle von Rom.
 Capra, ae f. die Ziege.
 Capreolus, i ein Rehbock.
 Capripes bockfüßig.

Captivus, um gefangen.
 Captura, ae f. der Fang.
 Caput, itis n. der Kopf. 2)
 das Vornehmste.
 Carbo, onis m. die Koble.
 Carbunculus der Karfunkel,
 eine Art Rubin.
 Carcer, is m. das Gefängnis.
 Carduus, i m. die Distel.
 Carere 2. entbehren, nicht haben.
 Caritas, atis f. die Liebe.
 Carnivorus fleischfressend.
 Carnosus fleischig.
 Caro, carnis f. das Fleisch.
 Carpere 3. rupfen.
 Carus, a, um lieb.
 Casa, ae f. die Hütte.
 Caseus der Käse.
 Cassita (lang i), ae f. eine Art
 Lerche.
 Castabalenses Einwohner der
 Stadt Castabala in Asien.
 Castanea f. der Kastanienbaum.
 Castigare züchtigen.
 Castor, oris m. der Biber.
 Castoreum Bibergeil.
 Castra, orum n. das Lager.
 Casus, us m. der Fall. 2) Zufall.
 Catena, ae f. die Kette.
 Caterva, ae f. eine Schaar.
 Catervatim schaaarenweis.
 Catinus, i m. der Schmelztiegel.
 Cato ein berühmter Römer.
 Catulus, i m. C. der junge
 Hund. 2) die Jungen von
 andern Thieren.
 Cauda, ae f. der Schwanz.
 Cavea, ae f. Käfig, Vogel-
 bauer.
 Cavere 2. (cavi, cautum) sich
 hüten, sich vorsehen.
 Caverna, ae f. die Höhle.

Cavernosus löcherig.
 Cavillari D. spotten, witzeln,
 mäkeln.
 Caupo, nis m. der Gastwirt.
 Causa, ae f. die Ursache.
 Causari D. vorgeben,
 Cautus, a, um vorsichtig.
 Cavare aushölen.
 Cavum, in. Höle, Loch.
 Cavus, a, um hohl.
 Cedere 3. (cessi, cessum)
 weichen.
 Cedrus, i f. der Zederbaum.
 Celare verhehlen, verbergen.
 Celëber und celëbris, e be-
 rühmt.
 Celëbrare preisen, rühmen.
 2) feiern.
 Celer, ris, re schnell.
 Celeritas, atis f. die Schnel-
 ligkeit.
 Celeriter geschwind.
 Celerrime sehr schnell. Superl.
 von celeriter.
 Cella, ae f. der Keller, Speise-
 keller. 2) eine Zelle.
 Cellarius, i m. d. Kellermeister.
 Celsus hoch, erhaben.
 Censere 2. (ui, sum) schätzen,
 für etwas halten, meinen.
 Censor der Sittenrichter.
 Centeni, ae, a je hundert.
 Centum hundert.
 Cera, ae f. das Wachs.
 Cerasus, i f. der Kirschbaum.
 Cerëbrum, i n. das Gehirn.
 Cerevisia f. Bier.
 Cernere 3. sehen; erkennen.
 Certamen, inis n. der Streit.
 Certare streiten.
 Certe gewiß, sicherlich. 2) we-
 nigstens.
 Certus, a, um gewiß, bestimmt.

Cerva, ae f. die Hirschkuh. 2) der
 Hirsch überhaupt.
 Cervinus von einem Hirsch.
 Cervix, icis f. der Nacken.
 Cervus, i m. der Hirsch.
 Cessare zaudern, müßig sein.
 Cessator, ris m. ein Faulenzer.
 Ceteri, ae, a die übrigen.
 Ceterum übrigen.
 Cetus, i m. der Wallfisch. Plur:
 ceti und (auf griech. Art) cete
 (Neutr.).
 Ceu gleichwie, als.
 Chalybs, ybis m. der Stahl.
 Charta Papier. ch. Pergamēna
 Pergament.
 Chlamys, ydis f. ein Kriegsfleid.
 Christianus der Christ.
 Christianus, a, um christlich.
 Chrysoberyllus ein Edelstein,
 ein gelblicher Beryll.
 Chrysoprāsus ein Chrysopras,
 auch ein Edelstein.
 Chylus, i m. der Nahrungsaft.
 Cibarius zur Speise dienend.
 c. panis hausbakken Brod.
 Cibus, i m. Speise, Nahrung.
 Cicāda, ae f. die Heuschrecke.
 Ciconia, ae f. der Storch.
 Cicur, ūris o. zahm.
 Cicurare zahm machen.
 Ciere 2. (civi, citum) in Be-
 wegung setzen, erregen.
 Cinereus aschfarbig.
 Cingere 3. (cixi, cinctum)
 E. umgürten. d. 2) umgeben.
 Circa, um, 2) bei.
 Circuire Irr. (ivi, itum) her-
 umgehen.
 Circulus, i m. der Kreis. 2)
 eine Gesellschaft.
 Circum um.

Circumdäre umgeben.
 Circumerrare herumirren.
 Circumferre 3. herumtragen.
 Circumfundere 3. (fūdi, fufum)
 umströmen, umgeben.
 Circumire Irr. (eo, ivi, itum)
 herumgehen.
 Circumspectare um sich blicken.
 Circumstare (stēti) herumste-
 hen, umringen.
 Circumstrēpere 3. ein Geräusch
 um jemand machen, herum-
 zwitschern.
 Circumvenire (vēni, ventum)
 umringen.
 Circumvolare herumfliegen.
 Circumvolutus umwunden.
 Citare antreiben. citatis equis
 im Galop.
 Cito schnell.
 Citra disseits.
 Citro; ultro citroque hin u. her.
 Citus, a, um schnell. cita alvus
 der Durchfall.
 Civilis, e bürgerlich.
 Civis, is m. der Bürger. 2)
 Mitbürger.
 Civitas f. die Stadt, der Staat.
 Clam heimlich.
 Clamare schreien.
 Clamor, ōris m. das Geschrei.
 Clare laut.
 Clarus, a, um hell, laut.
 Classis, is f. die Flotte.
 Clava, ae f. die Peule.
 Clavis, is f. der Schlüssel.
 Claudere 3. (si, sum) vers-
 schließen, schließen.
 Claudus, a, um lahm.
 Clausus verschlossen.
 Clemens gnädig, großmüthig.
 Clypeus, i m. der Schild.
 Coarguere 3. überführen.

Cochlea, ae f. die Schnecke.
 Coctus, a, um gekocht.
 Coecus, coecutire f. Caecus.
 Coelestis himmlisch. arcus coe-
 lestis der Regenbogen.
 Coelum, i. n. der Himmel. 2)
 das Klima.
 Coena, ae f. das Abendessen.
 Coenare zu Abend essen.
 Coepi ich habe angefangen.
 Coeruleus blau.
 Cogere 3. (coēgi, coactum)
 zwingen. 2) zusammentreis-
 ben, verdicken.
 Cogitare denken.
 Cogitatio, onis f. das Denken.
 Cognatus verwandt.
 Cognitio, nis f. die Erkenntnis.
 Cognitus bekannt.
 Cognominare zubenennen.
 Cognōmen, inis n. d. Zuname.
 Cognoscere 3. erkennen, fen-
 nen lernen. 2) erfahren.
 Cohors, hortis f. das Ge-
 schwader.
 Colere 3. (colui, cultum) be-
 bauen. 2) verehren. concor-
 diam colere Eintracht hal-
 ten, in Einigkeit leben.
 Collabi D. hinfallen.
 Colligare zusammenbinden.
 Colligere 3. (ēgi, ectum) sam-
 meln. se sich erholen.
 Collis, is m. der Hügel.
 Collōcare stellen. 2) verheira-
 ten, ausstatten.
 Collōqui D. (locutus sum)
 sprechen mit jemand.
 Colloquium, i das Gespräch.
 Collum, i n. der Hals.
 Collustrare erleuchten.
 Colophonii die Einwohner von
 Nolo:

Kolophon, einer Stadt in
 Kleinasien.
 Color, ōris m. die Farbe.
 Columba, ae f. die Taube.
 Colus, i und us f. der Spinn-
 roffen.
 Coma, ae f. das Haar. d. 2)
 das Laub der Bäume.
 Comatus langhaarig.
 Combūrere 3. (ussi, ustum)
 verbrennen.
 Comes, itis m. der Begleiter.
 Comēta, ae m. der Komet.
 Cominus in der Nähe.
 Comis freundlich, leutselig.
 Comitari D begleiten.
 Comitas, atis f. Gefälligkeit.
 Artigkeit.
 Comitatus, us m. Begleitung.
 Comitatus, a, um begleitet,
 in Begleitung.
 Comiter freundlich, leutselig.
 Commeare wandern.
 Commemōrare erwähnen, er-
 zählen.
 Commendare empfehlen.
 Comminuere 3. (ui, utum)
 E. verringern, d. 2) zermal-
 men, zerschmettern.
 Comminutus P. zerschmettert.
 Commisum ein anvertrautes
 Geheimnis.
 Commistus vermischt. P. von
 commiscere 2.
 Committere 3. (isi, issum)
 anvertrauen. 2) begehen.
 committere proelium ein
 Treffen liefern.
 Commōde Adv. vortheilhaft,
 bequem.
 Commoditas, atis f. Bequem-
 lichkeit, Vorthail.
 Commōdum, i n. der Vorthail.

Commōdus vortheilhaft, be-
 quem.
 Commōnere 2. (ui, itum)
 warnen.
 Commōrari D. sich wo auf-
 halten.
 Commōvere 2. bewegen, rühren.
 Commūnis gemein, gemein-
 schaftlich, öffentlich.
 Communiter Adv. gemein-
 schaftlich.
 Compactus fest zusammenge-
 fügt. P. von compingere.
 Compāges, is f. die Zusam-
 menfügung, Gebäude. c.
 planetica das Weltgebäude.
 Comparare vergleichen. 2) an-
 schaffen. ita comparatum est
 es ist so eingerichtet.
 Comparere 2. erscheinen.
 Compellere 3. antreiben, hin-
 treiben.
 Compendarius, a, um das
 Nächste und Kürzeste.
 Compērire (ēri, ertum) in Er-
 fahrung bringen.
 Compescere zähmen, entkräften.
 Complecti D. umfassen, in sich
 fassen.
 Complere 2. anfüllen.
 Complexus, us m. Umarmung.
 Compōnere 3. (sui, situm)
 zusammensetzen. 2) endigen,
 zur Ruhe bringen.
 Comportare zusammentragen.
 Compos, ōtis einer Sache mäch-
 tig, mentis compos bei gu-
 tem Verstande.
 Compositus zusammengesetzt.
 Comprehendere 3. ergreifen,
 anpacken. 2) begreifen, mit-
 verstehen.
 H 5 Com-

- Compröbare billigen, loben.
 Complures viele.
 Conari D. versuchen, sich be-
 mühen.
 Concēdere 3. weichen. 2) ver-
 statten. verwilligen.
 Concha, ae f. Muschelfisch, die
 Muschel.
 Conchylium, i n. Schalthier,
 Muschel.
 Conciderē 3. (von cadere)
 hinstürzen.
 Concidere 3. (von caedere) zu
 Boden schlagen.
 Concilium eine Versammlung.
 Concio, nis f. eine Versamm-
 lung des Volks.
 Concionari D. eine Rede halten.
 Concipere 3. (io, epi, eptum)
 fassen. c. odium einen Haß
 fassen.
 Concitare antreiben, in Bewe-
 gung setzen.
 Concitus aufgeschreckt. P. von
 conciere.
 Concōquere 3. (coxi, coctum)
 verdauen.
 Concordia, ae. f. Einigkeit.
 Eintracht.
 Concrēpare, ui, itum frachen,
 knarren,
 Concreſcere (crevi, cretum) 3.
 gerinnen, fest werden.
 Concupiscere 3. Lust bekommen.
 Concūtere 3. (cutio, cussi,
 cussum) erschüttern.
 Condere 3. (didi, ditum) ver-
 bergen. 2) stiften, erbauen.
 Condimentum, i Gewürz.
 Condire würzen, machen.
 Conditio, onis f. der Zustand.
 Condocefacere 3. (io, eci,
 actum) abrichten.
- Conferre Irr. (contūli, collā-
 tum) zusammentragen. 2)
 vergleichen. 3) conferre se
 sich wohin begeben.
 Confestim straks, sogleich.
 Conficere 3. (io, feci, ectum)
 zu Stande bringen. 1) be-
 reiten, verfertigen. 3) aus-
 zehren, aufreiben 4) tödten.
 Confidentia, ae Zuversichtlich-
 keit.
 Configere (lang i) 3. durchboren
 Confiteri D. bekennen.
 Conflatus erregt, entstanden,
 gemacht.
 Confluere 3. zusammen strö-
 men, in einander fließen.
 Confodere 3. durchboren.
 Confringere, 3. (egi, actum)
 zermalmen, zerbrechen.
 Confugere 3. (io, i) fliehen.,
 seine Zuflucht nehmen.
 Confusus verwirrt.
 Congelare frieren, zufrieren.
 Congerere 3. gessi, gestum)
 zusammentragen.
 Congeries, ei f. die Samm-
 lung der Inbegrif.
 Conglaciatus gefroren.
 Conglobare zusammenhäufen.
 Congrēgare versammeln.
 Conjicere 3. werfen. c. se in
 fugam davon fliehen.
 Conjungere 3. (junxi, junctum)
 verbinden.
 Conjux, ūgis c. der Ehegatte,
 sowol der Gemahl als die Ge-
 mahlin.
 Conqueri D. (questus sum)
 sich beklagen.
 Conquiescere 3. (evi, etum) sich
 ruhig verhalten.
- Con-

Conquisitus ausgesucht.
 Conscendere 3. besteigen.
 Conscindere 3. (scidi, issum) zerreißen.
 Conscientia, ae das Bewußtsein, das Gewissen.
 Conscius, a, um der sich einer Sache bewußt ist.
 Conscribere 3. schreiben.
 Consecrare weihen.
 Consequi D. (secutus sum) folgen, einholen. 2) erlangen.
 Conferere 3. (serui, fertum) E. zusammenflechten. aculeus ventri confertus ein am Bauche befestigter Stachel.
 Conservare bewahren, erhalten.
 Conservus, i Mitknecht.
 Confessus, us m. die Versammlung.
 Considerare 2. und 3. (sēdi, fessum) sich setzen.
 Considerare betrachten, nachdenken.
 Consilium, i n. der Rath. 2) der Anschlag, Entschluß. 3) das Gerichtskollegium.
 Consistere 3. stehen hintreten.
 Consitus bepflanzt, besäet. P. von conferere.
 Consortium Verbindung, Gemeinschaft.
 Conspectus, us, m. der Anblick. in conspectu vor jemandes Augen.
 Conspicari D. erblicken.
 Conspicere 3. (io, exi, ectum) erblicken, sehen.
 Conspicuus in die Augen fallend, sichtbar.
 Constans standhaft, beharrlich.
 Constantia, ae f. Beharrlichkeit.

Constare (stiti, stitum) bestehen. 2) bekannt seyn.
 Consternere 3. bedecken.
 Constipatus auf einen Klumpen zusammengedrängt.
 Constituere 3. (ui, utum) festsetzen, bestimmen.
 Constringere 3. (inxi, ictum) fest zusammen binden, fesseln.
 Constructio, nis f. die Erbauung, Zusammensetzung.
 Construere 3. erbauen.
 Consuescere 3. sich gewöhnen.
 Consuetudo, inis f. die Gewohnheit.
 Consul, ūlis der Consul, die (gewöhnliche) höchste obrigkeitliche Person in der römischen Republik.
 Consularis was zum Consul gehört. consularis dignitas die Consulwürde. 2) einer der schon Consul gewesen.
 Consulere 3. um Rath fragen.
 Consumere 3. (sumsi, sumtum) verzehren. consumtus aufgerieben. 2) zubringen.
 Consummare vollenden.
 Consummatio, onis f. die Summe, d Zusammenmischung 102
 Consurgere 3. zusammen aufstehn.
 Contabulatus getäfelt, beschlagen.
 Contactus, a, um berührt. sale modico contactus etwas wenig gesalzen.
 Contaminare besudeln.
 Contingere 3. bedecken.
 Contemnere 3. (temsi, temtum) verachten.
 Contemplari D. betrachten.

Con-

Contemplatio die Betrachtung.
 Contemptim verächtlich.
 Contemptus, us m. Verachtung.
 Contendere 3. sich anstrengen,
 eilen. 2) eifrig verlangen. 3)
 streiten.
 Contentus zufrieden.
 Contërere zertreten.
 Contexere 3. (texui, textum)
 zusammen weben.
 Contignatio f. das Stoßwerk,
 Geschöß.
 Continens fe. terra das feste
 Land.
 Continens enthaltsam.
 Continere 2. (nui, entum)
 enthalten. 2) zurückhalten.
 c. se sich inne halten.
 Contingere 3. berühren.
 Continuare fortsetzen.
 Continuo flugs, sogleich.
 Continuus hinter einander, be-
 ständig fortgesetzt.
 Contra Präp. wider, gegen.
 Contra Adverb. hingegen.
 Contrahere 3. zusammenziehen.
 Contrarius zuwider, entgegen,
 feindlich.
 Controversus streitig.
 Contueri D. anblicken.
 Contūmax halstarrig.
 Contumelia, ae f. die Beschim-
 pfung.
 Contus, i m. die Stange.
 Convēhere 3. (vexi, vectum)
 zusammenbringen.
 Convēnae, arum m. zusam-
 mengelaufene Leute.
 Convēnire (vēni, ventum) zu-
 sammen kommen. 2) überein-
 stimmen. 3) gemäß sein, vor-
 theilhaft sein.

Convēnit es schickt sich, es ist
 zuträglich.
 Conventus, us m. die Vers-
 ammlung.
 Convertere 3. etwas wohin
 richten oder wenden. 2) ver-
 wandeln. 3) verwenden, an-
 wenden.
 Convicium, i Schmähung.
 Convincere 3. überführen.
 Conviva, ae m. der Gast.
 Convivium ein Gastmal.
 Convöcare zusammen rufen.
 Convolvere 3. zusammenrollen.
 Conus, i m. der Regel. 2) der
 Lannzapfen.
 Coopertus zugedeckt. P. von
 cooperire.
 Copia. ae f. der Vorrath. Co-
 pia est mihi ich habe, kann
 haben. c. fit mihi ich bekom-
 me. copiae die Truppen.
 Copiose reichlich.
 Copiosus, a, um zahlreich. 2)
 wortreich.
 Coquere 3. (coxi, coctum)
 kochen.
 Cor, cordis n. das Herz.
 Corallium die Koralle.
 Coram vor, in Gegenwart. 2)
 als Adverb. persönlich. 3)
 vor jemandes Augen.
 Coriacous ledern.
 Corinthius aus Corinth.
 Corinthus Corinth, eine der
 ansehnlichsten griech. Städte
 (auf dem Isthmus).
 Corium, i n. eine harte Haut,
 Leder.
 Corneus hornicht, von Horn. 2)
 von Kornellenholz.
 Cornix, icis n. die Krähe.

Cor-

Cornu u n. das Horn.
 Corōna f. der Kranz, die Krone.
 Corōnare bekränzen.
 Corpus, ōris n. der Körper.
 Corpusculum, i n. das Kör-
 perchen.
 Corrigere 3. (rexi, rectum)
 verbessern.
 Corripere 3. ergreifen.
 Corrodere 3. (osi, osum) zer-
 nagen.
 Corruere 3. (rui) hinstürzen.
 Corruptere 3. (rūpi, ruptum)
 verderben.
 Corruptio Verderbnis.
 Cortex, icis c. die Rinde, Borke.
 Corvus, i m. der Rabe.
 Coturnix, icis f. die Wachtel.
 Cras morgen.
 Crassities, ei f. die Dicke.
 Crassitudo, inis f. die Dicke.
 Crassus, a, um dick.
 Creber, bra, brum häufig.
 Crebro oft.
 Credere 3. (credidi, ditum)
 glauben, trauen. 2) anver-
 trauen, überlassen.
 Credibilis, e glaublich.
 Cremabilis, e brennbar.
 Crepida, ae f. der Pantoffel.
 Crepusculum, i n. die Abends-
 dämmerung.
 Crescere 3. (crevi, cretum)
 wachsen.
 Creta die größte griechische Ins-
 sel, ist Candia.
 Cretensis aus Kreta.
 Crinis m. Haar.
 Crinitus behaart.
 Crista, ae f. Kamm des Hahns.
 Crocodilus, i m. ein Krokodil.

Croesus ein sehr reicher König
 von Lydien in Asien.
 Cruciare martern.
 Cruciatu, us m. die Marter.
 Crudelis, e grausam.
 Cruentus blutig.
 Cruor, ōris m. das Blut.
 Crus, cruris n. der Schenkel,
 das Bein.
 Crusta, ae f. eine Platte.
 Cubare, ui, itum liegen.
 Cubitum, i n. der Ellbogen.
 die Elle.
 Cubitum ire zu Bette gehen.
 Cudere, 3. (cudi, cūsum)
 schmieden, prägen.
 Cujus dessen, wessen, G. von
 qui oder quis.
 Culex, icis m. die Mücke.
 Culpa, ae f. die Schuld, das
 Verbrechen.
 Culpare beschuldigen, tadeln.
 Culter, tri m. das Messer.
 Cultura, ae f. der Anbau. cul-
 tura agrorum der Ackerbau.
 Cultus, us m. die Tracht, Klei-
 dung. 2) Verehrung.
 Cum mit.
 Cunctari D. zaudern.
 Cunctus, a, um alle, ganz.
 Cuneatim keilförmig, in Ge-
 stalt eines Dreiecks.
 Cuneus, E. ein Keil. 2) eine
 spitzige Kriegsordnung oder
 überh. ein Geschwader.
 Cuniculus, i m. ein unterirdi-
 scher Gang, Bergwerkstrolche.
 2) ein Kaninchen weil dies-
 ses sich die Erde unterminirt.
 Cupere 3. (io, ivi, itum) be-
 gehren.
 Cupide begierig.

Cupi-

Cupiditas, atis f. die Begierde.
 Cupidus begierig. cupidi literarum Studierende.
 Cupressus, i f. die Zypresse.
 Cuprum, i n. das Kupfer.
 Cur warum?
 Cura, ae f. die Sorge,ummer.
 Curare sorgen, besorgen, pflegen, auch sich worum bekümmern. S. 53.
 Curatio, onis f. Beforgung, Pflege.
 Curius ein römischer Feldherr.
 Currere, 3. (cucurri, cursum) laufen.
 Currus, us m. der Wagen.
 Curitare hin und her laufen.
 Cursura, ae f. das Laufen.
 Cursus, us m. der Lauf, die Reise
 Curvare krümmen.
 Custodia, ae f. Wache, Bewachung.
 Custodire (ivi, itum) hüten, bewachen.
 Custos, ōdis m. der Hüter, Wächter.
 Cutis, is f. die Haut.
 Cygnus, i m. der Schwan.
 Cymba, ae f. der Kahn.
 Cymbalum, i n. die Cymbel.
 Cyrus, i ein König in Persien, lebte etwas über 500 Jahr vor Christus.

D.

D bedeutet als Zahlzeichen 500.
 Dactylus eine Dattel, die Frucht des Palmbaums.
 Dama, ae c. der Dammhirsch.
 Damnare verurtheilen.
 Damnum, i n. der Schade.
 Dania Dänemark.
 Daps, apis f. Speise, Schmaus.
 Dare (do, dedi, datum) geben.

De von, wegen.
 Dea eine Göttin.
 Debere 2. sollen, müssen.
 Debilis, e schwach.
 Debilitare schwächen.
 Decedere 3. weichen.
 Decem zehn.
 Deceptus betrogen. P. von decipere 3.
 Decernere 3. (crevi, cretum) beschließen.
 Decerpere 3. abpflücken.
 Decet es schickt sich.
 Decidere 3. herabfallen.
 Decimus der zehnte.
 Decimus septimus der siebzehnte.
 Decipere 3. (io, ēpi, eptum) betrügen.
 Declārare offenbaren, zu erkennen geben.
 Decōrus anständig, schön.
 Decurrere 3. herablaufen, herabfließen.
 Decrepitus sehr alt.
 Decretum, i n. Rathschluß.
 Dedecōrare verunehren, beschimpfen.
 Dedēcus ōris n. die Schande.
 Dedere 3. ausliefern, übergeben.
 Deditus ergeben. dedita opera mit Fleiß, mit Vorsatz
 Deducere 3. wegführen, hinführen.
 Deesse (desum, defui) fehlen.
 Defatigare ermüden.
 Defectus, a. um ermattet, erschöpft.
 Defectus, us m. C. der Mangel d. 2) lunae defectus die Mondfinsternis.
 Defendere 3. vertheidigen.
 Defen.

Defensor, ris m. der Verthei-
diger.

Deferre Tr. (detuli, delatum)
übertragen, hintragen, her-
abtragen.

Defessus ermüdet.

Deficere 3. (io, eci, ectum)
fehlen sol (luna) deficit) die
Sonne (der Mond) wird
verfinstert. 2) ermatten.

Defigere (lang i) 3. anheften.
defixus geheftet.

Definire bestimmen, erklären.

Definitio die Erklärung.

Deflere 2. beweinen, beklagen.

Defluere 3. herabfließen, herab-
sinken.

Defodere 3. (io, odi, offum)
eingraben, vergraben.

Deformis, e häßlich.

Deformitas, atis f. die Häß-
lichkeit.

Defunctus, i der Verstorbene.

Degenerare ausarten.

Degere 3. zubringen, verleben,
sich wo aufhalten, leben.

Deglutire hinunterschlucken.

Degustare kosten.

Dejectio, f. E. Herauswerfung
d. 2) der Stuhlgang. 101.

Dejicere 3. herabwerfen, weg-
werfen.

Dein darauf.

Deinde nachher. darauf

Delābi D. (lapsus sum) herab-
fallen.

Delectare ergötzen. delectari
sich über etwas freuen, sich
woran ergötzen.

Delectus, us m. die Auswahl.

Delectus auserlesen. P. von
deligere. 3.

Deliberare überlegen.

Deliciae, arum f. d. Vergnügen.

Delictum, i n. das Versehen,
Verbrechen.

Delineare abzeichnen.

Deliquescere 3. schmelzen.

Delirare verrückt sein.

Delirus verrückt, aberwitzig.

Delitescere 3. verborgen liegen.

Delphicus von Delphi, einer
Stadt in Griechenland, be-
kannt durch das daselbst be-
findliche berühmte Orakel des
Apollo.

Delphinus ein Meerschwein.

Demere 3. wegnehmen.

Demergere 3. (si, sum) versenken.

Demetere 3. (essui, essum)
abschneiden, ernten.

Demirari D. sich sehr wundern.

Demittere 3. herablassen, her-
abwerfen.

Demonstrare zeigen.

Demosthenes der berühmteste
griechische Redner.

Demulcere 2. streicheln, liebko-
sen, schmeicheln.

Denique endlich.

Dens, tis m. der Zahn.

Densus dicht.

Denunciare ankündigen.

Denuo aufs neue.

Depascere 3. abfressen.

Dependere 2. herabhängen.

Deperdere 3. verlieren.

Depilis, e fahl, ohne Haar.

Deplorare weinen, beklagen.

Depōnere 3. ablegen.

Depopulari D. vermissen.

Deprehendere 3. finden, an-
treffen.

Depfere 3. knäten.

Derelictus verlassen.

Dere-

- Der repente plötzlich.
 Deridere 2. (rifi, sum) aus-
 lachen.
 Deripere 3. abreißen.
 Derödere 3. abnagen.
 Descendere 3. absteigen, herab-
 steigen.
 Descensus, us m. das Herab-
 steigen.
 Describere 3. beschreiben.
 Descriptio, nis f. Beschreibung.
 Abbildung.
 Defectus abgeschnitten.
 Deserere 3. verlassen.
 Desertum, in. die Wüste.
 Desertus wüste.
 Desiderare verlangen.
 Desiderium, in. die Sehnsucht.
 Designare bezeichnen.
 Desilire herabspringen.
 Desinere 3. aufhören.
 Desipere 3. unsinnig sein.
 Desistere 3. abstehn.
 Desolatus öde, wüste.
 Despectus, us m. die Verach-
 tung.
 Desperare verzweifeln.
 Despicere 3. verachten.
 Destillatio ein Fluß im Haupte.
 Destinare bestimmen.
 Destitutus beraubt, entbehren.
 Desuetudo Entwöhnung. in
 desuerudinem abire unge-
 bräuchlich werden.
 Desuper von oben herab.
 Detegere 3. (xi, etum) ent-
 decken.
 Detergere 2. und 3. (si, sum)
 abwischen.
 Deterior, us schlimmer.
 Deterrere 3. (trivi, tritum)
 abreiben.
 Detinere 2. (ui, tentum) auf-
 halten, festhalten.
 Detrahere 3. (xi, etum) ab-
 ziehen.
 Detrectare sich weigern.
 Detrimentum, i Schade, Nach-
 theil.
 Detruncare abschneiden, ab-
 hauen.
 Devastare verwüsten.
 Devenire (ēni, entum) hinkom-
 men.
 Deverticulum Herberge.
 Devius unmegsam.
 Devocare herabrufen.
 Devolare hinschlingen, hineilen.
 Devorare verschlingen, aufres-
 sen.
 Deurere 3. (ussi, ustum) ver-
 brennen.
 Deus, i Gott.
 Dexter, ra, rum rechts, auf
 der rechten Seite.
 Dexteritas die Geschicklichkeit.
 Dextra die rechte Hand.
 Diadēma, atis n. das Diadem,
 die königliche Kopfbinde.
 Dicere 3. (dixi, dictum) sagen,
 aussprechen. dicitur man
 sagt. dicitur fuisse er soll
 gewesen sein.
 Dictitare öfters sagen.
 Dictum, in. die Rede, das Wort,
 der Ausspruch.
 Dies, ei der Tag.
 Dies Solis der Sonntag.
 Dies Lunae der Montag.
 Dies Martis der Dienstag.
 Dies Mercurii der Mittwoch.
 Dies Jovis der Donnerstag.
 Dies Veneris der Freitag.
 Dies Saturni der Sonnabend.
 Dif-

aufschieben. 2) unterschieden
 sein.
 Difficilis, e schwer.
 Difficultas, atis f. die Schwierig-
 keit.
 Difficulus schwer.
 Diffugere, 3. (io, ūgi) aus ein-
 ander fliehen.
 Digitus, i m. der Finger, Zehe.
 Dignoscere 3. unterscheiden,
 erkennen.
 Dignitas, atis f. die Würde.
 Dignus würdig.
 Digredior D. (gressus sum)
 weggehen.
 Dilabi D. (dilapsus sum) E.
 aus einander fallen. d. 2) sich
 zerstreuen.
 Dilaniare zerfleischen.
 Dilatare ausdehnen.
 Diligens o. sorgfältig.
 Diligenter Abv. sorgfältig.
 Diligentia, ae f. Sorgfalt, Fleiß.
 Diligere 3. (exi, ectum) lieben.
 Diluculare tagen.
 Dimicare streiten.
 Dimicatio, nis f. der Streit.
 Dimidiatus halb, halbt.
 Dimittere 3. los lassen, von
 sich lassen.
 Dimovere 2. bewegen.
 Dionysius Tyrann von Sicilien.
 Dirigere 3. (exi, ectum) wo-
 hin richten, lenken.
 Dirus fürchterlich.
 Discēdere 3. weggehen, schei-
 den, sich entfernen.
 Discere 3. (didici) lernen.
 Discernere 3. unterscheiden.
 Discerpere 3. zerreißen.
 Discessus das Weggehen.
 Discindere 3. (scidi, scissum)
 zerschneiden.
 Discipulus, i. m. der Schüler.

Discordia, ae f. Uneinigkeit.
 Discrimen, inis n. der Unter-
 schied.
 Discurrere 3. hin u. her laufen.
 Discutere 3. (cutio, cussi, cus-
 sum) zerschlagen, abwehren. 33
 Diserte beredt.
 Disjunctus getrennt.
 Dispergere 3. zerstreuen.
 Dispicere 3. um sich sehen.
 Displicere 2. missfallen.
 Disputare disputiren, über et-
 was sich unterreden.
 Disputatio, nis f. ein gelehrter
 Vortrag.
 Dissicare zerschneiden zersägen.
 Dissensio, nis f. Uneinigkeit.
 Differere 3. (erui, ertum) reden.
 Dissidium, i. n. Uneinigkeit Zwist
 Dissimilis, e. unähnlich.
 Dissimulatio die Verhelsing.
 Dissipare zerstreuen.
 Distare abstehen.
 Distinctus gefärbt.
 Distinguere 3. unterscheiden.
 Ditio, nis f. Herrschaft, Gewalt.
 Diu lange. diutius länger.
 Dium, sub dio unter freiem
 Himmel.
 Diurnus langwierig.
 Diversus verschieden.
 Divertere 3. einkehren bei je-
 mand.
 Dives itis o. reich.
 Dividere 3. (si sum) theilen.
 Divinare weissagen.
 Divinus göttlich. 2) weissagend
 So S. 16. divina cornix.
 Divisio Eintheilung.
 Divitiae, arum Reichthümer.
 Divum, f. Dium.
 Docere 2. lehren.
 Docilis gelehrig.

Docilitas Gelehrigkeit.
 Doctor, ris m. der Lehrer.
 Doctrina, ae f. die Lehre, Unterricht.
 Doctus gelehrt.
 Documentum ein Beweis, eine Probe.
 Dolere 2. betrübt sein, sich ärgern.
 Dolor, is m. der Schmerz.
 Dolosus betrüglich.
 Dolus, i m. Betrug, List.
 Domare (ui, itum) bändigen, zähmen.
 Domesticus häuslich, was im Hause ist, der Hausgenosse. gallus domesticus der Haushahn.
 Domi f. Domus.
 Domicilium Wohnsitz, Haus.
 Domina, ae die Gebieterin.
 Dominatus, us m. die Herrschaft, Regierung.
 Dominus, i m. der Herr.
 Domum nach Hause.
 Domus, us f. das Haus. Der andere Genitiv Domi wird bloß auf die Frage wo? gebraucht, zu Hause: domi suae in seinem Hause.
 Donare schenken.
 Donec bis.
 Donum, i n. das Geschenk.
 Dorcas, ädis eine Gazelle (ein Afrikanisches zum Hirschge schlecht gehöriges Thier).
 Dormire schlafen.
 Dorsum, i n. der Rücken.
 Dos, dotis f. E. die Mitgift. 2) übb. jedes Talent, jede gute Eigenschaft.
 Draco, nis m. der Drache.
 Dubie zweifelhaft.

Dubitare zweifeln. non dubitare kein Bedenken tragen.
 Dubium, i n. der Zweifel.
 Dubius, a, um zweifelhaft.
 Ducēti, ae, a zweihundert.
 Ducere 3. (duxi, ductum) führen, ziehen. 2) dafür halten, meinen.
 Ductilis, e dehnbar.
 Dudum vorläufig.
 Dulcēdo, inis f. die Süßigkeit.
 Dulcis, e süß.
 Dum indem. 2) bis. 3) so lange als.
 Dumētum, i n. Dorngebüsch.
 Dummodo wenn nur.
 Duo, ae, • zwei.
 Duodēcim zwölf.
 Duodēni, ae, a zwölf.
 Duodetriginta acht u, zwanzig.
 Duodeviginti achtzehn.
 Duplicare verdoppeln.
 Durare dauern.
 Diritia, ae f. die Härte.
 Dirities, ei f. die Härte.
 Duriusculus etwas hart, hartsch.
 Durus, a, um hart.
 Dux, cis m. der Anführer, General.

E.

E aus, von.
 Ebēnum, i Ebenholz.
 Ebrietas, tatis f. Trunkenheit.
 Ebrius betrunken.
 Ebur, ōris n. Elfenbein.
 Eburneus elfenbeinern.
 Ecce siehe!
 Ecclesia die Kirche.
 Eclipsis f. Verfinsternung. e. lunae Mondfinsternis.
 Edera, ae f. Epheu.
 Edere 3. (edi, esum) essen.
 Ede.

Edere 3. (idi, itum) herausgeben, ausgehn lassen. e. clamorem ein Geschrei hören lassen.
Edicere 3. einen Befehl geben.
Edictum, i n. der Befehl.
Edisserere 3. einen ausführlichen Vortrag halten.
Edissertare reden, eine Rede halten.
Editus erhaben, hoch.
Edocere 2. unterweisen, abrichten.
Educare erziehen.
Educere 3. herausführen.
Effectus, us m. die Wirkung.
Efferre 3rr. (extuli, elatum) hinaustragen. d. 2) beeraben.
Efficere 3. (io, eci, ectum) bewirken, ausrichten, verursachen, machen.
Effingere 3. abbilden.
Efflare aushauchen, ausblasen.
Effodere 3. (io, odi, ossum) aufgraben, herausgraben.
Effugere 3. entfliehen, entgehen.
Effundere 3. ausgießen.
Egere 2. dürfen.
Egerere 3. (gessi, gestum) herausschaffen.
Ego ich.
Egomet ich selbst.
Egredi D. (ior, egressus sum) herausgehen.
Egregius vortreflich.
Ejicere 3. herauswerfen.
Ejusmodi von der Art, dergleichen.
Electrum, i n. der Bernstein.
Elégans, o. zierlich.
Elementum, i n. das Element, der Urstoff.
Elephantus, i m. der Elephant.
Elephas, antis m. der Elephant.

Eligere 3. (ēgi, ectum) erwählen,
Elixus gelocht, gesotten.
Eloquentia, ae f. die Beredsamkeit.
Elotus ausgewaschen.
Eludere 3. (si, sum) verspotten.
Ematurescere 3. reif werden.
Emendare verbessern.
Emendatio die Verbesserung.
Emere 3. (emi, emtum) kaufen.
Emicare hervorschießen, hervorleuchten.
Eminere 2. hervorragen.
Eminus Adv. aus der Ferne.
Emittere 3. (isi, istum) herausschicken, auslassen.
Emollire erweichen, locker machen.
Emori D. sterben.
En siehe!
Enim denn.
Eniti D. (enixus sum) hinanstiegen. 2) gebären.
Ennius Ennius, ein alter römischer Dichter.
Enumerare her zählen.
Enuntiare aussprechen.
Eo Adv. dahin.
Eo (ivi) ich gehe.
Epaminondas ein griechischer Feldherr.
Ephesus, i eine berühmte griechische Stadt in Asien.
Ephippium, i n. der Sattel.
Epidaurus eine Stadt in Griechenland.
Epirus eine Provinz in Griechenland.
Epulae, arum f. ein Gastmahl.
Epulari D. schmausen, speisen.
Equa die Stute.
Eques, itis, m. der Reiter. 2) der Ritter.

Equidem ich für mein Theil.
 Equinus, a, um was von Pferd
 den kommt.
 Equitare reiten.
 Equitatus, us m. die Reiterrei.
 Equus, i m. das Pferd.
 Erectus in die Höhe stehend.
 Erga gegen.
 Ergo daher, also.
 Erigere 3. (rexi, rectum) in
 die Höhe richten.
 Eripere 3. (io, ui, eptum)
 entreißen, ausreißen.
 Erödere 3. zernagen.
 Errare irren, herumirren.
 Erroneus herumschweifend.
 Error, oris m. der Irrthum.
 Erubescere 3. erröthen, sich
 schämen.
 Erüdire unterweisen, erziehn.
 Eruditus gelehrt.
 Eruere 3. (ui, ütum) ausrei-
 ßen, herauscharren.
 Erumpere 3. (üpi, uptum)
 durchbrechen, 2) herausellen.
 Esca, ae f. die Speise.
 Esse (sum, fui) sein.
 Esse (einerlei mit edere) essen.
 Esurire hungern.
 Et und. 2) auch.
 Etiam auch, minus etiam noch
 weniger.
 Etiamfi wenn gleich.
 Etsi obgleich.
 Evadere 3. (si, sum) entweichen.
 Evagari D. herumschweifen,
 herausflattern.
 Evēhere 3. (xi, ctum) erheben.
 Evellere 3. (elli, ulsum) aus-
 reißen, ausrupfen.
 Evenire (ēni, entum) geschehen,
 zutragen.
 Eventus, us m. der Erfolg,
 Ausgang.

Evertere 3. umwerfen.
 Evitare ausweichen, vermeiden.
 Evolare ausfliegen.
 Ex aus, von.
 Exadversum gegenüber.
 Exāmen, inis n. der Bienens-
 schwarm.
 Examinare prüfen, verhören.
 Exanimare enteelen.
 Exanimus entseelt, todt.
 Exārare schreiben.
 Exaudire hören, erhören.
 Excandescere 3. ergrimmen.
 Excēdere 3. herausahn. 2) über-
 schreiten, übertreffen.
 Excellens o. vortreflich.
 Excellere 3. sich auszeichnen.
 Excelsitas die Höhe.
 Excelsus hoch erhaben.
 Excidere 3. ausfallen, entfallen.
 2) einer Sache verlustig gehen.
 1. E. regno excidere.
 Excipere 3. (cipio, cēpi, ce-
 ptum) ausnehmen 2) aufneh-
 men d. empfangen, bewirten.
 Excitare anreizen, ermuntern.
 2) aufwecken 3) aufschrecken.
 aussagen. 4) erregen.
 Excitus herausgerufen, rege ge-
 macht. excitus somno aus
 dem Schlaf erwacht.
 Exclāmare aufschreien, ausrufen.
 Excludere 3. (clusi, clusum)
 ausbrüten 84.
 Exclusus ausgebrütet.
 Excōlere 3. ausbilden.
 Excōquere 3. auskochen.
 Excrementum, i n. Auswurf,
 Unrath, Noth.
 Excrescere 3. anwachsen.
 Excruciare quālen.
 Excubiae, arum f. die Wache.
 Excubitor der Wächter.
 Excū-

Excūsare entschuldigen.

Excūtere 3. (io, cussi, cussum)

E. ausschütteln d. 2) durchsuchen, untersuchen. 3) entreißen

Exēdere 3. (ēdi, ēsum) zernagen, zerknagen. exest für exedit.

Exemplar, is n. das Muster, Modell.

Exemplum, i n. das Beispiel, Muster.

Exercere 2. üben, ausüben. 2) plagen.

Exercitatio, nis f. die Uebung.

Exercitus, us m. die Armee.

Exhibere 2. vorzeigen, zur Schau stellen

Exhortari D. e muntern.

Exigere 3. weglassen.

Exiguus, a, um gering.

Exilis e dünn, schwach.

Exilitas, atis f. die Schwäche.

Eximius, a, um vorzüglich.

Exire 3. (eo, ivi od. ii, itum)

herausgehen, herauskriechen.

2) sich endigen.

Existimare meinen.

Exitum, i n. der Untergang.

Exitus, us m. der Ausgang.

Exolescere (levi, letum) aufhören, abkommen.

Exonerare entladen.

Exorare erbitten.

Exoriri D. (exortus sum) entstehen.

Exornare schmücken.

Exornatus geschmückt.

Expandere 3. ausbreiten.

Expavescere 3. sich scheuen.

Expellere 3. (pūli, pulsum) vertreiben, hintreiben.

Expendere 3. (di, sum) erwägen, beurtheilen.

Expergisci D. (experrectus sum) erwachen.

Experientia, ae die Erfahrung.

Experiri D. (expertus sum) erfahren, probiren.

Expers, tis o. der keinen Theil an etwas hat, expers cibi der nicht gegessen hat.

Expētēre 3. fordern, ausbitten.

Explere 2. (evi, etum) anfüllen, erfüllen, ersetzen.

Expōnere 3. (posui, positum) aussetzen. 2) vortragen, erklären.

Expositus ausgesetzt.

Expressus deutlich verständlich.

Exprimere 3. (pressi, pressum) ausdrücken.

Exquisitus ausgesucht.

Exsanguis, e blutlos.

Exsatūrare sättigen.

Exscindere 3. (scidi, scissum) ausschneiden, abhauen.

Exserere 3. ausstreuen.

Exsilire aufspringen.

Existere 3. entstehen, da sein.

Exsorbere 2. ausschürfen, ausaugen.

Expectare erwarten.

Expectatio die Erwartung.

Exspirare den Geist aufgeben, sterben.

Exstare hervorragen.

Exstinguo 3. (inxi, inctum) auslöschen.

Exstirpare ausrotten.

Exstruere 3. (uxi, uctum) aufbauen, aufhäufen.

Exsudare ausschweigen.

Exsul siehe exul.

Exsulare f. exulare.

Exsultare in die Höhe springen.

Exsurgere 3. aufstehen, sich erheben.

Extemplo sogleich, auf der Stelle.

Extendere ausdehnen.

Extenuare verdünnen. schwächen.

Exteri auswärtig.

Externus, a, um äußerlich.

Exterritus, a, um erschrocken.

Extimescere 3 sich fürchten.

Extollere erheben, preisen.

Extra außerhalb, außer.

Extrahere herausziehen.

Extremus der letzte, äußerste.

Extrudere 3. heraustreiben.

Exul (ülis) ein Verwiesener, Vertriebener.

Exulare verbannt sein. 2) nicht zu finden sein.

Exürere 3, (ussi, ussum) verbrennen.

Exuviae, arum f. der Balg, die Haut eines Thiers.

F.

Faber, bri m. ein Handwerksmann. faber lignarius ein Zimmermann. faber ferrarius ein Schmid

Fabricare verfertigen.

Fabricius Name eines römischen Geldherrn.

Fabrilis, e zum Schmiede gehörig. f ars die Schmiedekunst.

Fabula, ae f. die Fabel.

Fabulator, is m. der Fabeldichter.

Facere 3. (io, feci, factum) machen, thun. fac mache.

Facies, ei f. Gesicht, Gestalt.

Facile leichtlich.

Facilis, e leicht.

Facilitas f. die Leichtigkeit.

Facinus, öris n. die That.

Factitare zu thun pflegen.

Factitius, a um gemacht.

Factum, i n. die That.

Facultas, atis f. das Vermögen.

Falcatus frumm wie eine Sichel, sichelförmig.

Falco onis m. ein Falk.

Fallax, acis betrügerisch.

Fallere 3. (fefelli, fallum) betrügen. falli sich irren.

Falso fälschlich.

Falsus, a, um falsch.

Falx, cis f. die Sichel.

Fama, ae f. das Gerücht, der Ruf

Famelicus, a um hungrig.

Fames, is f. der Hunger.

Familia, ae f. das Hausgesinde.

Familiaris ein Freund, ein Vertrauter.

Familiaris, e was zur Familie gehört. res familiaris die Haushaltung.

Famula, ae f. die Magd.

Famularis, e einem Knecht anständig. famularis cultus ein Sklavenkleid.

Famulus, i m. der Diener.

Fanum, i n. der Tempel.

Farina, ae f. das Mehl.

Fasciculus, i m. ein kleiner Bündel.

Fascis, is m. ein Bündel.

Fastidire verschmähen.

Fateri D. bekennen, gestehen.

Fatigare ermüden.

Fatigatio, onis f. die Ermüdung

Fatum, i n. das Schicksal.

Fatuus abgeschmakt. ignis fatuus Irrlicht.

Faustus glücklich.

Faux, cis f. Rachen, Schlund.

Fax, cis f. die Fackel.

Febris, is f. das Fieber.

Februarius der Monat Februar.

Fecunditas Fruchtbarkeit.
 Fecundus, a, um fruchtbar.
 Felicitas, atis f. Glückseligkeit.
 Felis, is f. die Katze.
 Felix, icis o. glücklich.
 Femella, ae f. das Weibchen.
 Femina, ae f. das Weib.
 Fera, ae f. ein wildes Thier, ein Wild.
 Perculum, i die Speise, das Gericht.
 Fere fast. 2) gewöhnlich.
 Feriae, arum f. Ferien, Feiertag.
 Ferinus thierisch.
 Ferire schlagen, werfen, treffen.
 Feritas Wildheit.
 Ferme fast.
 Fermentum, i n. Sauerteig.
 Ferocia, ae f. die Wildheit.
 Ferox, ocis o. mild, trotzig.
 Ferrarius zum Eisen gehörig.
 Ferre Tr. (fero, tuli, latum) tragen, ertragen. ferri sich bewegen. 2) davontragen, erlangen 107. 3) sagen, erzählen, vornehmlich als Imperfon. des Pass. Ferrur man sagt.
 Ferreus, a, um von Eisen.
 Ferrum, i n. das Eisen. 2) das Messer, Schwert.
 Fertilis, e fruchtbar.
 Fervens o. heiß.
 Fervere 2. u. 3. glühen, heiß sein.
 Fervidus, a, um heiß.
 Ferus, a, um wild.
 Fessus müde, entkräftet.
 Festinare eilen.
 Festivus lustig, artig.
 Fetus, us m. die Brut, die Jungen eines Thieres.
 Fetus, a, um trüchtig. 2) (ein Thier) das geworfen oder geboren hat.
 Fiber, bri m. der Fieber.

Fictilis, e thöner.
 Ficus, i u. us f. der Feigenbaum.
 Fidelis, e treu.
 Fidere 3. (fusus sum) trauen.
 Fides, ei f. die Treue. fidem dare versichern, sich anheischig machen.
 Fieri Tr. (fio, factus sum) werden, geschehen. quo facto hierauf.
 Figere 3. (xi, xum) einsenken, einschlagen, heften, schießen.
 Figulus, i m. der Töpfer.
 Figura, ae f. Figur, Gestalt.
 Filia, ae f. die Tochter.
 Filius, i m. der Sohn.
 Filum, i n. der Faden.
 Findere 3. (fidi, fissum) spalten.
 Fingere 3. (finxi, fictum) ersichten. 2) abbilden.
 Finire endigen.
 Finis, is m. das Ende. 2) die Gränze.
 Finitimus, a, um benachbart.
 Firmare fest, stark machen.
 Firmitas f. Stärke.
 Firmus, a, um fest.
 Fixus angeheftet, befestigt. stella fixa ein Fixstern.
 Flagellare geißeln.
 Flagellum, i n. die Peitsche.
 Flagitare fodern.
 Flagrare brennen. odio flagrare von Haß gegen jemand entbrannt sein.
 Flamma, ae f. die Flamme.
 Flammula kleine Flamme.
 Flavere 2. gelb sein.
 Flavescere 3. gelb werden.
 Flavus, a, um gelb.
 Flebilis kläglich, wehklagend.
 Flectere 3. (xi, xum) beugen. 2) verändern.
 I 4 Flora

Flere 2. (evi, etum) weinen.
 Flexilis, e. biegsam.
 Flexuosus, a, um frumm.
 Floccus i m. der Flocken.
 Florere 2. E. blühen. d. 2) in glücklichen Umständen sein.
 Flos, floris m. die Blüthe. 2) die Blume.
 Flosculus, i m. ein Blümchen.
 Fluctuare schwanken, flattern.
 Fluidus, a, um flüssig.
 Flumen, inis n. der Fluß.
 Foculus, i m. Koblpfanne.
 Focus, i m. der Heerd.
 Fodio 3. (fodi, fossum) ich grabe.
 Foecundus s. Fecundus.
 Foedus, deris n. der Bund. foedus jüngere einen Bund machen.
 Foedus, a, um garstig.
 Foenum, i n. das Heu.
 Foe or, is m. der Gestank.
 Foetus s. Fetus.
 Folium, i n. das Blatt.
 Folliculus, i m. ein Beutel.
 Fons, tis m. die Quelle.
 Fonticulus ein kleiner Bach.
 Forāmen, inis n. das Loch.
 Foras auswärts, nach außen hin.
 Fore sein werden.
 Forem ich würde sein.
 Fores, ium f. die Thür.
 Foris draußen, nicht zu Hause.
 Forma, ae f. die Gestalt.
 Formica, ae f. die Ameise.
 Formido, inis f. die Furcht.
 Formosus, a, um schön.
 Fortasse vielleicht
 Forte von ungefehr. 2) etwa
 ne forte damit nicht etwa.
 Fortis, e tapfer, stark.
 Fortiter tapfer, muthig.
 Fortuna, ae das Schicksal, Glük.

adversa fortuna Unglück. fortunae Glücksgüter.
 Fortunatus glücklich.
 Forum, i n. der Markt.
 Fossilia Fossilien; Körper die aus der Erde gegraben werden
 Fossilius gegraben. sal fossitium Stein oder Bergsalz.
 Fetus, us m. die Erwärmung.
 Fovea, ae f. eine Grube.
 Fovere 2. wärmen, warm halten d. 2) pflegen.
 Fragilis, e zerbrechlich.
 Frigor, oris m. das Krachen, das Getöse.
 Frangere 3. (fregi, fractum) zerbrechen.
 Frater, tris m. der Bruder.
 Fraudator m. der Betrüger.
 Fraudulentus, a, um betrügerisch, arglistig.
 Fraus, dis f. der Betrug.
 Fraxinus, i f. die Esche.
 Fremitus, us m. das Gefös, Gebrüll, Gebell.
 Frenum, i n. das Gebiß am Zaum
 Frequens, o. häufig, zahlreich. 2) vollreich.
 Frequenter häufig.
 Friabilis, e zerreiblich.
 Frigidus, a, um kalt.
 Frigus, oris n. die Kälte, der Frost.
 Frisia Friesland.
 Frons, tis f. die Stirn. a fronte von vorn.
 Frons, dis f. Laub, Zweig.
 Fructus, us m. die Frucht. d. 2) der Nutzen.
 Frugalitas f. die Mäßigkeit.
 Fruges, um f. Geldfrüchte.
 Frugi nützlich. vir frugi ein ordentlicher Mann.

Frugifer fruchtbar.
 Frui D. genießen.
 Frumentum, i n. das Getreide.
 Frustra vergebens.
 Frustum, i n. ein Stück, ein Bissen.
 Frutex, icis m. Gesträuch.
 Frux (im Nom. ungebräuchlich) frugis, f. das Getreide.
 Fucus, i m. die Thräne oder Drohne, männliche Biene.
 Fuga, ae f. die Flucht.
 Fugare verjagen, in die Flucht jagen.
 Fugax, o. flüchtig.
 Fugere 3. (io, i) fliehen.
 Fulgere 2. glänzen, funkeln.
 Fulgor, ōris m. der Glanz.
 Fulgur, ūris n. der Blitz.
 Fulmineus zum Blitz gehörig.
 Fulvus, a, um dunkelgelb.
 Fumarium, i n. Schornstein.
 Fundamentum, i n. die Grundlage.
 Fundere 3. (fudi, fūsum) ausgießen, hingießen d. 2) in die Flucht schlagen, zerstreuen.
 Fundus, i m. ein Landgut.
 Fungi D. (functus sum) verwalten, verrichten.
 Funiculus, i m. eine Schnur.
 Funis, is m. das Seil.
 Fur, ris m. der Dieb.
 Furere 3. rasen.
 Furor Wuth, Raserei.
 Furtivus, a, um gestohlen.
 Furtum, i n. der Diebstahl.
 Fuscus, a, um braun.
 Fustis, is m. der Prügel.
 Futurus, a, um zukünftig.

G.

Galatae die Galater, ein Volk in Kleinasien.

Galaxia, ae f. die Milchstraße am Himmel.
 Galea, ae f. der Helm.
 Gallia Frankreich.
 Gallina, ae f. die Henne.
 Gallinaceus, a, um von Hühnern Gallus gallinaceus der Haushahn. Pulli gallinacei junge Hühner.
 Gallus, i m. der Hahn.
 Gaudere 2. (gavisus sum) sich freuen d. 2) gaudere aliqua re eine Sache besitzen.
 Gaudium, i n. die Freude.
 Gelidus, a, um kalt, gefroren.
 Geminus doppelt, zwiefach.
 Gemitus, us m. der Seufzer.
 Gemma, ae f. Edelstein. 2) die Knospe.
 Gemmans, o. glänzend wie ein Edelstein.
 Gena, ae f. die Wange. 2) das Augenlid.
 Generatio f. die Erzeugung.
 Generositas f. der Edelmuth.
 Generosus, a, um edel.
 Genitor, is m. der Vater.
 Genius, i. der Schutzgeist.
 Gens, cis f. das Volk.
 Gentilis zu demselben Volk gehörig, Landsmann.
 Genu (Plur. genua) das Knie.
 Genus, eris n. das Geschlecht, die Gattung.
 Gerere 3. (gessi, gestum) führen, tragen. se gerere sich aufführen, betragen.
 Germania Deutschland.
 Germanus, i der Deutsche.
 Germen, inis n. der Keim, der Sproß, das Gewächs.
 Germinare keimen, hervorsprossen.

Gestare tragen.
 Gestus, us m. Geberde.
 Gestus, a, um P. von gerere.
 res gestae Thaten.
 Gibber, eris m. der Höcker.
 Gigas, antis m. der Riese.
 Gignere 3. (genui, genitum)
 erzeugen, gebären. gigni
 entstehen.
 Glacialis eista, fast. mare gla-
 ciale das Eismeer.
 Glacies, ei f. das Eis.
 Gladius, i m. Schwert, Degen.
 Glans, glandis f. die Eichel.
 Glaucus, a, um blau.
 Glis, gliris m. der Siebenschlä-
 fer, die Neßmaus 66.
 Gliscere 3. unvermerkt wachsen.
 Globosus, a, um kugelförmig.
 Globus, i m. die Kugel. d. 2)
 ein Klumpen, ein Haufen.
 Glomerare zusammenhäufen,
 dicht versammeln.
 Gloria, ae f. der Ruhm.
 Gloriabundus prahlend.
 Gloriari D. prahlen.
 Gloriosus rühmlich.
 Gracilis, e dünn, mager, schlank.
 Graculus, i m. die Dohle.
 Gradi D. gehen, schreiten.
 Gradus, us m. der Schritt.
 2) die Stufe. d. 3) die Eh-
 renstufe.
 Graecus ein Grieche. a) Adj.
 griechisch.
 Gramen, inis n. Gras.
 Grandis, e groß.
 Grando, inis f. Hagel.
 Granum, i n. ein Korn.
 Grassari D. wüthen.
 Gratia, ae f. Gunst. 2) Dank.
 im Sing. und Plural grati-
 am habere, gratias agere
 danken. gratiam referre dank-

bar sein, eine Wohlthat ver-
 gelten. 3) im Abl. wegen. ci-
 bi gratia der Speise wegen.
 Gratosus, a, um beliebt.
 Gratulabundus, a, um glück-
 wünschend, frohlockend.
 Gratulari D. Glück wünschen.
 Gratus angenehm. 2) dankbar.
 gratus animus Dankbarkeit.
 Gravare beschweren.
 Gravari D. sich weigern.
 Gravēdo, inis f. Schnupfen.
 Gravis, e schwer, schwerfällig.
 2) ernsthaft.
 Graviter Adv. schwer, heftig.
 graviter ferre aliquid sich
 worüber betrüben.
 Gregarius zur Herde gehörig.
 gregarius miles ein gemeiner
 Soldat.
 Gregatim heerdenweis, schaas-
 renweis.
 Gressus, us m. der Gang.
 Grex, gregis m. die Herde.
 Grunnire grunzen.
 Grus, uis c. der Kranich.
 Gabernaculum, i n. das Steuer-
 ruder.
 Gubernator, is m. der Steuer-
 mann.
 Gula, ae f. der Schlund.
 Gurgēs, itis m. Wasserstrudel,
 Tiefe des Wassers.
 Gustare schmelken.
 Gustus, us m. der Geschmack.
 Gutta, ae f. der Tropfen.
 Guttula, ae f. ein Tröpfchen.
 Gypsus, i m. Gips.
 Gyros, i m. der Kreis.
 H.

Habēna, ae f. der Zügel.
 Habere 2. haben, besitzen. 2) für
 etwas halten. habere in nu-
 me-

mero *moju* rechnen. 3) an-
 stellen.
 Habitare wohnen, bewohnen.
 Habitus äußere Gestalt.
 Haerere 2. (haesi, sum) haften.
 fest hangen, stecken.
 Halec, ēcis n. der Hering.
 Hamatus haſicht.
 Hamus, i m. die Angel.
 Hannibal der berühmteste Kar-
 thagische Feldherr.
 Hasta, ae f. der Speiß.
 Haud gar nicht.
 Haurire (hausi, hauktum)
 schöpfen.
 Hebdomas, adis die Woche.
 Hebes, ētis o. stumpf.
 Hebētare stumpf machen.
 Hebraeus hebräisch.
 Hedera, ae f. Epheu.
 Helvetia, ae die Schweiz.
 Herba, ae f. das Kraut.
 Herbidus, a, um grasig.
 Herbosus, a, um grasartig.
 Heri gestern. *in fensula qua*
 Herinaceus, i der Igel. *panis*
 Heros, ōis der Held.
 Herus, i m. der Hausherr.
 Hesperus der Abendstern.
 Heu Ach!
 Heus He! — Holla!
 Hiatus, us m. Aufsperrung,
 Eröffnung.
 Hibernus winterlich, im Win-
 ter. hiberna nox eine Wint-
 ternacht.
 Hic, haec, hoc dieser, diese, dies-
 ses. Hiccine, haecine, hoc-
 cine bedeutet eben dies in der
 Frage.
 Hic hier.
 Hiems, hiemis f. der Winter.
 Hiëro König von Syrakus in
 Sicilien.

Hi'arare erfreuen. hilarari sich
 erfreuen.
 Hinc von hier. 2) daher. hinc
 et illinc bald hie bald da.
 Hinnire wiehern.
 Hinnitus, us m. das Wiehern.
 Hinnulus, i m. ein junges Reh.
 Hippopotämus das Nilpferd.
 Hircus der Bock.
 Hirsutus, a um rauh, stachlig.
 Hirundo, inis f. die Schwalbe.
 Hispania Spanien.
 Hispanicus spanisch.
 Historia, ae f. die Geschichte.
 Hodie heute. 2) heut zu Tage.
 Hoedus, i m. das Böfchen.
 Homicida, ae m. ein Mörder.
 Homicidium, i n. der Mord.
 Homo, inis m. der Mensch.
 Honestus ehrlich, ehrbar.
 Honor, ōris m. die Ehre. hono-
 res Ehrenstellen.
 Honoratus geehrt, angesehen.
 Hora, ae f. die Stunde.
 Hordeum, i n. Gerste.
 Horrendus fürchterlich.
 Horrete 2 starren.
 Horreum, i n. die Scheune.
 Horribilis, e fürchterlich.
 Horridus, a, um sträubig.
 Hortari D ermuntern, zureden.
 Hortulus, i m. ein Gärtchen.
 Hortus, i m. der Garten.
 Hospes, itis c. der Gastfreund.
 2) der Wirth. 3) Fremdling
 Hospira f. eine fremde Frau.
 Hospitalitas Gastfreiheit.
 Hospitium, i n. Herberge. 2)
 Gastfreundschaft, freundschaft-
 liche Bewirthung.
 Hostilis, e feindlich.
 Hostis, is m. der Feind.
 Hue hieher.

Hucusque bisher.

Hujusmodi von dieser Art, der-
gleichen.

Humanus, a, um menschlich.

Humare begraben.

Humectare befeuchten.

Humerus, i m. die Schulter.

Humidus, a, um feucht.

Humilis, e niedrig.

Humilitas f. die Niedrigkeit.

Humor, oris m. Feuchtigkeit.

Humus, i f. Erde.

Hungaria Ungarn.

Hungarus ein Ungar.

Hystaspes der Vater des persi-
schen Könige Darius.

I und J.

Jacere 3. (io, jeci, jactum)
werfen.

Jacere 2. (ui, itum) liegen.

Jactare hinwerfen, wegwerfen.

Jactura, ae f. der Verlust.

Jaculari D. mit einem Wurf-
spieß nach einem Ziel werfen.

Jaculum, i n. der Wurfspiß.
jaculum hamatum eine Har-
pune.

Jam schon. 2) ist, nun. non jam
nicht mehr.

Janitor der Thürhüter.

Janua, ae f. die Thür.

Ibi daselbst.

Ibidem eben daselbst.

Ichneumon der Ichneumon, ein
Aegyptisches Thier.

Ictus, us m. der Schlag, Stich.

Ictus, a, um geschlagen, getroffen

Id es, dieses. n. von is.

Idcirco darum.

Idem eadem, idem eben dersel-
be, eben dieselbe, eben dasselbe.

Ideo daher, deshalb.

Idoneus geschickt, tauglich, be-
quem.

Jejunus nüchtern.

Igitur daher, darum.

Ignavia, ae f. Trägheit. 2)
Feigheit.

Ignavus träg, unthätig.

Igneus feurig.

Ignis, is m. das Feuer.

Ignobilis, e unedel.

Ignominia, ae f. die Beschim-
mung.

Ignorare nicht wissen.

Ignoscere 3 verzeihen.

Ignotus unbekannt.

Ilex, icis f. die Steineiche.

Illico (einerlei mit Illico) so-
gleich, alsbald.

Ille, a, ud jener. 2) er, sie, es.

Illico sogleich.

Illudere 3. an etwas heranwerfen

Illigare anbinden, einbinden,
in etwas befestigen.

Illinc von dort.

Illinere 3. anschmieren.

Illucescere 3 hell werden dies
illoxit der Tag brach an.

Illuminare erleuchten.

Illustrare erleuchten.

Imago, inis f. d. Bild Gemälde

Imbecillitas f. die Schwäche.

Imbecillus und is schwach.

Imbellia, ae f. Unerfahrenheit
im Kriege.

Imber, imbris m. Nachregen.

Imberbis, e unbärtig.

Imitari D. nachahmen.

Imitatio Nachahmung, Kopie.

Immanis, e schrecklich, greulich.

Immanitas, tatis f. Grimmig-
keit, Wildheit.

Immaniter wild, heftig.

Immensus unermesslich, unge-
heuer.

Immerito mit Unrecht.

Im-

Imminere 2. bevorstehen, drohen, lauern.
 Imminutio f. Verringerung.
 Immittere 3. hineinschicken, hineinschließen.
 Immo ja sogar.
 Immobilis, e unbeweglich.
 Immolare opfern.
 Immotus unbewegt.
 Immundus unrein, garstig.
 Immunis, e frei von Arbeit.
 Impar, aris o. nicht gewachsen.
 Impatiens der etwas nicht vertragen kann.
 Impedimentum, i n. das Hindernis.
 Impedire hindern, stören. 2) verstricken, verwickeln.
 Impellere 3. antreiben.
 Impendere 3. anwenden.
 Impendere 2 herüber hangen, 2) bevorstehen, drohen.
 Impensae, arum f. Aufwand, Unkosten.
 Impense sehr, ungemein.
 Imperare befehlen, gebieten, herrschen, regieren.
 Imperator E. der Feldherr. 2) der Kaiser.
 Imperitare herrschen.
 Imperite unerfahren, ungeschickt.
 Imperium, i n. das Reich, die Herrschaft. 2) Befehl.
 Imperterritus unerschrocken.
 Impertire mittheilen.
 Impetere 3. angreifen, einem zusetzen.
 Impetrare erlangen.
 Impetus, us m. der Angriff.
 Implere 2. anfüllen.
 Implorare anflehen.
 Implumis, e ohne Federn.
 Impolitus grob.

Impōnere 3. (posui, positum) auflegen, aufsetzen, hineinsetzen.
 Importunus beschwerlich.
 Imprēcari D. anwünschen.
 Imprimis vornehmlich.
 Improbus ruchlos, böshaft.
 Imprūdēns, o. unvorsichtig.
 Imprudentia, ae f. Unvorsichtigkeit.
 Impūdēns unverschämt.
 Impūne ungestraft.
 In (in. 2) auf 3) gegen.
 Inaccessus unzugänglich, unbetreten.
 Inaequalitas die Ungleichheit.
 Inambulare spazieren, einhergehen.
 Inarefcere 3. trocken werden.
 Incassum vergebens.
 Incaute unvorsichtig.
 Incēdere 3. einhergehen.
 Incendere 3. (di, sum) anstellen, anzünden, entflammen.
 Inceptus angefangen.
 Incertus, a, um ungewis.
 Incessere 3. ankommen, anfallen. terror incessit omnes alle überfiel ein Schreck.
 Incessus, us m. der Gang.
 Inchoare anfangen.
 Incidere 3. (von cadere) hineinfallen, hinein gerathen. 2) auf jemand treffen, stoßen. 3) vorfallen.
 Incidere 3. (von caedere) hinein schneiden.
 Incipere 3. (io, ēpi; eptum) anfangen.
 Incisor der Zerschneider dentes incisores die Schneidezähne.
 Inclinare beugen.
 Includere 3. einschließen, einsperren, einfassen.

Inclutus berühmt.
 Incognitus unbekannt.
 Incōla, ae m. der Bewohner,
 Einwohner.
 Incōlere 3. bewohnen.
 Incolumis, e unbeschädigt.
 Incolumitas, tatis f. Wohl-
 fahrt.
 Incommōdum, i n. die Unbe-
 quemlichkeit.
 Incompertus unbekannt.
 Inconditus unförmlich, unge-
 schickt, ungebildet.
 Incontinenter Adv. unmäßig.
 Incorruptus unbestochen, ehr-
 lich.
 Incredibilis, e unglaublich.
 Incrementum, i n. Wachsthum.
 Increfcere wachsen, zunehmen.
 Incūbare auf oder über etwas
 liegen. d. 2) brüten.
 Incubatio f. das Brüten.
 Incumbere 3. sich auf etwas le-
 gen oder lehnen.
 Incuria, ae f. Sorglosigkeit.
 Inde von da. 2) darauf. 3)
 darauf.
 Indere (didi, ditum) geben, bei-
 legen.
 Index, icis m. der Anzeiger,
 Verräther.
 India Indien.
 Indicare anzeigen.
 Inditium, i die Anzeige.
 Indicus aus oder in Indien.
 Indigere 2. bedürfen.
 Indignabundus unwillig, erbit-
 tert.
 Indignari D. unwillig sein.
 Indigus a, um bedürfend.
 Indiligentia Trägheit.
 Indocilis, e ungelehrig.
 Indoles, is f. die natürliche Be-
 schaffenheit, Natur.

Indomitus ungezähmt.
 Indonatus unbeschenkt.
 Indūcere 3. (xi, ctum) hinein-
 bringen, heranzuführen. 2) be-
 wegen, bereden.
 Induere 3. anziehen, bekleiden.
 Indus, i ein Indianer.
 Industria der Fleiß de indu-
 stria mit Fleiß, vorsätzlich.
 Indūtus bekleidet. P. von in-
 duere 3.
 Inedia, ae f. das Hungern,
 Fasten.
 Inenarrabilis, e unbeschreiblich.
 Ineptus, a, um ungereimt,
 nârrisch.
 Inermis wehrlos, unbewafnet
 Inerrare herumirren.
 Inertia, ae f. Trägheit.
 Inesse worin sein.
 Inexplebilis, e unerfättlich.
 Infans, o. das Kind. 2) jung, klein.
 Infantia, ae f. Kindheit.
 Infelix, o unglücklich.
 Inferi die Verstorbenen; der Ort
 der Verstorbenen. apud in-
 feros im Unterreich.
 Inferior, us der untere, niedri-
 ger. d. 2) schlechter.
 Inferre Tr. intūli, illātum)
 hineinbringen, hineinragen.
 bellum inferre alicui jemand
 bekriegen.
 Infectare beschädigen, angreifen
 Infestus feindlich, widerwärtig,
 gefährlich.
 Infigere 3. (ixi, ixum) einste-
 chen. 2) worin befestigen.
 Infinitus unendlich.
 Infirmitas die Schwäche.
 Infirmus, a, um schwach.
 Instare aufblasen, blâhen.
 Inflatus aufgeblasen.

Inflectere 3. beugen.
 Infligere 3. schlagen. vulnus
 infligere eine Wunde ver-
 setzen.
 Informis unförmlich, ungestaltet
 Ingemere 3. (mui) seufzen.
 Ingeniosus sinnreich, erfinde-
 risch.
 Ingenium, i n. das Genie, Ver-
 standesfähigkeit.
 Ingens, o. sehr hoch.
 Ingenuus edel, freimüthig.
 Ingere 3. eintragen, werfen
 gegen jemand.
 Ingratus, a, um unangenehm.
 Ingrēdi D. hineingehn, hinan-
 gehn, hereingehn.
 Ingressus, us m. das Hineingehn
 Inhaerere 2. (haesi, haesum)
 hängen bleiben, darin sitzen.
 Inhumatus unbegraben.
 Injicere 3. (io, eci, ectum)
 hineinwerfen, überwerfen.
 Inimicitia f. die Feindschaft.
 Inimicus i der Feind.
 Inimitabilis, e unnachahmlich.
 Iniquus, a, um unbillig.
 Inire hineingehen d. 2) anfangen.
 Initium, i n. der Anfang.
 Injuria, ae f. das Unrecht, die
 Beleidigung, Gewaltthätig-
 keit
 Injuste Adv. ungerecht.
 Innatare in oder auf etwas
 schwimmen.
 Innocens, o. unschuldig, un-
 schädlich.
 Innocuus unschädlich.
 Innoxius unschädlich.
 Innumerabilis, e unzählbar.
 Innumerus unzählig.
 Inopia, ae f. der Mangel. d.
 2) die Armuth.
 Inprimis f. imprimis.

Inquam ich sage. def.
 Inquinare verunreinigen.
 Inquirere 3. untersuchen.
 Inquit er sagt.
 Infatiabilis, e unersättlich.
 Inscendere 3. besteigen.
 Inscribere 3. anschreiben.
 Infectari D. verfolgen.
 Infectum ein Insekt.
 Insequi D. verfolgen.
 Inferere 3. hineinstecken.
 Inservire dienen, brauchbar zu
 etwas sein.
 Insidere 2. worauf sitzen.
 Infidiae, erum f. Nachstellung.
 d. 2) der Hinterhalt.
 Infidiari D. nachstellen.
 Infidiosus rüthlich.
 Insigne, is n. Kennzeichen, Eh-
 renzeichen, der Schmuck.
 Insignire bezeichnen.
 Insignis, e ausgezeichnet. 2)
 vorzüglich, auffallend.
 Insilire hinauf oder hinanspringen.
 Insistere 3. auf etwas stehen.
 Insitus, a, um eingepflanzt.
 Inspicere 3. (io, exi, ectum) an-
 sehn, hineinsehn.
 Instar, ad instar nach Art.
 Instare bevorstehn, nahe sein.
 2) verfolgen, nachsetzen.
 Insternere 3. belegen, bedecken.
 Instituire 3. anstellen, eine Ein-
 richtung machen. 2) unter-
 weisen, abrichten.
 Instructus versehen, begabt.
 Instruere 3. anrichten, zubereit-
 en. 2) unterrichten 3) wo-
 mit versehen, begaben.
 Instrumentum, i n. das Werk-
 zeug.
 Insuescere 3. sich gewöhnen.

In-

Insula, ae f. die Insel.

Insultare trohen.

Insuper obeneln.

Insufurrare einflüster.

Intactus unangerührt.

Integere 3. (xi, etum) bedecken.

Integritas f. Redlichkeit.

Intellectus, us m. der Verstand.

Intelligere 3. (lexi, lectum)
verstehen, einsehen, erfahren,
kennen.

Intemperies f. ungemäßigte Ver-
schaffenheit, besonders der
Witterung. 2) der Ungeßüm.

Intendere 3. spannen, etwas
wohin richten oder lenken.
2) anstrengen. P. Pass. inten-
us, gerichtet, angestrengt.

Inter zwischen, unter.

Intercalaris annus das Schalt-
jahr.

Interdiu bei Tage.

Interdum bisweilen.

Interea unterdessen.

Interesse dazwischen sein. in-
terest es ist ein Unterschied. 2)
bei etwas gegenwärtig sein.

Interficere 3. (io, eci, ectum)
tödten.

Interim unterdessen.

Interimere 3. tödten.

Interior, us der, die, das in-
wendige, innere.

Interire umkommen.

Interitus, us m. der Untergang,
Tod.

Interlunium, i n. Neumond.

Interminari D. bedrohen.

Intermittere 3. eine Zeit dazwi-
schen verstreichen lassen.

Interpellare stören.

Interpellator ein Störer. sine
interpellatoribus ungestört.

Interpositus dazwischen gestellt.

P. von interponere.

Interpositus, us m. die Dazwi-
schenkunft.

Interpres, prētis m. der Dol-
metcher.

Interrögare fragen.

Interrogatum das Gefragte.

Intervallum, i n. der Zwischen-
raum.

Intönare donnern.

Intra innerhalb.

Intrare hineinkommen.

Intrinsicus inwendig.

Introductus hineingeführt. P.
von introducere.

Introgredi D. hineinkommen.

Introitus, us m. der Eingang

Intromittere 3. hineinschicken.

Introrsum einwärts.

Intueri D. anschauen.

Intus inwendig, drinnen.

Invadere 3. angreifen, anfallen.

Invalidus schwach.

Invèhere 3. hineinführen, oder
bringen.

Invènire (ēni, entum) finden.

Inventio, nis f. die Erfindung.

Inventor, is m. der Erfinder.

Investigare auffuchen.

Invicem einander, unter ein-
ander.

Invictus unbesiegt.

Invidia Neid.

Invidere 2. (vidi, visum) benei-
den, ungünstig sein.

Inviolata unverletzt.

Inviolatus unbeschädigt.

Invisitatus ungesehen, noch nie
gesehen.

Invitare einladen.

Invitus ungern.

Inultus ungerochen oder unge-
rächt. Inun-

Inungere 3. besalben.
 Invocare anrufen.
 Invocatus uneingeladen.
 Involare hinanfliegen.
 Involūcris, e der nicht fliegen
 kan, noch nicht flügge.
 Involvere 3. einhüllen, einwick-
 feln.
 Involūtus eingewunden.
 Inusitatus ungewöhnlich.
 Inutilis, e unnütz.
 Jocari D. scherzen.
 Jocus, i m. der Scherz.
 Ipse, a, um er, sie, es selbst.
 Ira der Zorn.
 Iracundia, ae f. Zorn.
 Iracundus iachzornig.
 Irasci D. zürnen.
 Irate Adv. grimmig, zornig.
 Ire Irr. (eo, ivi, itum) gehen.
 Iris, idis f. der Regenbogen.
 Irrēpere 3. hineinkriechen.
 Irridera 2. spotten, verlachen.
 Irrigare benetzen, bewässern.
 Irritare zum Zorn reizen.
 Irruere 3. hineinstürzen, anfal-
 len, angreifen.
 Irruptio Einbruch, Angriff.
 Is, ea, id er, sie, es. 2) derje-
 nige u. s. w.
 Iste, a, ud jener, jene, jenes.
 Isthmus, i ein schmaler Erd-
 strich zwischen 2 Meeren, be-
 sonders der in Griechenland,
 der den Peloponnes an das
 übrige Griechenland knüpft.
 Ita also.
 Itaque daher.
 Item desgleichen.
 Iter, itineris n. die Reise, der
 Weg, die Bahn 98.
 Iterum zum zweitenmal, aber-
 mals.
 Itidem ebenfalls.

Juba, ae f. die Mähne.
 Jubatus gemähnt.
 Jubere 2, (jussi, justum) befehlen
 Jucunde auf eine angenehme Art
 Jucundus angenehm.
 Judaeus, i m. der Jude.
 Judex, icis m. d. r. Richter.
 Judicare urtheilen, richten.
 Judicium, i n. das Urtheil, Ge-
 richt.
 Juglans, dis f. die welsche Nuß.
 Jugulum, i n. die Kehle.
 Jugum, i n. das Joch.
 Jumentum, i. das Lastvieh, Zug-
 vieh.
 Juncus, i m. Binsen.
 Jungere 3. (xi, etum) verbin-
 den, verknüpfen, d. 2) an-
 spannen.
 Junior jünger.
 Juniperus, i f. Wachholderbaum
 Jupiter G. Jovis der höchste
 Gott bei den Lateinern. 2)
 ein Planet dieses Namens.
 Jurare schwören.
 Juratus ein Vereidigter.
 Jure mit Recht.
 Jurgiosus zänkisch.
 Jurulentus suppig, saftig.
 Jus, juris n. das Recht. in jus-
 vocare vor Gericht fordern.
 Jus, juris n. Suppe, Brühe.
 Jusculum Brühe. Suppe.
 Jusjurandum, jurisjurandi n.
 der Eid.
 Justum, i n. der Befehl.
 Justus, us m. der Befehl.
 Juste Adv. gerecht
 Justitia, ae f. Gerechtigkeit.
 Justus, a, um gerecht.
 Juvenis, is m. der Jüngling.
 Juventus, tutis f. die Jugend.
 Juxta neben.

K.

Karthāgo eine berühmte Stadt
in Afrika.

Karthaginiensis ein Karthager.

L.

Labi D. (lapsus sum) fallen.

Labium, i n. die Lippe, Lefze.

Labor, ōris m. die Arbeit.

Labōrare arbeiten. 2) sich wo-
rum bekümmern. 3) krank sein.

Laboriosus arbeitsam.

Lac, lactis n. die Milch.

Lacaena ein lacedämonisches
oder spartisches Weib.

Lacedaemonii die Bürger von
Lacedämon, einem der mächtig-
sten Staaten in Griechenland.

Lacērare zerreißen, zerfleischen.

Lacerta, ae f. die Eidechse.

Lacessere 3. (ivi, itum) reizen.

Lacrima, ae f. die Thräne.

Lacrimabundus weinend.

Lacteus milchig, lacteus color
Milchfarbe.

Lacunar, is n. die getäfelte
Decke eines Zimmers, Fels-
derdecke.

Lacus, us m. der See.

Laedere 3. (si, sum) verletzen.

Laetari D. sich freuen.

Laetitia, ae f. die Freude.

Laetus, a, um froh.

Laevigare s. levigare.

Laevor, is s. levor.

Laevus links, zur linken Hand.

Lambere 3. lecken.

Lamentabilis, e kläglich, weis-
nerlich.

Lamentari D. jammern, weh-
klagen.

Lana, ae f. Wolle.

Laneus wollen, von Wolle.

Laniarus, us m. das Zerfleischen.

Lanificium, i das Wollspinnen.

Lanugo, inis f. weiches, zartes
Haar.

Lapidina, ae f. der Steinbruch.

Lapidosus steinig.

Lapillus, i m. ein Steinchen.

Lapis, idis m. der Stein.

Lappo, ōnis der Lappländer.

Lapponia Lappland.

Laqueus, i m. der Strik, die
Schlinge.

Lardum, i n. der Speck.

Large reichlich.

Largiri D. (largitus sum) ver-
leihen, schenken.

Largus, a, um reichlich.

Larix, icis f. der Lerchenbaum.

Lascive muthwillig.

Lascivia, ae f. der Muthwillen.

Lassare ermüden.

Lassitudo, f. die Müdigkeit.

Latēbra, ae f. ein verborgener
Ort, Schlupfwinkel.

Latibrosus winklicht, versteckt.

Latere 2. verborgen sein, sich
verstecken.

Laterna, ae f. die Laterne.

Latibulum, i n. Höle oder Loch
der wilden Thiere.

Latine auf lateinisch.

Latinus, a, um lateinisch.

Latitare versteckt sein, verbor-
gen liegen.

Latitudo, inis f. die Breite.

Latius Compar. weiter.

Latrare bellen.

Latratus, us m. das Gebelle.

Latro, onis m. der Räuber.

Latrocinium, i n. Räuberei,
Diebstahl.

Latus, eris n. die Seite.

Latus, a, um breit.

Lavare waschen. 2) sich baden.

Laudabilis, e lobenswerth.

Lau-

Laudare loben.
 Laurus, i f. der Lorbeerbaum.
 Laus, dis f. das Lob.
 Lautus, a um herrlich, löstlich.
 Laxe Adv. weit.
 Leaena, ae f. die Löwin.
 Lectica, ae f. die Sänfte.
 Lectio, onis f. das Lesen.
 Lectus, i m. das Bett.
 Legatus, i m. der Gesandte,
 2) der General.
 Legere 3. lesen.
 Legislator, is m. Gesetzgeber.
 Lenis, e sanft.
 Leniter sanft, ruhig, gelassen.
 Lente Adv. langsam.
 Leo, nis m. der Löwe.
 Leoninus von einem Löwen.
 leonina pellis die Löwenhaut.
 Leopardus, i m. der Leopard.
 Lepide artig, lustig, mäßig.
 Lepus, oris m. der Hase.
 Lepusculus, i m. ein Häschen.
 Letalis, e tödlich.
 Levamen, inis n. Erleichterung.
 Levare erleichtern, lindern.
 Levigare glätten.
 Levis, e (mit langem e, daher
 es auch von vielen, obwohl
 unrichtig, laevis geschrieben
 wird), glatt.
 Levis, e (mit kurzem e), leicht,
 2) gering.
 Levitas, tis f. die Leichtigkeit.
 Leviter leicht. 2) ein wenig.
 Levor, oris die Glätte.
 Lex, legis f. das Gesetz, die
 Bedingung.
 Libellus, i m. ein Büchlein. d.
 2) ein Memorial.
 Libenter gern.
 Liber, bri m. das Buch.
 Liber, era, erum frei.

Liberalis freigebig. 2) frei ar-
 tes liberales d. freien Künste.
 Liberalitas f. Freigebigkeit.
 Liberaliter freigebig.
 Liberare befreien.
 Libere frei, ungehindert. 2)
 freimüthig.
 Liberi jemandes Kinder.
 Libertas, tis f. die Freiheit.
 Libet es beliebt.
 Librare hin und her schwingen.
 Licet es ist erlaubt.
 Lignarius, a. um mit Holz be-
 schäftigt. Faber lignarius
 der Zimmermann.
 Lignator, oris der Holzhauer.
 Ligneus, a, um hölzern.
 Lignosus, a, um holzich.
 Lignum, i n. das Holz.
 Lilium, i n. die Lilie.
 Lima, ae f. eine Feile.
 Limen, inis n. die Schwelle.
 Linus, a, um scheel, schielend.
 Linea, ae f. die Linie.
 Lingere 3. (linxi, linctum) lecken
 Lingua, ae f. die Zunge. d. 2)
 die Sprache.
 Linteum, i n. Leinwand.
 Linum, i n. Flachs.
 Lippitudo, inis f. das Augens-
 triesen, Augenweh.
 Liquare schmelzen.
 Liquefacere 3. schmelzen.
 Liquidus flüssig.
 Liquor, is m. eine Feuchtigkeit.
 Litera oder littera, ae f. der
 Buchstabe. literae die Wis-
 senschaften.
 Littus, oris n. das Ufer.
 Locrensis aus Lokri.
 Locuples, etis o. reich.
 Locupletare bereichern.
 Locus, i m. der Ort, plur loci
 und loca — loco anstatt.

Locusta, ae f. die Heuschrecke.
 Longe weit, von weitem.
 Longinquus, a, um weit, fern.
 ex longinquo aus der Ferne.
 Longitudo, inis f. die Länge.
 Longus, a, um lang.
 Loquacitas, atis f. die Schwatz-
 haftigkeit.
 Loqui D. (locutus sum) spre-
 chen. reden.
 Lorum, i n. der Riemen.
 Lubricus, a, um schlüpfrig.
 Lucere 2. leuchten
 Lucerna, ae f. Licht, Kerze.
 Lucidus, a, um hell.
 Lucifer, eri m. d. Morgenstern.
 Lucrari D. gewinnen.
 Lucrum, i n. der Gewinnst.
 Ludere 3. (si, sum) spielen,
 spaßen.
 Ludibrium, i n. das Geßpött,
 Ludus, i m. das Spiel.
 Lumbricus, i m. d. Regenwurm
 Lumen, inis n. das Licht.
 Luna, ae f. der Mond.
 Lunula, ae f. ein kleiner Mond.
 Lupinus was vom Wolfe kömt.
 pellis lupina ein Wolfsfell.
 Lupus, i m. der Wolf.
 Luscinia, ae f. die Nachtigall.
 Lustratio f. die Musterung.
 Lustrum, i n. die Höle eines
 Thiers.
 Lusus, us m. Spiel, Scherz.
 Luteus, a, um gelb.
 Lutum, i n. Roth, Lehm.
 Lux, cis f. das Licht, Tages-
 licht. luce bei Tage.
 Luxuria, ae f. Schwelgerei.
 Luxuriosus schwelgerisch.
 Lycurgus L. Gesetzgeber der
 Stadt Sparta.
 Lynx, cis f. der Luchs.
 Lyra, ae f. die Leier.

Lyfimachus König von Thra-
 cien.

M.

Macedo, onis der Macedonier,
 aus der Provinz Macedonien
 in Griechenland.
 Macedonia Macedonien.
 Macer, cra, crum mager.
 Machina, ae f. eine künstliche
 Maschine.
 Machinatio Erfindsamkeit, List.
 Macies, ei f. die Magerkeit,
 Dürre.
 Mactare schlachten.
 Macula, ae f. der Flecken.
 Maculosus, a, um fleckicht.
 Madefieri (fio, factus sum)
 naß werden.
 Maenades f. d. Bacchantinnen.
 Magis Adv. mehr.
 Magister, tri m. der Lehrer.
 Magistra, ae f. die Lehrerin.
 Magistratus, us m. ein obrig-
 keitliches Amt.
 Magnes, etis m. der Magnet.
 Magnificentia, ae f. die Pracht
 Magnificus, a, um prächtig.
 Magnitudo, inis f. die Größe.
 Magnopere sehr.
 Magnus, a, um groß.
 Majestas, atis f. Majestät, Ho-
 heit.
 Major, us G. oris größer. —
 major natu älter.
 Male schlecht. male habere
 quälen.
 Maleficium, i n. die Uebelthat,
 die Bosheit.
 Maleficus m. der Bösewicht.
 Malitia, ae f. die Bosheit.
 Malle Irr. (malo, malui) Her-
 ber wollen.
 Malleus, i m. der Hammer.

Ma-

Malum, i n. das Uebel, Unglück.
 Malus, a, um böse, schlecht.
 Mamma, ae f. die Brust.
 Mammofus mit Brüsten versehen
 mammae Säuethiere.
 Mandare auftragen, befehlen.
 Mandatum, i n. der Auftrag.
 Mandere 3. (mandi, mansum)
 fauen.
 Mandibula, ae f. Kinnbacken.
 Mane früh morgens.
 Manere 2. (mansi, sum) bleiben
 Mansuefacere 3. zahm machen.
 Mansuescere 3. zahm werden.
 Mansuetudo, inis f. Sanftmuth
 Mansuetus zahm, sanftmüthig.
 Mantinea ein Ort in Arkadien,
 wo eine Schlacht zwischen den
 Thebern u. Spartanern vorfiel.
 Manubiae, arum f. Heute.
 Manus, us f. die Hand.
 Marathonius bei Marathon, eis-
 nem Flecken unweit Athen.
 Marcescere 3. verwelken.
 Mare, is n. das Meer.
 Marinus was im Meer ist.
 Maritimus was beim Meer ist.
 urfus maritimus Seebär.
 Maritus. i m. der Ehemann.
 Marmor, oris n. Marmor.
 Mars, tis der Kriegsgott der
 Alten. 2) der Planet Mars.
 Martius, i der Monat März.
 Mas, maris m. die Mannsper-
 son. 2) das Männchen bei
 den Thieren.
 Masculus, a, um männlich.
 Mater, tris f. die Mutter.
 Materia, ae f. das Baubolz.
 Maternus, a, um mütterlich.
 Matrimonium, i n. die Ehe.
 Maturare eilen.
 Mature Adv. zeitig.
 Maturefcere 3. reif werden.

Maturitas, atis f. die Reife.
 Maturus, a, um reif.
 Maturinus, a, um was des Mor-
 gens früh geschieht.
 Maxilla, ae f. der Kinnbacken.
 Maxime am meisten, gar sehr,
 vornehmlich.
 Maximus der größte, sehr groß.
 Me mich (Akkus von Ego ich).
 Meatus, us m. der Gang.
 Mecum mit mir.
 Medela, ae f. die Arznei.
 Medicamentum Heilmittel.
 Medicina, ae f. die Arznei. 2)
 die Arzneiwissenschaft.
 Medicus, i m. der Arzt.
 Meditari D. nachdenken; sich
 üben. 78.
 Medius der mittelfte, mitten.
 media nocte mitten in der
 Nacht in medium in die Mitte
 Megara, ae od. orum eine Stadt
 in Griechenland.
 Megarensis aus Megara.
 Mel, mellis n. der Honig.
 Meleagris dis f. ein welsches
 oder indianisches Hahn.
 Meles, is f. der Dachs.
 Melior, us G. oris besser.
 Membrana, ae f. die Haut. 2)
 Pergament.
 Membrum, i n. das Glied.
 Meminisse sich erinnern.
 Memor, oris o. eingedenk.
 Memorabilis, e merkwürdig.
 Memorare erwähnen.
 Memoria, ae f. das Gedächtnis.
 2) das Andenken.
 Mendacium, i n. die Lüge.
 Mendax, acis lügenhaft, ein
 Lügner.
 Mens, tis f. die Seele, der Ver-
 stand, Sinn.
 K 3 Men-

Mensa, ae f. der Tisch.
 Mensis, is m. der Monat.
 Mensura, ae f. das Maas.
 Mentiri (ritus sum) D. lügen.
 Mercari D. kaufen.
 Mercator, is m. der Kaufman.
 Merces, edis, f. der Lohn.
 Mercurius Merkur, ein Gott der
 alten Römer, der Bote der Göt-
 ter. 2) der Planet Merkur.
 Merda, ae f. der Koth.
 Merere 2. verdienen.
 Mereri D. (meritus sum) ver-
 dienen.
 Mergere 3. (si, sum) eintauchen.
 Meridianus, a, um miträtlich.
 m. sol die Mittagssonne.
 Meridies, ei m. der Mittag.
 Merito mit Recht.
 Meritum, i n. das Verdienst.
 Merula, ae f. die Amsel.
 Merx, mercis f. die Waare.
 Messis, is f. die Ernte.
 Messor, is m. der Schnitter.
 Metallum, i n. das Metall. 2)
 das Bergwerk 97.
 Metere 3. (messui, messum) ern-
 ten, mähen.
 Metuere 3. sich fürchten.
 Metus, us m. die Furcht.
 Meus, a, um mein.
 Mi o mein (Vok. von meus).
 Migrare wandern.
 Migratio, f. die Wanderung.
 Mihi mir (Dativ von Ego ich).
 Miles, itis m. der Soldat.
 Militaris kriegerisch. res mili-
 taris das Kriegswesen.
 Milium, i n. Hirse.
 Mille tausend. Plur. millia.
 Miltiades ein athenischer Gene-
 ral.
 Miluus, i m. der Weibe, Hüh-
 nergeier.

Mina, ae f. eine Mine, eine
 griechische Geldsumme, unge-
 fähr 20 Thaler werth.
 Minae, arum f. Drohungen.
 Minari D. drohen.
 Minime am wenigsten, gar
 nicht, keineswegs.
 Minimus der kleinste, geringste.
 Minister, tri m. der Diener.
 Ministerium der Dienst, die
 Verrichtung.
 Ministra ae f. die Dienerin.
 Ministrare bedienen, aufwarten.
 Ministrator m. der Aufwärter.
 Minor, us G. oris kleiner.
 Minos, M. König und Gesetz-
 geber der Kreter.
 Minus weniger.
 Minutus, a, um klein.
 Mirabilis wunderbar.
 Mirabundus verwundert.
 Mirari D. sich wundern.
 Mire besonders, ungemein.
 Mirificus, a, um wunderbar.
 Mirus wunderbar, sonderbar.
 Miser, a, um elend, unglücklich.
 Miserabilis erbärmlich, fläglich.
 Miserandus mitleidenswürdig.
 Miser jämmerlich.
 Misereri D. (misertus sum)
 Mitleiden haben.
 Miseria, ae f. das Elend.
 Mistura, ae f. die Mischung.
 Mistus vermischt. P. von mi-
 scere 2.
 Mitis, e mild, gelind, sanftmü-
 thig.
 Mittere 3. (misi, missum) schick-
 fen. 2) werfen.
 Mixtus f. mistus.
 Mnemon ein Beiname eines
 Perserkönigs Artaxerxes; ein
 Mann mit einem guten
 Gedächtnis. Mo-

Mobilis, e beweglich.
 Modestus, a, um bescheiden.
 Modicus mäßig, klein, wenig.
 Modo nur. 2) modo — modo
 bald — bald.
 Modus, i m. die Art und Weise.
 2) das Maas. 3) besonders im
 Plur. Weise, Gesang.
 Moerere 2, trauren, sich grämen
 Moeſtus, a, um traurig.
 Molere 3. (ui, itum) mahlen.
 (mit der Mühle).
 Moles, is f. die Last, die Masse.
 Molestus, a, um beschwerlich.
 Mollis, e weich.
 Molliter Adv. weich.
 Monere 2. erinnern, warnen.
 Monile, is n. das Halsband,
 die Halskette.
 Monitum, i n. Erinnerung,
 Warnung.
 Mons, tis m. der Berg.
 Monstrare zeigen.
 Monſtroſus, a, um ungeheuer,
 unförmlich.
 Monſtrum das Ungeheuer.
 Montanus, a, um bergig. 2) auf
 Bergen wohnend. mus mon-
 tanus das Murmelthier.
 Monumentum, i n. das Denk-
 mal, Grabmal.
 Mora, ae f. Weile, Verzug, Zeit.
 Morari D. zögern, säumen.
 Morbus, i m. Krankheit.
 Mordere 2. (momordi, mor-
 sum) beißen.
 Moribundus, a, um sterbend.
 Morofus, a, um mürrisch.
 Mors, tis f. der Tod.
 Morſus, us m. der Biß.
 Mortalis e sterblich.
 Mortuus, a, um todt.
 Morus, i f. der Maulbeerbaum.

Mos, moris m. die Sitte. mo-
 res die Sitten, Lebensart.
 Moses, is M. der Gesetzgeber der
 Juden, lebte ungefähr 1600
 Jahre vor Christus.
 Motus, us m. die Bewegung.
 Movere 2. (ovi, otum) bewes-
 gen, erregen, berühren.
 Mox bald.
 Mugire brüllen.
 Mugitus, us m. das Gebrüll.
 Mulcare zerschlagen, abbläuen.
 Mulcere 2. (mulsi, mulsum)
 schmeicheln, liebfoſen.
 Muliëbris, e weiblich.
 Mulier, is f. das Weib, die Frau.
 Mulsum, i n. Meth.
 Multiforis, e mit vielen Löchern.
 Multipes edis o. vielfüßig.
 Multiplex, icis o. vielfältig.
 Multitudo, inis f. die Menge.
 Multo um vieles.
 Multus, a, um viel.
 Mulus, i m. der Maulſeſel.
 Munditia, ae f. die Reinlichkeit.
 Mundus, i m. die Welt.
 Mundus, a, um reinlich.
 Munire befestigen, fest machen,
 schützen.
 Munus, eris n. des Geſchenk.
 2) das Amt, Geſchäft.
 Muria, ae f. Sole, Salzlake.
 Murmur, ūris n. das Murmeln,
 Gumsen, Murren, Stöhnen.
 Murus, i m. die Mauer.
 Mus, muris m. die Maus.
 Musca, ae f. die Fliege.
 Musculus, m. eine kleine Maus.
 Muscus, i m. Moos.
 Musica, ae f. die Muſik.
 Mulice, es f. die Muſik.
 Mustela, ae f. das Miesel.
 Mutare verändern, wechseln.

Mutatio f. die Veränderung
 Mutuari D. entlehnen, borgen.
 Mutus, a, um stumm.
 Mutuus, a, um gegenseitig.
 Myndus Stadt in Kleinasien.
 Myrtus, i. f. der Myrtenbaum.
 Mythologia, ae f. Fabellehre.

N.

Nam denn.
 Namque denn.
 Nancisci D. (nactus sum) erlangen.
 Nare schwimmen.
 Nares, ium plur. die Nasenlöcher, die Nase.
 Narrare erzählen.
 Nasci D. (natus sum) geboren werden. viginti annos natus zwanzig Jahr alt. 2) entstehen.
 Nassa, ae f. die Fischreuse.
 Nasus, i m. die Nase.
 Natalis zur Geburt gehörig. natale solum der Geburtsort. natalis dies der Geburtstag.
 Natare schwimmen.
 Nativus, a, um natürlich.
 Natu der Natur nach. major natu älter.
 Natura, ae f. die Natur.
 Naturalis, e natürlich.
 Natus, i m. Sohn, Kind.
 Navigare schiffen.
 Navigatio die Schifffahrt.
 Navigium ein Schiff.
 Nausea, ae f. der Ekel.
 Nauta, ae m. der Schiffer, Fährmann.
 Ne daß nicht, damit nicht.
 Nebula, ae f. der Nebel.
 Nebulo, onis m. ein Bösewicht, Lotterbube.
 Nec und nicht, 2) weder — noch.

Necare umbringen.
 Necdum und noch nicht.
 Necessarius, a, um nothwendig.
 Neceffe nothwendig. neceffe est es muß sein.
 Necessitas, atis f. die Noth, das Bedürfnis.
 Nec opinans der etwas nicht vermuthet.
 Negare leugnen. 2) sagen daß nicht — 3) abschlagen, versagen.
 Negligentia, ae f. die Nachlässigkeit.
 Negligere 3. (exi, ectum) vernachlässigen, auf etwas nicht achten, verabsäumen.
 Negotiari, D. handtieren, Geschäfte treiben.
 Negotium, i n. das Geschäft, die Mühe. nullo negotio ohne Mühe. 2) der Handel.
 Nemo, inis niemand.
 Nemus, oris n. ein Wald.
 Nequam liederlicher Mensch.
 Nequaquam keineswegens.
 Neque f. Nec.
 Nequidquam vergebens.
 Nequire Irr. (eo, ivi) nicht können.
 Nervus, i m. die Sehne.
 Nescire nicht wissen.
 Neuter, tra, um keiner v. beiden.
 Nex, necis f. der Tod.
 Nidificare nisten.
 Nidulari D. nisten, ein Nest bauen.
 Nidulus, i m. ein kleines Nest.
 Nidus, i m. das Nest.
 Niger, gra, grum schwarz.
 Nihil nichts.
 Nihilominus nichts desto weniger.

Nihilum, i nichts.
 Nilus, i der Nilfluß in Aegypten.
 Nimbus, i m. der Regenguß,
 Wolkenbruch.
 Nimis zu sehr.
 Nimum zu sehr.
 Nimius, a, um zu groß.
 Nisi wenn nicht. 2) außer.
 Nitere 2. glänzen. 2) fett sein.
 Niti D. (nixus und nifus sum)
 sich morauf stützen.
 Nitidus, a, um glänzend, nett.
 Nitratum gemischt mit Salpeter.
 Niveus, a, um schneeweiß.
 Nix, nivis f. der Schnee.
 Nobilis, e edel, vornehm, be-
 rühmt.
 Nobilitas f. der Adel, das Ansehn
 Nobis uns (Dativ und Abl.
 Plur. von Ego).
 Nocere 2. schaden.
 Noctu bei Nacht.
 Noctua, ae f. der Rauk, die
 Nachteule.
 Nocturnus, a, um nächtlich.
 Nodus, i m. der Knoten.
 Nolle Jrr (nolo, nolui) nicht
 wollen. noli timere fürchte
 dich nicht.
 Nomen, inis n. der Name.
 Nominare nennen.
 Non nicht.
 Nonne Fragewort: Nicht?
 Nonnihil etwas, einigermaßen.
 Nonnisi nur.
 Nonnullus mancher, nonnulli
 einige.
 Nonnunquam zuweilen.
 Nos wir.
 Noscitabundus erkennend.
 Nosmet wir selbst.
 Noster, tra, trum unser.
 Notare anmerken, tadeln.

Notus, a, um bekannt.
 Novem neun.
 Novisse, zusammengezogen nos-
 se, wissen.
 Novitas, atis f. die Neuheit.
 Novus neu. 2) ungewöhnlich.
 Nox, noctis f. die Nacht.
 Noxa, ae f. der Schaden.
 Noxius, a, um schädlich.
 Nubere 3. (psi, ptum) sich ver-
 heirathen (von Frauen).
 Nubes, is f. die Wolke.
 Nucamentum, i n. Lannapfen.
 Nucleus, i m. Kern, Nußkern.
 Nudare entblößen.
 Nudus nackend, entblößt.
 Nullus, a, um keiner.
 Num ein Fragewort. — ob.
 Numen, inis n. die Gottheit.
 Numerare zählen.
 Numerus, i m. die Zahl.
 Numus, i m. Geld, Münze.
 Nunc ist.
 Nuncia oder Nuntia, ae f. die
 Botin.
 Nunciare oder Nuntiare ver-
 kündigen.
 Nuncius oder Nuntius, i m. der
 Bote.
 Nunquam niemals.
 Nuper neulich.
 Nuperrime ganz neulich, in
 ganz neuen Zeiten.
 Nuptiae, arum f. die Hochzeit.
 Nusquam nirgends.
 Nutrire ernähren.
 Nutritio Ernährung.
 Nutrix, icis f. die Amme, Er-
 nährerin.
 Nutus, us m. der Wink.
 Nux, nucis f. die Nuß.
 O.
 Ob wegen.

Obdormiscere 3. einschlafen.
 Obducere 3. herumziehen, vor-
 ziehen, überziehen.
 Obediens o. gehorsam.
 Obedientia, ae f. der Gehorsam.
 Obēdire gehorchen.
 Oberrare herumirren.
 Obesse schaden.
 Obesus a, um fett, wohlbeleibt.
 Objicere 3. (io, eci, ectum)
 entgegenhalten, vorwerfen.
 Obire verrichten.
 Objurgare tadeln. schelten.
 Objurgator m. der Tadler.
 Oblectare vergnügen, ergötzen.
 Oblectatio f. das Vergnügen.
 Obligare verpflichten, verbind-
 en.
 Oblivio, nis f. die Vergessenheit.
 Oblivisci D. (oblitus sum) ver-
 gessen.
 Oblöqui D. widerreden, widers-
 belen.
 Obnoxius, a, um unterworfen.
 Obrēpere 3. sich einschleichen;
 sich unvermerkt einstellen, be-
 schleichen.
 Obruerere 3. (ui, ūtum) überhäus-
 fen.
 Obscurare verdunkeln.
 Obscurus, a, um dunkel.
 Obscrare beschwören, flehentlich
 bitten.
 Obscui D. folgen, gehorchen.
 Obsequibilis folgsam, gefällig.
 Observare beobachten, lauern.
 Observatio, f. die Beobachtung.
 Obses, idis m. ein Geisel.
 Obstare (stiri) widerstehn.
 Obstinatus, a, um hartnäckig.
 Obstupescere 3. (pui) erstaunen.
 Obtegere 3. (texi, tectum) be-
 decken.

Obtemperare gehorchen.
 Obtinere 2. erhalten, besitzen.
 Obtruncare todt schlagen.
 Obvertere 3. (ti, sum) nach ei-
 nem Ort hinführen, wenden.
 Obviam entgegen. obviam fieri
 begegnen.
 Obvius entgegenkommend.
 Obuncus, a, um krumm, ein-
 wärts gebogen.
 Occasio, onis f. die Gelegenheit.
 Occasus, us m. der Untergang.
 2) Sonnenuntergang, Abend,
 Westen.
 Occidere 3. (di, sum) tödten.
 Occidere 3. (von cadere) um-
 kommen, untergehen.
 Occultare verbergen.
 Occumbere 2. hinfallen. oc-
 cumbere morte sterben.
 Occupare in Besitz nehmen.
 Occupatus, a, um beschäftigt.
 Occurrere 3. (i, ursum) be-
 gegnen, entgegenlaufen.
 Occursus, us m. das Begegnen,
 die Entgegnung.
 Oceanus, i m. das Weltmeer.
 Ocior schneller.
 Ocius und ocysus Adv. schnell.
 Octo acht.
 Oculus, i m. das Auge.
 Ocyor schneller.
 Odisse hassen.
 Odium, i n. der Haß.
 Odor, is m. der Geruch. odō-
 res wohlriechende Dinge.
 Odoratus, us m. der Geruch,
 der Sinn des Riechens.
 Offa, ae f. ein Stück Fleisch.
 Offendere 3. antreffen. 2) be-
 leidigen.
 Offerre Irr. (obtrūli, oblatum)
 darbringen, anbieten.

Officina, ae f. die Werkstätte.
 Officiosus, a, um höflich, gefällig.
 Officium, i n. die Pflicht, der Dienst.
 Olea, ae f. der Delbaum.
 Oleum, i n. das Del.
 Olfacere 3. riechen.
 Olfactus, us m. der Geruch.
 Olim ehemals.
 Oliva, ae f. eine Olive, die Frucht eines Delbaums.
 Olor, ōris m. ein Schwan.
 Olus, eris n. Küchenkraut.
 Olympius Olympisch s. S. 27.
 Omittere 3. unterlassen.
 Omnino allerdings, überhaupt.
 Omnis, e jeder, alle omnia alles.
 Onager, gri m. der Walbesel.
 Onus, eris n. die Last.
 Onustus, a, um beladen, bepackt.
 Opācus dunkel, schattig. 2) undurchsichtig.
 Opera, ae f. die Mühe. operam dare alicui rei sich einer Sache befleißigen.
 Operari D. arbeiten.
 Operarius, i m. der Arbeiter.
 Opĕrire (erui, ertum) bedecken.
 Opes. um f. Reichthum.
 Opifex, icis m. der Werkmeister, der Künstler, Handwerker.
 Opīmus, a, um fett.
 Opīnari D. meinen.
 Opinio, nis f. die Meinung.
 Opipāre herrlich, köstlich.
 Opis, opem, ope (der Nomi-
 nativ ops ist nicht gebräuch-
 lich). f. die Hülfe. opes im
 Plur. Reichthum.
 Oportet man muß, es ist nöthig.
 Oppĕriri D. (oppertus sum) er-
 warten.
 Oppidum, i n. die Stadt.
 Oppōnere 3. entgegenstellen.

Opportunus bequem, gelegen.
 Opprimere 3. (pressi, pressum)
 unterdrücken, überfallen.
 Opprobrium, i n. der Vorwurf,
 Verschmähung.
 Optimus der beste.
 Opus, eris n. das Werk, die Arbeit.
 Opus est es ist von nöthen. mihi
 opus est aliqua re ich brauche
 eine Sache.
 Ora, ae f. die Rüste.
 Oraculum, i n. das Orakel, der
 Götterspruch.
 Orare bitten.
 Oratio, nis f. die Rede.
 Orator, m. der Redner.
 Orbis, is m. der Kreis. orbis
 terrarum der Erdkreis.
 Orbita kreisförmige Bahn.
 Orcus, i m. das Unterreich, das
 Schattenreich.
 Ordinare in Ordnung bringen.
 Ordo, inis m. die Ordnung.
 d. 2) der Stand im bürger-
 lichen Leben.
 Orichalcum Messing.
 Oriens, tis m. der Ausgang der
 Sonne, die Morgengegend,
 Osten. 2) der Orient oder
 das Morgenland.
 Orientalis morgenländisch,
 Morgenländer.
 Origo, inis f. der Ursprung.
 Oriri D. (ortus sum) entste-
 hen sol oritur die Sonne
 geht auf.
 Ornamentum, i n. Schmuck,
 Putz.
 Ornare schmücken, putzen.
 Ortus, us m. der Anfang.
 Oryza, ae f. der Reis.
 Os, oris n. Mund, 2) Rachen.
 Os, ossis n. der Knochen.

Osculari D. küssen.

Ostendere 3. (di, sum) zeigen.

Ostium die Thür.

Ostræa, ae f. die Auster.

Otiari D. in Ruhe leben.

Otiosus, a, um müßig.

Orium, i n. Muße, Zeit zu et-
was.

Oviparus, a, um eierlegend.

Ovis, is m. das Schaaf.

Ovulum, i n. ein kleines Ei.

Ovum, i n. das Ei.

P.

Pabulari D. fouragiren, auf die
Fütterung gehn.

Pabulum, i n. das Futter.

Pactum, i n. der Vertrag, die
Bedingung aliquo pacto auf
irgend eine Art und Weise.

Paene fast, beinahe.

Palam öffentlich.

Palatum, i n. der Gaumen.

Palea, ae f. Spreu.

Pallidus, a, um blaß.

Palliolum Mantel (eigentl. das
Demin. von Pallium Mantel.

Pallor, oris n. die Blässe.

Palma, ae f. der Palmbaum.
der Palmzweig. d. 2) das
Siegeszeichen. d. 3) der Sieg.
— 4) die flache Hand.

Palpebrae, arum f. die Augen-
lieder. 2) Augenwimper. S.

Paludosus, a, um sumpfsicht.

Palus, ūdis f. der Sumpf.

Palus, i m. ein Pfahl.

Paluster, ris e in Sümpfen
wohnend.

Pampinus, i m. Weinlaub.

Pandere 3. (pandi, panum und
passum) ausbreiten.

Panis, is m. das Brod.

Pannonia, ae f. Ungarn.

Pannus, i m. Tuch.

Panthæra, ae f. Pantherthier.

Papaver, eris der Mohn.

Papilio, nis m. Schmetterling.

Par gleich. 2) jemanden gewach-
sen. 3) recht, gebührend. par
est es ist recht.

Parare bereiten, zubereiten. 2)
anschaffen.

Parasitus, i m. ein Schmarozer,
Zellerlecker.

Paratus, a, um bereit.

Parce sparsam.

Parcere 3. (peperci, parcitum)
schonen.

Pardus, i m. der Pardel.

Parens, tis m. der Vater. pa-
rentes die Aeltern.

Parere 3. (pario, peperci, par-
tum) gebären. ova parere
Eier legen. 2) erlangen, er-
werben.

Parere 2. (ui) gehorchen.

Paries, etis m. die Wand.

Pariter gleichmäßig, eben so wol.

Pars, tis f. der Theil. 2) die
Seite. qua parte auf welcher
Seite. 3) die Partei.

Particeps, ipis o. theilhaft.

Partim theils.

Partus, us m. die Geburt, die
Brut.

Parum zu wenig.

Pavulus, a, um sehr klein.

Parvus, a, um klein.

Pascere 3. (pavi, pastum) wei-
den, füttern.

Pasci sich womit nähren, essen.

Pascuum, i n. Weide, Weise.

Passer, is m. der Sperling.

Passim hie und da.

Passus, us m. der Schritt.

Passus gedörret. passae uvae
Rosinen.

Pa-

Pastor, is m. der Hirt, Schäfer.
 Pastoralis zum Schäfer gehörig.
 canis pastoralis ein Schäferhund.
 Pastus, us m. die Weide, das Futter.
 Patefacere 3. (io, feci, factum) eröffnen. 2) entdecken.
 Pater, tris m. der Vater.
 Patēra, ae f. die Trinkschale.
 Patere 2. offen stehen.
 Paternus, a, um väterlich.
 Pati D. (patior, passus sum) leiden, dulden.
 Patiens, o. erdulbend, geduldig.
 Patienter Adv. geduldig.
 Patria, ae f. das Vaterland.
 Patrius, a, um väterlich. patrius sermo die Landessprache.
 Patronus, i m. der Gönner, Beschützer.
 Patulus offen, ausgebreitet.
 Paucus, a, um wenig.
 Paullatim allmählig, nach und nach.
 Paullisper ein wenig.
 Paulo ein wenig. paulo post bald nachher.
 Paullulum ein Klein wenig.
 Paulum ein wenig.
 Pauper, eris o. arm.
 Paupertas, atis f. die Armuth.
 Pavescere 3. in Schrecken setzen.
 Pavidus, a, um schüchtern.
 Pavo, nis m. der Pfau.
 Pax, cis f. der Friede.
 Pecten, inis m. der Kamm.
 Pectere 3. kämmen.
 Pectus, ōris n. die Brust. — pectore im Herzen.
 Pecuaris zum Vieh gehörig.
 canis pecuarius ein Viehhund.

Pecunia, ae f. das Geld.
 Pecus, pecōris n. Vieh.
 Pecus, ūdis f. Vieh.
 Pedisequus. i m. ein Lakai.
 Pejor, us G. ōris schlimmer.
 Pellere 2. (pepuli, pulsum) vertreiben.
 Pelliceus von Fellen gemacht.
 vestis pellicea ein Pelz.
 Pellis, is f. das Fell die Haut.
 Pellucidus durchsichtig.
 Pelluciditas f. die Durchsichtigkeit.
 Peloponnēsus i m. der Peloponnes die große griechische Halbinsel ist Morea.
 Pendere 2. (pependi) hängen.
 Penetrare inwendig hineingehen, vordringen.
 Penicillum, i n. der Pinsel.
 Penitus völlig, durchaus.
 Penna, ae f. die Feder.
 Penuria, ae f. der Mangel.
 Per durch. 2) bei.
 Perāgere 3. verrichten.
 Perāgere durchwandern, durchreisen.
 Percallare 2. gut verstehen.
 Percolere 3. gut bebauen.
 Percontari D. sich erkundigen.
 Percontatio f. die Erkundigung, das Nachfragen.
 Percrebrascere 3. (bui) bekannt werden.
 Percussor, is m. der Mörder. — der Vermunder.
 Percutere 3. (io, ussi, ussum) schlagen, verwunden.
 Perdere 3. verderben, zu Grunde richten. 2) verlieren.
 Perdix, icis f. das Rebhuhn.
 Perducere 3. wohin bringen.
 Perēgre in der Fremde, auswärts. Pe.

Peregrinari D. wandern.
 Peregrinus, a, um fremd.
 Perfectus, a, um vollkommen.
 Perferre ertragen.
 Perficere 2. vollkommen machen
 zu Stande bringen, vollfüh-
 ren, ausrichten.
 Perfidus (furgi) a, um treulos.
 Perflatus, us m. das Durchstrei-
 chen des Windes.
 Perfodere 3. durchbohren.
 Perförare durchbohren, durchlö-
 chern.
 Perfringere 3. erbrechen.
 Perfrui D. genießen.
 Perfuga, ae m. der Ueberläufer.
 Perfundere 3. begießen.
 Pergamēnus, a, um von Perga-
 mus, einer Stadt in Asien.
 chartaPergamenaPergament
 Pergere 3. (perrexi) hingehen,
 weitergehen. 2) fortfahren.
 Pergula, ae f. ein Laden, Bude.
 Pericles Perikles, ein atheni-
 scher Staatsmann.
 Periclitari D. in Gefahr kommen
 Periculosus, a, um gefährlich.
 Periculum, i n. die Gefahr.
 Perinde auf gleiche Art, eben
 sowohl.
 Perire Irr. (eo, ivi, itum) um-
 kommen.
 Perire erfahren.
 Peritus erfahren, geschickt. peri-
 tus rerum naturalium der
 Naturkundige.
 Perlongus, a, um sehr lang.
 Perlucidus, a, um durchsichtig.
 Perlustrare besichtigen.
 Permanere 2. bleiben.
 Permeare durchwandern.
 Permetiri D. (mensus sum) C.
 durchmessen. d. 2) durch-
 wandern.

Permittere 3. erlauben, über-
 lassen.
 Permovere 2. (ōvi, ōtum) wo-
 zu bewegen.
 Permulus, a, um sehr viel.
 Permūtare verändern, auswech-
 seln.
 Permutatio f. Auswechsellung.
 Pernicies, ei f. Verderben.
 Perniciosus, a, um schädlich,
 verderblich.
 Pernicitas f. Schnelligkeit.
 Perniciter schnell, behende.
 Pernix, icis o. schnell, behende.
 Perpastus wohlgenäset.
 Perpēti (ior, perpestus sum) D.
 leiden, erdulden.
 Perpetuo beständig.
 Perpetuus immerwährend.
 Perpūcher, ehra, chrum sehr
 schön.
 Perquam gar sehr.
 Perrumpere 3. (rūpi, ruptum)
 durchbrechen, zerreißen.
 Persa, ae m. ein Perser, aus
 Persien in Asien.
 Persequi D. verfolgen.
 Perseverare beharren, nicht
 nachlassen.
 Persicus persisch, aus Persien.
 Perspicere (exi, ectum) durch-
 schauen, vollkommen erkennen.
 Persuadere 2. (asi, asum) über-
 zeugen, überreden.
 Pertaedet (me) Imperson.
 überdrüssig sein.
 Pertaesus überdrüssig.
 Pertentare untersuchen, betasten
 Perterritus erschrocken.
 Pertinax, cis o. dauernd. d. 2)
 hartnäckig.
 Pertinere 2. gehören, hingen-
 hören.

Per-

Perturbatus bestürzt, erschrocken.
 Pervenire (ēni, entum) hinkommen, gelangen.
 Perungere 3. (xi, ctum) salben.
 Pervolare herumfliegen.
 Perutilis sehr nützlich.
 Pes, pedis m. der Fuß.
 Pessimus der schlimmste.
 Pestifer, era, erum schädlich.
 Pestis, is f. die Pest, Seuche.
 Petasus, i m. der Reisehut.
 Petere 3. (ivi auch ii, itum) nach etwas streben. d. 2) verlangen, bitten. 3) wohin eilen, laufen, reisen. 4) wohin zielen und schlagen.
 Petra, ae f. der Fels.
 Petulans, o. muthwillig.
 Petulantia, ae f. Muthwille.
 Phalærae Pferdeschmuck.
 Phasianus, i ein Fasan.
 Philippus König von Macedonien, Alexander des Großen Vater.
 Philosophia, ae f. die Philosophie, Weltweisheit.
 Philosophus, i m. ein Philosoph, ein Weltweiser.
 Phoca, ae f. ein Seehund, Robbe.
 Phormio ein nicht sehr bekannter griechischer Philosoph.
 Phosphorus, i m. der Morgenstern.
 Phrygia Phrygien, eine Provinz in Kleinasien.
 Pica, ae f. die Elster.
 Picea, ae f. der Kienbaum.
 Pictor, m. der Maler.
 Pictura, ae f. das Gemälde.
 Picus, i m. der Specht.
 Pie Adv. fromm, gottesfürchtig.
 Pietas, f. die kindliche Liebe. 2) die Frömmigkeit.

Pila, ae f. der Ball.
 Pileus, i. m. der Hut.
 Pilosus, a, um haarig.
 Pilus, i m. das Haar.
 Pinaster, tri m. ein wilder Zirbelbaum.
 Pingere 3. (pinxi, pictum) malen. 2) stiften.
 Pinguēdo, inis f. die Fettigkeit.
 Pinguescere 3. fett werden.
 Pinguis, e fett.
 Pinna, ae f. die Flossfeder.
 Pinus, us f. die Fichte. 2) ein Zirbelbaum.
 Pirata, ae m. der Seeräuber.
 Piscari D. fischen.
 Piscator, m. der Fischer.
 Pisciculus, i m. ein kleiner Fisch.
 Piscina, ae f. der Fischteich.
 Piscis, is m. der Fisch.
 Pituīta, ae f. der Schleim.
 Pius, a, um fromm.
 Pix, picis f. Pech.
 Placere 2. (ui, itum) gefallen.
 Placide gelassen.
 Placidus a, um ruhig, gelassen.
 Plaga, ae f. ein Schlag, Streich. Wunde. 2) die Weltgegend.
 Plane deutlich, verständlich. 2) völlig, durchaus, gänzlich.
 Planeta, ae m. der Planet.
 Planeticus, a um planetisch.
 Planities, ei f. die Ebne.
 Planta, ae f. die Pflanze.
 Planus, a, um flach, eben.
 Platanus, i f. Rossholderbaum.
 Platina Platin, ein Metall. 96.
 Plato, onis M. ein berühmter griechischer Philosoph.
 Plaustrum, i n. der Wagen.
 Plausus, us m. das Klatschen. besonders das Handeklatschen. d. 2) der Beifall.
 Plebs,

Plebs, bis f. das gemeine Volk.
 Plectere 3. (xi, xum) bestrafen.
 Plenilunium, i n. der Vollmond.
 Plenus, a, um voll.
 Plerumque mehrentheils.
 Plorare weinen.
 Pluma, ae f. Feder(vornehmlich
 die Kleinern und weichern).
 Plumare Federn bekommen,
 flügge werden.
 Plumbum, i n. das Blei.
 Plumeus, a, um von Federn.
 Plures, plura mehrere.
 Plurimum am meisten.
 Plurimus der meiste, sehr viel.
 Plus mehr.
 Plutarchus ein ber. griech. Philo-
 soph nach Christi Geburt.
 Pluvia, ae f. der Regen.
 Pneumaticus die Luft betref-
 fend. antlia pneumatica die
 Luftpumpe.
 Pocillator, is m. der Mund-
 schenke.
 Poculum, i n. der Becher.
 Podolia Podolien, eine Provinz
 von Polen.
 Poena, ae f. die Strafe.
 Poenus ein Punier, Einwohner
 der Stadt Carthago in Afrika.
 Poenicus punisch.
 Poenitendus, a, um was zu be-
 reuen ist.
 Poenitentia, ae f. die Reue.
 Poësis, sis f. die Dichtkunst.
 Poëta, ae m. der Poet, Dichter.
 Polire poliren.
 Pollere 2. viel vermögen.
 Pollex, icis m. der Daumen.
 Polliceri D. (pollicitus sum)
 versprechen.
 Pollicitum, i n. Versprechung.
 Polonia Polen.
 Polonus ein Pole.

Polus der Pol. p. australis der
 Südpol.
 Pompejus ein ber. röm. Feldherr
 Pomum, i n. Obst.
 Ponderosus schwer.
 Pondo, indeclin. Pfund.
 Pondus, eris n. Last, Gewicht.
 Ponere 3. (posui, situm) setzen.
 legen, stellen. 2) ablegen.
 Pontus, i der Pontus, eine Pros-
 vinz in Kleinasien.
 Popellus, i m. das Völkchen.
 Popularis, e was zum Volk ges-
 hört. religio popularis die
 Volksreligion.
 Populus, i m. das Volk.
 Populus, i f. der Pappelbaum.
 Porcinus, a, um vom Schwein.
 Porcus, i m. das Schwein.
 Porrigere 3. (rexi, rectum) dar-
 reichen, hinstrecken.
 Porro ferner, weiter.
 Porta, ae f. das Thor.
 Portare tragen.
 Portendere 3. zuvor andeuten.
 Porticus, us f. ein bedeckter.
 Säulengang, eine Kolonade.
 Portio, nis f. der Theil.
 Portus, us m. der Hafen.
 Poscere 3. (poposci) fodern.
 Posse 3. (possum, potui) können
 Possessio, nis f. der Besitz.
 Post nach.
 Postea nachher.
 Posterior was hinten ist. Pedes
 posteriores die Hinterfüße.
 Posterus, a, um folgend. in
 posterum in Zukunft.
 Posthac nachher, nach der Zeit.
 Postquam nachdem.
 Postremo endlich.
 Postremum zuletzt.
 Postridie den Tag nachher.
 Postulare fodern.

Potare trinken.
 Potens o. mächtig.
 Potestas, atis f. die Gewalt d.
 2) ein obersteitliches Amt.
 Potio, nis f. Getränk.
 Potiri D. sich bemächtigen.
 Potissimum vornehmlich.
 Potius lieber, vielmehr.
 Potus, us m. der Trank.
 Prae vor.
 Praebere a. darreichen, geben.
 se obedientem praebere sich
 gehorsam erweisen.
 Praecedere 3. vorhergehen.
 Praeceptor, is m. der Lehrer.
 Praeceptum, i n. die Vorschrift,
 der Befehl.
 Praecidere 3. abhauen.
 Praecipere 3. (io. epi eptum)
 vorschreiben, befehlen.
 Praecipitare herabstürzen.
 Precipue vornehmlich.
 Praecipuus, a, um der vornehm-
 liche, vorzüglichste
 Praeclarus, a, um vortrefflich.
 Praeco, nis m. der Herald,
 Ausrufer.
 Praecordia, orum E. die Haut
 ums Herz. 2) das Herz.
 Praecurrere 3. zuvorlaufen.
 Praeda, ae f. die Beute.
 Praedari D. rauben.
 Praedicare öffentlich sagen, an-
 zeigen. 2) rühmen, preisen.
 Praedicere 3. vorher sagen, vor-
 ausbestimmen.
 Praeditus, a, um begabt.
 Praedivinare ahnen.
 Praedium, i n. ein Landgut.
 Praedulcis, e sehr süß.
 Praeesse vorstehen.
 Praeferre vorziehen.
 Praeficere 3. jemand worüber se-
 hen, ihn zum Aufseher machen.

Praefulgere 2. sehr glänzen.
 Praelongus, a, um sehr lang.
 Praemittere 3. vorausschicken.
 Praemium, i n. die Beloh-
 nung.
 Praeparare vorbereiten, zube-
 reiten.
 Praepönere 3. vorziehen.
 Praeruptus, a, um jäh, steil.
 Praescribere 3. vorschreiben, ei-
 ne Regel geben.
 Praesens o. gegenwärtig.
 Praesepē, is n. die Krippe.
 Praesertim vornehmlich.
 Praeses, idis m. der Vorsitzer,
 Vorsteher, der Präsident.
 Praesidium, i n. die Wache, Be-
 wachung.
 Praestans o. vorzüglich.
 Praestare (stici, stitum) leisten,
 erweisen, gewähren, darrei-
 chen. 2) übertreffen. praestat
 es ist besser.
 Praesto esse bei der Hand sein,
 da sein.
 Praeter außer.
 Praeterea außerdem.
 Praeterequitare vorbeireiten.
 Praeterfluere 3. vorbeifließen.
 Praeterire Irr. vorbeigehn.
 Praeteritus, a, um vergangen.
 Praetermittere 3. unterlassen.
 Praetervolare vorbeifliegen.
 Pratum, i n. die Wiese.
 Precari D. bitten.
 Preces, precum f. Gebet, Bitten
 Prehendere 3. greifen, fassen.
 Premere 3. (pressi, pressum)
 drücken, unterdrücken.
 Prendere oder Prehendere 3.
 ergreifen.
 Pretiose prächtig.
 Pretiosus, a, um kostbar.
 L Pratum

Pretium, i n. der Preis, Werth.
 Priene eine griechische Stadt
 in Kleinasien.
 Primo zuerst, anfänglich.
 Primum zuerst, ut primum so-
 bald.
 Primus der erste.
 Princeps, ipis m. der Fürst, der
 Vornehmste.
 Principatus, us m. die erste
 Stelle.
 Principium, i n. der Anfang.
 Prior der erstere — der vordere.
 Pristis, is f. der Sägefisch.
 Prius eher, priusquam eher als.
 Pro für. 2) anstatt.
 Probabilis, e wahrscheinlich.
 Probare beweisen. 2) billigen.
 Probatus bewährt, beliebt.
 Probitas, f. Redlichkeit, Ehr-
 lichkeit.
 Proboscis, idis f. der Rüssel
 (eines Elefanten).
 Probus redlich, tugendhaft.
 Procedere 3. vorwärts gehen,
 hintreten, ausrücken. 2) von
 Statten gehn, gedeihn.
 Proceritas, f. die Höhe.
 Proconsul Statthalter einer rö-
 mischen Provinz.
 Procreare erzeugen.
 Procul fern, von fern, in der
 Ferne.
 Procumbere 3. sich niederlegen.
 Procurrare 3. hervorlaufen, hin-
 laufen, herumlaufen.
 Prodere 3. (didi) verrathen.
 Prodesse Irr. nützen, vortheil-
 haft sein.
 Prodigium, i n. ein Wunder-
 zeichen.
 Prodire (eo, ivi, itum) Irr. her-
 vorgehn, ausgehn, hervor-
 kommen.

Producere, 3. hervorbringen, er-
 zeugen.
 Proelium, i n. das Treffen, die
 Schlacht.
 Proferre Irr. hervorholen, hin-
 halten.
 Proficere, 3. (io, eci, ectum)
 etwas auerichten.
 Proficisci D. (profectus sum)
 reisen, wohin gehen, marschi-
 ren. 2) von etwas herrühren.
 Profiteri D. (fessus sum) bekän-
 nen. p. se sich was für ausgeben.
 Profugere 3. wegfliehen.
 Profundere 3. hingießen, hin-
 strömen.
 Profundus, a, um tief.
 Progrædi D. (gressus sum) her-
 vorgehn, fortschreiten.
 Prohibere 2, zurückhalten, ver-
 hindern.
 Projicere 3. (io, eci, ectum)
 hinwerfen, aussetzen.
 Proles, is f. die Brut: sowohl
 die Kinder, als die Jungen
 der Thiere.
 Prolôqui D. (locutus sum)
 herausagen, vortragen.
 Prominere 2. hervortragen.
 Promittere 3. (isi, issum) ver-
 sprechen.
 Promontorium, i n. das Vor-
 gebirge.
 Promovere 2. (ôvi, otum) vor-
 wärts rücken, bewegen.
 Promptus, a, um rasch, rüstig.
 Pronunciare aussprechen.
 Pronus, a, um vor sich hin ge-
 neigt oder gebückt liegend.
 Propagare fortpflanzen, ver-
 breiten.
 Prope nahe. 2) beinabe, fast.
 Propellere 3. vertreiben.
 Prope-

Propemodum beinahe.
 Properare eilen.
 Propinquus, a, um nahe. 2)
 ein Blutsfreund.
 Propius näher.
 Propōnere 3. (sui, situm)
 hinstellen, vorstellen, vor-
 schlagen.
 Propositum, i n. der Vorsatz.
 Proprie eigentlich.
 Proprius, a, um eigenthümlich.
 Propter wegen. 2) neben.
 Propterea deswegen.
 Propulsare wegstreuen.
 Prorēpere 3. hervorkriechen.
 Prorsus gänzlich, durchaus.
 Prosequi D. (secutus sum)
 verfolgen. p. iter seinen Weg
 verfolgen oder fortsetzen. 2)
 begleiten.
 Prosilire hervorspringen.
 Prospectus, us m. die Aussicht.
 das Anschauen.
 Prospicere 3. (io, exi, ectum)
 hervorsehen. 2) gewahr wer-
 den. 3) für etwas sorgen.
 Prostrernere 3. (stravi, stratum)
 zu Boden werfen.
 Protēgere 3. (texi, textum) be-
 schützen.
 Protērere 3. zertreten.
 Protinus sogleich.
 Provenire hervorkommen, ge-
 beihen, wachsen.
 Providentia, ae f. Vorsehung.
 Providere 2, (vidi, visum) vor-
 hersehn. Mit dem Aß für et-
 was sorgen, es anschaffen 85.
 Providus, a, um versorgend.
 Provincia, ae f. die Provinz.
 jedes eroberte Land.
 Provolare hervorfliegen.
 prout je nachdem.

Proxime am nächsten, sehr nahe.
 Proximus der Nächste.
 Prudens, o. Flug.
 Prudentia, ae f. Klugheit.
 Pruina, ae f. der Reif.
 Psittacus, i m. der Papagei.
 Ptilana, ae f. Gries.
 Ptolemaeus Ptol. ein Gene-
 ral Alexanders des Großen,
 nachm. König von Aegypten.
 Pubescere 3. aufwachsen.
 Publice in öffentlichen Angele-
 genheiten.
 Publicus öffentlich. in publi-
 cum prodire sich öffentlich
 sehen lassen.
 Pudendus, a, um dessen man
 sich zu schämen hat.
 Pudet Imperf. sich schämen.
 pudet me ich schäme mich.
 Pudibundus voll Scham.
 Pudor, is m. die Scham.
 Puer, is m. der Knabe.
 Pugna, ae f. die Schlacht.
 Pugnare streiten.
 Pulcher, chra, chrum schön.
 (wird auch Pulcer, cra, crum
 geschrieben)
 Pulcherrime aufs schönste.
 Pulchritudo inis f. Schönheit.
 Pulex, icis m. der Flob.
 Pullus, i m. das Junge (eines
 Thiers).
 Pulmo, onis die Lunge.
 Puls, pultis f. Brei.
 Pulvis, veris m. der Staub.
 2) Pulver. pulvis pyrius
 Schießpulver.
 Pumex, icis m. Bimsstein.
 Punctio, nis f. der Stich.
 Punctum, i n. Punkt.
 Pungere 3. (pupāgi, punctum)
 stechen.

Punica, sc. arbor Granatapfelbaum.

Punire strafen.

Pupilla, ae f. der Augapfel.

Pupulus, i ein Knäblein. mi pupule mein Söhnchen.

Purgatio f. die Reinigung.

Purpura, ae f. der Purpur.

Purpureus, a, um purpurfarbig.

Purus, a, um rein.

Putāmen, inis n. die Schale oder Hülse einer Frucht. p. juglandium Nußschale.

Putare meinen.

Puteus, i m. der Brunnen, der Schacht im Bergwerke.

Putridus verfault, vermodert.

Pyrrhus König von Epirus in Griechenland.

Pythagorēi die Pythagoreer, die Sekte des Philosophen Pythagoras, der etwa 600 Jahr vor Christi Geburt gelebt.

Pyxis, idis f. eine Büchse, Dose.
Q.

Qua wo.

Quadratus, a, um viereckig.

Quadrigae, arum f. der vier-spännige Wagen.

Quadrupes, edis o. ein vierfüßiges Thier.

Quaerere 3. (quaesivi, quaesitum) suchen. 2) fragen.

Quaeritare suchen.

Quaeso ich bitte dich.

Quaestus, us m. das Gewerbe.

Qualis, e was für einer, von was für Art, wie beschaffen.

Quam als. 2) wie sehr — 3) vor den Superlativen verstärkt es die Bedeutung. quam maxime so sehr als möglich.

Quamdiu so lange als

Quamlibet so viel man will
quamlibet magnus wenn gleich noch so groß.

Quamobrem weshalb, daher.

Quamquam f. quanquam.

Quamvis obgleich. 2) wenn gleich noch so sehr.

Quando wann.

Quanquam obgleich, jedoch.

Quanti für wie viel. Quanto diutius je länger.

Quantum wie viel. 2) so viel als.

Quantus, a, um wie groß, wie viel.

Quantuslibet so groß es auch sein mag, wenn gleich noch so groß.

Quare daher.

Quartus der vierte.

Quasi gleichsam, als wenn.

Quasi-metallum ein Halbmetall.

Quassare zerschmettern, zerquetschen.

Quaterni je vier und vier.

Quatriduo vier Tage lang.

Quatuor vier.

Que und (wird angehängt.)

Quemadmodum wie

Queo Irr. ich kann.

Quercus, us f. die Eiche.

Querela, ae f. die Klage.

Queri D. (questus sum) sich beklagen.

Qui, quae, quod welcher.

Qui wie.

Quia weil.

Quicquam f. quidquam.

Quicquid f. quidquid.

Quicumque, quaecumque, quodcumque wer, was auch nur, — alle mögliche.

Quid was? 2) wie?

Quidam,

R.

Quidam, quaedam, quoddam
 jemand, ein gewisser
 Quidem zwar. 2) wenigstens. —
 ne — quidem nicht einmal.
 Quidnam was denn?
 Quidni warum nicht.
 Quidquam irgend etwas. neque
 quidquam und nichts.
 Quidquid alles was.
 Quies, ētis f. die Ruhe.
 Quiescere 3. (quievi, etum)
 ruhen.
 Quietus, a, um ruhig.
 Quin ja sogar. 2) daß nicht.
 Quinam, quaenam, quodnam?
 welcher wol?
 Quindēcim fünfzehn.
 Quingenti fünfhundert.
 Quinque fünf.
 Quintus der fünfte.
 Quippe nehmlich, denn.
 Quis wer? welcher? 2) für ali-
 quis jemand.
 Quisquam irgend einer, jemand.
 Quisque ein jeder.
 Quivis jeder.
 Quo wohin.
 Quocirca weshalb.
 Quocunque wohin es sei, wo-
 hin nur.
 Quod weil. 2) daß.
 Quodammodo gewissermaßen.
 Quominus daß nicht.
 Quomodo wie.
 Quondam einstmals.
 Quoniam weil.
 Quoque auch.
 Quot wieviel?
 Quotannis jährlich.
 Quotidianus, a, um täglich.
 Quotidie täglich.
 Quoties wie oft? 2) so oft als.
 Quam als, da, 2) wenn. 3) weil.

Rabidus, a, um wüthend, toll.
 Rabies, ei f. die Tollheit (vor-
 nehmlich der Hunde). 2)
 Gierigkeit.
 Rabiosus, a, um toll, rasend.
 Radiare stralen, glänzen.
 Radicitus mit der Wurzel, von
 Grund aus.
 Radius, i m. der Stral.
 Radix, icis f. die Wurzel.
 Ramosus, a, um astig, voll
 Aeste. ramosum cornu das
 Hirschgeweih.
 Ramus, i m. der Ast.
 Ramuscūlus, i m. ein kleiner
 Zweig.
 Rana, ae f. der Frosch.
 Rapacitas f. Raubbegierde.
 Rapax, ācis o räuberisch.
 Rapere 3. (lo, ui, ptum)rauben.
 Raptor, is m. der Räuber.
 Raptum, i n. der Raub.
 Raptus, a, um geraubt. P. von
 rapere 3.
 Raritas, atis f. die Seltenheit.
 Raro selten.
 Rarus, a, um selten. 2) dünn.
 Ratio, nis f. der Grund. 2) die
 Vernunft. 3) die Art und
 Weise, Bewandnis. 4) Res-
 chenschaft. rationem reddere
 Rechenschaft geben. ratio-
 nem habere Rücksicht nehmen.
 Rattus, i m. die Ratze.
 Recedere 3. zurückweichen, weg-
 gehen, sich entfernen.
 Recens o. neu, frisch.
 Recensere 3. herzählen, mustern.
 Recidere 3. (von caedo) ab-
 schneiden, aufschneiden.
 Recipere 3. wiederbekommen.
 2) aufnehmen, annehmen. —
 L 3 se

se recipere sich zurückziehen,
 sich wohin begeben.
 Recitare herlesen.
 Recognitio, f. das Wiederer-
 kennen.
 Reconciliare ausöhnen.
 Recondere 3. (didi) verbergen.
 Recordari D. sich erinnern.
 Recta grade zu.
 Recte recht, rectius richtiger.
 Rector, is m. Regierer, Führer.
 Rectus, a, um gerad. 2) recht.
 Recubare liegen.
 Recumbere 3. sich niederlegen.
 Recuperare wieder bekommen.
 Recurrere 3. zurücklaufen, wie-
 derkehren.
 Recusare sich weigern.
 Reddere 3. (didi, ditum) wie-
 dergeben. 2) machen.
 Redigere 3. (ēgi, actum) brin-
 gen. r. sub protestatem unter
 seine Gewalt bringen.
 Redire (io, ii, itum) Zrr.
 wiederkommen, zurückkehren.
 Reditus, us m. die Rückkehr.
 Reducere 3. zurückführen.
 Referre (tuli, latum) Zrr. zu-
 rücktragen, wieder bringen.
 gratiam referre sich dankbar
 erweisen. 2) erzählen. 3) dar-
 stellen. 4) wohin rechnen.
 huc refer hieher rechne man.
 5) se referre sich wohin be-
 geben. 6) Imperson. refert
 es ist daran gelegen.
 Reficere 3. erquicken.
 Reformidare fürchten, scheuen.
 Refrigerare abkühlen.
 Refugere 3. fliehen, scheuen.
 Regalis, e königlich.
 Regere 3. (rexī, rectum) regie-
 ren, lenken.
 Regina, ae f. die Königin.

Regio, nis f. die Gegend, das
 Land. e regione gegenüber.
 Regius, a, um königlich.
 Regnare herrschen, König sein.
 Regnum, i n. das Reich, die
 Regierung.
 Regredi D. (gressus sum) zu-
 rückkehren.
 Regulus ein römischer Feldherr
 im ersten punischen Kriege.
 Rejicere 3. (io, eci, ectum) E.
 zurückwerfen. 2) auf jemand
 etwas ankommen lassen.
 Religio, nis f. die Religion.
 Religiosus, a, um andächtig.
 Relinquere 3. (iqui, ictum) hin-
 terlassen, zurücklassen, übrig
 lassen.
 Reliquiae, arum f. Ueberbleibsel.
 Reliquus, a, um übrig.
 Remanere 3. (mansi, sum) zu-
 rückbleiben.
 Remare zurückkommen.
 Remedium, i n. Gegenmittel.
 Remigium, i n. Ruderkerk.
 Remissus, a, um nachgelassen,
 schlaff, sanft.
 Remittere 3. nachlassen.
 Remove 2. (ōvi, otum) ent-
 fernen, wegnehmen.
 Remotus entfernt.
 Renasci D. (renatus sum) wie-
 der geboren werden, wieder
 aufleben.
 Repellere 3. zurücktreiben.
 Repente plötzlich.
 Repere 3. (psi, ptum) finden.
 Repërire (përi, pertum) finden.
 Repetere 3. (ii, itum) wieder-
 holen. 2) wieder wohin gehen.
 Repönere 3. wieder hinsetzen,
 wieder aufsetzen. 2) erwiedern.
 Reportare zurücktragen.
 Reprehen-

Reprehendere 3. tadeln.
 Reprimere 3. (pressi pressum) zurückdrücken, zurückhalten.
 Reptare kriechen.
 Repudiare verschmähen.
 Repugnare widerstreben.
 Requiere 3. suchen. 2) fragen.
 Reri D. (reor, ratus sum) meinen.
 Res, rei f. die Sache.
 Res gestae die Thaten.
 Resecare (secui, sectum) abschneiden.
 Reserare aufschließen, eröffnen.
 Resimus, a, um zurückgebogen.
 Resina, ae f. das Harz.
 Resistere 3. widerstehn.
 Respicere 3. (io, exi, ectum) zurücksehn.
 Respirare Athem holen.
 Respondere 2. (di, sum) antworten. 2) entsprechen, gemäß sein. 95.
 Responsum, i n. die Antwort.
 Res publica G. rei publicae der Staat.
 Respüere 3. verschmähen, verachten.
 Restinguere 3. löschen.
 Restitare still stehn.
 Resupinus, a, um auf dem Rücken liegend, rücklings.
 Rete, is n. das Netz.
 Retinere 2. zurückhalten.
 Retrahere a. (xi, ctum) zurückziehen.
 Retrimmentum, i n. Hefen, Unreinigkelten.
 Retro zurück, rückwärts.
 Revellere 3. (velli, vulsum) losreißen, ausreißen.
 Revēra in der That, wirklich.
 Reverentia, ae f. Ehrerbietung.
 Revereri D. verehren.

Revertere 3. zurückkehren.
 Reverti D. (reversus sum) zurückkehren.
 Revincire anbinden.
 Revocare zurückrufen.
 Revolare zurückfliegen.
 Reus, i ein Verklagter, Schuldiger.
 Rex, regis m. der König.
 Rhedarius equus ein Kutschpferd; von rheda die Kutsche.
 Rhinoceros, otis m. Nashorn.
 Rhodus, i f. die Insel Rhodus in Asien.
 Rica, ae f. ein Weiberschleier.
 Rictus, us m. der Lachen.
 Ridere 2. (si, sum) lachen, verlachen.
 Ridiculus, a, um lächerlich.
 Rima, ae f. die Rize.
 Ripa, ae f. das Ufer.
 Ritus, us m. das Gelächter.
 Ritus, us m. Gebrauch, Sitte.
 Rixa, ae f. der Zank.
 Rixari D. sich zanken.
 Roborare befestigen, stärken.
 Robur, oris n. die Hagestiche. 2) die Stärke.
 Robustus, a, um stark.
 Rogare bitten. 2) fragen.
 Rogus, i m. der Scheiterhaufen.
 Roma, ae die Stadt Rom.
 Romanus Römisch, der Römer.
 Ros, roris m. der Thau.
 Rosa, ae f. die Rose.
 Rostrum, i n. der Schnabel. 2) Schnauze, Rüssel.
 Rota, ae f. das Rad.
 Rotare herumrollen oder schleudern.
 Rotunditas, atis f. die Ründe.
 Rotundus, a, um rund.
 Rubens o. roth.

Ruber, bra, brum roth.
 Rubere 2. roth sein.
 Rubia, ae f. Färberröthe.
 Rubicundus, a, um roth.
 Rubor is m. die Röthe.
 Rubrica, ae f. Rothstein, Röthel.
 Rudere 3. schreien wie ein Esel.
 Rudis, e ungeschikt, unförmlich.
 Ruere 3. hinstürzen.
 Ruga, ae f. die Runzel.
 Rugire brüllen.
 Rugitus, us m. das Brüllen.
 Rugosus, a, um runzlig.
 Ruina, ae f. Ruin, Trümmer.
 Rumpere 3. (rupi, ruptum)
 zerbrechen, zerreißen.
 Rupes, is f. Klippe, Fels.
 Ruri auf dem Felde.
 Rursus wiederum.
 Rus, ruris n. das Feld.
 Russia Rußland.
 Rusticula, ae f. die Schnepfe.
 Rusticus, i m. ein Bauer.
 Rusticus, a, um bäurisch. casa
 rustica eine Bauernhütte. vita
 rustica das Landleben.
 Rutulus, a, um röthlich.
 S.
 Sabaudia das Herzogthum Sa-
 voyen in Italien.
 Sabaudus aus Savoyen —
 Sabini die Sabiner, ein Volk
 in Italien.
 Saccharum, i n. Zucker.
 Sacer, sacra, um heilig.
 Sacerdos, dotis c. der Priester.
 die Priesterin.
 Sacra, orum n. Opfer.
 Sacrare heiligen, weihen.
 Sacrarium, i n. eine kleine Ka-
 pelle.
 Sacrificare opfern.
 Sacrificium, i n. das Opfer.
 Sacrum, i n. das Opfer.

Saepe oft. Comp. saepius öfter.
 Sup. saepissime sehr oft.
 Saevire muthen.
 Saevitia, ae f. Wuth, Wildheit.
 Saevus wild, muthend, grimmig.
 Sagacitas, atis f. Scharfsinn,
 Geschicklichkeit auszuspueren.
 Saginare mästen.
 Sagitta, ae f. der Pfeil.
 Sagittarius, a, um was zum
 Pfeilschießen gehört. ars sa-
 gittaria die Bogenschützen-
 kunst.
 Sal, is m. und n. das Salz, Kü-
 chensalz. In der Naturge-
 schichte begreift man unter
 diesem Namen alle im Wasser
 auflösbare Stoffe; und bloß
 in diesem Sinne bedient man
 sich des Neutr. Plur. Salia
 die Salze. 60.
 Salina, ae f. Salzgrube, Salz-
 werf.
 Salire springen.
 Salix, icis f. der Weidenbaum.
 Salse spöttisch.
 Salsus, a, um gesalzen, salzig.
 Saltare tanzen.
 Saltus, us m. der Sprung. 2)
 ein waldiges Bergthal.
 Saluber u. Salubris, e heilsam.
 Salus, utis f. die Wohlfahrt, die
 Rettung.
 Salutare grüßen.
 Salutaris heilsam.
 Salutatio, nis f. der Gruß.
 Salutator, is m. der Grüßer.
 Salvus gesund. 2) in Sicherheit.
 Samnites die Samniten, ein
 Volk in Italien.
 Sanare heilen.
 Sancire verordnen.
 Sancte heilig, unverbrüchlich.
 Sanctus a, um heilig. Sane

Sane gewis. 2) sonderlich.
 Sanguinolentus blutigterig.
 Sanguis, inis m. das Blut.
 Sanies, ei f. blutiger Eiter.
 Sanus, a, um gesund.
 Sapiens o. weise.
 Sapien~~ter~~ weislich.
 Sapientia, ae f. die Weisheit.
 Sapo, nis m. die Seife.
 Sapor, is m. der Geschmack.
 Sapphirus, i f. der Saphir, ein Edelstein.
 Sarcina, ae f. die Bürde, ein Ballen Waaren.
 Satelles, itis m. der Trabant.
 Satiare sättigen. satiari sich sättigen.
 Satietas, atis f. Sätttheit. post satietatem wenn man satt ist.
 Satio, nis f. das Säen.
 Satis genug. satis habere zufrieden sein.
 Satisfacere 3. (io, ēci, actum) ein Genüge thun.
 Satum, i n. die Saat.
 Satūrare sättigen.
 Saturnus, i Jupiters Vater, eine alte Gottheit bei den Römern. 2) ein nach ihm genannter Planet.
 Sauciare verwunden.
 Saucius, a, um verwundet.
 Saxum, i n. der Stein.
 Scalpere 3. (psi, ptum) schaben.
 Scandere 3. steigen, klettern.
 Scapula, ae f. Schulterblatt.
 Scarabaeus, i m. ein Käfer.
 Scelus, eris n. das Verbrechen.
 Sceptrum, i m. das Szepter.
 Schola, ae f. die Schule.
 Scindere 3. (scidi, scissum) spalten, aufreißen.
 Scire (scivi, scitum) wissen.

Sciscitari D. erforschen, sicher fundigen.
 Scite hierlich, beschrift.
 Sciurus m. das Eichhorn.
 Scopulus, i m. Klippe, Felsen.
 Scopus, i m. das Ziel.
 Scoria, ae f. Schlacke.
 Scribere 3. (scripsi, scriptum) schreiben.
 Scrobs, scrobis c. eine Grube.
 Scrutari D. durchsuchen.
 Scutum, i n. der Schild.
 Scyphus, i m. der Becher.
 Se sich (Affus. von sui).
 Sebum, i n. Talg, Unschlitt.
 Secare, (securi, sectum) zerschneiden.
 Sectari D. verfolgen, nachgehen.
 Seculum, i n. Jahrhundert.
 Secum mit sich, bei sich selbst.
 Secundus der zweite.
 Securis, is f. das Beil, die Art.
 Securus, a, um sorglos.
 Sed aber. 2) sondern.
 Sedere 2. (sedi, sessum) sitzen.
 Sedes, is f. der Sitz — der Wohnsitz.
 Sedile is n. ein Sitz, Stuhl.
 Sedulo sorgfältig.
 Seges, etis f. die Saat.
 Segmentum Abschnitt.
 Segnitie, ei f. die Trägheit.
 Segrégare trennen.
 Semel einmal. semel atque iterum wiederholentlich.
 Semen, inis n. der Samen.
 Sementis, is f. die Saat.
 Semet sich selbst.
 Semianimus, a, um halbtodt.
 Seminare säen.
 Semper immer, beständig.
 Sempiternus immerwährend.

Senator, is m. der Senator,
 Rathsherr.
 Senatus, us m. der Senat, das
 Rathskollegium.
 Senectâ, ae f. das Alter.
 Senectus, utis f. das Alter.
 Senex, senis m. der Alte, Greis.
 Seni, ae, a je sechs.
 Senior, Compar. von senex
 älter. seniores die Alten.
 Senium, i das Alter.
 Sensim allmählich.
 Sensus, us m. die Empfindung,
 der Sinn.
 Sententia, ae f. die Meinung.
 2) die richterliche Sentenz.
 Sentire (fensi, fensum) empfin-
 den, fühlen, denken, merken
 Seorsim besonders.
 Separare trennen.
 Separatim abgesondert.
 Sepes, is f. der Zaun.
 Septem sieben.
 Septentrio, nis m. Norden,
 Mitternacht.
 Septentrionalis, e nördlich.
 Septimus der siebente.
 Septuaginta siebzig.
 Septum, i n. ein Gehege, Stall.
 Sepulcrum, i n. das Grabmal.
 Sepultura, ae f. das Begräbnis.
 Sequi D. (secutus sum) folgen,
 verfolgen.
 Serere 3. (sevi, satum) säen,
 pflanzen.
 Serius, a, um ernsthaft.
 Sermo, nis m. die Unterredung,
 Rede, die Sprache.
 Sero spät. Serius später.
 Serpens, tis c. die Schlange.
 Serpere 3. (psi, ptum) kriechen.
 Serratus zackig wie eine Säge.
 Serus, a, um spät.

Servare erhalten, bewahren,
 beobachten, befolgen.
 Servitium, i n. die Knechtschaft.
 Sklaverei.
 Servus, i m. ein Sklave.
 Servus, a, um dienstbar
 Sese und Se sich. (Acc. v. sui)
 Sesostris ein berühmter König
 in Aegypten, lebte ungefehr
 1400 Jahr vor Christus.
 Seta, ae f. die Borste, das Haar.
 seta equina ein Pferdehaar.
 Seu oder.
 Severus, a, um streng.
 Sevum, i n. (einerlei mit Se-
 bum) Talg, Unschlitt.
 Sex sechs.
 Sexaginta sechzig.
 Sexangulus, a, um sechseckig.
 Sextus der sechste.
 Sexus, us m. das Geschlecht.
 Si wenn.
 Sibi sich (Dat. von sui); öfters
 auch; ihm, ihr
 Sibyllinus sibyllinisch. libri Si-
 byllini die sibyllinischen Bü-
 cher, welche Weissagungen üb.
 das Schicksal Roms enthiel-
 ten; und von einer Sibylle od.
 alten Prophetin herrührten.
 Sic so, also.
 Siccare trocknen.
 Sicut so wie.
 Sidere 3. sich senken.
 Significare andeuten, bedeuten.
 Signum, i n. das Zeichen.
 Silentium, i n. das Stillschwei-
 gen.
 Silere 2. schweigen.
 Silex, icis c. der Kieselstein.
 Silva, ae f. der Wald.
 Silvester, stris, e was im Wal-
 de ist.
 Simia, ae f. der Affe.

Similis

Similis, e ähnlich.
Similiter auf gleiche Weise, gleich-
 hermaßen.
Similitudo, inis f. die Ähnlich-
 keit.
Simius, i m. der Affe.
Simonides S. ein griechischer
 Dichter.
Simplex, icis o. einfach.
Simul zugleich.
Simulac sobald als.
Simulacrum, i n. ein Bildnis,
 eine Statue.
Simulare nachmachen.
Simulatque sobald als.
Sin wenn aber.
Sine ohne.
Singularis, e besonders.
Singulus einzeln — 2) jeder.
Sinister, stra, strum links.
Siquid wenn etwas.
Siquidem indem, weil.
Siquis wenn jemand.
Sitire dursten.
Sitis, is f. der Durst.
Situs, a, um gelegen, gestellt. in
 hoc sita est vita beata hierin
 besteht das glückliche Leben.
Sive es sei nun daß. 2) entwe-
 der — oder.
Smaragdus, i f. des Smaragd.
 ein Edelstein.
Soboles, is f. jemandes Kinder,
 die Jungen eines Thieres.
Societas aris f. die Gesellschaft,
 Gemeinschaft.
Socius, i m. der Gefährte,
 Freund.
Socrates ein berühmter griechi-
 scher Philosoph etwa 400
 Jahr vor Christi Geburt.
Sol, is m. die Sonne.
Solatio, i n. der Trost.
Solennis (auch Solemnis u. Sol-
lennis) e. feierlich, gewöhnlich.

Solere 2. (solitus sum) pflegen,
 die Gewohnheit haben.
Solertia, ae f. Erfindsamkeit,
 Witz, Geschicklichkeit.
Solidus, a, um fest.
Solitarius, a, um einsam.
Solitudo, inis f. Einöde, Wüste.
Solium, i n. der Thron.
Sollicitudo, inis f. die Angst.
Solon der Gesetzgeber der Stadt
 Athen.
Solvere 3. (solvi, solutum)
 lösen, losmachen, befreien.
Solum Adverb. nur, allein.
Solum, i n. der Grund und
 Boden.
Solus, a, um allein, einzig.
Solutus aufgelöst. P. von sol-
 vere 3. coma soluta flatterns
 des Haar.
Somnium, i n. der Traum.
Somnus, i m. der Schlaf.
Sonus, i m. der Ton, Schall.
Sopor, oris m. tiefer Schlaf.
Sordere 2. E. schmutzig sein,
 dah. stinken.
Sordidus schmutzig, garstig.
Sorex, icis m. die Spitzmaus.
Soror, oris f. die Schwester.
Sors, tis f. das Loos. d. 2) Schik-
 sal. 3) der Orakelspruch.
Spargere 3. (si, sum) bestreuen,
 besprengen.
Sparta, ae die berühmteste grie-
 chische Stadt auf dem Pelos-
 ponnes.
Spartanus ein Spartaner aus
 der Stadt Sparta.
Spatium, i n. der Raum. 2)
 Zeitraum, Zeit.
Species, ei f. der Schein. 2) die
 Gestalt. 3) die Art, Gattung.
Speciosus, a, um prächtig.
 Specta-

Spectaculum, i n. Schauspiel.
 Spectare schauen, zusehen, an-
 sehen. 2) nach einer Gegend
 hinliegen. 3) worauf Rück-
 sicht nehmen.
 Spectatissime am schönsten.
 Specula, ae f. die Warte, ein
 Schauthurm, ein Ort, von
 wo man weit um sich her
 sehen kann.
 Speculum, i n. der Spiegel.
 Specus, us c. die Höle.
 Spelunca, ae f. die Höle.
 Sperare hoffen.
 Spernere 3. (sprevi, spretum)
 verachten.
 Spes, ei f. die Hoffnung.
 Spica, ae f. die Aehre.
 Spiculum, i n. der Pfeil.
 Spina, ae f. der Dorn. 2) der
 Stachel.
 Spinosus, a, um dornig.
 Spiraculum, i n. das Lufthoch.
 Spirare athmen. d. 2) weben,
 blasen.
 Spiritus, us m. der Athem.
 2) Geist.
 Splendere 2. glänzen.
 Splendor, is m. der Glanz.
 Spoliare berauben.
 Spongia, ae f. der Schwamm.
 Sponsor, is m. der Bürge.
 Sponte von freien Stücken, von
 selbst.
 Spuma, ae i. der Schaum.
 Spurcitia, ae f. Unreinigkeit,
 Schmutz.
 Squama, ae f. die Schuppe.
 Squamatim schuppenweise.
 Stabilis, e fest.
 Stabulum, i n. der Stall.
 Stagnum, i n. der See.
 Stannum, i n. Zinn.
 Stare, (sto, steti) stehen.
 Statim sogleich.

Statio, nis f. eine Schildwache,
 ein aufgestellter Posten.
 Statua, ae f. die Bildsäule.
 Statuere 3. (ui, utum) be-
 schütten.
 Statura, ae f. die Statur, Lei-
 besgröße.
 Stella, ae f. der Stern.
 Stercus, oris n. der Mist.
 Sterilis, e unfruchtbar.
 Sternere 3. (stravi, stratum)
 bedecken. 2) niederwerfen.
 Stibium Spiegelglas.
 Stimulare antreiben.
 Stipare stopfen, dicht an einan-
 der fügen. apes mel stipant
 die Bienen machen viel Honig.
 Stipendium, i n. Kriegssold,
 Löhnung.
 Stirps, stirpis c. der Stamm ei-
 nes Baums. — 2) auch der
 ganze Baum.
 Stolidus, a, um einfältig.
 Stomachari D. sich ärgern.
 Stomachus, i m. der Magen.
 Stragulum, i n. ein Teppich.
 Stramen, inis n. Stroh.
 Stramentum Stroh.
 Stramineus, a, um strobern.
 Strategema, tis n. die Kriegslist.
 Strenuus, a, um thätig, rasch.
 Strepere rauschen, sumsen.
 Strepitus, us m. das Geräusch.
 Strigosus sehr mager, bager.
 Structura, ae f. der Bau, die
 Einrichtung.
 Struere 3. (xi, tum) bauen,
 erbauen, ausbauen. infidias
 struere nachstellen.
 Strues, is f. ein Haufen auf eins
 ander gelegter Sachen.
 Struthiocamelus, i m. der
 Strauß, der größte Vogel.
 Studere 2. sich bemühen, sich ei-
 ner Sache befließen. Stu-

Studiose fleißig.

Studiosus begierig, der sich et-
ner Sache befließt, ein Lieb-
haber von etwas. st. venatio-
nis ein Freund der Jagd.

Studium, i n. der Eifer, die Be-
mühung, Liebe für etwas, das
Geschäft.

Stulte thörichter Weise.

Stultitia, ae f. die Thorheit.

Stultus i m. der Thor, Narr.

Stultus, a, um thöricht.

Stupa, ae f. Werg von Hanf
oder Flachs.

Stupere a. staunen.

Stupidus, a, um dumm.

Sturnus, m. der Staar.

Suadere a. (si, sum) rathen.

Suavis, e angenehm.

Sub unter. a) gegen (von der
Zeit) sub noctem gegen die
Nacht.

Subdere 3 (didi, ditum) unter et-
was legen od. stellen iugo sub-
dere anschirren. anspannen.

Subducere 3. entziehen.

Subjicere 3. (io, jeci, jectum) un-
terlegen, herunterhalten.

Subinde zum öftern, dann und
wann, von Zeit zu Zeit.

Subire Irr. heruntergehen.

Subito plötzlich.

Subitus plötzlich, schnell.

Sublevare aufhelfen, tragen, un-
terstützen.

Sublimis, e hoch, in sublimi in
der Höhe.

Submittere 3. niedersinken, f.
genua die Knie beugen.

Subornare heimlich anstiften.

Subrepere 3. herankriechen.

Subridere a. lächeln.

Subsellium, i n. die Bank.

Subsequi D. nahe folgen.

Substernere 3. (stravi, stratum)
unterstreuen, füttern.

Subter unter.

Subterraneus unterirdisch.

Subtilis, e fein.

Subtilitas, atis f. die Feinheit.

Subtus unterhalb

Subvenire zu Hülfe kommen.

Subvolare hinaufsteigen.

Succedere 3. folgen.

Succumbere 3. unterliegen.

Succurrere 3. zu Hülfe kommen.

Succus, i m. der Saft.

Sudare schwitzen.

Sudor, is m. der Schweiß.

Suecia, ae Schweden.

Suffitus (lang i) us m. Rauch,
werk, Räucherung.

Suffocare ersticken.

Suffragium, i n. die Stimme,
bei Berathschlagung über eine
Sache.

Sugere 3. (xi, ctum) saugen.

Suggereere 3. darreichen, mit-
theilen, an die Hand geben,
Handlanger sein

Suggestum, i n. ein erhöhter
Ort, der Rednerstuhl.

Suggestus, us m. der Redner-
stuhl

Suillus von einem Schwein.

Sulphur, ūris n. Schwefel

Sumere 3. (misi, mrum) neh-
men, annehmen.

Summa, ae f. die Summe.

Summus der größte, sehr groß.

Sumtus, us m. Aufwand, Kosten.

Suppellex, ecilis f. Hausrath.

Super über.

Superare überwinden, übertref-
fen.

Superbe Adv. stolz.

Superbia, ae f. der Stolz.

Superbire

Superbire stolz sein, sich womit
 brüsten.
 Superbus, a, um stolz.
 Superesse übrig sein.
 Superfluus überflüssig, zu viel.
 Superior der obere. 2) der
 vorige.
 Superne oben.
 Superstes, itis o. noch beim
 Leben.
 Superstruere 3. über etwas
 bauen.
 Supervenire (ēni, entum) dar-
 über zu kommen, überraschen,
 unvermuthet kommen.
 Suppeditare an die Hand ge-
 ben, verschaffen.
 Supplex, o. stehend.
 Supplicium, i n. die Todesstrafe.
 Supra Präpos. über. 2) Ad-
 verb. oben.
 Supradictus, a, um oben gesagt,
 obbenannt.
 Surgere 3. (surrexi) aufstehn,
 emporsteigen.
 Surdus taub.
 Sursum hinauf, aufwärts.
 Suscipere 3. auf sich nehmen.
 Suspendere 3. (di, sum) auf-
 hängen, anheften.
 Suspendium, i das Aufhängen.
 Suspiciari, D. vermuthen.
 Suspica, acis o. argwöhnisch.
 Suspicio, onis f. der Verdacht,
 Argwohn.
 Sustentare unterstützen, d. 2)
 erhalten, ernähren.
 Sustinere 2. tragen, ertragen.
 Sutor, is m. der Schuster.
 Suus, a, um sein.
 Syllaba, ae f. die Sylbe.
 Syracusae, arum Syrakus, die
 alte Hauptstadt der Insel
 Sicilien.
 Syria Syrien, ein Land in Asien.

T.

Tabella, ae f. das Täfelchen.
 Taberna, ae f. die Bude.
 Tabula, ae f. eine Tafel.
 Tacere 2. schweigen.
 Tacitus, a, um stillschweigend.
 Tactus, us m. das Gefühl.
 Talaria, ium n. Flügelstübe.
 Talentum, i ein Talent, eine
 Geldsumme bei den Alten,
 ungefähr 1200 Thaler.
 Talis, e ein solcher, dergleichen.
 Talpa, ae f. der Maulwurf.
 Tam so sehr.
 Tamen doch.
 Tandem endlich.
 Tangere 3. (tetigi, tactum)
 berühren.
 Tanquam gleich als.
 Tanto um so viel, desto.
 Tantum so sehr. 2) nur.
 Tantummōdo nur.
 Tantus, a, um so groß.
 Tarandus, i m. das Rennthier.
 Tardus, a, um langsam.
 Tartarus, i m. die Hölle.
 Taurus, i m. der Stier.
 Taxus, i f. der Taxbaum.
 Tectum, i n. das Dach. d. 2)
 die Wohnung.
 Teda, ae f. Nienbaum.
 Tegere 3. (xi, ctum) bedecken,
 verdecken.
 Tegmen, inis n. die Decke.
 Tegula, ae f. ein Dachziegel.
 Tegumentum, i n. die Bedek-
 kung.
 Tellus, āris f. die Erde.
 Telum, i n. das Gewehr, das
 Geschöß.
 Temerarius unbesonnen.
 Temperantia, ae f. die Mä-
 ßigkeit.

Temperies

Temperies, ei f. die Mäßigung.
 Temperatur.
 Tempestas, aris f. der Sturm.
 2) Jahreszeit.
 Tempestivus, a, um frühzeitig.
 2) bequem.
 Templum, i n. der Tempel.
 Tempus, ōris n. die Zeit. tem-
 pora die Zeitumstände. 2) der
 Schlaf am Kopfe.
 Temulentus berauscht.
 Tenacissime sehr fest. Supperl.
 von tenaciter.
 Tenacitas, aris f. die Halt-
 samkeit, Kraft festzuhalten.
 Tenax o. festhaltend.
 Tendo, inis m. Gläthe, Spann-
 ader, Sehne.
 Tenebrae, arum f. Finsternis.
 Tenebricosus, a, um finster.
 Tener, era, erum zart.
 Tenere 2. (tenui, tentum) hal-
 ten, behalten, festhalten.
 Tentorium, i n. das Zelt.
 Tenuis, e dünn, zart, fein. d.
 2) gering.
 Tenuitas, tatis, f. Düntheit,
 Feinheit.
 Tepescere 3. erwärmen.
 Tepor, ōris m. sanfte Wärme.
 Ter dreimal.
 Terebinthus, i f. Terpentins-
 baum.
 Terere 3. (trivi, tritum) reiben.
 Tergum, i n. der Rücken. terga
 vertere den Rücken wenden,
 d. i. fliehen. — a tergo von
 hinten.
 Tergus, ōris n. das Fell, Haut.
 Terminus, i m. die Grenze.
 2) der Grenzgott.
 Terni, ae, a je drei und drei.
 Terra, ae f. die Erde, das Land.
 Terrēnus, a, um irdisch, auf der
 Erde, auf dem Lande lebend.

Terrere 2. erschrecken.
 Terrestris, e was auf der Erde ist
 Terribilis, e schrecklich.
 Terrificus, a, um schrecklich.
 Territare erschrecken.
 Territus, a, um erschrocken.
 Terror, ōris m. der Schrecken.
 Tertio zum drittenmal.
 Tertius der dritte.
 Testa, ae f. die Schale.
 Testari D. bezeugen.
 Testudo, inis f. die Schildkröte.
 Testum i Fischbein.
 Texere 3. (xui, xtum) weben.
 Textilis, e gewebt, gewirkt.
 Textura, ae f. das Gewebe.
 Thebae, arum, eine Stadt in
 Griechenland. 2) eine Stadt
 in Aegypten.
 Thebanus ein Theber, aus
 Theben.
 Themistocles ein berühmter
 athenischer Feldherr.
 Thermopylae ein enger Paß in
 der griech. Landschaft Thessa-
 lien, der der Eingang in dem eig-
 entlichen Griechenland war.
 Thesaurus, i m. der Schatz.
 Thessalia Thessalien, eine Land-
 schaft in Griechenland.
 Thorax, ācis m. der Panzer. 2)
 Brust der Insekten.
 Thronum, i m. der Thron.
 Thyrsus, i m. der Thyrsus, der
 Bacchusstab.
 Tiberis der Tiberfluß in Italien.
 Tibi dir (Dat. von tu du).
 Tibia, ae f. die Flöte.
 Tignum, i n. der Balken.
 Tigris is und idis c. der Tiger.
 Tilia, ae f. ein Lindenbaum.
 Timere 2. fürchten.
 Timiditas f. Furchtsamkeit.
 Timidus,

Timidus, a, um furchtsam.
 Timor, is m. die Furcht.
 Tingere 3. (xi, ctum) färben.
 Titubare wanken, straucheln,
 stolpern.
 Tolerans o. geduldig:
 Tolerantia, ae f. Geduld.
 Tolerare dulden.
 Tollere 3. (sustuli, sublātum)
 aufheben, in die Höhe heben.
 2) wegnehmen.
 Tondere 2. abscheren, rasiren.
 Tonitru n. der Donner.
 Tonillae, arum f. die Man-
 deln im Halse — (schwams-
 michte Drüsen zu beiden Sei-
 ten der Zunge.)
 Tonfor, is m. der Barbier.
 Tonforius, a, um zum Rasiren
 gehörig. culter tonforius ein
 Scheermesser.
 Tormentum, i n. die Folter,
 Marter.
 Torosus muskulös. fleischig.
 Torpor, oris m. das Erstarren
 der Glieder.
 Torquere 2. foltern, quälen.
 Torrefactus, a, um gedörrt.
 Torrere 2 (torrui, tostum) dörren
 Torvus grimmig, gräßlich.
 Tot so viel.
 Toties so oft.
 Totus, a, um ganz.
 Tractare behandeln. t. negotia
 Geschäfte treiben.
 Tradere 3. (didi) übergeben.
 d. 2) einen etwas lehren. —
 3) eraditur man sagt.
 Traha, ae f. der Schlitten.
 Trahere 3. (xi, ctum) ziehen.
 2) nach sich schleppen.
 Trajectiones stellarum Sterns-
 chießen, Sternschnuppen.

Trajicere 3. E. hinüberwerfen.
 d. 2) über einen Fluß setzen.
 Trames, itis Steig, Bahn.
 Transferre Tr. (tuli, lātum)
 anders wohin bringen.
 Transfigere (lang i) 3. fixi, fi-
 xum durchbohren.
 Transigere 3. (ēgi, actum)
 vollenden. 2) zubringen.
 Transire Tr. vorbeigehen, her-
 übergehen.
 Transmigrare hinüberreisen.
 Transmittere 3. zubringen.
 Transportare wegtragen.
 Transvehere 3. (vexi, ctum)
 überfahren.
 Transversus, a, um schräg, in
 die Quer.
 Transvolare vorbeifliegen.
 Trecenti, ae, a dreihundert.
 Tredēcim dreizehn.
 Trepidare zittern.
 Trepidulus (Diminut. von tre-
 pidus) erschrocken, zitternd.
 Trepidus, a, um zitternd.
 Tres c. drei. Tria n. drei.
 Triangulum, i n. ein Dreieck,
 Triangel.
 Tribuere 3. geben, ertheilen.
 Tribūnal, is m. der Richtstuhl.
 Tributum, i n. Tribut, Steuer,
 Abgabe.
 Triceps, cipitis o. dreiköpfig.
 Tridens m. der Dreizack.
 Triduum, i n. drei Tage.
 Triennium, i n. eine Zeit von
 drei Jahren.
 Triginta dreißig.
 Triplex, icis o. dreifach.
 Trirēmis. is f. ein Schiff mit
 drei Ruderbänken, ein
 Briegeschiff.

Tristis,

Tristis, e traurig.
 Triumphare triumphiren.
 Trulla, ae f. die Maurerkelle.
 Truncus, i. m. der Stamm
 des Baums.
 Truncus, a, um verstümmelt.
 Trux, G. trucid. o. grimmig,
 wild.
 Tu, du.
 Tuba, ae f. die Trompete.
 Tuber, eris n. ein Höcker, Bul-
 bel, Beule.
 Tubicen, inis m. d. Trompeter.
 Tueri D. beschützen. 2) be-
 haupten, bewahren.
 Tugurium, i n. die Bauerhütte.
 Tum darauf, damals. tum —
 tum sowol — als auch.
 Tumultus, us m. der Tumult,
 Empörung.
 Tunc alsdann.
 Tundere 3. (tutūdi, tufum)
 stoßen, schlagen.
 Tunica, ae f. der Rock, die Weste.
 Turba, ae f. das Getümmel,
 der Schwarm.
 Turbare in Unordnung brin-
 gen, verwirren, in Verwir-
 rung setzen.
 Turbidus trübe, schlammig.
 Turibulum, i n. das Rauchfaß.
 Turmatim schaarenweis.
 Turpis, e schändlich, häßlich.
 Turpiter schändlich.
 Turpitude, inis f. die Schänd-
 lichkeit, Häßlichkeit.
 Turris, is f. der Thurm.
 Turritus, a, um gethürmt, mit
 Thürmen versehen.
 Tus, turis n. der Weibrauch.
 Tutela, ae f. der Schutz.
 Tuto sicher.
 Tutus, a, um sicher.
 Tuus, a, um dein,

Tympanum, i n. die Trommel.
 Typographia, ae f. die Buch-
 druckerei.
 Tyrannus, i m. der Tyrann.
 U.
 Uber, eris o. reichlich. Superl.
 uberrimus sehr reichlich.
 Uber, eris n. das Euter am
 Vieh, die Brust.
 Ubi wo. 2) als, wann.
 Ubique wo auch immer.
 Ubique allenthalben, überall.
 Ubivis überall.
 Ullus, a, um irgend einer.
 Ulna, ae f. die Elle.
 Ultimus der letzte.
 Ultor, is m. der Rächer.
 Ultra jenseit. ultra vicesimum
 diem später als am 20sten
 Tage. ultra triginta annos
 über 30 Jahr.
 Ultro von selbst. 2) ultro ci-
 troque hin und her.
 Ulula, ae f. die Nachteule.
 Ululare heulen.
 Umbra, ae f. der Schatten.
 2) die Dunkelheit.
 Una Adv. zugleich mit.
 Uncus, i. m. ein Hafen.
 Unda, ae f. die Welle. d. 2)
 das Wasser.
 Unde woher. 2) wovon, wor-
 aus. — 3) daher.
 Undetriginta neun u. zwanzig.
 Undique von allen Orten her,
 von allen Seiten.
 Unguentum, i n. Balsam, Salbe.
 Unguis, is m. Nagel an Fin-
 gern und Zehen, die Zehen
 selbst, Klauen, Krallen.
 Ungula, ae f. die Klaue.
 Unicus der einzige.
 Universus ganz. universi alle.
 M Unquam

Unquam jemals.

Unumquodque ein jedes.

Unus, a, um einer, eine, eins.

Unusquisque ein jeder.

Urbanus, a, um was in der Stadt ist, ein Städter. mus urbanus die Stadtmaus.

Urbs, bis f. die Stadt.

Urere 3. (ussi, ustum) brennen.

Urgere 2. drängen, verfolgen.

Urinare untertauchen, unter das Wasser gehn.

Ursus, i m. der Bär.

Urus, i. m. der Auerochse.

Usquam irgendwo.

Usque bis.

Ufus, us m. der Gebrauch, der Nutzen.

Ut daß — damit. 2) wie. 3) als da.

Utenfilia, um n. Hausgeräthe.

Uter, tra, trum welcher von beiden.

Uterque, utraque, utrumque jeder von beiden, beide.

Uti D. (usus sum) gebrauchen, sich einer Sache bedienen. d. 2) eine Sache haben.

Utilis, e nützlich.

Utilitas, tatis f. der Nutzen.

Utrique allerdings, durchaus.

Utrinque von beiden Seiten.

Uva, ae f. die Weintraube.

Uxor, is f. die Gemalin, die Ehefrau.

Vacca, ae f. die Kuh.

Vaccinium, i n. Heidelbeere.

Vacuus, a um leer.

Vadere 3. gehen.

Vagari D. herumschweifen.

Valde sehr.

Valere 2. gesund sein, sich wohl befinden. Vale lebe wohl. Va-

leant sie mögen wohl leben.

2) vermögen, Kraft haben, etwas gelten.

Valide heftig, sehr.

Vallis, is f. das Thal.

Vanitas, atis f. die Eitelkeit, Nichtigkeit.

Vanus, a, um eitel.

Vapor, ōris m. der Dunst.

Vapulare Schläge bekommen.

Varietas, tatis f. die Mannigfaltigkeit.

Varius, a, um mannigfaltig, mancherlei. 2) bunt.

Vas, vadis m. der Bürge.

Vasa, orum n. Gefäße.

Vasculum, i. n das Gefäß.

Vastare verwüsten.

Vastitudo, inis f. ungeheure Größe.

Vastus, a, um groß, ungeheuer.

Vectura, ae f. das Fuhrwerk.

Vehemens o. heftig.

Vehementer Adverb. heftig, sehr.

Vehere 3. (xi, etum) tragen, führen, fahren. curru vehi fahren. equo vehi reiten.

Vel entweder — oder.

Velare verhüllen.

Velle Irr. wollen.

Velocitas, atis f. die Schnelligkeit.

Velox, ōcis o. schnell.

Velum, i n. das Segel.

Velut gleichwie, zum Exempel.

Veluti gleichsam.

Vena, ae f. die Blutader.

Venabulum, i n. der Jagdspieß.

Venalis, e feil, zu verkaufen.

Venari D. jagen, auf der Jagd sein.

Venaticus, a, um zur Jagd gehörig.

hörig. canis venaticus ein Jagdhund.

Venatio, nis f. die Jagd. 2) das Thiergefecht. 3) das Wildpret.

Venator, is m. der Jäger.

Venatus, us m. die Jagd.

Vendere 3. (didi) verkaufen.

Venditare verkaufen. se alicui venditare es mit jemand halten.

Venēnum, i n. das Gift.

Venerari D. verehren.

Venire (eni, entum) kommen.

Venter, tris m. der Bauch. 2) Magen.

Ventitare oft kommen.

Ventriculus, i m. der Magen.

Ventus, i m. der Wind.

Venundare verkaufen.

Venus, eris die Göttin der Liebe bei den Römern. 2) ein nach ihr benannter Planet.

Venustas, atis f. der Reiz, die Annehmlichkeit.

Ver, veris n. der Frühling.

Verax, ācis o. wahrhaftig, wahrheitliebend.

Verber, eris n. der Schlag.

Verberare schlagen.

Verbero, nis m. (ein Schimpfwort) Schurke.

Verbum, i n. das Wort.

Verecundari D. sich bescheiden betragen.

Verecundia, ae f. Schamhaftigkeit, Bescheidenheit.

Vereri D. (veritus sum) befürchten.

Veritas, tatis f. die Wahrheit.

Verius richtiger.

Vermiculus, i. m. ein Würmchen.

Vermis, is m. der Wurm.

Vernus, a, um im Frühling. vernum tempus die Frühlingszeit.

Vero aber.

Versari D. sich wo befinden.

Versatus, a, um worin bewandert, erfahren.

Verficolor o. bunt.

Versus, us m. ein Vers.

Versus Prap. gegen, nach einer Gegend zu.

Vertere 3. drehen, wenden. verti sich drehen.

Verum aber.

Verus, a, um wahr, richtig.

Vesci D. essen, sich von etwas nähren.

Vesper, eris m. der Abend.

Vesperī am Abend.

Vespertilio, nis m. die Fledermaus.

Vespertinus, a um abendlich.

Vester, tra, trum euer.

Vestibulum, i n. der Vorhof, der Eingang.

Vestigare aufspüren.

Vestigium, i n. die Spur, der Fußstapfen. 2) die Fußsole.

Vestimentum, i. n. ein Kleidungsstück.

Vestire kleiden.

Vestis, is f. das Kleid.

Vestitus, a, um gekleidet.

Vestitus, us m. die Bekleidung, Bedeckung.

Vetare (ui, itum) verbieten.

Veteres die Alten.

Vetus, eris o. alt.

Vetustus, a, um alt.

Vexare plagen, necken.

Via, ae f. der Weg.

Viator, is m. der Wanderer.

Vice Abl. Vicis Gen. Vicem
Accusf. Abwechselung. poculi
 vicem explere die Stelle ei-
 nes Bechers vertreten.
Vicesimus der zwanzigste.
Vicinus, i m. der Nachbar.
Vicinus, a, um nahe angrän-
 zend.
Vicissim gegenseitig.
Vicissitudo, inis f. die Abwech-
 selung.
Victor der Sieger.
Victoria, ae f. der Sieg.
Victrix. icis f. die Siegerin.
Victus, us m. die Nahrung.
Victus, a, um besiegt.
Videlicet offenbar, nemlich.
Videre 2. (di, sum) sehen.
Videri (visus sum) scheinen.
Vidua, ae f. eine Wittwe.
Vigere 2. (gui) stark sein. d. 2)
 in Ansehn stehn.
Vigil, ilis m. der Wächter.
Vigilans o. wachsam.
Vigilare wachen.
Vigilax o. wachsam.
Viginti, Indecl. zwanzig.
Vigor, ōris Kraft, Muth.
Vilis, e gering, schlecht.
Villa, ae f. der Meierhof, das
 Landgut.
Villaticus zum Hofe gehörig,
 canis villaticus der Hoshund.
Villicus, i m. der Meier, der
 Verwalter.
Villosus zottig, haarig.
Villus, i m. Haarzotten.
Vincere 3. (vici, victum) sie-
 gen, besiegen, übertreffen.
Vincire (nxi, nctum) binden,
 fesseln.
Vinculum, i n. das Band, die
 Fessel.

Vindemia, ae f. die Weinlese.
Vindex, icis c. der Rächer, Ver-
 theidiger.
Vindicare zueignen.
Vinea, ae f. der Weinberg.
Vinum, i n. Wein.
Viola, ae f. die Viole.
Violare verletzen.
Violentus, a, um gewaltsam.
Vir, i m. der Mann.
Virere 2. grünen.
Vires, ium f. die Kräfte, (vom
 Sing. vis.)
Virescere 3. grün werden.
Virga, ae f. die Ruthe.
Virgatus, a, um streifig.
Virgo, inis f. die Jungfrau.
 regia virgo die Prinzessin.
Virgula, ae f. die Ruthe.
Virgultum, i n. Gesträuch, Ge-
 büsch.
Viridis, e grün.
Viriditas, f. die grüne Farbe.
Virtus, utis f. die Tapferkeit.
 2) die Tugend. 3) jede gute
 Eigenschaft, der Vorzug.
Virus, i n. das Gift.
Vis f. (Accusf. vim Ablat. vi)
 die Kraft, Gewalt. vi mit
 Gewalt. 2) die Menge. 99.
Viscera, um n. die Eingeweide.
Viscidus, a, um flebrig, zähe.
Viscus, i m. Bogelleim.
Visitare besuchen.
Visum, i n. die Erscheinung.
Visus, us m. der Sinn des Ge-
 sights.
Vita, ae f. das Leben.
Vitare vermeiden.
Vitis, is f. der Weinstock.
Vitium, i n. der Fehler, 2) das
 Laster.
Vitreus, a, um gläsern.
 Vitrum,

Vitrum, i n. Glas.
 Vitulus, i m. ein Kalb.
 Vituperare tadeln.
 Vivax o. lebhaft.
 Vivere 3. (vixi) leben.
 Viverra, ae f. das Frettel.
 Vivus, a, um lebendig.
 Vix kaum.
 Vobis euch, von euch. (Dat. u. Abl. plur. von vos ihr.)
 Vocalis, e mit Stimme begabt.
 Vocare rufen. in jus vocare vor Gericht fordern. 2) nennen.
 Vocator, is m. der Rufer, der Bediente, der uns wozu einladet.
 Vociferari D. schreien.
 Vociferatio, nis f. das Geschrei, Gebelle.
 Vocitare nennen.
 Volare fliegen.
 Volatus, us m. der Flug, das Fliegen.
 Volitare herumfliegen.
 Volubilitas, atis f. Geschwindigkeit, Behendigkeit.
 Volucris, is f. ein Vogel.
 Voluptas, atis f. das Vergnügen.
 Volutare wälzen.
 Volvere (volvi, volutum) wälzen, herum bewegen.

Vomitus, us m. das Erbrechen.
 Voracitas f. die Gefräßigkeit.
 Vorare hinunterschlingen.
 Vos ihr — euch. Nom. und Accus.
 Vox, vocis f. die Stimme.
 Vulgo insgemein, gemeiniglich, überall.
 Vulgus, i n. das Volk, der große Haufe.
 Vulnerare verwunden.
 Vulnus, eris f. die Wunde.
 Vulpes, is f. der Fuchs.
 Vulpinus, a, um was vom Fuchs kommt. cauda vulpina der Fuchsschwanz.
 Vultur, ūris m. der Geier.
 Vultus, us m. die Miene, das Antlik.

X.

Xanthippe X. des Philosophen Sokrates Frau.
 Xenophon X. ein griechischer Feldherr und Gelehrter.

Z.

Zaleucus Z. ein berühmter alter Gesetzgeber der Lokrier.
 Zeno, nis Zeno, ein griech. Philosoph vor Christi Geburt.
 Zeuxis Z. ein berühmter griechischer Maler.

K u r z e lateinische Grammatik.

I.

Von den Buchstaben und der Aussprache.

Die lateinische Sprache hat eben die Buchstaben, welche die deutsche Sprache hat, ausgenommen kein W. Jedoch wird in deutschen Namen auch die Figur *W* gebraucht; auch wird *V* wie *W* ausgesprochen.

K kömmt nur in sehr wenigen Wörtern vor, wiewol die Wörter, worin es gebraucht werden kann, eben so gewöhnlich mit einem *C* geschrieben werden. Z. B. Kalendae und Calendae: Karthago, gewöhnlicher Carthago.

U und *V* sind zwei verschiedene Buchstaben, jenes ein Vokal, dieses ein Konsonant. Jedoch ist zu merken, daß beide Figuren häufig zur Bezeichnung sowohl des Vokals (*u*) als des Konsonanten (*v*) gebraucht werden, und zwar *V* im Anfange eines Wortes, *U* in der Mitte. Die alten Römer selbst hatten kein *U*, sondern drückten mit *V* sowohl den Vokal als Konsonanten aus.

Y und *Z* sind eigentlich griechische Buchstaben, und kommen auch meist nur in solchen Wörtern vor, welche die lateinische Sprache aus der griechischen entlehnt hat. Z. B. Hymnus, Zelus.

Die wahre Aussprache mehrerer lateinischen Buchstaben ist ungewiß. Daher weicht fast jede europäische Nation in der lateinischen Aussprache von der andern ab. Jede nimmt dabei ihre eigene Sprache zur Richtschnur. Wir Deutschen sprechen das Latein mehrentheils wie das Deutsche aus; aber es läßt sich beweisen, daß die Römer vieles ganz anders ausgesprochen haben müssen.

Die Vokale (*a, e, i, o, u*) und die sogenannten Doppellaute oder Diphthongen *ae, oe, au, eu*, werden von den Deutschen immer auf einerlei Art, und genau wie im Deutschen ausgesprochen.

Von

Von den Konsonanten ward

C höchst wahrscheinlich von den Römern überall wie K ausgesprochen. Wir sprechen es aber nach dem einmal eingeführten Gebrauch nur vor a, o, u, ferner vor einem Konsonant, wie auch am Ende eines Worts wie ein B aus (cano fano, cogo fago, curro furro, clamo flamo, donec donek). Hingegen vor e, i, y wie auch vor ae und oe sprechen wir es wie Z aus (cera cera, Cicero Zigero, cymba ymmba, Caesar Zäsar, coena jöna).

P mit einem h verbunden wird wie f ausgesprochen, findet sich aber nur in ursprünglich griechischen Wörtern. Z. B. *Philosophia*.

T wird vor einem i, wenn auf dasselbe noch ein anderer Vokal folgt, wie ein Z ausgesprochen (*gratia grazia*). Nur nicht zu Anfang eines Worts (*tiara*), auch nicht in griechischen Wörtern und Namen (also *Miltiades* nicht *Miltiades*) wie auch wenn ein s oder x hervorgeht. Z. B. *justior*, *Sextius*. In diesen Fällen lautet es immer wie das deutsche T.

X ist eigentlich ein doppelter Buchstabe, soviel als c s, auch wenn es aus g s entstanden ist. (*Lux* statt *lucs*, daher sagt man im Genitiv *lucis*; *græcs* statt *gregs*, daher *gregis* u. s. w.)

Folgende große lateinische Buchstaben werden als Zahlzeichen gebraucht: I (1). V (5). X (10). L (50). C (100). D (500). M (1000). Durch die Zusammensetzung dieser Zahlzeichen werden alle Zahlen ausgedrückt. Z. B. *MDCCLXXXVI* (1786). *MDCCCLVII* (1807). Wenn eine kleinere Zahl vor einer größern steht, wird sie davon abgezogen; also IV (4), IX (9), XL (40), XC (90) etc. S. unten p. 194.

Mehrere Buchstaben werden als Abkürzungen ganzer Wörter, vornehmlich der römischen Vornamen, gebraucht. So bedeutet A. Aulus, C. Cajus, Cn. Cneus, D. Decimus, L. Lucius, M. Marcus, M' Manius, P. Publius, Q. Quintus, T. Titus, Ti. Tiberius.

II.

Klassifikation der Wörter.

Man theilt die Wörter der lateinischen Sprache, wie die Wörter der meisten andern Sprachen, in acht Klassen:

1. Substantiva (Hauptwörter). Sie bezeichnen Personen oder Sachen, die für sich allein gedacht werden können, wenn sie gleich nicht immer für sich allein existiren. Z. B. *Homo*, der Mensch; *caput*, der Kopf.

2. **Adjectiva (Beiwörter).** Sie bezeichnen Eigenschaften und Beschaffenheiten von Personen oder Sachen, und beziehen sich daher immer auf ein Substantiv. Z. B. *humanus*, menschlich.

Wenn ich mir die Eigenschaft als abgesondert von einem Dinge, und als für sich bestehend denke, so wird es ein Substantivum. Denke ich mir aber diese Eigenschaft in oder an einem andern Dinge, so daß ich erst dieses Ding hinzudenken muß, so ist es ein Adjectivum. So ist z. B. *magnitudo* ein Substantiv, *magnus* ein Adjektiv.

*) Man faßt gewöhnlich nicht so bequem Subst. u. Adject. unter Eine Klasse zusammen, und nennt beide Nomina.

3. **Pronomina (Fürwörter).** Sie vertreten die Stelle eines Substantivs, und dienen zur Abkürzung des Ausdrucks.
4. **Verbum (Zeitwort).** Es drückt eine Handlung, oder ein Leiden, oder einen Zustand irgend eines Subjektes (d. i. einer Person oder Sache) aus.
5. **Adverbium (Nebenwort).** Es steht neben den Verbis oder Adjektivis, um irgend einen Umstand von einem oder dem andern auszudrücken, um die Art und Weise anzuzeigen, wie die Eigenschaft, die das Adjektiv ausdrückt, der durch das Substantiv bezeichneten Person oder Sache zukommt, oder die Art und Weise, wie die durch das Verbum bezeichnete Handlung geschieht.
6. **Praepositio (Vorwort).** Sie zeigt die Verhältnisse der Gegenstände und Sachen gegen einander an.
7. **Conjunctio (Bindewort).** Sie dient zur Verbindung einzelner Wörter und ganzer Sätze.
8. **Interjectio (Zwischenwort oder besser Empfindungswort)** ist ein bloßer leidenschaftlicher Ausruf zur Ausdrückung irgend einer innern Empfindung.

Zu diesen Wörterklassen rechnen einige auch noch das *Participium*, welches jedoch nur eigentlich ein vom Verbum abgeleitetes Adjektiv ist. S. S. 198.

Die deutsche Sprache (und eben so die griechische, französische und viele andere Sprachen) hat außer den benannten Wörterklassen noch einen Artikel (der, die, das). Dergleichen Artikel hat die lateinische Sprache nicht.

Von diesen 8 Wörterklassen sind die 4 ersten biegsam, d. i. sie können verändert werden, die 4 letztern unbiegsam, d. i. sie bleiben immer unverändert.

Die Veränderung der 3 ersten Klassen geschieht durch die Declination, die Veränderung des Verbums durch Konjugation.

Bei

Bei den biegsamen Wörtern ist noch zu merken:

1) Der Numerus (die Zahl). Es ist entweder die Rede von Einer Person oder Sache (*Singularis*), oder von mehreren (*Pluralis*).

2) Die Person. Entweder handle oder leide 1) ich (der Redende) selbst, oder 2) der, zu dem ich rede, oder 3) ein dritter oder drittes, von dem ich rede. Hieraus entsteht die 1ste, 2te, 3te Person, wovon jede einen *Singularem* und *Pluralem* hat. Z. B. erste Person *Ego, Nos*; 2te Pers. *Tu, Vos*; 3te Pers. *Ille, illi, homo, homines, equus, domus &c.*

Die Veränderungen, die das Substantivum, Adjectivum und Pronomen durch die Declination leiden, geschehen:

1) Durch den Numerus.

2) Durch den *Casus*, d. i. durch die mancherlei Endsyllben, welche zur Bezeichnung der mancherlei Verhältnisse des Begriffs dienen.

Die beiden wichtigsten und begreiflichsten Verhältnisse sind, je nachdem ich mir ein Ding entweder als Subjekt oder Objekt denke.

Das Subjekt ist die handelnde oder leidende Person oder Sache, von der etwas bejaht oder verneint wird.

Das Objekt ist die Person oder Sache, auf welche die Handlung des Subjektes wirkt.

Der *Casus* des Subjektes heißt *Nominativus*, der des nächsten Objectes *Accusativus*.

Die übrigen Verhältnisse einer Sache gegen eine andre werden theils durch vier andre *Casus*, theils durch Präpositionen ausgedrückt. Die vier andern *Casus* heißen: *Genitivus, Dativus, Vocativus, Ablativus*.

Alle diese Bedeutungen sind undeutlich und unbequem, können aber, da sie seit vielen Jahrhunderten im Gebrauch sind, nun nicht mehr abgeschafft werden.

Den Unterschied dieser *Casus* muß der Lehrer dem Anfänger bloß durch viele Exempel begreiflich machen.

III.

Vom Substantivum.

Man bringt alle Substantiva unter drei Klassen, die man Geschlechter nennt. Das Geschlecht (*genus*) ist entweder männlich (*masculinum*), oder weiblich (*femininum*), oder es ist weder das eine noch das andre, daher man es *neutrum* (d. i. keines von beiden) genannt hat. Auch im Deutschen ist ein

solches dreifaches Geschlecht, je nachdem ein Substantivum entweder den Artikel der, oder die, oder das bekommt. Doch wird eine und dieselbe Sache nicht immer im Latein durch ein Wort von eben dem Geschlecht ausgedrückt, als im Deutschen. Z. B. vir der Mann, femina die Frau, animal das Thier, stimmen überein mit dem Deutschen; aber liber das Buch, mensa der Tisch, pectus die Brust — weichen davon ab.

Es giebt aber auch Wörter *generis communis*, die in Einer Endung sowol zum männlichen als weiblichen Geschlecht gehören.

Alle Benennungen von Personen männlichen Geschlechtes sind masculina. Z. B. pater, rex u. s. w. Daher auch die Namen der Winde und Flüsse, weil man sich diese nach der alten Mythologie als männliche Personen dachte.

Alle Benennungen des Frauenzimmers sind feminina, z. B. mater, soror. — Die meisten Namen der Bäume sind gen. feminini, weil man sich das Feminium *arbor* dabei gedacht. Aus gleichem Grunde sind die meisten Namen der Städte, Inseln und Länder gen. feminini, weil dabei *urbs*, *insula*, *terra*, die insgesammt feminina sind, gedacht werden.

Außer diesen allgemeinen Regeln hat jede Declination ihre eignen Regeln, nach welchen das Geschlecht der Wörter aus den verschiedenen Endungen derselben erkannt wird.

Die meisten Substantiva sind sowol im Singulari als Plurali, manche aber nur in einem derselben gebräuchlich. So sind z. B. folgende bloß im Plur. gebräuchlich: *divitiae*, *insidiae*, *nundinae*, *tenebrae* u. s. w. und die Städtenamen: *Thebae*, *Athenae* u. s. w. — ferner *liberi* die Kinder, *arma* die Waffen u. s. w. — — Dagegen sind natürlich alle die Wörter nur im Singulari gebräuchlich, deren Bedeutung man sich nicht füglich im Plurali denken kann, weil die durch das Wort ausgedrückte Person oder Sache nur einfach existirt. So z. B. die *nomina propria*, d. i. die Benennungen einzelner Dinge. Z. B. *Roma*, *Rhenus*; ferner die Namen der Alter, als *adolescentia*, *senectus* etc. der Tugenden und Laster, z. B. *justitia*, *invidia* etc.

Alle Substantiva (einige wenige ausgenommen) werden declinirt, d. i. ihre Endung wird verändert nach Verschiedenheit des Casus und des Numeri. — Jedoch giebt es viele Wörter, die nicht alle 6 Casus haben, weil einer oder mehrere ungebräuchlich sind.

Man

Man zählt fünf Declinationen, die sich durch den Genitivus des Singularis unterscheiden.

1) *ae.* 2) *i.* 3) *is.* 4) *us.* 5) *ei.*

Alle Casus lernt man nach dem Genitiv bilden; daher dieser bei jedem Substantiv besonders zu merken ist.

Tabelle aller fünf Declinationen nach den Endungen.

SINGULARIS.

	1	2.	3.	4.	5.
Nom.	a	er, us, um	a, e, o, c, l, n, r, s, t, x	us, u	es.
Genit.	ae	i	is	us, u	ei.
Dativ.	ae	o	i	ui, u	ei.
Accus.	am	um	em. N. wie der Nom.	um, u	em.
Vocat.	a	er, e, um	wie der Nom.	us, u	es.
Ablat.	a	o	e	u	e.

PLURALIS.

Nom.	ae	i N. a.	es. N. a	us. N. ua	es.
Genit.	arum	orum	um	uum	erum.
Dativ.	is	is	ibus	ibus	ebus.
Accus.	as	os. N. a.	es. N. a	us. N. ua	es.
Vocat.	ae	i. N. a.	es. N. a.	us. N. ua	es.
Ablat.	is	is	ibus	ibus	ebus.

Anm. 1. Man sieht aus dieser Tabelle, daß der Vocativus (mit welchem man nicht bloß ruft, sondern überhaupt anredet) überall dem Nominativus gleich ist, außer im Singular der zweiten Declination, wenn der Nominativus sich auf *us* endigt; denn alsdann hat der Vocativ *e*, z. B. *domine*. Die nomina propria auf *ius* werfen auch dieses *e* weg. z. B. *Virgilius* hat *Virgili*. Ebenso hat *filius* im Vocativus *fili*, und *meus* hat *mi*. *Deus* hat aber auch im Vocativ *deus*.

2. Der Accusativ des Singularis endigt sich in allen fünf Declinationen auf *m*, der Accus. Plural. auf *s*.

3. Der Genitivus Plur. endigt sich in allen fünf Declinationen auf *um*.

4. Der Dativus und Ablativus des Plur. hat überall einelei Endung, und zwar in den beiden ersten Declinationen *is*, in den drei letzten *bus*.

Tabelle

Tabelle aller fünf Declinationen in Beispielen.

I.

SINGULARIS.

	I.	II.	III.	IV.	V.
	der Stern	Knabe	Bruder	Sinn	Tag.
Nom. der	Stella	Puer	Frater	Sensus	Dies
Gen. des	stellae	pueri	fratris	sensus	diei
Dat. dem	stellae	puero	fratri	sensui	diei
Acc. den	stellam	puerum	fratrem	sensum	diem
Voc. o du	stella	puer	frater	sensus	dies
Ablat. von (aus, in, mit) dem	stella	puero	fratre	sensu	die

PLURALIS.

N. die	stellae	pueri	fratres	sensus	dies
G. der	stellarum	puerorum	fratrum	sensuum	dierum
D. den	stellis	pueris	fratribus	sensibus	diebus
A. die	stellas	pueros	fratres	sensus	dies
V. o ihr	stellae	pueri	fratres	sensus	dies
A. von den	stellis	pueris	fratribus	sensibus	diebus

2.

SINGULARIS.

	I.	II.	III.	IV.	V.
	die Frau	Speise	Schwester	Frucht	Sache.
N. die	Femina	Cibus	Soror	Fructus	Res
G. der	feminae	cibi	sororis	fructus	rei
D. der	feminae	cibo	sorori	fructui	rei
A. die	feminam	cibum	sororem	fructum	rem
V. o du	femina	cibe	soror	fructus	res
A. von der	femina	cibo	sorore	fructu	re

PLURALIS.

N. die	feminae	cibi	sorores	fructus	res
G. der	feminarum	ciborum	sorum	fructuum	rerum
D. den	feminis	cibis	sororibus	fructibus	rebus
A. die	feminas	cibos	sorores	fructus	res
V. o ihr	feminae	cibi	sorores	fructus	res
A. von den	feminis	cibis	sororibus	fructibus	rebus

3.

SINGULARIS.

	I.	II.	III.	IV.	V.
	das Fenster	Bett	Schaf	Gesicht	Gesicht
N. das	Fenestra	Lectus	Ovis	Vultus	Facies
G. des	fenestrae	lecti	ovis	vultus	faciei
D. dem	fenestrae	lecto	ovi	vultui	faciei
A. das	fenestram	lectum	ovem	vultum	faciem
V. o du	fenestra	lecte	ovis	vultus	facies
A. von dem	fenestra	lecto	ove	vultu	facie

PLURALIS.

N. die	fenestrae	lecti	oves	vultus	facies
G. der	fenestrarum	lectorum	ovium	vultuum	facierum
D. den	fenestris	lectis	ovibus	vultibus	faciebus
A. die	fenestras	lectos	oves	vultus	facies
V. o ihr	fenestrae	lecti	oves	vultus	facies
A. von den	fenestris	lectis	ovibus	vultibus	faciebus

Nur in der 2ten, 3ten und 4ten Declination giebt es Neutra. Bei diesen sind drei Casus, sowol im Sing. als Plur. immer gleich, nemlich der Nom., Accus. und Vocat., die im Plur. sich in allen drei Declinationen auf a endigen.

SINGULARIS.

	II.	III.	IV.
	das Ei	das Gedicht	das Horn
Nom. und Acc. das	Ovum	Carmen	Cornu
(Voc. o du)			
Genit. des	ovī	carminis	cornu
Dat. dem	ovo	carminē	cornu
Abl. von dem	ovo	carmine	cornu

PLURALIS.

Nom. und Acc. die	ova	carmina	cornua
(Voc. o ihr)			
Genit. der	ovorum	carminum	cornuum
Dat. den			
Abl. von den	ovis	carminibus	cornibus

Anmerkungen zu den fünf Declinationen.

I. Zur ersten. Außer der Hauptendung *a* hat diese Declination noch drei Nebenendungen *e*, *as* und *es*. Es sind aber nur wenige, meistens griechische Wörter. Den Pluralis formiren sie eben so wie *a*. Im Singularis weicht ab der Genitiv von *e* (er hat *es*), der Accusativ von allen 3 (*e* und *es* hat *en*, *as* hat *an*, doch auch oft *am*), der Vocativ *e* hat *e*, *as* hat *a*, *es* hat *e*.)

Alle Wörter auf *a* sind Feminina, ausgenommen nach der Hauptregel die Benennungen männlicher Personen, männlicher Arbeiter u. s. w. Z. B. *auriga*, der Fuhrmann.

Alle nur im Pluralis gebräuchliche Wörter sind ebenfalls Feminina. Z. B. *divitiae*. Ausn. *eternae*, Mast.

Die wenigen Wörter auf *e* sind Feminina, die auf *as* und *es* Masculina.

Im Dativ. und Abl. des Plur. haben einige Wörter nicht *is*, sondern *abus*. Z. B. *filia*, *dea*, *equa* u. s. w., um sie von ihren masculinis (*filius*, *deus*, *equus*) zu unterscheiden.

II. Zur 2ten Declination. Außer den Hauptendungen auf *er*, *us* und *um* gehören zur 2ten Declin. noch 2 Nebenendungen *ir*, *ur*, von jeder aber nur Ein Wort: *vir* und *satur*. Noch gehören zur 2ten Declin. einige aus dem Griechischen entlehnte Wörter auf *os*, *on* und *eus* (das *eu* als Diphthong gesprochen.) *Os* wird declinirt wie *us*, *on* wie *um* (nur hat *es* als neutrum auch drei gleiche Casus,) *eus* wie *us*.

Einige Wörter auf *er* behalten im Genit. und den folgenden Casus das *e* vor dem *r*. Z. B. *puer*, *pueri*. Andre werfen das *e* weg. Z. B. *ager*, nicht *ageri*, sondern *agri*.

Die Wörter auf *er* und *us* sind Masculina, die auf *um*, Neutra. — Doch sind einige auf *us* (nemlich *alvus*, *humus*, *vannus*, und einige ursprünglich griechische Wörter) Feminina. *Pelagus*, *virus*, *vulgus* sind Neutra, und haben daher auch im Accus. *us*.

III. Zur 3ten Declination. Nach dieser gehen bei weitem die meisten Wörter. Alles kommt auf den Genit. Sing. an. Er endigt sich zwar beständig auf *is*; dieses *is* wird aber auf sehr verschiedene Art angehängt, welches am besten nach und nach durch den Gebrauch erlernt wird.

Statt der gewöhnlichen Endung des Accus. auf *em* haben einige Wörter *im*. Z. B. *vis*, *sitis*, *tussis*; einige griechische *im* und *in* zugleich.

Statt

Statt der gewöhnlichen Endung des Ablat. auf e haben viele Wörter i, und zwar entweder i allein (z. B. die Neutra auf e, al, ar, als mare, vectigal, calcar) oder beides. — Hat der Accus. im, so hat der Ablat. i, hat jener em und im zugleich, so hat der Ablat. auch e und i.

Alle Neutra endigen sich im Plur. auf a. Doch bekommen viele ia. Z. B. alle Neutra auf e, al und ar.

Der Genit. des Plur. ist zwar immer um, aber bei vielen wird noch ein i vorgesezt. Z. B. wieder bei den Neutris auf e, al und ar.

Alle diese Ausnahmen lernen sich am besten nach und nach durch den Gebrauch.

In der dritten Declination finden sich alle drei Geschlechter. Das Geschlecht läßt sich mehrentheils nach den Endungen bestimmen.

1) *Masculina* sind die meisten Wörter auf o, or, os und er, und solche Wörter auf es, welche im Genit. mehr Sylben bekommen. Z. B. homo, amor, flos, aër, miles, pes (pedis).

2) *Feminina* sind die meisten Wörter, die sich endigen auf as, is, ys, aus, x, ferner auf ein solches s, vor welchem ein Konsonant steht, wie auch auf es, wenn der Genit. nicht mehr Sylben bekommt als der Nomin. Z. B. aetas, turris, chlamys, laus, lex, nox, mors, fames (Genit. famis).

3) *Neutra* sind die meisten Wörter, die sich endigen auf a, e, c, l, n, t, ar, ur, us. Z. B. poëma, mare, lac, mel, nomen, caput, calcar, fulgur, corpus.

Alle drei Regeln gelten nur von den meisten Wörtern. Bei allen finden sich mehr oder weniger Ausnahmen, die aber ebenfalls am besten nach und nach aus dem Gebrauch erlernt werden. Die beträchtlichsten Ausnahmen finden sich:

1) Bei der ersten Regel, in Ansehung der Wörter auf o. Viele sind Feminina, besonders alle von einem Verbum abgeleitete Wörter auf io, als actio, oratio. — Mehrere in er sind Neutra. Z. B. ver, iter, cadaver u. s. w.

2) Bei der 2ten Regel, in Ansehung der Wörter auf is, von denen viele sehr gewöhnliche Wörter Masculina sind. Z. B. panis, piscis, cinis, ignis, lapis, amnis, sanguis, ensis, collis, mensis, pulvis, finis, anguis, orbis. — Von den Wörtern auf s mit einem vorhergehenden Konsonant sind mehrere Masculina, wovon die gewöhnlichsten sind: mons, pons, fons, dens.

3) Bei der 3ten Regel in Ansehung der Wörter auf us. Diejenigen,

jenigen, die im Genit. das *u* behalten, sind meistens Feminina. Z. B. *virtus, salus, senectus*. Aber *crus, jus, rus, thus* oder *tus*, sind Neutra.

IV. Zur 4ten Deklination. Das Neutrum in *u* hat im Singul. alle Casus gleich.

Der Dativ. und Ablat. im Plur. hat fast immer *ibus*, nur in einigen Wörtern *ubus*. Z. B. *acus, quercus, lacus*.

Das Wort *domus* wird zum Theil nach der 3ten und 4ten Deklination zugleich, zum Theil nach einer von beiden deklinirt.

Die meisten Wörter auf *us* sind Masculina. Doch sind einige Feminina.

Alle Wörter auf *u* sind Neutra.

V. Zur 5ten Deklination. Sie hat die wenigsten Wörter, von denen die meisten noch dazu bloß im Singularis gebräuchlich sind.

Alle Wörter sind Feminina. Nur dies ist im Sing. sowohl Masc. als Femin., im Plur. aber bloß Masculinum.

IV.

Vom Adjektivum.

Es gibt drei Klassen von Adjektiven nach Verschiedenheit der Endungen.

1) Einige haben drei Endungen (*us, a, um*), für jedes Geschlecht eine, je nachdem das Substantiv, mit dem es verbunden wird, entweder ein Masculinum, oder ein Femininum, oder ein Neutrum ist. Z. B. *pater bonus, mater bona, animal bonum*. —

Statt der Endung *us* haben einige Adjektiva im Masculinum *er*. Z. B. *miser, misera, miserum*.

Die Deklination dieser Adjektiven hat nichts eigenes: *us* und *um*, wie auch *er*, wird nach der zweiten Deklination, die Endung des Femininums *a* nach der ersten formirt.

Folgende Adjektiva von drei Endungen haben im Genit. *ius*, und im Dat. *i*: *unus, ullus, nullus, solus, totus, alius, alter, uter, neuter, alteruter, uterque*. Hieron haben die meisten im Genitiv gewöhnlich ein langes *i* (*unius* &c.); nur *alter* hat immer *alterius*. *Uter* und *neuter* werfen das *e* immer weg, (*utrius, utri*). *Alius* hat im Nom. ein kurzes *i*, im Gen. ein langes *i*, (*alius, alius*) und im Dat. *alii*. Die übrigen Casus gehen bei allen nach der gewöhnlichen Form, außer daß *alius* im Neutrum nicht *alium*, sondern *aliud* hat.

2) Einige

- 2) Einige haben zwei Endungen *is* und *e*. Die erstere ist generis communis, d. i. wird mit männlichen und weiblichen Substantiven verbunden, die andere ist generis neutrius, oder wird nur mit neutris verbunden. Z. B. *liber brevis*, *mensa brevis*, *tempus breve*.

Mehrere dieser Art, die ein *r* in der Endung haben, bilden das Mass. auch (im Nom. und Voc.) auf *er*, und zwar entweder auf *er* und *ris* zugleich, Z. B. *celeber* oder *celebris*, neutr. *bre*. oder bloß auf *er*, wie *acer*, *acris*, *acre*; *celer*, *celeris*, *celere*.

Alle diese Adjektiven werden nach der dritten Declination formirt.

- 3) Einige haben nur Eine Endung, die mit Substantiven von allen drei Geschlechtern verbunden werden kann. Z. B. *puer audax*, *femina audax*, *animal audax*. — Diese Adjektiva werden ebenfalls ganz nach der dritten Declination formirt.

Noch sind bei den Adjektiven die sogenannten *Gradus* oder Vergleichungsstufen zu merken. Entweder drückt das Adjektivum eine Eigenschaft irgend einer Person oder Sache schlechthin aus, ohne Vergleichung mit irgend einer andern Person oder Sache. Dies nennt man den *Positivus*. Z. B. *doctus*, gelehrt. Oder es drückt außer der Eigenschaft auch noch eine Vergleichung aus, und zeigt zugleich an, daß die Eigenschaft sich bei der Person oder Sache in einem höhern Grade als bei einer andern finde. Z. B. *doctior*, gelehrter. Dies nennt man den *Comparativus*. Oder es wird der höchste Grad irgend einer Eigenschaft ausgedrückt. Z. B. *doctissimus*, der gelehrteste. Dies nennt man den *Superlativus*, der jedoch nicht immer eigentlich den höchsten, sondern oft nur einen sehr hohen Grad anzeigt. Z. B. *Cicero erat vir doctissimus* heißt bloß: Cicero war ein ungemein gelehrter Mann; dagegen *Cicero erat doctissimus Romanorum* auch im Deutschen durch den Superlativ übersetzt wird: Cicero war der gelehrteste Mann unter den Römern.

Der *Comparativus* endigt sich immer auf *or* und *us*. *Or* ist generis Communis, *us* generis neutrius. Man hängt diese Endung an den Casus des *Positivus*, der sich auf *i* endigt (also bei der ersten Klasse an den Genit. des Mass., bei der 2ten und 3ten Klasse an den Dativ). Z. B.

Longus, *longi*.

Brevis, *brevi*.

Diligens, *diligenti*.

Audax, *audaci*.

Comp. *longior*, *us*, länger.

— *brevior*, *us*, kürzer.

— *diligentior*, *us*, fleißiger.

— *audacior*, *us*, kühner.

Der Superlativus endigt sich gewöhnlich auf *simus*, welche Endung an den Casus des Positivus, der sich auf *is* endigt, angehängt wird (also in der ersten Klasse an den Dativ des Plur. in den beiden andern an den Genit. des Sing.) Z. B.

longus, longis.	Superl. longissimus, a, um.
breviſ —	— brevissimus, a, um.
diligens, diligentis.	— diligentissimus, a, um.
audax, audacis.	— audacissimus, a, um.

Einige Adjektiva haben *rimus*, andre *limus*. Nämlich 1) die Adjektiva, die im Masc. er haben, hängen im Superlat. an diese Endung *rimus*. Z. B. miser hat miserrimus, acer hat acerrimus u. s. w. Auch *vetus* (G. *veteris*) hat *veterrimus*. 2) Vier Adjektiva auf *ilis* werfen *is* weg und hängen alsdann *limus* an: *facilis* (*facillimus*), *gracilis* (*gracillimus*), *humilis* (*humillimus*), *similis* (*simillimus*).

Uebrigens werden die Superlative ganz wie Adjektiva dreier Endungen deklinirt.

Folgende vier Adjektive weichen ganz in der Formation des Comparativs und Superlativs von der gewöhnlichen Form ab.

Bonus.	Comp. melior.	Superl. optimus.
Malus.	— pejor.	— pessimus.
Magnus,	— major.	— maximus.
Parvus.	— minor.	— minimus.

Zu den Adjektiven rechnet man auch die Zahlwörter (*Numeralia*), die vornehmlich von zweierlei Art sind.

I. *Cardinalia* oder Zählungswörter auf die Frage: wie viel?

I. unus, a, um. II. duo, ae, o. III. tres, tria.

Diese drei werden deklinirt. Alle folgenden bis hundert nicht.

IV. quatuor. — V. quinque. — VI. sex. —

VII. septem. — VIII. octo. — IX. novem.

X. decem. — XI. undecim. — XII. duodecim. —

XIII. tredecim. — XIV. quatuordecim.

XV. quindecim. — XVI. sedecim.

XVII. septendecim. — XVIII. octodecim, auch duodeviginti (d. i. zwei weniger als zwanzig.)

XIX. novendecim, auch undeviginti.

XX. viginti. — XXI. unus et viginti, oder viginti unus.

XXII. duo et viginti, oder viginti duo u. s. w.

XXX. triginta. — XL. quadraginta. —

L. quinquaginta. — LX. sexaginta. —
 LXX. septuaginta. — LXXX. octoginta. —
 LXXX ober XC. nonaginta. — C. centum.
 CC. Ducenti, ae, a.

(Dies wird, so wie die folgenden, wieder declinirt.)
 CCC. trecenti, ae, a. — CCCC. quadringenti, ae, a.
 D. quingenti, ae, a. — DC. sexcenti, ae, a. —
 DCC. septingenti, ae, a. — DCCC. octingenti, ae, a.
 DCCCC. nongenti, ae, a. — M. mille.

Wenn zwei Cardinalia zusammengesetzt werden, so setzt man entweder wie im Deutschen die kleinere Zahl mit *et* voran, oder die größere ohne *et* z. B. entweder *quatuor et viginti*, oder *viginti quatuor*. Geht aber die Zahl über hundert so steht *Centum* immer voran, und die kleinere Zahl folgt bald mit bald ohne *et*.

2. *Ordinalia*, auf die Frage: der wievielte? Dies sind lauter Adjektiva dreier Endungen. Primus, a, um (der 1ste). Secundus (2te). Tertius (3te). Quartus (4te). Quintus (5te). Sextus (6te). Septimus (7te). Octavus (8te). Nonus (9te). Decimus (10te). Undecimus (11te). Duodecimus (12te). Decimus tertius (13te). u. s. w. Viceimus (20te). Tricesimus (30ste). Quadragesimus (40ste). Quinquagesimus (50ste). Sexagesimus (60ste). Septuagesimus (70ste). Octogesimus (80ste). Nonagesimus (90ste). Centesimus (100ste). Millesimus (1000ste).

V.

Von den Pronominibus.

Nur folgende elf Wörter sind Pronomina: ego, tu, sui, hic, ille, is, idem, iste, ipse, qui, quis. Auch meus, tuus, suus, noster, vester (mein, dein, sein, unser, euer) werden gewöhnlich zu den Pronominibus gerechnet; aber richtiger gehören sie zu den Adjectivis, werden auch ganz wie die Adjektiva dreier Endungen declinirt.

Außer jenen obengenannten einfachen Fürwörtern giebt es zusammengesetzte. Die meisten werden aus *qui* und *quis* gemacht, indem die Sylben *dam*, *vis*, *que*, *quam*, *nam*, *pam*, *cunque*, *libet* daran gehängt werden: Auch werden die beiden Sylben *ali* — vorn angehängt: daraus entsteht das zusammengesetzte Pronomen *aliquis*, jemand.

Alle Pronomina außer *Ego* und *Tu* gehören zur 3ten Person.

Die Pronomina werden folgendermaßen declinirt:

Erste Person. Zweite Person. Dritte Person.

SINGULARIS.

N. Ego, ich.	Tu, du.	fehlt.
G. mei, meiner.	tui, deiner.	sui, seiner.
D. mihi, mir.	tibi, dir.	sibi, sich.
A. me, mich.	te, dich.	se (oder sese) sich.
Abl. me, von mir.	te, von dir.	se, von sich.

PLURALIS.

N. Nos, wir.	Vos, ihr.	NB. Ist dem Singularis gleich.
G. { nostri, unser,	{ vestri, euer.	
G. { nostrum, unser	{ vestrum, unter oder	
{ od. von uns.	{ von euch.	
D. nobis, uns.	vobis, euch.	
A. nos, uns.	vos, euch.	
Abl. nobis, von uns.	vobis, von euch	

Masc. Fem. Neutr. Masc. Fem. Neutr.

SINGULARIS.

SINGULARIS.

N. Hic, haec, hoc.	Ille, illa, illud.
dieser, diese, dieses.	jener, jene, jenes.
G. Hujus.	Illius.
D. Huic.	Illi.
A. Hunc, hanc, hoc.	Illum, illam, illud.
Abl. Hoc, hac, hoc.	Illo, illa, illo.

PLURALIS.

PLURALIS.

N. Hi, hae, haec.	Illi, illae, illa.
G. Horum, harum, horum.	Illorum, illarum, illorum.
D. His.	Illis.
A. Hos, has, haec.	Illos, illas, illa.
Abl. His.	Illis.

Wie ille geht auch iste, ista, istud, jener u. s. w., ferner auch ipse, ipsa, ipsum, er selbst u. s. w., außer daß dieses im Neutro nicht ipsud, sondern ipsum hat.

Masc.

Mas. Fem. Neutr. Mas. Fem. Neutr.

SINGULARIS.

N. Is, ea, id. Qui, quae, quod.
 derjenige, diejenige, dasjenige. welcher, welche, welches.

G. Ejus. Cujus.

D. Ei. Cui.

A. Eum, eam, id. Quem, quam, quod.

Abl. Eo, ea, eo. Quo, qua, quo.

PLURALIS.

N. Ii, eae, ea. Qui, quae, quae.

G. Eorum, earum, eorum. Quorum, quarum, quorum.

D. Eis oder iis. Quibus.

A. Eos eas, ea. Quos, quas, quae.

Abl. Eis oder iis. Quibus.

Nach *is, ea, id*, geht, mit Anhängung der Sylbe *dem*, auch *idem, eadem, idem*, ebenderselbe u. s. w. nur steht *idem* für *isdem* und *iddem*, und *eundem, eandem* gewöhnlich für *eundem, eandem*.

Quis (Neutr. *quid*) geht auch nach *qui, quae, quod*. Und eben so auch das zusammengesetzte *aliquis* (fem. *aliqua* neutr. *aliquid* oder als Adjektiv *aliquod*.)

VI.

Von den Verbis oder Zeitwörtern.

Ein Verbum ist jedes Wort, welches anzeigt, daß irgend ein Subjekt (Person oder Sache) entweder 1) etwas thut 2) oder etwas leidet, d. i. daß ihm etwas gethan wird, 3) oder in irgend einem Zustande ist.

Hieraus beruht die Eintheilung der Verborum in activa, passiva, neutra. Das Activum zeigt ein Thun an, das Passivum ein Leiden, das Neutrum zeigt einen Zustand, ein Sein oder Werden an. Es heißt darum Neutrum (keins von beiden), weil es eigentlich weder Activum noch Passivum ist, oder insofern das Subjekt nur auf sich selbst, nicht aber außer sich wirkt, so daß also bei diesen Verbis kein Object (kein Accusativus) hinzugesetzt werden kann. So sind *stare, stehen, sedere, sitzen, jacere* liegen u. s. w. *verba neutra*, oder, wie man sie noch besser nennt, *Verba intransitiva*, weil sie keine auf ein anderes Ding übergehende Handlung bezeichnen, wie die eigentlichen *Verba activa*, die daher auch *transitiva* heißen. Von jedem Activo oder Transitivo läßt sich, wenigstens der Bedeutung nach, ein Passivum bilden, aber von den Intransitivis nicht. Zu diesen drei Klassen von Verbis kommt noch das Deponens (es hat die ursprüngliche Bedeutung

deutung des Passivi abgelegt) hinzu, das überall wie ein Passivum formirt oder conjugirt wird, und doch aktive Bedeutung hat.

Jedes Verbum hat vier *Modos*; jeder Modus hat gewisse *Tempora*; jedes Tempus 2 *Numeros*; jeder Numerus drei Personalendungen.

Die 4 Modi sind 1) der *Indicativus*, der geradezu und bestimmt anzeigt, daß jemand etwas thut oder leidet. 2) der *Conjunctivus* legt dem Subjekt die Handlung oder das Leiden auf eine noch ungewisse und zweifelhafte oder unbestimmte Art als möglich, oder als zufällig bei; er drückt die Handlung oder das Leiden immer nur in einer gewissen Verbindung oder unter einer gewissen Voraussetzung als geschehend, geschehen, oder geschehen sollend aus, daher er häufig von einer Conjunction regiert wird. 3) Der *Imperativus*, d. i. die befehlende Form, wiewol mit derselben nicht bloß befohlen, sondern auch geberet wird. 4) Der *Infinitivus*, d. i. die unbestimmte Form, welche die Handlung oder das Leiden schlechthin, ohne Bestimmung der Person, ausdrückt.

Als ein Anhang kommen bei jedem Verbum noch hinzu:

1) Das Gerundium. Eigentlich ist das Gerundium ein Casus generis neutrius von dem Participio futuri passivi in dus, da, dum. Das Gerundium wird nun förmlich nach der 2ten Declination declinirt. Z. B. Laudandum est, man muß loben. Gen. Laudandi. Dat. Laudando. Acc. Laudandum. Abl. Laudando.

2) Die Supina in *um* und *u*. Es scheinen eigentlich Substantiva der 4ten Declination und zwar der Accus. und Ablat. zu sein.

3) Die Participia. Es sind eigentlich Adjectiva vom Verbum abgeleitet. Sie stimmen in der Declination ganz mit den Adjectiven überein, werden aber wie das Verbum selbst auch mit einem Casus verbunden. Im Deutschen sind eigentlich nur zwei Participia, ein aktives (der gegenwärtigen Zeit) z. B. lobend, und ein passives (der vergangenen Zeit) z. B. gelobt. Diese beiden hat die lateinische Sprache ebenfalls, aber außerdem noch ein aktives und passives Participium der künftigen Zeit.

Tempora sollte eigentlich jedes Verbum nur drei haben. Entweder geschieht die Handlung igt, oder sie ist schon geschehen, oder sie wird erst geschehen. Daraus entsteht die gegenwärtige Zeit (*tempus praesens*), die vergangene (*praeteritum*), die künftige (*futurum*). Aber die vergangene Zeit wird auf eine dreifache Art ausgedrückt, denn das Praeteritum ist entweder:

1) ein *Imperfectum* (d. i. nicht vollendet). Es zeigt gewöhnlich

wöhnlich an, daß eine Handlung noch fortbauerte, als eine andere geschah. Auch zeigt es an, daß eine geschehene Sache nicht etwa bloß einmal, sondern mehrmals, fortbauend geschah.

2) ein *Perfectum* (d. i. die vollendete Zeit). Es zeigt an, daß die Handlung jetzt vorüber ist.

3) ein *Plusquamperfectum*. Es zeigt an, daß eine Handlung zur Zeit einer andern gleichfalls vergangenen Sache, schon vollendet war.

Auch das *Futurum* ist doppelt:

1) das erste oder einfache *Futurum* zeigt bloß überhaupt an, daß etwas geschehen wird.

2) Das 2te *Futurum* oder *futurum exactum* zeigt an, daß eine Handlung so geschehen wird, daß eine andere darauf folgt, welche nicht erfolgen wird, wenn jene nicht vollendet ist: folglich wird die erstere künftige Handlung in Rücksicht der letztern als vollendet gedacht. Z. B. wenn ich werde die lateinischen Declinationen gelernt haben, werde ich zu den Conjugationen übergehen: *Quum didicero — transibo &c.*

Der *Coniunctivus* hat kein andres *Futurum* als durch Umschreibung mit dem *Particip*, z. B. *laudaturus sim* — Der *Imperativus* hat kein *Praeteritum*. Auch was man gewöhnlich das *Futurum Imperativi* nennt, ist eigentlich nur eine in gewissen Verbindungen, besonders freilich in Vorschriften für die Zukunft, gebräuchlichere Form des *Imperativs*. Diese allein hat auch eine dritte Person.

Von folgenden 4 Formen des Verbums lassen sich alle übrigen bilden: 1) *Praesens Indic. Act.* 2) *Perfectum Indic. Act.* 3) *Supinum*. 4) *Infinitivus*. Wenn man daher diese 4 Formen eines regelmäßigen Verbums kennt, so kann man das ganze Verbum conjugiren.

Der *Numerus* ist auch beim Verbum doppelt, entweder ein *Singularis* oder *Pluralis*, je nachdem einer oder mehrere handeln oder leiden.

Jeder *Numerus* enthält drei Personalendungen. Die erste Person ist: *Ego*, ich; die 2te *Tu*, du; die 3te *Ille*, er, und alle übrige *Nominativi* des *Singularis*. Eben so im *Plural* ist *Nos*, wir, die erste Person; *Vos*, ihr, die 2te; *Illi*, und jeder andre *Nominativus Plur.* die 3te Person. — Im Deutschen wird außer der verschiedenen Endung jeder Person auch das *Ich*, *Du*, *Wir*, *Ihr* mit hinzugesetzt: im Lateinischen wird, *Ego*, *Tu*, *Nos*, *Vos*. gemeiniglich weggelassen, und nur dann gesetzt, wenn ein besonderer

derer Nachdruck angezeigt werden soll. Daher heißt *laudo te* schon: ich lobe dich. *Ego te laudo* würde heißen: Ich (kein andrer, ich von dem du es vielleicht nicht erwartet hättest) lobe dich.

Was die dritte Person betrifft, so müssen Anfänger sogleich gewöhnt werden, außer dem *Er u. s. w.* auch irgend einen andern Nominativus vorzusetzen.

Es giebt einige Verba, denen das Ich, Du, Wir, Ihr, nicht vorgesetzt werden kann, und welche nur die dritte Personalendung im Singularis haben, jedoch unpersönlich, d. i. ohne Vorsetzung eines Nominativs oder Subjekts. Man nennt sie daher unpersönliche Verba (*impersonalia*). Sie sind doppelt:

1) mit aktiver Endung: *libet, licet, decet, oportet, caedet, piget*; ferner *tonat, pluit, vesperscit u. s. w.* S. S. 221.

2) mit passiver Endung. Alle sogenannte *verba neutra* haben vermöge ihrer Bedeutung kein förmliches *passivum*, aber doch wird von ihnen die dritte Personalendung unpersönlich (d. i. ohne Hinzusetzung eines Subjekts) gebraucht. Z. B. *stat, sedetur, man steht, man sitzt* (eigentlich: es wird gestanden, gefessen). S. S. 221.

Konjugiren heißt: ein Verbum nach seinen Theilen, d. i. nach seinen Modis, Temporibus, Numeris und Personalendungen zusammensetzen. Die meisten Verba sind regelmäßig. Man bringt sie in 4 Klassen oder Konjugationen, die jedoch im Ganzen sich höchst ähnlich sind. Sie unterscheiden sich vornehmlich im Infinitivus. Die erste hat ein langes *a*, z. B. *laudare*. Die 2te ein langes *e*, und die erste Person des Präsens hat *eo*, z. B. *monere, moneo*. Die dritte hat im Infinitiv ein kurzes *e*, und in der ersten Person des Präsens ein bloßes *o*, (selten *io*), z. B. *tegere, tego*. — Die 4te Konjugation hat im Infinitivus ein langes *i*, und im Präsens *io*, z. B. *punire, punio*. Bei den Verbis der 3ten Konjugation, welche im Präsens *io* haben, geht dies *i* im Infinitivus verloren, z. B. *capi, capere*.

Diejenigen Verba, die nicht nach einer von diesen 4 Formen konjugirt werden können, heißen unregelmäßige.

Im Deutschen hat man zwei Hilfsverba: haben und sein; jenes wird zur Konjugation des Aktivums, dieses zur Konjugation des Passivums gebraucht. Dazu kommt noch: werden. Die lateinische Sprache hat für das Aktivum kein Hülfswort, sondern ich habe gelobt, hatte gelobt u. s. w. wird durch die bloße Endung ausgedrückt: *laudavi, laudaveram u. s. w.* Aber für das Passivum braucht die lateinische Sprache das Verbum *Esse* als Hülfswort. Dieses wird folgendermaßen konjugirt:

Das

Das Verbum sum, fui, esse.

INDICATIVUS.

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

Sing. Sum, es, est. Sim, sis, sit.

Ich bin, du bist, er (sie, es) ist. Ich sei, du seiest, er (sie, es) sei.

Plur. Sumus, estis, sunt. Simus, sitis, sint.

Wir sind, ihr seid, sie sind. Wir sind, ihr seid, sie sein.

IMPERFECTUM.

S. Eram, eras, erat. Essem, esses, esset.

Ich war u. s. w. Ich wäre u. s. w.

P. Eramus, eratis, erant. Essemus, essetis, essent.

PERFECTUM.

S. Fui, fuisti, fuit. Fuerim, fueris, fuerit.

Ich bin gewesen u. s. w. Ich sei gewesen u. s. w.

P. Fuimus, fuistis, fuerunt. Fuerimus, fueritis, fuerint.

PLUSQUAMPERFECTUM.

S. Fueram, fueras, fuerat. Fuissem, fuisses, fuisset.

Ich war gewesen u. s. w. Ich wäre gewesen u. s. w.

P. Fueramus, atis, fuerant. Fuissemus, fuissetis, fuissent.

FUTURUM 1.

S. Ero, eris, erit.

Ich werde sein u. s. w.

Futurus, { sim, sis, sit.
a, um { ich werde sein, du
werdest sein, er
werde sein.

P. Erimus, eritis, erunt.

Futuri, { simus, sitis, sint.
ae, a {

FUTURUM 2.

S. Fuero, fueris, fuerit.

Ich werde gewesen sein, u. s. w.

P. Fuerimus, fueritis, fuerint.

IMPERATIVUS.

PRAES. Es, sei. Este, seid.

FUTUR. { 2te Person: Esto, sei, oder du sollst sein. Estote,
ihr sollt sein.
3te Person: Esto, er, (sie, es) soll sein. Sunt, sie sollen sein.

INFINITIVUS.

PRAES. Esse, sein oder zu sein.

PERF. Fuisse, gewesen sein.

FUTUR. Futurus (a, um) esse, und im Accusat. Futurum (am, um) esse, sein werden. Im Plur. Futuri (ae, a) esse und im Accus. Futuros (as, a) esse.

PARTICIPIUM.

1. **PRAES.** Ens, was da ist, ein Wesen.

NB. Wird wie ein Substantiv gebraucht.

2. **FUTUR.** Futurus, a, um, der (die, das) sein wird.

Anm. Eben so gehen die mit sum zusammengesetzten Verba: absum, adsum, obsum, intersum, desum, praesum, supersum, profum. Wenn aber nach pro ein Vokal folgt, so wird ein d dazwischen gesetzt. Z. B. prodest, proderam etc. Das Participium praesens fehlt bei allen, außer absum und praesum haben absens, praesens:

* * *

Tabelle der vier Konjugationen.

ACTIVUM.

INDICATIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Laud o	Mon eo	Teg o	Pun io
	ich lobe	ich erinnere	ich bedecke	ich strafe
	laud as	mon es	teg is	pun is
	du lobest	du Erinnerst	du bedeckst	du straffst
	laud at	mon et	teg it	pun it
	er lobt.	er erinnert.	er bedeckt.	er straft.
Plur.	laud amus	mon emus	teg imus	pun imus
	wir loben	wir erinnern	wir bedecken	wir strafen
	laud atis	mon etis	teg itis	pun itis
	ihr lobet	ihr erinnert	ihr bedeckt	ihr strafet
	laud ant	mon ent	teg unt	pun iunt
	sie loben.	sie erinnern.	sie bedecken.	sie strafen.

IMPER.

IMPERFECTUM.

Sing.	{	Laud abam,	Mon ebam,	Teg ebam,	Pun iebam,
		ich lobte	ich erinnerte	ich bedeckte	ich straste
		laud abas	mon ebas	teg ebas	pun iebas
		laud abat	mon ebat	teg ebat	pun iebat
Plur.	{	laud abamus	mon ebamus	teg ebamus	pun iebamus
		laud abatis	mon ebatis	teg ebatis	pun iebatis
		laud abant.	mon ebant.	teg ebant.	pun iebant.

PERFECTUM.

Sing.	{	Laud avi, ich	Mon ui, ich	Tex i, ich ha	Pun ivi, ich
		habe gelobt	habe erinnert	be bedekt	habe gestraft
		laud avisti	mon uisti	tex isti	pun ivisti
		laud avit	mon uit	tex it	pun ivit
Plur.	{	laud avimus	mon uimus	tex imus	pun ivimus
		laud avistis	mon uistis	tex istis	pun ivistis
		laud averunt	mon uerunt	tex erunt	pun iverunt
		(od. laud avere auch) laudarunt	(od. monuere)	(od. tex ere)	(od. punivere)

PLUSQUAMPERFECTUM.

Sing.	{	Laud averam,	Mon ueram,	Tex eram, ich	Pun iveram,
		ich hatte gel.	ich hatte erinnert	hatte bedekt	ich hatte gestraft
		laud averas	mon ueras	tex eras	pun iveras
		laud averat	mon uerat	tex erat	pun iverat
Plur.	{	laud averamus	mon ueramus	tex eramus	pun iveramus
		laud averatis	mon ueratis	tex eratis	pun iveratis
		laud averant.	mon uerant.	tex erant.	pun iverant.

FUTURUM I.

Sing.	{	Laud abo, ich	Mon ebo, ich	Teg am, ich	Pun iam, ich
		werde loben	werde erinnern	werde bedecken	werde strafen
		laud abis	mon ebis	teg es	pun ies
		laud abit	mon ebit	teg et	pun iet
Plur.	{	laud abimus	mon ebimus	teg emus	pun iemus
		laud abit	mon ebitis	teg etis	pun ietis
		laud abunt.	mon ebunt.	teg ent.	pun ient.

FUTURUM II.

Sing.	{	Laud avero,	Mon ucro, ich	Tex ero, ich	Pun ivero, ich
		ich werde ge	werde erin	werde bedekt	werde gestraft
		lobt haben	nert haben	haben	haben
		laud averis	mon ueris	tex eris	pun iveris
		laud averit	mon uerit	tex erit	pun iverit
Plur.	{	laud averimus	mon uerimus	tex erimus	pun iverimus
		laud averitis	mon ueritis	tex eritis	pun iveritis
		laud averint.	mon uerint.	tex erint.	pun iverint.

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

(ut)	Laud em, daß	Mon eam, daß	Teg am, daß	Pun iam, daß
Sing.	ich lobe	ich erinnere	ich bedecke	ich strafe
	laud es	mon eas	teg as	pun ias
	laud et	mon eat	teg at	pun iat
Plur.	laud emus	mon eamus	teg amas	pun iamus
	laud etis	mon eatis	teg atis	pun iatis
	laud ent.	mon eant.	teg ant.	pun iant.

IMPERFECTUM.

Sing.	Laud arem, ich	Mon erem, ich	Teg erem, ich	Pun irem, ich
	würde loben	würde erinnern	würde bedecken	würde strafen
	laud ares	mon eres	teg eres	pun ires
	laud aret	mon eret	teg eret	pun iret
Plur.	laud aremus	mon eremus	teg eremus	pun iremus
	laud aretis	mon eretis	teg eretis	pun iretis
	laud arent.	mon erent.	teg erent.	pun irent.

PERFECTUM.

(ut)	Laud averim,	mon uerim,	Tex erim,	Pun iverim,
Sing.	daß ich gelobt	daß ich erin-	daß ich be-	daß ich ges-
	habe	nert habe	deckt habe	straft habe
	laud averis	mon ueris	tex eris	pun iveris
	laud averit	mon uerit	tex erit	pun iverit
Plur.	laud averimus	mon uerimus	tex erimus	pun iverimus
	laud averitis	mon ueritis	tex eritis	pun iveritis
	laud averint.	mon uerint.	tex erint.	pun iverint.

PLUSQUAMPERFECTUM.

Sing.	Laud aviffem,	Mon uiffem,	Tex iffem, ich	Pun iviffem,
	ich hätte gel.	ich hätte erinnert	hätte bedeckt	ich hätte gestraft
	laud aviffes	mon uiffes	tex iffes	pun iviffes
	laud aviffet	mon uiffet	tex iffet	pun iviffet
Plur.	laud aviffemus	mon uiffemus	tex iffemus	pun iviffemus
	laud aviffetis	mon uiffetis	tex iffetis	pun iviffetis
	laud aviffent	mon uiffent.	tex iffent.	pun iviffent.

IMPERATIVUS.

Praef.	Laud a, lau-	Mon e, mon	Teg e, teg ite,	Pun i, pun ite
	d ate, lobe,	ete, erinnere,	bedecke, be-	strafe, straft.
	lobt.	erinnert.	deckt.	
	Laudato, lau-	Mon eto, mon	Teg ito, teg i-	Pun ito, pun
	d atote du	etote, du sollst	tote, du sollst	itote, du sollst
	sollst loben,	erinnern, ihr	bedecken, ihr	strafen, ihr
	ihr sollt loben.	sollt erinnern.	sollt bedecken	sollt strafen.
Fut.	Laudato, lau-	Mon eto, mo-	Teg ito, teg	Pun ito, pun
	d anto, er	nento, er soll	unto, er soll	iunto, er soll
	soll loben, sie	erinnern, sie	bedecken, sie	strafen, sie
	sollen loben.	sollen erinn.	sollen bedeck.	sollen strafen

INFI-

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud <i>are</i> , lo, ben.	Mon <i>ere</i> , er, innern.	Teg <i>ere</i> , be, decken.	Pun <i>ire</i> , stras fen.
-------------------------------	---------------------------------	---------------------------------	--------------------------------

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud <i>avisse</i> (od. laud <i>asse</i>) gelobt haben.	Mon <i>uisse</i> , erinnert ha ben.	Teg <i>isse</i> , bedeckt ha ben.	Pun <i>ivisse</i> , gestraft ha ben.
--	---	---	--

FUTURUM.

<i>Sing.</i>	Laud <i>aturus</i> , (a, um) esse Acc. laud <i>atu</i> - rum (am, um) loben werden.	Mon <i>iturus</i> (a, um) esse er innern wer den u. s. w.	Tec <i>urus</i> , (a, um) esse be decken wer den u. s. w.	Pun <i>iturus</i> (a, um) esse stras fen werden u. s. w.
<i>Plur.</i>	laud <i>aturi</i> (ae a) und im Acc. laud <i>atu</i> - ros (as, a) esse.			

GERUNDIUM.

<i>Nom.</i>	Laudandum, man muß lo ben.	Monendum, man muß er innern.	Tegendum, man muß be decken.	Puniendum, man muß stras fen.
<i>Gen.</i>	laudandi (cu pidus) zu loben	monendi, zu erinnern	tegendi, zu be decken	puniendi, zu strafen.
<i>Dat.</i>	laudando, zum loben	monendo, zum erinnern	tegendo, zum bedecken	puniendo, zum strafen
<i>Acc.</i>	laudandum, zum loben	monendum, zum erinnern	tegendum, zum bedecken	puniendum, zum strafen
<i>Abl.</i>	laudando, durch loben.	monendo, durch erinnern.	tegendo, durch bedeck.	puniendo, durch strafen.

SUPINA.

1)	Laud <i>atum</i> , um zu loben	Mon <i>itum</i> , um zu erinnern	Tec <i>tum</i> , um zu bedecken	Pun <i>itum</i> , um zu strafen
2)	Laud <i>atu</i> , zu loben.	Mon <i>itu</i> , zu erinnern.	Tec <i>tu</i> , zu be decken.	Pun <i>itu</i> , zu strafen.

PARTICIPIUM.

PRAESENS.

Laud <i>ans</i> , lobend.	Mon <i>ens</i> , erinnend.	Teg <i>ens</i> , bedeckend.	Pun <i>iens</i> , strafend.
------------------------------	-------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

FUTURUM.

Laud <i>aturus</i> , (a, um) loben wollend, oder der loben wird.	Mon <i>iturus</i> , (a, um) der er innern wird.	Tec <i>urus</i> , (a, um) der be decken wird.	Pun <i>iturus</i> , (a, um) der strafen wird.
---	---	---	---

PASSIVUM.

INDICATIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
	Ich werde ge-	Ich werde er-	Ich werde be-	Ich werde ge-
	lobt	innert	deft	strast
Sing.	{ Laud or	Mon eor	Teg or	Pun ior
	laud aris	mon eris	teg eris	pun iris
	laud atur	mon etur	teg itur	pun itur
	laud amur	mon emur	teg imur	pun imur
Plur.	{ laud aminī	mon emini	teg imini	pun iminī
	laud antur.	mon entur.	teg untur.	pun iuntur.

IMPERFECTUM.

	Ich wurde	Ich wurde er-	Ich wurde be-	Ich wurde ge-
	gelobt	innert	deft	strast
Sing.	{ Laud abar	Mon ebar	Teg ebar	Pun iebar
	laud abaris	mon ebaris	teg ebaris	pun iebaris
	laud abatur	mon ebatur	teg ebatur	pun iebatur
	laud abamur	mon ebamur	teg ebamur	pun iebamur
Plur.	{ laud abamini	mon ebamini	teg ebamini	pun iebamini
	laud abantur	mon ebantur.	teg ebantur.	pun iebantur

PERFECTUM.

	Ich bin gelobt	Ich bin erin-	Ich bin be-	Ich bin ge-
	worden	nert worden	deft worden	strast worden
Sing.	{ Lauda-ssum	Moni-ssum	Te-ssum	Puni-ssum
	tus, a, { es	tus, a, { es	ctus, { es	tus, a, { es
	um lest	um lest	a, um lest	um lest
	lau-ssumus	mo-ssumus	te-ssumus	pu-ssumus
Plur.	{ dati, { estis	niti { estis	cti, { estis	niti, { estis
	ae, a sunt.	ae, a sunt.	ae, a sunt.	ae, a sunt.

PLUSQUAMPERFECTUM.

	Ich war gelobt	Ich war erin-	Ich war be-	Ich war ge-
	worden	nert worden	deft worden	strast worden
Sing.	{ Lauda-seram	Moni-seram	Te-seram	Puni-seram
	tus, { eras	tus, { eras	ctus, { eras	tus, { eras
	a, um lerat	a, um lerat	a, um lerat	a, um lerat
	lau-seramus	mo-seramus	te-seramus	pu-seramus
Plur.	{ dati, { eratis	niti, { eratis	cti, { eratis	niti, { eratis
	ae, a lerant.	ae, a lerant.	ae, a lerant.	ae, a lerant.

FUTU.

FUTURUM I.

	Ich werde ge-	Ich werde er-	Ich werde be-	Ich werde ge-
	lobt werden	innert werden	deft werden	straft werden
Sing.	< Laud abor	Mon ebor	Teg ar	Pun iar
	laud aberis	mon eberis	teg eris	pun ieris
	laud abitur	mon ebitur	teg etur	pun ietur
	laud abimur	mon ebimur	teg emur	pun iemur
Plur.	< laud abimini	mon ebimini	teg emini	pun iemini
	laud abuntur	mon ebuntur	teg entur.	pun ientur.

FUTURUM II.

	Ich werde ae-	Ich werde er-	Ich werde be-	Ich werde ge-
	lobt worden	innert wor-	deft worden	straft worden
	sein	den sein	sein	sein
Sing.	< Lau- {fuero	Mo- {fuero	Te- {fuero	Pu- {fuero
	datus, < fueris	nitus < fueris	ctus, < fueris	nitus, < fueris
	a, um {fuerit	a, um {fuerit	a um {fuerit	a, um {fuerit
	laui- {fueri-	moni- {fueri-	re- {fueri-	Pu- {fueri-
Plur.	dati, < mus	niti, < mus	cti, < mus	niti, < mus
	ae, a {fueritis	ae, a {fueritis	ae, a {fueritis	ae, a {fueritis
	fuerint.	fuerint.	fuerint.	fuerint.

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
	ur.	ut.	ut.	ut.
Sing.	< Daß ich ge-	Daß ich erin-	Daß ich be-	Daß ich ge-
	lobt werde	nert werde	deft werde	straft werde
	Laud er	Mon ear	Teg ar	Pun iar
	laud eris	mon earis	teg aris	pun iaris
	laud etur	mon eatur	teg atur	pun iatur
	laud emur	mon eamur	teg amur	pun iamur
Plur.	< laud emini	mon eamini	teg amini	pun iamini
	laud entur	mon eantur	teg antur	pun iantur.

IMPERFECTUM.

	Ich würde	Ich würde er-	Ich würde be-	Ich würde ge-
	gelobe	innert	deft	straft
Sing.	< Laud arer	Mon erer	Teg erer	Pun irer
	laud areris	mon ereris	teg ereris	pun ireris
	laud aretur	mon eretur	teg eretur	pun iretur
	laud aremur	mon eremur	teg eremur	pun iremur
Plur.	< laud aremini	mon eremini	teg eremini	pun iremini
	laud arentur.	mon erentur.	teg erentur.	pun irentur.

PERFECTUM.

	Daß ich gelobt worden sei	Daß ich erinnert worden sei	Daß ich befehlet worden sei	Daß ich gestraft worden sei
<i>Sing.</i>	Laudatus, $\begin{cases} \text{sim} \\ \text{sis} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{sit} \end{cases}$	Monitus, $\begin{cases} \text{sim} \\ \text{sis} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{sit} \end{cases}$	Teatus, $\begin{cases} \text{sim} \\ \text{sis} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{sit} \end{cases}$	Punitus, $\begin{cases} \text{sim} \\ \text{sis} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{sit} \end{cases}$
<i>Plur.</i>	laudati, $\begin{cases} \text{simus} \\ \text{fitis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{sint.} \end{cases}$	moniti, $\begin{cases} \text{simus} \\ \text{fitis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{sint.} \end{cases}$	teati, $\begin{cases} \text{simus} \\ \text{fitis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{sint.} \end{cases}$	puniti, $\begin{cases} \text{simus} \\ \text{fitis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{sint.} \end{cases}$

PLUSQUAMPERFECTUM.

	Ich wäre gelobt worden	Ich wäre erinnert worden	Ich wäre befehlet worden	Ich wäre gestraft worden
<i>Sing.</i>	Laudatus, $\begin{cases} \text{essem} \\ \text{esses} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{esset} \end{cases}$	Monitus, $\begin{cases} \text{essem} \\ \text{esses} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{esset} \end{cases}$	Teatus, $\begin{cases} \text{essem} \\ \text{esses} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{esset} \end{cases}$	Punitus, $\begin{cases} \text{essem} \\ \text{esses} \end{cases}$ a, um $\begin{cases} \text{esset} \end{cases}$
<i>Plur.</i>	laudati, $\begin{cases} \text{essemus} \\ \text{essetis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{essent.} \end{cases}$	moniti, $\begin{cases} \text{essemus} \\ \text{essetis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{essent.} \end{cases}$	teati, $\begin{cases} \text{essemus} \\ \text{essetis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{essent.} \end{cases}$	puniti, $\begin{cases} \text{essemus} \\ \text{essetis} \end{cases}$ ae, a $\begin{cases} \text{essent.} \end{cases}$

IMPERATIVUS.

PRAESENS.

<i>Sing.</i>	Laudare, werde du gelobt	Monere, werde du erinnert	Tegere, werde du befehlet	Punire, werde du gestraft
<i>Plur.</i>	laudamini, werdet ihr gelobt.	monemini, werdet ihr erinnert.	tegemini, werdet ihr befehlet.	puniamini, werdet ihr gestraft.

FUTURUM.

	2. P. Laudator, du sollst gelobt werden	Monetor, du sollst erinnert werden	Tegitor, du sollst befehlet werden	Punitor, du sollst gestraft werden
<i>Sing.</i>	3. P. laudator, er soll gelobt werden	monetor, er soll erinnert werden	tegitor, er soll befehlet werden	punitor, er soll gestraft werden
	2. P. laudamini, ihr sollt gelobt werden	monemini, ihr sollt erinnert werden	tegemini, ihr sollt befehlet werden	puniamini, ihr sollt gestraft werden
<i>Plur.</i>	3. P. laudantur, sie sollen gelobt werden.	monentur, sie sollen erinnert werden.	tegentur, sie sollen befehlet werden.	puniantur, sie sollen gestraft werden.

INFI.

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud <i>ari</i> , ge-	Mon <i>eri</i> , erin-	Teg <i>i</i> , bedest	Pun <i>iri</i> , ges
lobt werden.	nert werden.	werden.	straft werden.

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud <i>atus</i> a), um) esse ge-	Mon <i>itus</i> (a, um) esse er-	Tect <i>us</i> (a, um) esse, be-	Pun <i>itus</i> (a, um) esse. ge-
lobt worden sein.	innert wor den sein.	dest. worden sein.	straft worden sein.
Im A. laud <i>a-</i> <i>tum</i> (am, um)	Im Ac. mon <i>i-</i> <i>tum</i> (am, um)	Im A. tect <i>um</i> (am, um) esse	Im Ac. pun <i>i-</i> <i>tum</i> (am, um)
esse und im	esse und im	und im	esse und im
Pl. laud <i>ati</i> (ae	Pl. mon <i>iti</i> (ae	Pl. tect <i>i</i> (ae, a)	Pl. pun <i>iti</i> (ae,
a) u. laud <i>atos</i> (as, a) esse.	a) u. mon <i>itos</i> (as, a) esse.	u. tect <i>os</i> (as, a) esse.	a) u. pun <i>itos</i> (as, a) esse.

FUTURUM.

Laud, <i>atum</i> <i>iri</i>	Mon <i>itum</i> <i>iri</i>	Tect <i>um</i> <i>iri</i>	Pun <i>itum</i> <i>iri</i>
werden ge-	werden erin-	werden be-	werden ges
lobt werden.	nert werden.	dest werden.	straft werden.

NB. Dieses Tempus bleibt immer unverändert, das Substantiv stehe in welchem Genere, Casu und Numero es wolle. Denn scio te *laudatum iri* u. s. w. heißt eigentlich: Ich weiß, daß gegangen wird, dich zu loben. *Laudatum* ist also das Supinum.

PARTICIPIA.

PRAETERITUM.

Laud <i>atus</i> (a, um) gelobt.	Mon <i>itus</i> (a, um) erinnert,	Tect <i>us</i> (a, um) bedest.	Pun <i>itus</i> , (a, um) gestraft.
-------------------------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	--

FUTURUM.

Laud <i>andus</i> (a, um) lobens	Mon <i>endus</i> (a, um) erinnernd	Teg <i>endus</i> (a, um) der ge-	Pun <i>iendus</i> (a, um) der ges
werth od. der	werth od. der	dest werden	straft werden
gelobt wer-	erinnert wer-	soll.	muß od. soll.
den soll.	den soll.		

Man sieht aus dieser Tabelle die große Uebereinstimmung aller 4 Conjugationen

1) Im Activum

Das Praesens hat im Indic. beständig o, im Coniunct. m.

Das Imperfectum — — bam — — ram.

Das Perfectum — — i — — erim.

Das Plusquamperf. — — eram — — issem.

Das Futurum I. — — bo od. am — — urus sim

Das Futurum exactum hat beständig ero.

2) Im Passivum

Das Praesens hat im Indic. beständig *or*, im Conj. *r*.

Das Imperf. — — — *bar* — — *rer*.

Das Perfectum — — — *us sum* — — *us sim*.

Das Plusquamperf. — — — *us eram* — — *us essem*.

Das Futurum I. — — — *bor* oder *ar*.

Futurum exactum beständig *us fuero*.

Ableitung der Temporum.

I. Vom Praesens Indicativi bildet man

1) alle übrige Praesentia.

a) Praes. Indic. Passiv. — *o* wird in *or* verwandelt.

b) Praes. Conjunct. Activi. Die erste Konjug. verwandelt *o* in *em*, die andern in *am*. Hievon kommt nun weiter das Praes. Conj. Pass. her: *em* wird in *er*, *am* in *ar* verwandelt.

2) Alle Imperfecta Indicativi. Aus *o* wird in der ersten Konj. *abam*, in den 3 andern *ebam*. Und wenn *m* in *r* verwandelt wird, entsteht das Imperf. Pass.3) Das Futurum Indic. Act. Aus *o* wird in der ersten Konjug. *abo*, in der 2ten *ebo*, in der 3ten und 4ten *am*. — Wenn zu den beiden ersten noch ein *r* hinzugesetzt, bei den beiden letztern das *m* in *r* verwandelt wird, hat man das Futur. Passivi.

II. Vom Perfecto Indicativi

1) Das Perfectum Conjunct. *i* wird in *erim* verwandelt.2) Das Plusquamperf. Indic. Durch Verwandlung des *i* in *eram*.3) Das Plusq. Conj. Durch Verwandlung des *i* in *issem*.4) Das Futurum exactum. Aus *i* wird *ero*.5) Das Perf. Infinit. An das *i* wird *se* angehängt.

Ann. Das Perf. Indic. hat in der 3ten Person des Plur. nicht nur *erunt*, sondern auch *ere*. Z. B. *laudaverunt* auch *laudavere*. Ferner kann man in der ersten Konjugation die Sylbe *vi* und *ve* im Perf. Plusq. u. Fut. exactum wegwerfen, wenn ein *s* oder *r* darauf folgt. Z. B. statt *laudavisti*, *laudaverunt*, auch *laudasti*, *laudarunt*. In der 4ten Konjug. kann man überall das *v* herauswerfen. Z. B. statt *audivi* auch *audii* &c.

III. Vom Supinum

1) Participium Fut. Act. Aus *um* wird *urus*. Hieraus wird mit Hinzufügung von *esse* der Infinit. Fut. Act.2) Das Particip. Perf. Pass. Aus *um* wird *us* (*a*, *um*). Durch dieses Participium werden alle Perfecta und Plusquamperfecta des Passivs, sowol im Indic. als Conjunct. und Infinit., wie auch das Futurum exactum formirt, vermittelst des Hülfsverbs *esse*, indem *sum*, *sim*, *eram*, *essem*, *fuero* hinzugesetzt wird (vorn oder hinten ist gleichviel).3) Der Infinitivus Fut. Pass. Es wird nehmlich zu dem (immer unverändert bleibenden) Supinum das Wort *iri* (Infinit. praes. pass. von *eo*) hinzugesetzt.

IV. Vom

V. Vom Infinitivus Praes. Act. kommen her

1) Das Imperf. Coniunct. Act. durch Zusetzung eines *m*, hier von das Imperfect. Coniunct. Pass. durch Verwandlung des *m* in *r*.

2) Das Praesens Imperativi Activi durch Wegwerfung der Sylbe *re*.

NB. In der 3ten Coniug. werfen 3 Verba auch noch das *e* weg, nemlich *dico*, *duco*, *facio*, und so auch das unregelmäßige *fero*. Sie haben also *dic*, *duc*, *fac*, *fer*.

3) Das Praes. Imperat. Pass. Hier geschieht gar keine Veränderung. Denn dieses ist völlig einerlei mit dem Praesens Infin. Act.

4) Das Praes. Infin. Pass. Aus *e* wird in der ersten, zweiten und 4ten Coniug. *i*; in der 3ten aber werden die beiden letzten Sylben *ere* in *i* verwandelt.

5) Das Particip. Praes. Act. Aus *re* wird in den 2 ersten Coniug. *ns*, in der 4ten *ens*. (Diesenigen Verba der dritten Coniugation, welche im Praes. Indic. *io* haben, behalten auch im Particip. das *i*. So hat *fugio*, *fugiens*) Aus dem Genitiv dieses Particips wird nun das Gerundium und das damit übereinstimmende Partic. Fut. Pass. gemacht; *ti* wird in *dum* verwandelt. Daher weil *iens* (das Partic. Praes. Act. des unregelm. *eo*) im Genit. *euntis* hat, so hat das Gerundium *eundum* (s. unten S. 219).

Es giebt viele Verba, die kein Perfectum haben. Diesen fehlen dann auch alle vom Perfectum abstammende Tempora. Auch haben eben diese kein Supinum, noch die von diesem abstammenden Tempora. Doch giebt es viele Verba, die zwar ein Perfectum, aber doch kein Supinum haben. Diesen fehlen alsdann alle vom Supinum abzuleitende Tempora.

Die *Verba Neutra* werden völlig wie jedes andere Activum formirt. Im Passivum haben sie von jedem Tempus bloß die 3te Person des Sing.; aber impersonaliter. S. S. 200.

Einige wenige Neutra machen das Perfectum und die davon abgeleiteten Tempora wie ein Passivum. Z. B. *Audeo* ich wage, *ausus sum*. *Gaudeo*, *gavissus sum*.

Verba Deponentia finden sich von allen 4 Coniugationen. Sie werden ganz wie das Passivum conjugirt, haben aber überall aktive Bedeutung. Vom Activum haben sie bloß den Infinitiv des Futurums und 2 Participia, nemlich 1) das Partic. Praes. auf *ns* nebst dem davon abgeleiteten Gerundium. 2) Das Partic. Futur. auf *urus*. Außer diesen beiden Participien von der aktiven Form haben sie auch noch die zwei Participien von der passiven Form, nemlich 2) das Partic. Praeteriti auf *us*, aber in aktiver Bedeutung. 2) Partic. futuri auf *us*; dieses in passiver Bedeutung.

Tabelle über die Verba Deponentia.

INDICATIVUS & CONJUNCTIVUS.

	I.	II.	III.	IV.
Praesf.	I. Hortor ich ermahne. C. hortor.	I. Vereor ich befürchte. C. verear.	I. Sequor ich folge. C. sequar.	I. Mentior ich lüge. C. Mentiar.
Im- perf.	I. Hortabar ich ermahnte. C. hortarer ich würde er- mahnen	I. Verebar ich befürchtete. C. vererer ich würde be- fürchten.	I. Sequebar ich folgte. C. sequerer ich würde folgen.	I. Mentibar ich log. C. mentirer ich löge.
Perf.	I. Hortatus (a, um) sum ich habe ermahnt. C. hortatus sim.	I. Veritus (a, um) sum ich habe befürchtet. C. veritus sim.	I. Secutus (a, um) sum ich bin gefolgt. C. secutus sim.	I. Mentitus (a, um) sum ich habe gelogen. C. mentitus sim.
Plusq.	I. Hortatus (a, um) eram ich hatte erm. C. hortatus es- sem ich hätte ermahnt.	I. Veritus eram ich hatte be- fürchtet. C. veritus es- sem ich hätte befürchtet.	I. Secutus eram ich war ge- folgt. C. secutus es- sem ich wäre gefolgt.	I. Mentitus e- ram ich hatte gelogen. C. mentitus es- sem ich hätte gelogen.
Fut. 1.	Hortabor ich werde ermah- nen.	Verebor ich werde be- fürchten.	Sequar ich werde fol- gen.	Mentiar ich werde lügen.
Fut. 2.	Hortatus (a, um) fuero ich werde er- mahnt haben.	Veritus (a,um) fuero ich wer- de befürchtet haben.	Secutus (a, um) fuero ich werde gefolgt sein.	Mentitus (a, um) fuero ich werde gelo- gen haben.

IMPERATIVUS.

Hortare &c. ermahne.	Verere &c. befürchte.	Sequere &c. folge.	Mentire &c. lüge.
-------------------------	--------------------------	-----------------------	----------------------

INFINITIVUS.

Praesf.	Hortari ermahnen.	Vereri befürchten.	Sequi folgen.	Mentiri lügen.
Perf.	Hortatus &c. esse ermahnt haben.	Veritus &c. esse befürch- tet haben.	Secutus &c. esse gefolgt sein.	Mentitus &c. esse gelogen haben.
Fut.	Hortaturus &c. esse ermah- nen werden.	Veriturus &c. esse befürch- ten werden.	Secuturus &c. esse folgen werden.	Mentiturus &c. esse lügen werden.

GERUNDIUM.

Hortandum &c.	Verendum &c.	Sequendum &c.	Mentiendum &c.
------------------	-----------------	------------------	-------------------

PARTICIPIA.

<i>Praesf.</i>	Hortans ermahnend.	Verens befürchtend.	Sequens folgend.	Mentiens lügend.
<i>Perf.</i>	Hortatus (a, um) der er- mahnt hat.	Veritus (a, um) der ge- fürchtet hat.	Secutus a um) der gefolgt ist.	Mentitus (a, um) der gelos- gen hat.
<i>Fut. act.</i>	Hortaturus (a, um) der er- mahnen wird.	Veriturus (a, um) der be- fürchten wird.	Secuturus (a, um) der fol- gen wird.	Mentiturus (a, um) der lügen wird.
<i>Fut. passf.</i>	Hortandus (a, um) der er- mahnt wer- den muß.	Verendus (a, um) der ge- fürchtet wer- den muß.	Sequendus (a, um) der be- folgt, od. dem gefolgt wer- den muß.	Mentiendus (a, um) der, die, das er- logen werden muß.

Die sogenannte *Conjugatio periphrastica* (umschreibende Konj.) besteht in der Verbindung der Participien mit allen Temporibus des Verbums sum, so wie solches schon bei der gewöhnlichen Konjugation im Passivum in einigen Temporibus mit dem Participium Praeteriti (auf us) geschieht.

1. Mit dem *Participium Futurum Activi* in *urus*.

Laudaturus, a, um &c.	sum (und im Conj. sim) ich will loben; eigent- lich: ich bin einer der loben wird.
	eram (Conj. essem) ich wollte loben.
	fui (Conj. fuerim) ich habe wollen loben.
	fueram (Conj. fuisset) ich hatte (hätte) wollen loben.
	ero, ich werde loben wollen. fuero, ich werde haben loben wollen.

2. Mit dem *Participium Praeteriti* (in *us, tus, sus, xus*).

Aus der Zusammensetzung mit sum und eram entsteht das gewöhnliche Perfectum und Plusquamper. Passivi, statt dessen man aber auch dies Particip. mit fui und fueram zusammensetzen kann, welches jedoch weniger gewöhnlich ist.

3. Mit dem *Participium Futuri* auf *du*.

Laudandus, a, um &c.	sum (Con. sim) ich muß gelobt werden; eigent- lich: ich bin ein zu lobender.
	eram (Conj. essem) ich mußte (müßte) gelobt wer- den (eigentlich: ich war ein zu lobender).
	fui (Conj. fuerim) ich habe müssen gelobt werden.
	fueram (Conj. fuissim) ich hatte müssen gelobt werden.
	ero, ich werde müssen gelobt werden. fuero) ich werde haben müssen gelobt werden; oder, man wird mich haben loben müssen.

Besondere Anmerkungen zu den 4 Konjugationen.

1. Zur ersten Konjugation.

Die Verba der ersten Konjug. haben gewöhnlich im Perf. *avi* und im Supinum *atum*. Davon weichen einige ab, worunter die wichtigsten sind: *do* (*dedi, datum*); — *sto* (*steti*); — *cubo* (*ui, itum*); — *domo* (*ui, itum*); — *juvo* (*juvi, jutum*); — *lavo* (*lavi, lavatum* und zusammengezogen *lau-tum* und *lotum*). — *Plico* und seine Composita haben *avi* und *ui, atum* und *itum*. — *Seco* (*secui, sectum*). — *Sono* (*nui, nitum*). — *Veto* (*vetui, vetitum*).

2. Zur zweiten Konjugation.

Die Verba der zweiten Konjug. haben gewöhnlich im Perf. *ui*, und im Supin. *itum*. Doch wird beim Supinum das *i* zuweilen herausgeworfen. Z. B. *doceo* hat *doctum* statt *docitum*. — Hieron weichen ab:

- 1) Die meisten Verba neutra, die zwar das Perfectum auf *ui* aber kein Supinum haben. Z. B. *Floreo, egeo, horreo, fileo, splendo, studeo, stupeo, timeo, tumeo, vigeo, vi-reo* &c.
- 2) Mehrere Verba, die sowol im Perfectum als Supinum ab-
weichen. Darunter sind die vorzüglichsten: *Ardeo* (*arsi, arsum*). *Audeo* (*ausus sum*). *Gaudeo* (*gavisus sum*). *Jubeo* (*jussi jussum*). *Misceo* (*miscui, mistum* und *mixtum*). *Mor-deo* (*momordi, morsum*). *Pendeo* (*pependi, pensum*). *Ri-deo* (*risi, risum*). *Sedeo* (*sedi, sessum*). *Spondeo* (*spo-pon-di, sponsum*). *Suadeo* (*suasi, suasum*). *Tondeo* (*totondi, tonsam*). *Video* (*vidi, visum*). *Augco* (*auxi, auctum*). *Lu-geo* (*luxi*). *Tergeo* (*tersi, tersum*, wiewol dies Verbum in der 3ten Konjug. *tergo* gebräuchlicher ist). *Urgeo* (*urxi*). *Deleo* (*delevi, deletum*). *Fleo* (*flevi, fletum*). *Pleo* oder
viel,

vielmehr, da dies Verbum ungebräuchlich ist, die Composita: Impleo, Compleo (*evi, etum*). Maneo (*mansi, mansum*). Teneo (*tenui, tentum*, welches Supinum doch nur bei den Compositis abstineo, contineo &c. gebräuchlich ist). Torqueo (*torsi, tortum*). Haereeo (*haesi, haesum*). Censeo (*censui, censum*). Caveo (*cavi, cautum*). Faveo (*favi, fautum*). Moveo (*movi, motum*). Voveo (*vovi, votum*). Und von den nur wenigen Deponentibus dieser Konjug. gehen abweichend: Fateor (*fassus sum*). Misereor (*miseratus sum*). Recor (*ratus sum*).

3. Zur dritten Konjugation.

Hier herrscht sehr große Verschiedenheit in Ansehung des Perfecti und Supini, die am besten nach und nach durch Übung erlernt werden. Indessen wollen wir die wichtigsten Verba hersehen: Ago (*egi, actum*). Alo (*alui, alitum und altum*). Cado (*cecidi, casum*). Caedo (*cecidi, caesum*). Cano (*ceci, cantum*). Capió (*cepi, captum*). Cedo (*cessi, cessum*). Cerno (*crevi, cretum*). Cingo (*cinx, cinctum*). Claudio (*clausi, sum*). Colo (*colui, cultum*). Condo (*condidi, conditum*). Coquo, (*coxi, coctum*). Credo (*credidi, creditum*). Cresco (*crevi, cretum*). Cupio (*cupivi, cupitum*). Curro (*cucurri, cursum*). Dico (*dixi, dictum*). Disco (*didici*). Duco (*duxi, ductum*). Emo (*emi, eintum*). Facio (*feci, factum*). Fallo (*fefelli, falsum*). Fero (*tuli, latum*). Fido (*fusus sum*). Figo (*fixi, fixum*). Findo (*fidi, fissum*). Fingo (*finxi, fictum*). Flecto (*flexi, flexum*). Fligo und gebräuchlicher die Composita: affligo &c. (*xi, ctum*). Fluo (*fluxi, fluxum*). Fodio (*fodi, fossum*). Frango (*fregi, fractum*). Fugio (*fugi, fugitum*). Fundo (*fudi, fustum*). Gero (*gessi, gestum*). Gigno (*genui, genitum*). Jacio (*jeci, jactum*). Jungo (*junxi, junctum*). Laedo (*laesi, sum*). Lego (*legi, lectum*; drei Composita: deligo, intelligo, negligo haben *lexi*). Linquo (*liqui, lictum*). Ludo (*lusi, sum*). Mergo (*si, sum*). Meto (*messui, messum*). Minuo (*minui, minutum*). Mitto (*misi, missum*). Nosco (*novi, notum*; Agnosco und Cognosco haben *agnitum, cognitum*). Nubo (*nupsi, nuptum*). Parco (*perci, auch parsi, parcitum und parsum*). Pario (*peperi, partum*). Pasco (*pavi, pastum*). Pello (*pepuli, pulsus*). Pendo (*pependi, pensum*). Peto (*petivi und petii, petitum*). Pingo (*pinxi, pictum*). Plaudo (*si, sum*). Pono (*posui, positum*). Posco (*poposci*). Premo (*pressi, pressum*). Pungo (*pupugi, punctum*). Quaero (*quaesivi, quaesitum*). Quatio (*quassi, quas-*

quassum). Quiesco (quievi, quietum). Rapio (rapui, raptum). Rego (rexī, rectum). Rumpo (rupi, ruptum). Scando (scandi, scansum). Scindo (scidi, scissum). Scribo (scripsi, scriptum). Sculpo (sculpsi, sculptum). Sero, ich säe, (sevi, satum). Sero, ich ordne, (serui, fertum). Serpo (psi, ptum). Sino (sivi, situm). Sisto (stiti, statum). Solvo (solvi, solutum). Spargo (sparsi, sum). Sperno (sprevi, spre-tum). Statuo (statui, statutum). Sterno (stravi, stratum). Stringo (strinxi, strictum). Struo (struxi, structum). Sugo (suxi, suctum). Sumo (sumsi, sumtum). Tango (tetigi, tactum). Tego (tēxi, tectum). Temno und das gewöhnliche Contemno (misi, mtum). Tendo (tetendi, tensum und tentum). Tergo (tersi, tersum). Tero (trivi, tritum). Tollo (sustuli, sublatum). Traho (xi, ctum). Tribuo (ui, utum). Trudo (truxi, trusum). Tundo (tutudi, tusum und tuns-um). Veho (vexi, vectum). Vello (velli und vulsi, vulsum). Verto (verti, versum). Vinco (vici, victum). Viso (visi, visum). Vivo (vixi, victum). Ungo (unxi, unctum). Volvo (volvi, volutum). Uro (ussi, ustum).

Ferner hat die dritte Konjugation eine große Anzahl von sogenannten Verbis Inchoativis (d. i. die den Anfang irgend eines Umstandes, also ein Entstehen, ein Werden bezeichnen). Diese Inchoativa sind natürlich alle Neutra. Sie endigen sich auf sco. Man kann sie in 3 Klassen theilen:

- 1) Viele haben weder Perfectum noch Supinum. Z. B. Aegresco, ich werde krank, ditesco, ich werde reich.
- 2) Viele nehmen das Perfectum von ihren Stammverbis an, haben aber kein Supinum, weil diese auch keins haben. Z. B. acesco ich werde sauer, hat im Perf. acui von aceo ich bin sauer; aresco ich werde trocken, hat arui von areo ich bin trocken; calesco ich werde warm, hat calui von caleo ich bin warm u. s. w.
- 3) Einige haben sowohl Perfectum als Supinum von ihren zum Theil ungewöhnlichen Stammverbis. Z. B. Adolesco (ado-levi, adole-tum). Ardesco (arsi, arsum) u. s. w.

Von den Verbis Deponentibus der 3. Konj. sind am meisten zu merken: Adipiscor (adeptus sum). Expergiscor (experrectus sum). Fungor (functus sum). Gradior (gressus sum). Labor (lapsus sum). Loquor (locutus sum). Morior (mortuus sum). Nanciscor (nactus sum). Nascor (natus sum). Nitor (nisus und nixus sum). Obliviscor (oblitus sum). Patior (passus sum). Proficiscor (profectus sum). Queror (questus sum). Ulciscor (ultus sum). Utor (usus sum).

Viele

Viele Verba der 2ten und 3ten Konjug. verdoppeln im Perfectum den ersten Konsonanten des Verbi mit Hinzufügung entweder eines e oder des im Praes. hinter dem ersten Konsonanten folgenden Vokals. 3. B. Pendeo, pependi; mordeo, momordi; cado, cecidi; caedo, cecidi; curro, cucurri. In den Compositis fällt diese Verdoppelung weg.

4. Zur vierten Konjugation.

Die meisten Verba der 4ten Konjugation haben im Perf. *ivi* (auch *ii*) und im Supinum *itum*. Die wichtigsten Abweichungen sind folgende: Aperio (aperui, apertum). Eo (ivi, itum). Farcio (farsi, fartum). Fulcio (fulsi, fultum). Hau-rio (hausi, haustum). Salio, *ich springe*, (salui und salii, saltum). Sancio (sancivi und sanxi, sancitum und sanctum). Sentio (sensi, sensum). Sepio (sepsi septum). Venio (veni, ventum). Vincio (vinxi, vinctum).

Unter den abweichenden Deponentibus sind zu merken: Assentior (assensus sum). Metior (mensus sum). Ordior (orsus sum). Orior (oreris; oritur u. s. w. wie nach der dritten; aber Impf. oriretur, Inf. oriri; — Perf. ortus sum) Exuperior (expertus sum). Opperior (oppertus sum).

Von den unregelmäßigen oder anomalischen Verbis.

Dies sind alle diejenigen, die entweder in keinem Tempus, oder doch nicht in allen, nach einer von den 4 Konjugationen formirt werden. Die wichtigsten derselben sind:

1) SUM. Dieses ist schon oben S. 199 da gewesen.

2) POSSUM *ich kann*, ist aus dem Adjekt. potis (vermögend) und dem Verbum sum zusammengesetzt.

	Indicativus.	Conjunctivus.
<i>Praes.</i>	Potsum, potes, potest. <i>Ich kann u. s. w.</i> Potsumus, potestis, possunt.	Potsum, possis, possit. <i>Ich könnte u. s. w.</i> Potsumus, possitis, possint.
<i>Imperf.</i>	Poteram &c. <i>Ich konnte u. s. w.</i>	Potsem, posses, posset etc. <i>Ich könnte u. s. w.</i>
<i>Perf.</i>	Potui &c.	Potuerim &c.
<i>Plusq.</i>	Potueram &c.	Potuissem &c.
<i>Fut. 1.</i>	Potero, poteris, poterit.	
<i>Fut. 2.</i>	Potuiro &c.	

Imperativus fehlt.

Infinitivus.

Praes. *Posse.* *Perf.* *Potuisse.*

g) **FERO** (*tuli, latum, ferre*) ich trage.

Dies Verbum, das eigentlich nach der dritten Decl. geht, hat außer der Unregelmäßigkeit, daß es sein Perfectum und Supinum und was davon herkommt von ganz andern Formen entlehnt, nur noch diese, daß es 1) im Praesens Indicat. im Act. und Pass. 2) im Imperf. Coniunct. im Act. und Pass. 3) im Imperativo. 4) im Infinitivo Praesentis, bald das e, bald das i meswirft, und im Inf. Pass. das verdoppelte r des Aktives beibehält.

Praesens Indicativi.

1) *Activum.*

Fero, fers, fert.
Ferimus, fertis, ferunt,

Passivum.

Feror, ferris, fertur.
Ferimur, ferimini, feruntur.

Imperfectum Coniunctivi.

Ferrem, ferres, ferret &c.

Ferrer, ferreris, ferretur &c.

Imperativus.

Fer, ferte.
Ferto, fertote.
Ferto, ferunto.

Ferre, ferimini.
Fertor, feriminor.
Fertor, feruntor.

Infinitivus.

Ferre.

Ferri.

4) **VOLO**, ich will.

5) **NOLO**, ich will nicht.

6) **MALO**, ich will lieber.

<i>Praesf.</i>	Ind. Volo, <i>vis, vult.</i>	I. Nolo, <i>non vis, non vult.</i>	Ind. Malo, <i>mavis, mavult.</i>
	<i>Volumus, vultis, volunt.</i>	<i>Nolumus, non vultis, nolunt.</i>	<i>Malumus, mavultis, malunt.</i>
	C. <i>Velim, velis, velit.</i>	C. <i>Nolim, is, it &c.</i>	C. <i>Malim &c.</i>
	<i>Velimus, velitis, velint.</i>		
<i>Impf.</i>	I. <i>Volebam etc.</i>	I. <i>Nolebam &c.</i>	I. <i>Malebam &c.</i>
	C. <i>Vellem, es, et &c.</i>	C. <i>Nollem, es, et &c.</i>	C. <i>Mallem, es, et &c.</i>

Praesf.

<i>Perf.</i>	I. Volui &c. C. Voluerim &c.	I. Nolui &c. C. Noluerim &c.	I. Malui &c. C. Maluerim &c.
<i>Plusq.</i>	I. Volueram &c. C. Voluisssem &c.	I. Nolueram &c. C. Noluissem &c.	I. Malueram &c. C. Maluissem &c.
<i>Fut. 1.</i>	Volam &c.	Nolam &c.	Malam &c.
<i>Fut. 2.</i>	Voluero &c.	Noluero &c.	Maluero &c.

Infinitivus.

<i>Praesf.</i>	<i>Vello.</i>	<i>Nolle.</i>	<i>Malle.</i>
<i>Perf.</i>	Voluisse.	Noluisse.	Maluisse.

7) EDO, ich esse. Dies Verbum geht ganz regelm., in einigen Temporibus aber auch zugleich unregelm. Es nimmt nehmlich von dem Verbum SUM alle Formen an, die mit ES anfangen. Z. B. statt edis auch es, statt edit auch est, statt editis auch estis, statt ederem auch essem etc. Im Imperativus statt ede auch es &c. Im Infinitivus statt edere auch esse.

8) FIO, ich werde. Infin. *fieri*. Dies Verbum dient auch als Passivum von facio. Im Praesens und den davon kommenden Temporibus geht es nach der 4ten Conjug. Im Imperfectum des Coniunctivus hat es fierim &c. Im Perf. und den damit zusammenhangenden Temporibus hat es ganz die Form des Passivs von facio, nehmlich: *factus sum* &c.

9) EO, ich gehe (ivi und in den Compositis ii, itum).

Praesf. Eo, is, it. Plur. imus, itis, eunt.

Conj. Eam, eas, eat &c.

Imperf. Ibam &c. *Conj.* Irem &c.

Fut. 1. Ibo &c. *Fut. 2.* Ivero.

Imperat. I, Ite &c.

Infin. Ire.

Gerund.. Eundum &c.

Partic. Praesf. Iens (Genit. euntis).

Fut. Iturus.

10) QUEO, ich kann; NEQUEO, ich kann nicht, wie eo. Ebenso auch veneo, ich bin feil.

Mangelhafte Zeitwörter (Verba defectiva).

So heißen die Verba, von denen viele Formen (sowol Modi, als Tempora, Numeri, Personen), fehlen. Dahin gehört:

AJO, ich sage, ais, ait; die 1ste und 2te Person des Plur. fehlt; aber die 3te hat ajunt; u. s. w.

Inquam,

Inquam, ich sage, *inquis*, *inquit* &c.

Memini, ich erinnere mich, *Odi*, ich hasse, *Coepti*, ich habe angefangen, sind eigentlich Perfecta, und haben außer diesem Perfectum nur noch diejenigen Tempora, die vom Perf. herkommen.

Unpersönliche Zeitwörter (*Verba impersonalia*).

Sie haben bloß die Endung der dritten Person doch ohne daß ein Subjekt vorgesetzt werden kann. Sie sind zwiefach:

1. Mit aktiver Form, nach allen 4 Conjugationen.

a. Nach der ersten *tonat*, *fulgurat* &c. *Imperf.* *tonabat*, *Perf.* *tonuit*, &c.

b. Nach der 2ten.

A) solche die (statt des Subjekts) den Akkusativ zu sich nehmen. Dahin gehören: *Oportet* me, ich muß (*oportet* te, du mußt; *oportet* nos, wir müssen &c.) *Poenitet* me, es reut mich. *Pudet* me, ich schäme mich. *Piget* me, es verdriest mich. *Taedet* me, es ekelet mir. *Miseret* me, es jammert mich. *Decet* me, es ziemt mir.

B) solche, die den Dativum zu sich nehmen. *Licet*, (mihi) es ist mir erlaubt. *Libet* oder *lubet* (mihi) es beliebt mir.

Sie formiren ebenfalls die andern Tempora in der 3ten Person, sowol im Indicativus, als Coniunctivus, z. B. *oportebat* me, ich mußte, *oportebit* te, du wirst müssen, *liceat* mihi, es sei mir erlaubt, *liceret* tibi, es würde dir erlaubt sein &c.

c. Nach der 3ten. z. B. *accidit*, *contingit*, es geschieht; *pluit*, es regnet &c.

d. Nach der 4ten, *evenit*, es ereignet sich u. s. w.

2. Mit passiver Form. Alle *Verba neutra* haben vom Passivum bloß die 3te Person, aber in unpersönlicher Bedeutung. z. B. von der ersten Conjugation: *stat*, es wird gestanden oder man steht, von der 2ten *sedet*, man sitzt: von der 3ten *currit*, man läuft; von der vierten *dormit*, man schläft. Und so durch alle Tempora. Aber auch die andern Aktiva, die eine auf einen andern Gegenstand übergehende Handlung bezeichnen, und daher Transitiva heißen (so wie die Neutra auch Intransitiva heißen, weil die Handlung nicht aus dem Subjekt herausgeht, sondern in demselben bleibt) brauchen die Endung der 3ten Person des Passivos

Passivus oft unpersönlich: z. B. *scribitur*, es wird geschrieben, oder: man schreibt.

VII. Von den Adverbien.

Adverbia werden vornehmlich zu den Verbis gesetzt, um den Begriff der Zeit, des Orts oder sonst einen Umstand der Handlung anzuzeigen. Z. B. *nuper hic valde aegrotavi*, neulich war ich hier sehr krank. Sie stehen aber auch bei Adjektiven. Z. B. *valde doctus*, sehr gelehrt: oft auch neben andern Adverbien. Z. B. *nimis cito*, allzu geschwind. Sie haben übrigens vielerlei Endungen, und es ist ihrer überhaupt eine sehr große Menge.

Von den meisten Adjektiven läßt sich ein Adverbium machen da denn bei den Adjektiven dreier Endungen gewöhnlich die Endung des Feminini *a* in *e* verwandelt. Z. B. *docte*, male &c. Aber die Adverbia, welche von Adjektiven der dritten Decl. herkommen, endigen sich meistens auf *ter*. Z. B. von *fortis* kommt das Adverbium *fortiter*, von *prudens* kommt *prudenter*, von *felix* kommt *feliciter* &c. — Diese von Adjektiven hergeleiteten Adverbia haben auch die Vergleichungsstufen, wie die Adjektiven. Der Comparativus stimmt mit dem Neutrum des Adjektivs überein. Z. B. *doctius* ist der Comparativus sowohl vom Adj. Neutr. als vom Adverbium. Der Superl. des Adverb. wird vom Superl. das Adjekt. gemacht, indem die Endung *us* in *e* verwandelt wird. Z. B. *doctissime*, *optime* &c.

VIII. Von den Präpositionen.

Die Präpositionen theilt man in zwei Klassen:

1. Einige dienen bloß zum Vorsetzen vor einem andern Wort, mit dem sie zu Einem Wort zusammenschmelzen, also zur Zusammensetzung. Sie machen also nie ein Wort für sich aus. Sie heißen deshalb untrennbare Präpositionen (*pr. inseparabiles*). Es sind folgende: *Amb*, *com*, *dis*, *re*, *se*. *Amb* bedeutet um. Z. B. *ambio*, ich gehe herum. *Com* mit, zusammen (vor *b*, *m*, *p* immer *com*. Z. B. *compono*; vor den übrigen Konsonanten *con*, doch wird das *m* auch häufig in den folgenden Konsonanten verwandelt. Z. B. *colligo*, *corruo* statt *conligo*, *conruo*; vor Vokalen und *h* bloß *co* (z. B. *coeo*, *cohibeo*). *Dis* oder *di* zeigt eine Trennung an (z. B. *disjicio*, ich werfe auseinander), obwol diese Bedeutung nicht immer sichtbar ist. Z. B. in *diligo*, ich liebe). Vor dem *f* wird das *s* in *f* verwandelt. Z. B. *difficilis*. —

Re,

Re, zurück, wieder. (Vor einem Vokal nimmt es noch ein *d* an. Z. B. *redeo*). *Se* bezeichnet eine Absonderung. Z. B. *sepono*, *sejungo*. — (Im Deutschen giebt es eben solche untrennbare Präpositionen. Z. B. *ver*, *zer*, *ent*, *be*, *ge*, *ic*.)

2. Die übrigen Präpositionen können auch allein stehen, und heißen daher trennbare (*separabilis*), und dann regieren sie einen Casus des folgenden Substantivs, und zwar.

a. einige regieren einen Accusativ, nemlich *Ad*, zu; *Apud*, bei; *Ante*, vor; *Adversus*, gegen; *Cis*, oder *citra*, dieserseits; *Circa* und *circum*, um; *Circiter*, ungefähr um, gegen. (Z. B. *circiter meridiem*, um oder gegen Mittag). *Contra*, gegen, wider; *Erga*, gegen; *Extra*, außer, außerhalb; *Intra*, innerhalb; *Infra*, unter; *Inter*, zwischen oder unter; *Juxta*, neben; *Ob*, wegen; *Penes*, bei; *Per*, durch; *Pone*, hinter; *Post*, nach; *Praeter*, außer; *Prope*, nahe bei; *Propter*, wegen; *Secundum*, nach; *Supra*, über; *Trans*, jenseits; *Versus*, gegen (hinwärts); *Ultra*, jenseits.

b. Einige regieren einen Ablativ. Dies sind folgende:

1) *A*, *ab*, *abs*, (*a* vor einem Konsonant, *ab* vor einem Vokal, *abs*, nur vor *t* und *q*. Man sagt *abs te*, *abs quovis*, aber dennoch ist *a te*, *a quovis* gebräuchlicher). 2) *Coram*, vor oder in Gegenwart. 3) *Cum*, mit. 4) *De*, von. 5) *Ex* und *e*, aus (*e* nur vor einem Konsonanten, *ex* sowohl vor einem Vokal als Konsonanten). 6) *Prae*, vor. 7) *Pro*, für. *Sine*, ohne.

c. Vier regieren sowohl den Accusativ als Ablativ, nemlich: *in*, *sub*, *super* und *subter*. Die beiden ersten regieren auf die Frage: wohin? den Accusativ; auf die Frage wo? den Ablativ.

Die meisten dieser Präpositionen werden auch andern Wörtern so vorgesetzt, daß sie mit denselben Ein zusammengesetztes Wort ausmachen. Z. B. *adfero*. Doch wird das *d* in *ad* als, dann häufig in den folgenden Buchstaben verwandelt. Z. B. *accipio*, *affero*, *appono*.

Mehrere dieser Präpositionen werden auch häufig wie Adverbia gebraucht. Z. B. *ante*, wenn es heißt: zuvor, vorher; *post*, wenn es heißt: nachher u. s. w.

Einige Präpositionen stehen zuweilen hinter ihrem Casus. So wird *cum* dem *me*, *te*, *se*, *vobis*, *vobis* nachgesetzt.

IX. Von den Konjunktionen.

Sie verbinden theils einzelne Wörter, theils Sätze, theils ganze Perioden.

Fünf derselben können nie zu Anfang eines Satzes stehen, sondern sie werden erst hinter einem oder 2 Worten gesetzt. Diese sind: enim, autem, vero, quidem, quoque.

Einige von ihnen werden beständig, andere häufig, mit einem Konjunktiv verbunden. S. S. 230.

X. Von den Interjektionen.

Sie heißen Interjektionen oder Zwischenwörter, weil sie zwischen andern Wörtern stehen, ohne mit ihnen zusammenzuhängen. Eigentlich sind sie bloße Ausrufungen, Ausdrücke irgend einer Empfindung oder Leidenschaft. Z. B. heus, eheu, hem, eho, euge &c.

XI. Einige Regeln von der Zusammensetzung der Wörter.

In jedem Satze ist ein Subjekt und ein Prädikat. Subjekt ist die Person oder Sache, von der etwas bejaht oder verneint wird. Prädikat ist alles das, was von dem Subjekt bejaht oder verneint wird.

Das Subjekt ist allemal ein Substantivum oder doch ein die Stelle eines Substantivums vertretendes Adjektivum oder Pronomen.

Das Prädikat ist entweder 1) ebenfalls ein Substantivum, z. B. Cicero erat orator; oder 2) ein Adjektivum, z. B. Cicero erat eloquens; oder 3) es wird durch ein Verbum, sei es durch ein Aktivum oder Passivum, ausgedrückt. Z. B. Cicero scripsit libros. Cicero laudatur ab omnibus.

Wizweilen wird das Subjekt nicht besonders ausgedrückt, sondern steht im Prädikat. Z. B. laudo, laudar; laudas, laudaris.

Das Adjektivum kommt immer mit dem Substantiv, zu dem es entweder als Beiwort oder als Prädikat gehört, in Genere, Numero und Casu überein.

Wenn ein Adjektivum (also auch Participium) auf zwei oder mehr Substantiva geht, so steht es im Plurali. Sind diese Substantiva von verschiedenem Geschlecht, so richtet sich, wenn von lebendigen Dingen die Rede ist, das Adjektivum nach dem Masculinum. Z. B. Pater & mater sunt mortui. Sind es leb-

lose

lose Dinge, so steht das Adjektivum Plurale gewöhnlich im Neutrum, auch wenn die Substantiva von einerlei Geschlecht sind. Z. B. Labor et voluptas inter se juncta sunt.

Wenn zwei Substantiva so neben einander stehen, daß das eine das andere erklären oder erläutern soll, so nennt man das eine Apposition, und diese Substantiva stehen dann in gleichem Casus beisammen. Z. B. Cicero, consul Romanus, vixit ante Christum. Eben so in jedem andern Casus. Z. B. Ciceronis, consulis Romani, vita memorabilis est.

Wenn das Subjekt einfach ist, so steht im Prädikat auch nur der Singularis des Verbums. Werden mehrere Subjekte neben einander gesetzt, so steht gewöhnlich beim Prädikat der Pluralis des Verbums.

Bei einigen Verbis steht ein doppelter Nominativ, ein Nominativ des Subjekts und einer des Prädikats. Diese sind vornehmlich sum, fio; ferner die Verba passiva, mit welchen man nennt, schätzt, für etwas erklärt. Z. B. nominor, dicor, vocor, eligor, censeor, existimor, videor.

Das Verbum sum wird in solchen Fällen öfters ausgelassen, muß aber immer hinzugedacht werden.

Das Prädikat steht gewöhnlich hinten, es kann aber, wenn darauf ein besonderer Nachdruck gelegt wird, voran stehen.

Oft wird das Prädikat von seinem Subjekt durch Zwischensätze (die ebenfalls ihr eigenes Subjekt und Prädikat haben) getrennt.

Auch giebt es zusammengesetzte Sätze, die aus zwei oder mehreren Gliedern bestehen, von denen jedes (sowol der Vorder- als als Nachsatz) sein eigenes Subjekt und Prädikat hat.

Der Genitivus steht vornehmlich auf die Frage: Wessen? Z. B. wenn angezeigt wird, daß das Subjekt ein Produkt, ein Werk, oder ein Eigenthum irgend einer andern Person oder Sache ist. Z. B. libri Ciceronis, kann heißen; die Bücher, die Cicero geschrieben, aber auch die Bücher, die er besitzt.

Oft drückt der Genitivus auch das Objekt der durch das Substantiv bezeichneten Handlung aus. Z. B. amor patris, die Liebe für den Vater.

Wenn durch irgend ein Wort aus einem Ganzen oder aus einer Klasse von Dingen nur ein Theil oder eine Art herausgehoben wird, so steht hinter einem solchen Worte der Genitiv, statt dessen wir im Deutschen oft die Präpositionen von, aus oder unter

ter gebrauchen. Z. B. ein Theil von der Stadt, *pars urbis*. Viele unter den Gelehrten: *multi doctorum*. Wer von uns: *quis nostrum &c.*

Wenn eine Person oder Sache nach ihrer Beschaffenheit, Gestalt, Größe, Werth u. s. w. beschrieben wird, so wird dies gewöhnlich durch den Genitiv ausgedrückt. Z. B. *vir magnae virtutis*; *puer boni ingenii*; *lapis centum librarum*.

Oft fehlt das Substantiv, welches den Genitiv regiert, und man supplirt alsdann dasselbe aus dem Zusammenhange. Z. B. *boni pastoris* (scil. officium) *est, rondere pecus, non deglubere*.

Viele Adjektiva, besonders die, welche eine Begierde, Eifer, ein Wissen, ein Theilnehmen u. s. w. anzeigen, regieren den Genitiv. Z. B. *cupidus, studiosus, peritus, memor, particeps*, und so unzählige andre.

Auch steht bei vielen Verbis der Genitiv, der jedoch alsdann mehrentheils von irgend einem ausgelassenen Substantiv abhingen scheint. So stehen z. B. bei den Verbis, die ein schätzen, hoch oder gering, ausdrücken, die Wörter *magni, parvi, tanti, quanti* u. s. w. Z. B. *virtutem magni aestimare*. Dies ist soviel als: *virtutem rem magni pretii aestimare* u. s. w.

Bei den Verbis, die ein anklagen, beschuldigen, verdammen, lossprechen, bezeichnen, steht das Verbrechen mehrentheils im Genitiv. Z. B. *accusare aliquem furti*. Man muß *causa* oder einen ähnlichen Ablativ hinzudenken.

Bei den Impersonalibus: *poenitet, pudet, piget, taedet, miseret* steht die Person zwar im Affusativ, aber die Sache oder Handlung im Genitiv. Z. B. *poenitet me facti*.

Bei den Impersonalibus, *interest* und *refert* (es ist daran gelegen) steht das Subjekt, dem daran gelegen, im Genitiv. Z. B. *interest patris tui*. Doch stehen statt des Genitivs der Pronomina: *ego, tu, sui, nos, vos*, die Adjektiva Neutr. *mea, tua, sua, nostra, vestra*. Z. B. *mir ist daran gelegen, interest mea*.

Endlich steht der Genitiv auch bei vielen Adverbien. Z. B. *satis, ubi, nusquam*. Diese Adverbien werden alsdann gewissermaßen wie Substantiven betrachtet. Z. B. *ubi* (i. e. *in quo loco*) *terrarum sumus?*

Der Dativ steht mehrentheils auf die Frage: wem? auch wozu? zu wessen Vortheil? für wen?

Bei dem Verbum *esse* steht der Dativ, wenn es soviel als gehören

gehören bedeutet, und daher auch im Deutschen durch haben übersetzt wird. Z. B. *mihi est liber*, ich habe ein Buch.

Mehrere Verba regieren im Lateinischen den Dativ, obgleich man im Deutschen nicht fragt wem? z. B. *parco tibi* ich schonen (wen?) dich. *studeo virtuti*, ich befeißige mich (wessen?) der Tugend. Eben so *persuadeo*, *invideo*, *irascor*, *nubo* u. s. w.

Der Dativ steht bei vielen Verbis die mit den Präpositionen *ad*, *ante*, *con* (statt *cum*), *de*, *ex*, *in*, *inter*, *ob*, *post*, *prae*, *pro*, *re*, *sub*, *super* zusammengesetzt sind. Z. B. *adefse*, *anteferre*, *comparare*, *deesse*, *detrahere*, *eripere*, *inesse*, *imponere*, *interesse*, *opponere*, *praeferre*, *respondere*, *succurrere* &c.

Auch giebt es Verba, die sowohl den Dativ als Akkusativ regieren. Z. B. *adulor*, *antecedo*, *antevenio*, *praesto*, *illudo* &c.

Oft steht der Dativ statt einer Präposition, vornehmlich öfters statt *a*. Z. B. *Cui hoc non est auditum?* statt *a quo* &c.

Der Akkusativ wird theils von vielen Präpositionen regiert, (s. oben S. 221) theils steht er auf die Frage: wen oder was? Er bezeichnet alsdann das Objekt der Handlung.

Auch *juvo*, *sequor*, *imitor* und einige andre Verba regieren den Akkusativ, obwohl im Deutschen bei helfen, folgen, nachahmen der Dativ steht.

Bei vielen zusammengesetzten Verbis steht der Akkusativ wegen der Präposition, mit welcher sie zusammengesetzt sind. Z. B. *adire*, *transire*, *praeterire*, *invadere* &c.

Bei einigen Verbis steht ein doppelter Akkusativ, ein Akkusativ der Person, und ein Akkusativ der Sache. Z. B. *docere*, *rogare*, *interrogare* &c.

Der Akkusativ wird auch bei Bestimmung des Maasses oder Raums, der Zeit und Dauer gesetzt: also auf die Fragen: wie hoch? wie lang? wie breit? wie weit? wie lange? u. s. w.

Ungeachtet der Akkusativ gewöhnlich das Objekt einer Handlung ausdrückt, und also ein Theil des Prädikats ist, so wird dennoch in solchen zusammengesetzten Sätzen, wo im Deutschen das Subjekt häufig auch das Subjekt im Akkusativ gesetzt, und das Verbum im Infinitivus. Dies nennt man die Konstruktion des Akkusativi cum Infinitivo. Z. B. *ich sehe, daß du schreibst*, *video, te scribere*; *audio, illum venisse*. In solchen Sätzen kommt also öfters ein doppelter Akkusativ vor, wovon einer das Subjekt, der andere das Objekt ausdrückt. Z. B. *video te scribere epistolam*. Diese Konstruktion findet sich vornehmlich nach den Verbis, die ein Empfinden, Denken oder ein Anzeigen des Empfundenen oder Gutachten ausdrücken. Also nach *video*, *audio*, *cogito*, *scio*, *credo*, *dico*, *narro* &c.

Der Ablativ steht theils hinter vielen Präpositionen, (s. oben S. 221). theils wird er gesetzt auf die Fragen: womit? wodurch? woran? auf welche Weise? er vertritt daher oft die Stelle eines Adverbiums.

Oft

Oft hängt der Ablativ von einer ausgelassenen Präposition ab, oder auch von der Präposition, mit der das vorhergehende Verbum zusammengesetzt ist.

Hinter dem Comparativus steht oft der Ablativus, in welchem Fall quam (als) weggelassen wird. Z. B. statt *terra minor est quam sol* sagt man auch *terra minor est sole*.

Einige Adjektiva regieren einen Ablativus, vornehmlich dignus, indignus, plenus, contentus, praeditus, fretus u. s. w.

Bei den Verbis, die einen Ueberfluß oder Mangel anzeigen, steht der Ablativ. Z. B. abundare, egere, carere u. s. w.

Auch regieren folgende Deponentia den Ablativ: utor, fruor, fungor, potior, vescor, obgleich die ihnen entsprechenden deutschen Wörter (ich gebrauche u. s. w.) einen andern Casus regieren. Ferner regieren den Ablativ: Glorior, laetor, nitor.

Auf die Frage? Wo? steht zwar gewöhnlich der Ablativ mit der Präposition in, so wie auf die Frage: Wohin? der Ablativ mit in. Aber bei den Namen der Städte wird gewöhnlich die Präposition ausgelassen. Auf die Frage: wo? steht alsdann der bloße Genitiv, wenn der Name der Stadt nach der ersten oder zweiten Declination im Singular formirt wird; hingegen der Ablativ, wenn er entweder im Pluralis oder nach der dritten Declination formirt wird. Also: zu Rom: Romae; zu Berlin: Berolini; aber zu Babylon: Babylone; zu Carthago: Carthagine (oder Carthagini); zu Athen; Athenis; zu Sardes; Sardibus &c. Auf die Frage: wohin? steht bei allen Namen der Städte der bloße Ablativ. Z. B. proficiscor Romam, Athenas &c.

Auf die Frage: Woher? steht bei allen diesen Namen der Ablativ.

Bei den Namen ganzer Länder oder Provinzen wird die Präposition gewöhnlich nicht ausgelassen.

Das Pronomen Qui, quae, quod, richtet sich im Genus und Numerus nach dem vorhergehenden Substantivum, zu welchem es gehört, aber in Ansehung des Casus nach dem folgenden Verbum.

Das Pronomen sui, sibi, se, und das davon herkommende Adjektivum suus, a, um wird dann gesetzt, wenn sie auf das Subjekt eben desselben Satzes sich beziehen. Z. B. Cicero saepe laudat se, oder suas actiones. (Auch im Deutschen steht in diesem Falle sich und nicht ihn; aber die Formen sein, seiner, ihre sind zweideutig). Ejus, ei, eum geht gewöhnlich auf ein in einem vorhergehenden Satz genanntes Subjekt oder Objekt. Z. B. Alcibiades projectus est inhumatus; sed amica corpus ejus (i. e. Alcibiadis also nicht suum) texit pallio suo (nicht ejus, denn das würde des Alcibiades Mantel sein).

Oft geht aber auch in zwei zusammenhängenden Sätzen das Pronomen sui und das Adjektivum suus in dem zweiten, auf das Subjekt des ersten Satzes. Z. B. Cicero rogavit Caesarem,

ut *sibi* (i. e. Ciceroni) ignosceret. Hier sagen wir im Deutschen nicht mehr sich, sondern ihm. Freilich entsteht dadurch leicht Zweideutigkeit. Z. B. S. 31. Pythius rogavit piscatores ut ante suos hortos piscarentur. Suos kann hier stehen statt piscatorum, und auch statt Pythii als des entferntern Subjekts. Der Zusammenhang zeigt gewöhnlich, worauf es geht. Doch steht, um der Zweideutigkeit auszuweichen, statt *se*, *sibi*, *suus*, im Fall es nicht auf das nächste, sondern entferntere Subjekt gehen sollte, häufig *ipsum* &c. So könnte in dem letzten Beispiel da von den Gärten des Pythius die Rede ist, statt *suos* auch *ipsum* stehen.

Sibi und *se* nehn also öfters, wenn im Deutschen ihm oder ihn steht, nemlich wenn das entferntere Subjekt zusammenhangender Sätze gemeint ist. Z. B. Plato bat den Sokrates, daß er sich vertheidigte. Hier steht im Lateinischen nothwendig *se*: *ipsum* oder *eum* wäre ganz falsch. Aber wenn ich sagte: Plato bat den Sokrates, daß er ihn (d. i. den Plato) vertheidigte, so könnte im Lateinischen nicht nur *se* stehen, sondern auch zur Vermeidung der Zweideutigkeit *ipsum*. Wenn es aber hieße: da Alcibiades von vielen getadelt wurde, so bat Plato den Sokrates, daß er ihn (nemlich den Alcibiades) vertheidigte, so könnte im Lateinischen nicht mehr *se* stehen, sondern *eum* oder *illum*.

Die Zweideutigkeit des Deutschen sein fällt im Lateinischen mehrentheils weg. Z. B. nach Homers Tode sammelte Lysurg seine (wessen? des Homer? oder Lysurg?) Gedichte. Lateinisch würde post mortem Homeri Lycurgus collegit *sua* carmina heißen: Lysurg sammelte seine eigenen Gedichte. Soll es auf den Homer gehen, so muß *eius* oder *illius* stehen.

Die Participia dienen im Lateinischen sehr zur Verkürzung der Sätze, wo wir im Deutschen häufig das Pronomen welcher oder der, oder Konjunktionen, wie: indem, als, nachdem, weil, wenn gebrauchen müssen.

Die Participia des Aktivs werden mit eben dem Casus verbunden wie die übrigen Theile des Verbi. Z. B. statt laudate, & propterea gaudeo besser: laudans te gaudeo. Oder statt si te laudarem, mentirer, auch: laudans te mentirer. —

Die durch die Participien bewirkte Kürze des Ausdrucks ist besonders bei den sogenannten Ablativis consequentiae sichtbar da ein Participium mit seinem Subjekt im Ablativ gesetzt wird. Im Deutschen muß diese Participialkonstruktion häufig ebenfalls durch: als, indem, nachdem, weil u. s. w. aufgelöst werden. Z. B. Pythagoras, Tarquinio Superbo regnante, (statt quum Tarquinius S. regnaret) in Italiam venit — Xerxes, bello infelicitate gesto, contemptus est. — Amisso rege, examen apum dilabatur. — Doch kann ich nicht sagen: Tarquinio Roma expulso bellum gessit cum Romanis, sondern es muß heißen: Tarquinius R. expulsus bellum gessit c. R.; aber wohl könnte und müßte ich sagen: Tarquinio expulso Consules creati sunt; weil hier ein neues zweites Subjekt dazu kommt.

Jedoch braucht bei dieser Konstruktion das Prädikat nicht immer

immer ein Participium zu sein. Es kann auch ein Substantivum oder Adiectivum sein. Z. B. *Pausania duce Mardonius fugatus est. Natus est Augustus Cicerone et Antonio Consulibus. Me puero hoc accidit.*

Bei jeder direkten Frage steht der Indicativus. Z. B. *Quis adest? Ubi fuisti? An legisti librum?* Dagegen bei der indirekten Frage steht der Konjunktivus. Z. B. *Scio quis adsit. Dic, ubi fueris. Nescio, an legeris librum hunc.*

Ueberhaupt steht der Konjunktivus, wenn die Handlung als noch ungewis, als eine solche, die geschehen möchte, könnte u. s. w. dargestellt wird. Außerdem wird der Konjunktivus von manchen Konjunktionen regiert. Z. B. oft von *quum*, beständig von *ut*, *ne*, *quin*, *dummodo*.

Unser deutsches *daß* kann im lateinischen auf eine dreifache Art ausgedrückt werden: 1) durch die Konjunktion *ut*, 2) durch die Konjunktion *quod*, 3) durch den *Accusativus cum Infinitivo* (s. oben S. 226). Es ist aber nicht gleichviel, welche von diesen drei Konstruktionen ich wähle. Der Anfänger lernt den Unterschied am besten aus Vergleichung mehrerer Beispiele. Z. B.

Rogo, ut scribas epistolam.

Gaudeo, quod scribis epistolam.

Video, te scribere epistolam.

Im ersten Fall ist die erste Idee (das Bitten) Ursach der folgenden: *Du schreibst, weil ich bitte.*

Im zweiten Fall ist die erste Idee (meine Freude) Folge und Wirkung der 2ten (*du schreibst nicht, weil ich mich freue, sondern ich freue mich, weil du schreibst. Quod ist also hier so viel als weil*).

Im dritten Fall ist weder das erste Ursach von dem letztem, noch das letztere Ursach vom ersten, sondern beides (das Schreiben und das Sehen) existirt neben einander. Ich kann weder, wie im ersten Fall bei *rogo*, sagen: *Ich sehe, daher schreibst du*, noch wie im 2ten Fall bei *gaudeo*, *du schreibst, daher sehe ich es*: sondern ich muß sagen: *du schreibst und ich sehe es*. Daher kann nach den Verbis, die eine äußerliche sinnliche Empfindung ausdrücken (*verba sensuum*, Z. B. *video, audio, sentio* &c). ferner nach denen, die ein Sagen, Erzählen, Glauben, Meinen, u. s. w. ausdrücken, nie weder *quod* noch *ut* stehen, sondern stets der *Accusativus cum Infinitivo*, der jedoch auch häufig da steht, wo eigentlich *ut* oder *quod* stehen sollte. Das letztere steht vornehmlich nach den Verbis, die eine Leidenschaft ausdrücken. Z. B. *gaudeo, doleo, gratulor, irascor* &c. Hier ist *quod* immer auch so viel als *weil*, oder die Leidenschaft ist eine Wirkung von der folgenden Handlung.

In Ansehung der Wortfolge der Konstruktion hat keine einzige Sprache so viel Freiheit als die Lateinische. Nur wenige Wör-

ter haben ihre genau bestimmte Stelle. Keine einzige Sprache kann so viele Versetzungen machen. Doch darf solches nicht auf Kosten der Deutlichkeit geschehen. Auch ist nicht jede Stellung und Folge der Wörter gleichgültig. Gewöhnlich steht das Wort voran, das den Hauptbegriff bezeichnet, und das daher den meisten Nachdruck hat. Daher steht zwar gewöhnlich das Subjekt vor dem Prädikat, aber oft auch umgekehrt das Prädikat vor dem Subjekt. Das Adjektiv steht bald vor bald hinter seinem Substantiv; oft steht ein Wort oder mehrere Wörter zwischen beiden. Das Objekt steht bald vor bald hinter dem Verbum, und ist von demselben bald mehr bald weniger entfernt u. s. w. Am meisten herrscht diese Freiheit in Versetzung und Trennung der zunächst zusammengehörigen Wörter in der poetischen Sprache.

Von der Quantität der Sylben.

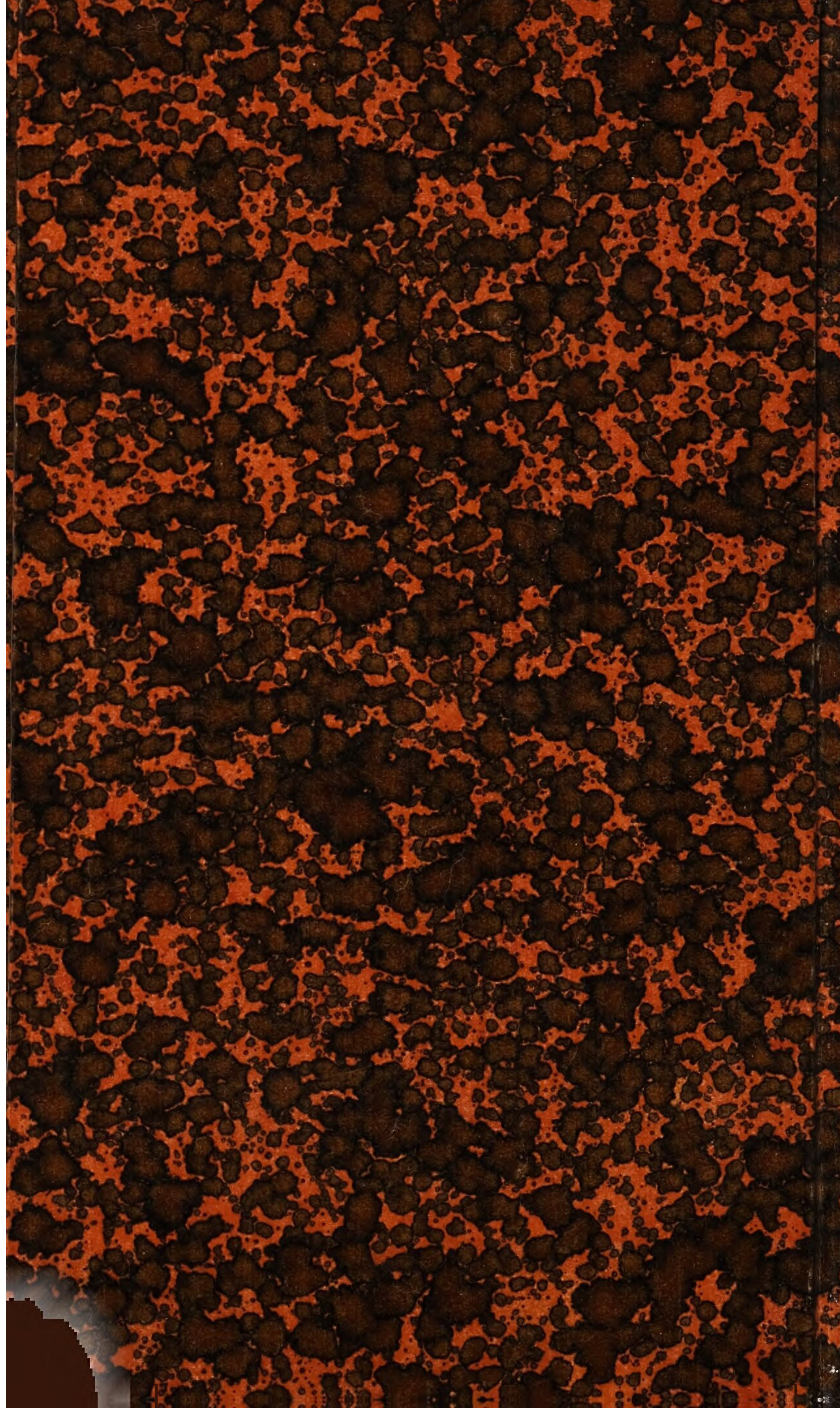
Um Verse skandiren zu können, muß man von jeder Sylbe wissen, ob sie lang oder kurz ist, wozu alsdann besondere Regeln gegeben sind. Für die gewöhnliche Lesung aber, so wie wir heut zu Tage das Latein aussprechen, reicht es meistens hin zu wissen, ob die vorletzte Sylbe lang ist, da man dann den Ton darauf legt, z. B. amámus, oder ob sie kurz ist, in welchem Fall der Ton auf die Sylbe vorher tritt z. B. légimus. Von einem großen Theile der Wörter und Endungen lernt man nun sehr bald durch Übung ob die vorletzte Sylbe lang oder kurz ist; in zweifelhaften Fällen erkennt man es aus genauen Wörterbüchern, und für das gegenwärtige Lesebuch aus dem obigen Wortverzeichnis. Eine lange Sylbe wird nemlich durch das Zeichen (-) eine kurze durch (~) bezeichnet. Z. B. cicada, Arcádes. Beobachtet zu bemerken ist, daß wenn in einem Verbo die drittletzte Sylbe bezeichnet ist, dies deswegen geschieht, weil sie durch Veränderung des Wortes vorletzte werden kann z. B. adúlari, adulor; confódere, confodit.

Im Allgemeinen merke man, daß ein Vokal der vor einem andern Vokal steht (vocalis ante vocalem) fast immer kurz ist, z. B. die vorletzte Sylbe in contrárius, horreum, construo, advehit (denn h gilt für keinen Buchstaben). In dem Wortverzeichnis sind daher meist nur solche Wörter bezeichnet wo ein solcher Vokal doch lang ist z. B. calefio. — Jeder Diphthong hingegen ist immer lang z. B. Prolemaeus. — Auch ist jede Sylbe lang, wo auf Einen Vokal zwei Konsonanten folgen (welches man Positio nennet) z. B. defendo, defossus. Nur wenn der erste Konsonant einer der Buchstaben b, p, c, g, d, t, und der zweite r oder l ist (man nennt dies gewöhnlich *mutua cum liquida*), so kann eine solche Sylbe sowohl kurz als lang sein; daher sie im Wörterbuche bezeichnet werden muß, z. B. lavácrum, allátro, aber aláris, Péricles. Die Dichter können zwar eine kurze Sylbe dieser Art auch lang brauchen; wonach man sich aber im gewöhnlichen Sprechen nicht richten, und also auch nicht z. B. Péricles, mit dem Ton in der Mitte aussprechen darf.

11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 528
 529
 530
 531
 532
 533

SBB 013402027882





Gedike, Friedrich, 1754-1803

Lateinisches Lesebuch für die ersten Anfänger nebst den Anfangsgründen der
Grammatik

Berlin 1813

Bamberg, Staatsbibliothek -- HMS.1296

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11691291-8